



XPENG

Benutzerhandbuch **XPENG G9**



Der XPENG G9 ist ein vollintelligentes SUV mit ultraschnellem Laden, das sich in verschiedenen Merkmalen von gewöhnlichen Fahrzeugen unterscheidet. Bevor Sie mit der Reise des G9 beginnen, lesen Sie bitte dieses Handbuch, um die grundlegenden Informationen des Fahrzeugs, die grundlegende Bedienung des Fahrzeugs und die entsprechenden Warnhinweise zu verstehen. Sollten Sie noch Fragen zur Nutzung Ihres Fahrzeugs haben, wenden Sie sich bitte an das XPENG Service Center.

Dieses Handbuch wurde vorbereitet und im Juli 2024 veröffentlicht. Einige Konfigurationen, Funktionen oder Bilder, die im Titel des Handbuchs erscheinen, sind mit „*“ oder beschrieben sind nur Beispiele einer der Konfigurationen des Fahrzeugs zu diesem Zeitpunkt, und XPENG G9 verfügt über die Fähigkeit des Fern-Updates (OTA). Nach dem Fern-Upgrade des Fahrzeugs werden die zugehörige Konfiguration und Funktionen des Fahrzeugs weiterhin synchron aufgerüstet oder aktualisiert. Daher gibt es eine besondere Erinnerung für Sie von XPENG Inc.[:]

Bitte machen Sie sich mit den neuesten und besten Funktionen, Fahrhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen usw. vertraut. Vor jeder Fahrt, nach jedem Fahrzeug-Upgrade oder Feature-Update. Bitte beachten Sie die Warnhinweise in dieser Anleitung besonders sorgfältig und verwenden Sie Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß und sicher.

XPENG Inc. behält sich stets das Recht vor, die Inhalte dieses Handbuchs und die technischen Spezifikationen zu ändern, zu ergänzen oder zu beenden.



Bitte bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Ort für zukünftige Einsichtnahme auf.



Kapitel 1: Vehicle Specification

| | |
|-------------------------------|----|
| Außenübersicht..... | 9 |
| Innenübersicht..... | 11 |
| Hochspannungskomponenten..... | 16 |
| Wahrnehmungssystem..... | 17 |

Kapitel 2: XOS

| | |
|--------------------------------------|----|
| CID Interface..... | 18 |
| Instrument Cluster Module (ICM)..... | 25 |
| Intelligent Voice..... | 32 |
| User Account..... | 36 |
| System Update..... | 38 |
| Navigation..... | 40 |
| Music Applications..... | 42 |

Kapitel 3: Global Intelligent Driving

| | |
|---------------------------------------|----|
| Surrounding Reality (SR) Display..... | 44 |
| 3D Vehicle Control..... | 45 |
| 3D Charging/Discharging..... | 46 |
| Driving Risk Warning..... | 50 |
| Front Vehicle Start Reminder..... | 51 |
| Green Light Reminder*..... | 52 |

Kapitel 4: Intelligent Image

| | |
|---|----|
| Around View Monitor (AVM)..... | 54 |
| AVM Activation on Narrow Lane..... | 58 |
| Side and Rear Image Activation at Turning.... | 58 |



Kapitel 5: Assistiertes Fahren

| | |
|--|----|
| Adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC)..... | 60 |
| Steuerung der Fahrspurzentrierung (LCC)..... | 68 |
| Automatischer Fahrspurwechsel (ALC)..... | 75 |
| Geschwindigkeitsassistent (SAS)..... | 81 |

Kapitel 6: Parking Assist

| | |
|---------------------------------------|----|
| Forward/Reverse Radar Warning..... | 83 |
| Intelligent Parking Assist (APA)..... | 84 |
| Automatisches Ausparken (AEP)..... | 90 |
| Straight Line Summons..... | 91 |
| Reversing Assist..... | 94 |

Kapitel 7: Aktive Sicherheit

| | |
|--|-----|
| FCW&AEB..... | 98 |
| BSD&LCA..... | 102 |
| Door Open Warning (DOW)..... | 104 |
| Rearward Collision Warning (RCW)..... | 107 |
| Querverkehrswarnung hinten (RCTA)..... | 108 |
| Reverse Collision Prevention(RCP)..... | 110 |
| Lane Support Systems (LSS)..... | 112 |
| Traffic Sign Recognition (TSR)..... | 116 |
| Intelligent High Beam (IHB)..... | 118 |
| Driver Status Monitoring (DSM)..... | 120 |

Kapitel 8: Sicheres Fahren

| | |
|---|-----|
| Safe Use Of Assisted Driving System..... | 123 |
| Sicherheitshinweise..... | 125 |
| Sicherheitsgurte..... | 126 |
| Sicherheitsgurte mit Aufprallwarnung..... | 134 |



| | |
|---|-----|
| Airbags..... | 136 |
| Fahrt mit Kindern..... | 142 |
| Bremsassistent..... | 156 |
| Sekundäre Kollisionsvermeidung (SCM)..... | 161 |
| Alcolock..... | 162 |

Kapitel 9: Eingehendes Fahrzeug

| | |
|-------------------------|-----|
| Schlüssel..... | 163 |
| Tür..... | 169 |
| Kofferraum..... | 176 |
| Sitzplätze..... | 181 |
| Innenrückspiegel..... | 193 |
| Außenrückspiegel..... | 194 |
| Lenkradverstellung..... | 198 |
| XPENG App..... | 200 |

Kapitel 10: Komfort-Ausstattungen

| | |
|---|-----|
| Klimaanlage..... | 201 |
| Fenster..... | 208 |
| Lenkradtaste..... | 211 |
| Integrierte Strom- und Datenschnittstelle...214 | |
| Innenbeleuchtung..... | 221 |
| Panorama-Schiebedach..... | 223 |
| Hintere Kofferraumabdeckung..... | 224 |
| Sonnenblende und Schminkspiegel..... | 225 |
| Brillenetui..... | 228 |
| Getränkehalter..... | 228 |
| Ladung..... | 229 |
| Audio-Effekte..... | 233 |
| Luftfederung*..... | 234 |
| Abschleppmodus*..... | 236 |



AC Stromversorgung..... 245

Kapitel 11: Driving Operation

Gangschaltung.....248

Das Fahrzeug starten..... 250

Außenbeleuchtung.....251

Fahrmodus..... 255

4WD-System*..... 256

Energierückgewinnung..... 256

Fahrzeug ein-/ausschalten..... 258

Scheibenwischer und Waschanlagen..... 260

AUTOMATISCHES HALTEN..... 263

Elektronische Parkbremse (EPB)..... 264

Kapitel 12: Charging Guidelines

Ladeanschluss..... 266

Ladeanleitung.....267

Kapitel 13: Maintenance

XPILOT Hardware.....276

Tägliche Pflege.....277

Reifenpflege und Wartung..... 290

Antriebsbatterie..... 295

Außenreinigung..... 297

Innenreinigung.....302

Schlüssel-Batterie..... 305

Kapitel 14: Notfallhilfe

Notfallgeräte..... 308



| | |
|-------------------------------------|-----|
| Notfall-Reifenreparatur..... | 308 |
| Fahrzeug-Abschaltvorgang..... | 316 |
| Rettungs- und Schutzausrüstung..... | 318 |
| Kollisionsschutz..... | 319 |
| Sicherheitsleitfaden..... | 319 |
| Jump Power-Anschluss..... | 320 |

Kapitel 15: Fahrzeugspezif ifikationen

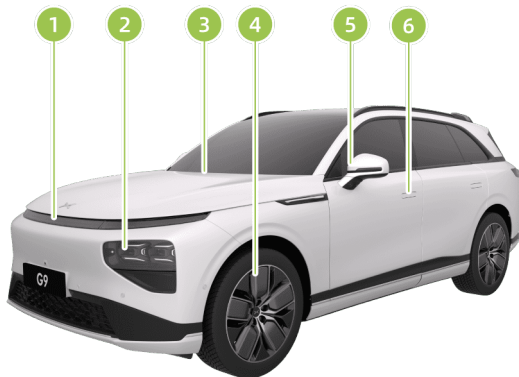
| | |
|---------------------------------|-----|
| Code and Label..... | 323 |
| Teile und Umrüstung..... | 325 |
| Aufkleber..... | 327 |
| Fahrzeugparameter..... | 330 |
| EDR (Ereignisdatschreiber)..... | 346 |
| Mikrowellenfenster..... | 347 |





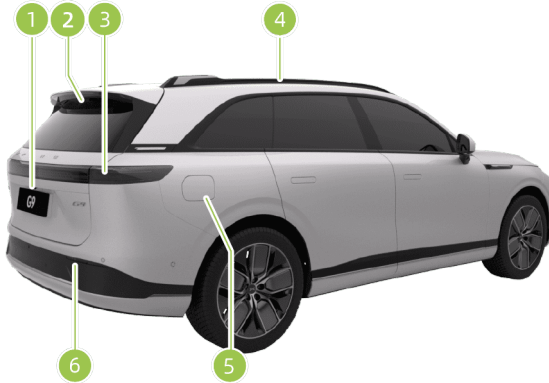
Außenübersicht

Überblick über die Vorderseite



1. Durchdringende Scheinwerfer
2. Vordere Kombileuchte
3. Frontscheibenwischer
4. Rad
 - Reifenwartung
5. Außenspiegel
6. Verdeckte Türgriffe

Übersicht der Rückseite

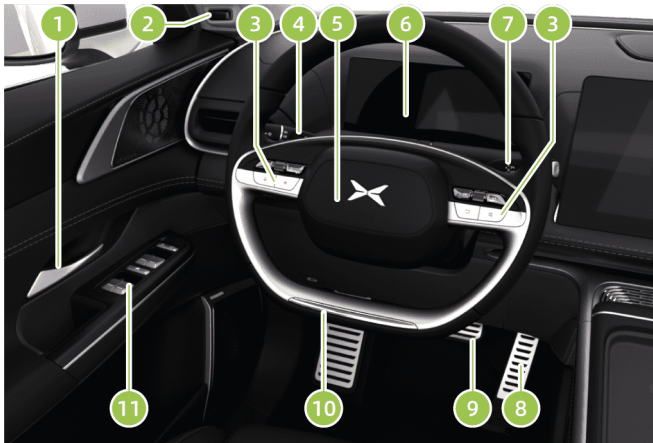


1. Kofferraum-Schalter [Siehe 178 Seite](#)
2. Heckscheibenwischer [Siehe 262 Seite](#)
3. Rücklicht
4. Dachgepäckträger [Siehe 231 Seite](#)
5. Laden [Siehe 266 Seite](#)
6. Retroreflektor



Innenübersicht

Übersicht der Fahrerseite



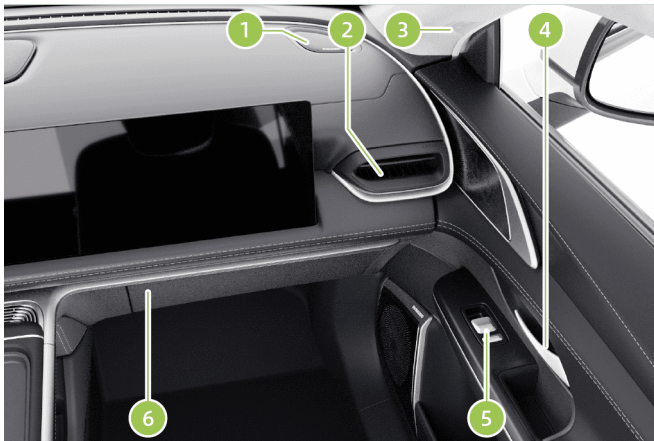
1. Innentürgriffe
2. Innenraumkamera [Siehe 120 Seite](#)
3. Lenkradtasten [Siehe 211 Seite](#)
4. Licht- & Wischerhebel
 - Steuerung der Außenbeleuchtung [Siehe 252 Seite](#)
 - Scheibenwischer Steuern [Siehe 260 Seite](#)
5. Hupe
 - Fahrer-Airbag [Siehe 138 Seite](#)
6. ICM [Siehe 25 Seite](#)
7. Schalte Gänge [Siehe 248 Seite](#)
8. Gaspedal



- 9. Bremspedal
- 10. Lenkrad [Siehe 198 Seite](#)
- 11. Schaltergruppe Linke Vordertür [Siehe 208 Seite](#)
 - Türverriegelungsknopf
 - Fensterheber

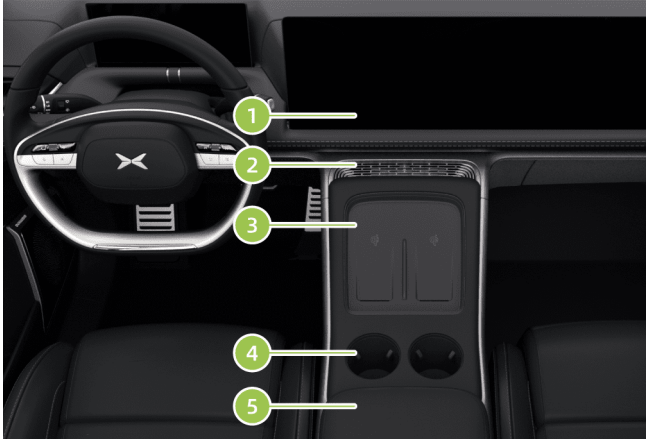


Übersicht über die Beifahrerseite



1. Lautsprecher anheben und absenken*
2. Belüftungsdüse der Klimaanlage
3. Entlüftungsdüse der Seitenentfrostung
4. Innere Türgriffe
5. Schaltergruppe der rechten Vordertür
 - Fensterschalter
 - Kundenspezifische Taste
6. Handschuhfachschalter

Übersicht des Vorderen Teils der Mittelkonsole



1. CID
2. Lüftungsdüse der Klimaanlage
3. Handyhalter [Siehe 218 Seite](#)
4. Becherhalter [Siehe 228 Seite](#)
5. Mittelarmlehne
 - Aufbewahrungsbox



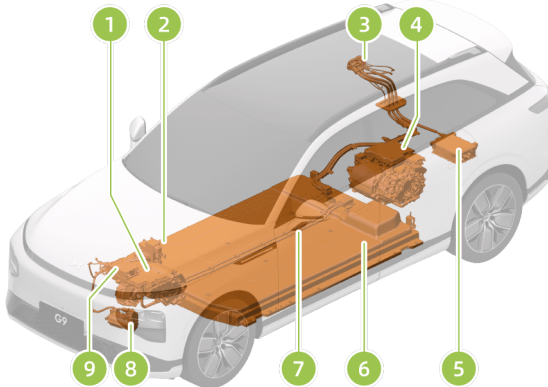
Übersicht über die Rückseite der Mittelkonsole



1. Belüftungsdüse der Klimaanlage
2. USB-Ladeanschluss
3. Typ-C-Ladeanschluss

Hochspannungskomponenten

Übersicht der Hochvolt-Komponenten



1. Frontantriebssystem*
2. 4WD-Hochspannungsverteilungsbox*
3. Ladeanschluss
4. Heck-Elektroantriebssystem
5. CCS/DCDC-Wandler
6. Traktionsbatterie [Siehe 295 Seite](#)
7. HV-Kabelbaum
8. Klimakompressor
9. PTC



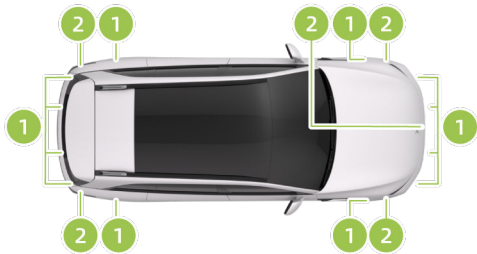
⚠️ Warnung

Es ist verboten, den HV-Kabelbaum oder die an den HV-Kabelbaum angeschlossenen Hochspannungskomponenten zu berühren oder zu entfernen, andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!

Wahrnehmungssystem

Radar

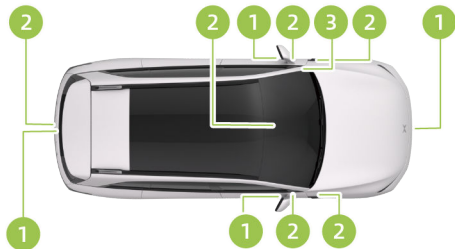
Radar-Montageposition



1. Ultraschall-Radar
2. Hochpräzisions-Kurzstreckenradar

Kameras

Kameras Montageposition

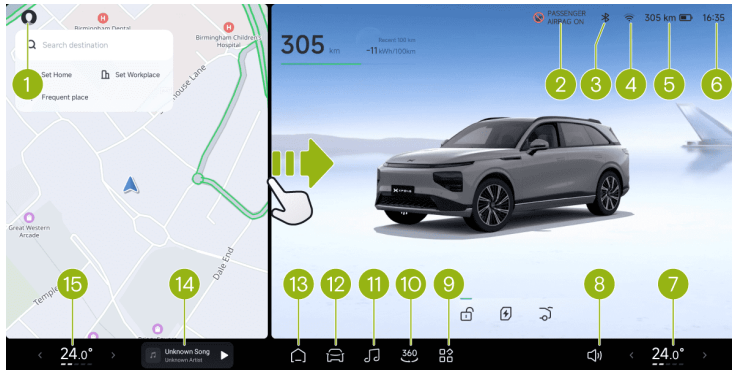


1. Rundum-Sicht Kameras
2. Hochleistungs-Kameras
3. Müdigkeitsüberwachungs-Kameras

CID Interface

Einführung

Das CID wird standardmäßig im geteilten Bildschirmmodus angezeigt. Die linke Seite zeigt eine Navigationskarten-Interface [Siehe 40 Seite](#) und die rechte Seite zeigt eine Anzeige der globalen intelligenten Fahrerschnittstelle [Siehe 44 Seite](#).





1. Konto&Gewohnheit [Siehe 36 Seite](#)
 - Nach dem Tippen zum Anmelden wird das Kontosymbol angezeigt.
 - Fahrverhalten festlegen.
2. Statusanzeige des Beifahrer-Airbags
 - Tippen Sie, um die Deaktivierungsfunktion des Beifahrer-Airbags zu aktivieren/deaktivieren.
3. Bluetooth
4. Netzwerk
5. Traktionsbatterie
 - Zeigen Sie die aktuelle Reichweite und den verbleibenden Batterie-Ladezustand (SOC) an.
6. Zeit
7. Beifahrer-A/C-Einheit
 - Zeigen Sie die aktuelle Temperatur und den Luftstrom der Beifahrer-A/C an.
 - Tippen Sie, um die Klimaanlage einzustellen [Siehe 201 Seite](#).
8. Lautstärkeregelung
9. Anwendungszentrum
10. AVM [Siehe 54 Seite](#)
11. Musik [Siehe 42 Seite](#)
12. Einstellung
 - Eingabe für Fahrzeugsteuerungseinstellungen.
13. Startseite
 - Tippen, um zum Desktop zurückzukehren.
 - Im Desktop-Modus wechselt das Tippen zwischen geteiltem Bildschirm und Vollbild.
14. Musikkomponenten [Siehe 42 Seite](#)
 - Zeigen Sie das aktuelle Medien-Cover, den Medien-Namen und die Wiedergabequelle an.
 - Tippen, um Musikwiedergabe zu pausieren oder fortzusetzen.

- Wischen Sie nach links und rechts, um zum vorherigen oder nächsten zu wechseln.

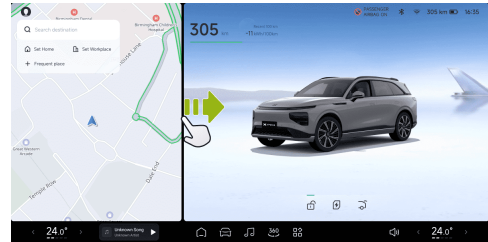
15.Fahrer A/C Einheit

- Zeigen Sie die aktuelle Temperatur und den Luftstrom der Fahrer-Klimaanlage an.
- Tippen Sie, um die Klimaanlage einzustellen **Siehe 201 Seite.**

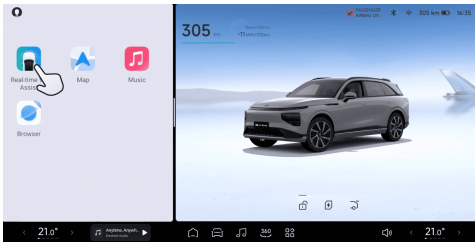
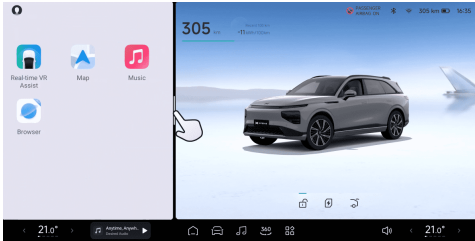
i Tipps

Die von XOS verwendete Schriftart ist [MiSans].

Split-Screen-Multitasking

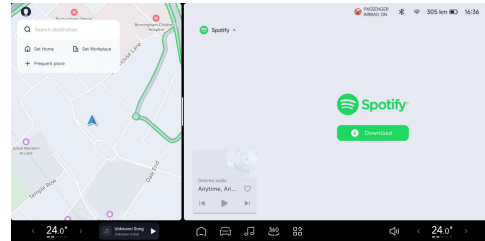


Ziehen Sie die Trennlinie des geteilten Bildschirms, um zwischen Vollbild-/geteiltem Bildschirm-Modus zu wechseln.



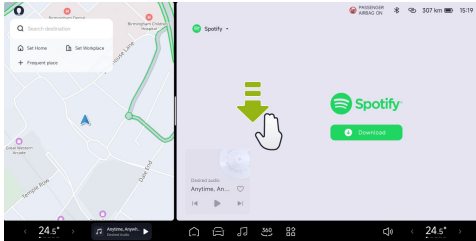
Tippen Sie auf die Trennlinie des geteilten Bildschirms, um die Anwendung im kleinen Fenster zu fixieren, die die Anzeige von

Globalem Intelligentem Fahren, Karte, Musik und Browser unterstützt.

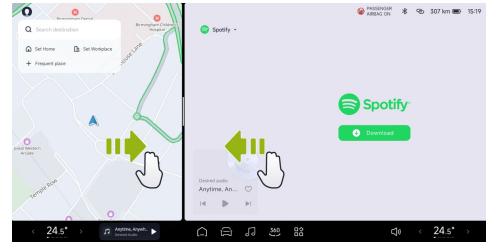


Das geteilte Bildschirm-Großfenster unterstützt das Öffnen verschiedener Anwendungen, sodass der Fahrer die Navigation und der Beifahrer Videos ansehen sowie Songtexte lesen kann, während Lieder gehört werden.

Gestensteuerung



Das Herunterwischen mit drei Fingern ermöglicht Ihnen die Rückkehr zum Desktop und im geteilten Bildschirmmodus das Verlassen der im Anwendungsfenster geöffneten Anwendung und die Rückkehr zum entsprechenden Desktop.



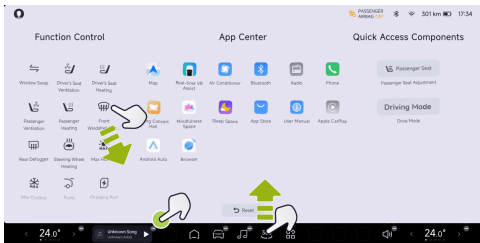
Wischen Sie mit drei oder vier Fingern nach links oder rechts, um zwischen Fensteranwendungen zu wechseln. Im Vollbildmodus ist diese Geste ungültig.

i Tipps

Die untere Taskleiste ist nicht in Gestenoperationen involviert. Während des Wechselvorgangs wird die Statusleiste ausgeblendet und die untere Taskleiste bleibt sichtbar.



Individuelle Untere Taskleiste

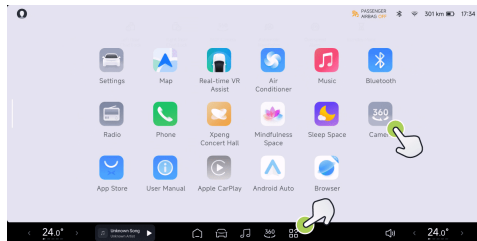


1. Drücken und halten Sie das Symbol in der unteren Taskleiste oder einen Bereich der Anwendungsliste, um die untere Taskleiste anzupassen.
2. Sie können die Symbole der Funktionssteuerung, Anwendung und Schnellkomponente aus dem Anwendungszentrum in die Räume der unteren Taskleiste ziehen.
3. Tippen Sie auf das Symbol oben rechts am Symbol oder ziehen Sie das Symbol und lassen es im

Anwendungszentrum los, um es aus der unteren Taskleiste zu entfernen.

4. Tippen Sie erneut in den leeren Bereich der unteren Taskleiste oder der Anwendungsliste, um den Anpassungsmodus zu verlassen.

Anwendungszentrum

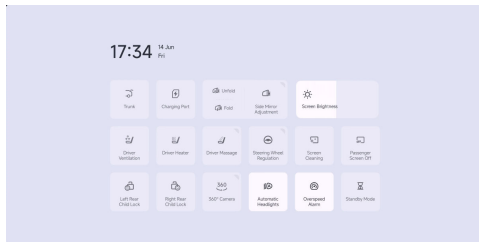


1. Tippen Sie auf die untere Taskleiste, um das Anwendungszentrum zu öffnen. Tippen Sie in der Anwendungszentrale auf eine beliebige freie Fläche, um schnell zu beenden.

2. Tippen Sie auf das Anwendungssymbol, um die Anwendung zu öffnen, und der entsprechende Status der heruntergeladenen und installierten Anwendung wird ebenfalls angezeigt.
3. Halten Sie das Anwendungssymbol oder eine leere Fläche gedrückt, um den Zustand des benutzerdefinierten Anwendungszentrums zu betreten. Zu diesem Zeitpunkt können Sie das Anwendungssymbol ziehen, um es in der Anwendungsliste zu sortieren.

Für häufig genutzte Funktionen können Sie direkt über das Schnellzugriff-Panel bedienen, ohne die Anwendung zu öffnen. Streichen Sie von oben nach unten über den Bildschirm, um das Schnellzugriffsmenü anzuzeigen, und streichen Sie nach oben, um es wieder zu schließen. Wenn Sie in einen leeren Bereich tippen oder eine neue Oberfläche öffnen, wird das Schnellzugriff-Menü eingeklappt.

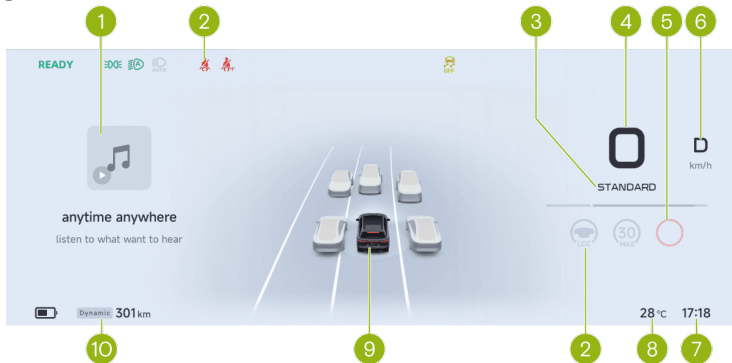
Schnellzugriff





Instrument Cluster Module (ICM)

Einführung



1. Informationsanzeige-Bereich


- Die Anzeigeelemente können mit dem linken und rechten Roller am Lenkrad gewechselt werden, einschließlich Gang, Energieverbrauch, Kilometerstand, Navigation, Musik.

2. Anzeige

- Anzeigen sind an verschiedenen Positionen auf dem Armaturenbrett verteilt, um den Status der Fahrzeugfunktionen widerzuspiegeln.

3. Fahrmodus [Siehe 255 Seite](#)



4. Fahrzeuggeschwindigkeit
5. Geschwindigkeitsbegrenzungs-
Informationen
 - Zeigen Sie die vom System erkannten Geschwindigkeitsbegrenzungen an,
6. Getriebe [Siehe 248 Seite](#)
7. Zeit
8. Außentemperatur
9. Globales Intelligentes Fahren [Siehe 44 Seite](#)
 - Zeigen Sie den Status des Fahrzeugs an.
 - Zeigen Sie die simulierte Umgebung außerhalb des Fahrzeugs an.
10. Reichweite/Ladezustand
 - Auf dem „ → **Laden und Entladen** → **Reichweitenanzeige Einstellungen** “Über die Benutzeroberfläche des CID können Sie zwischen der Anzeige von WLTP/ Dynamisch und Ein/Aus SOC% wechseln.



Instrumententafel-Anzeigen

Nach dem Einschalten des Fahrzeugs werden einige Anzeigen aktiviert und schalten sich nach dem System-Selbsttest ohne Auffälligkeiten wieder aus. Die Beleuchtung einiger Anzeigen signalisiert den aktuellen Status der Fahrzeugsystemfunktionen, nicht einen Systemfehler. Sollten im täglichen Gebrauch Unklarheiten auftreten, kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center zur Beratung.



Fernlicht ein



Airbag-Fehler



IHB aktiviert und Fernlicht eingeschaltet



Fahrgurt nicht angelegt



IHB fehlgeschlagen



Gurt des Beifahrersitzes nicht angelegt



IHB aktiviert und Fernlicht ausgeschaltet



Gurt des hinteren linken Passagiersitzes nicht angelegt



Blinker links eingeschaltet



Mittlerer Rücksitzgurt nicht angelegt



Blinker rechts eingeschaltet



Gurt des hinteren rechten Passagiersitzes nicht angelegt



Abblendlicht ein



Geschwindigkeitsbegrenzungsschild



Hecknebeleuchte Ein



Niedriger
Waschwasserstandsanzeiger



Begrenzungsleuchten Ein



Hochvolt-System normal und
Fahrzeug im Bereitschaftszustand.



Automatische Scheinwerfersteuerung
aktiv und Abblendlicht eingeschaltet.



Batteriefehler



Spurhalteassistent ausgefallen



Kühlmitteltemperatur zu hoch



Ladekabel Verbunden



Störung im Antriebssystem



Geplantes Laden ein



Motor- und Steuergeräteüberhitzung



Funktionsstörung des Lenksystems



Motor- und Steuergerätefehler



Immer aktiv: EPB aktiviert
Blinksignal: Falscher
Bremsattelstatus



Temperatur der Traktionsbatterie zu
niedrig



Immer aktiv: EPB fehlgeschlagen
Blinksignal: EPB im Wartungsmodus



Temperatur der Antriebsbatterie zu
hoch



AutoHold aktiviert



Ladezustand der Traktionsbatterie zu
niedrig



AutoHold-Fehlfunktion



Fehler der Traktionsbatterie



Bremsanlagenfehler



Traktionsbatterie getrennt



Blinken: ESP aktiviert
Immer aktiv: ESP ausgefallen



FCW-Fehler



ESP wurde deaktiviert



FCW aus



ABS-Fehler



Zu viele Anzeigen gleichzeitig aktiv,
Anzeigefeld belegt



Bremsleistung reduziert



Fahrassistenz fehlgeschlagen



HDC aktiviert



Unregelmäßiger Reifendruck oder TPMS-Funktionsstörung



HDC-Funktionsstörung



Türen, Frontklappe und Kofferraum nicht vollständig geschlossen



Antriebsleistungsbegrenzung



LCC wurde aktiviert



Maximaler Geschwindigkeitsbegrenzungswert von ACC/LCC und jeder aktivierten Funktion



LCC kann aktiviert werden



Maximaler Geschwindigkeitsbegrenzungswert von ACC/LCC, und keine Funktion aktiviert



APA wurde aktiviert



Anhänger-Störungsanzeige*



APA kann aktiviert werden



Anzeige für normale
Anhängerfunktion*



APA nicht verfügbar



Anzeige für abgeschaltete
Anhängerkupplungsfunktion*



ACC aktiviert



Fehleranzeige*
Luftfederungskomponente



ACC kann aktiviert werden



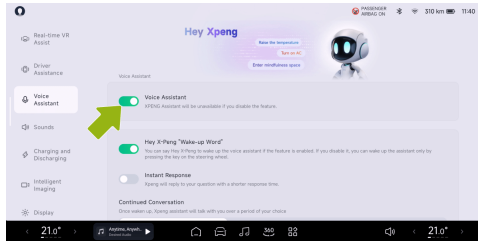
SAS aktiviert



Kontrollleuchte Für Schwerwiegende
Störung Der Luftfederung*

Intelligent Voice

Sprachassistent



Das „**Sprachassistent**“ kann auf dem „**🚗 → Sprachassistent**“ Benutzeroberfläche des CID, unterstützt Funktionen wie Mehrtonbereich und fortlaufende Konversation.

i Tipps

Andere Funktionen der intelligenten Sprachsteuerung können erst nach „**Sprachassistent**“ ist aktiviert.

Standard-Weckfunktion

Sie können X-Peng auf folgende Weisen wecken:

- Sprachtaste am Lenkrad
- „**Sprachassistent**“

Das „**Sprachassistent**“ kann aktiviert/deaktiviert werden auf der „**🚗 → Sprachassistent**“ Oberfläche des CID. Nach Aktivierung der Funktion hinzufügen „**Hallo X-Peng**“ vor und nach dem Befehl, um den X-Peng-Service zu rufen, zum Beispiel:

- Hey X-Peng, schalte die Klimaanlage ein.
- Hey X-Peng, navigiere nach Hause.
- Hey X-Peng, wie lange dauert es noch bis zum Ziel?
- Hey X-Peng, spiele einen Song.

Sie können die folgenden Sprachbefehle ausprobieren:

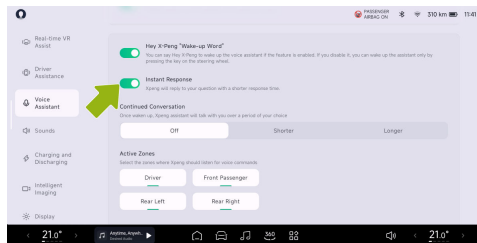
- Fahrersitz Absenken.



- Fahren Sie meinen Sitz nach hinten.
- Massagefunktion einschalten.
- Schalte die Leseleuchte ein.
- Fenster öffnen.
- Erhöhe die Sitzheizung.
- Sitzbelüftung einschalten.
- Aktivieren Sie die Lenkradheizung.
- Aktivieren Sie die AC-Kühlung.
- Navigieren zu.
- Spotify einschalten.
- Spiele Musik ab.
- Bluetooth einschalten.

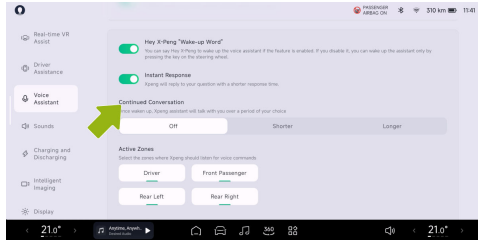
Dialogmodus Sofortige Reaktion

2



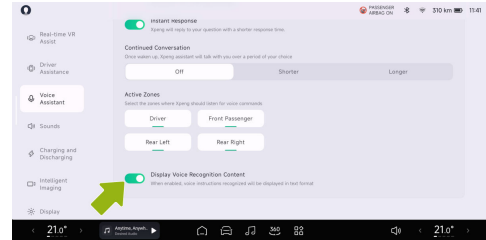
Das „**Sofortige Reaktion** “ kann auf dem „**Sprachassistent** “ Oberfläche des CID.Ist Xiao P einmal ausgewählt, wird er weniger Zeit benötigen, um in jedem Dialog zu antworten.

Fortlaufendes Gespräch



Das „**Fortlaufendes Gespräch**“ kann auf dem „**→ Sprachassistent**“ Oberfläche des CID. Ist Xiao P einmal ausgewählt, kann er nach Ausführung der letzten Aufgabe für eine gewisse Zeit im Zuhörmodus bleiben, sodass direkt neue Befehle gegeben werden können, ohne Xiao P wiederholt wecken zu müssen. Sie können auch den Zeitraum einstellen, für den Xiao P im Zuhörmodus bleibt.

Anzeige Des Spracherkennungsinhalts



Das „**Anzeige Des Spracherkennungsinhalts**“ kann auf dem „**→ Sprachassistent**“ Oberfläche des CID. Nach Auswahl werden Sprachbefehle als Text auf dem CID angezeigt.

Mehrfarbiger Bereich

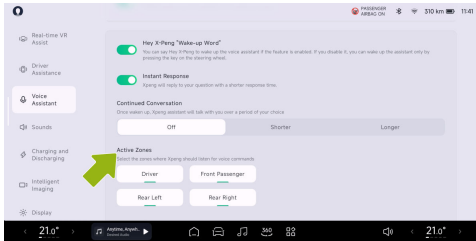
Der intelligente Sprachassistent unterstützt die Sprachdialogerkennung in allen vier Zonen des Fahrzeugs, und jeder Insasse kann den X-Peng jederzeit für ein Gespräch wecken. X-Peng kann mit den Fähigkeiten



der Vier-Ton-Zonen-Schallquellenortung und Sprachtrennung genau erkennen, welche Position Anweisungen gibt, und entsprechende Dienste für die Haupt-Sprachzone bereitstellen, wobei das Gespräch jedes Passagiers sich nicht gegenseitig stört.

Zum Beispiel:

- Wenn der Fahrer sagt „**Öffnen Sie das Fenster einen Spalt**“ X-Peng kann das Fahrerfenster einen Spalt öffnen.
- Wenn der Beifahrer sagt „**Aktivieren Sie die Sitzbelüftung**“ X-Peng kann die Sitzbelüftung des Beifahrersitzes aktivieren.



Im „ → **Sprachassistent**“ Im Interface des CID kann die Sprachzone bei Bedarf deaktiviert werden. Nach der Deaktivierung wird das System keine Sprachbefehle mehr aus dieser Sprachzone empfangen.

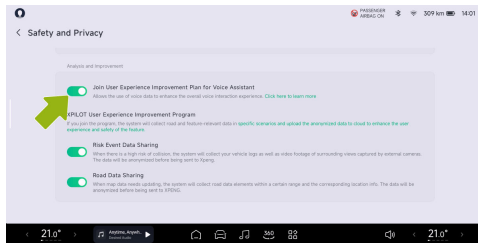
Offline-Sitzung

In einer schlechten Netzwerkumgebung wie Keller, Autobahn und Tunnel sind einige Dialogdienste, die stark vom Internet abhängig sind (wie Musik abspielen), vorübergehend nicht verfügbar, aber X-Peng kann Ihnen immer noch grundlegende Sprachdienste anbieten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die folgenden Funktionen:

- Steuerung der Klimaanlage per Sprache.
- Sitzsteuerung per Sprache.
- Steuerung von Tür und Fenster per Sprache.
- Lichtsteuerung per Sprache.
- Steuerung der Navigation per Sprache.

Am Programm zur Verbesserung der Benutzererfahrung teilnehmen

Um Xiao P intelligenter zu machen, laden wir Sie herzlich ein, sich anzuschließen „**Plan zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit für Sprachassistent**“.



Das „**Nehmen Sie am Plan zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit für den Sprachassistenten teil**“ kann aktiviert/deaktiviert werden auf der „**☰ → Allgemein → Sicherheit und Datenschutz**“ Oberfläche des CID.

Bevor Sie dies aktivieren, müssen Sie den "Plan zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit für Sprachassistent" überprüfen und zustimmen. Nach Aktivierung der Funktion kann das System die Nutzungsinformationen des Sprachassistenten sammeln, um Ihr Sprachinteraktionserlebnis zu verbessern.

User Account

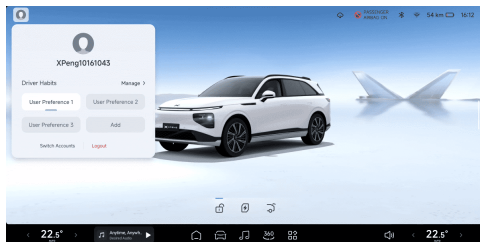
Einführung

Sie können sich einloggen, ausloggen und Konten wechseln, indem Sie auf das Avatar in der oberen linken Ecke des CID tippen.



Betrieb

Kontoanmeldung



Tippen Sie auf das graue Standard-Avatar (nicht angemeldet) in der oberen linken Ecke des CID und verwenden Sie die Handy-APP, um zu scannen und sich anzumelden. Nach erfolgreichem Login werden die verschiedenen Speichereinstellungen des Kontos automatisch mit dem aktuellen Fahrzeug synchronisiert.

Tippen Sie auf das Avatar, um ein schwebendes Konto-Fenster anzuzeigen,

in dem Sie die gewünschte Gewohnheit auswählen können. Jeder Benutzer merkt sich gewohnheitsmäßig die Position des Fahrersitzes und die Position der Rückspiegel. Sie können auch tippen „**Hinzufügen**“ Ein neues Verhalten etablieren. Bis zu 6 Gewohnheiten können erstellt werden.

Tippen Sie „**Verwalten**“ Drücken und halten Sie das Gewohnheitsprofil, das Sie bearbeiten möchten, und Sie können den Namen der Gewohnheit ändern oder sie löschen.

Konten Wechseln

Im schwebenden Konto-Fenster tippen Sie auf „**Konten Wechseln**“ und nutzen Sie die Handy-App, um den Code zu scannen und Konten zu wechseln.

Abmelden

Im schwebenden Konto-Fenster tippen Sie auf „**Abmelden**“ Vom aktuellen Konto abmelden.




Einstellungen aktualisieren


Tippen Sie **„Einstellungen Aktualisieren“** Um die **„Auto-Update“** Wenn das Fahrzeug eine neue verwendbare Version erkennt, wird es automatisch um 3:00 Uhr aktualisiert, ohne dass eine manuelle Bestätigung erforderlich ist.

i Tipps

Es wird empfohlen, die **„Auto-Update“** und halten Sie das Fahrzeugsystem jederzeit auf dem neuesten Stand.

Aktualisierungsmethode

Wenn eine neue Version verfügbar ist, wird eine Push-Benachrichtigung gesendet, um Sie daran zu erinnern, dass es eine neue Version zum Aktualisieren gibt. Das **„Systemaktualisierung“** Die Leiste zeigt die **„Neue Version“** Icon und das Icon für Systemaktualisierung  wird in der Statusleiste oben auf dem CID erscheinen.

Tippen Sie auf das Update-Symbol  in der Statusleiste des CID oder tippen Sie auf das **„Systemaktualisierung“** Leiste, um die Aktualisierungsanweisungen für die neue Version zu sehen.

Wenn eine neue Version zum Aktualisieren verfügbar ist, gibt es zwei Wege, das System zu aktualisieren:

Geplantes Update

Auf der Seite mit den Anweisungen zum neuen Versionsupdate tippen Sie **„Geplantes Update“** Stellen Sie die Zeit ein, wenn das Fahrzeug nicht benutzt werden muss, tippen Sie **„Bestätigen“** und das Systemupdate wird durchgeführt, wenn die eingestellte Zeit erreicht ist und das Fahrzeug verriegelt ist.

Nachdem die Aktualisierungszeit geplant ist, zeigt die Systemaktualisierungsseite die Zeitplaninformationen an. Bevor das Update beginnt, können Sie tippen **„Zeitplan Abbrechen“** und planen Sie die Systemaktualisierungszeit jederzeit neu.

Handy-APP-Fernaktualisierung

Dieses Fahrzeug unterstützt das Fernsystem-Upgrade über „**XPENG-App**“. Wenn eine neue Version zum Aktualisieren verfügbar ist, sendet die App eine Nachrichtenbenachrichtigung und das Symbol für „**Neue Version verfügbar**“ wird in der oberen linken Ecke der Fahrzeugsteuerung angezeigt. Tippen Sie auf die Karten-Taste oder das Symbol für „**Neue Version verfügbar**“ um die Schnittstelle für das Fernsystem-Update zu betreten. Tippen, **Jetzt Aktualisieren**“ um das Update abzuschließen.

Vorsicht und Einschränkung

- Während des System-Upgrades kann das Fahrzeug nicht verwendet werden, bitte stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug verriegelt ist, in einem sicheren Bereich geparkt ist und lassen Sie genügend Zeit für den Abschluss des Upgrades.
- Fahrzeuge können während des Upgrade-Vorgangs nicht geladen werden, bitte

planen Sie die Upgrade- und Ladezeit daher sinnvoll.

- Fehlgeschlagene System-Upgrades können Einige Funktionen Beeinträchtigen. Wenn das Update fehlschlägt, nutzen Sie das Fahrzeug nicht. Tippen Sie, **Wiederholen**“ für ein weiteres Upgrade. Bitte wenden Sie sich nach mehreren fehlgeschlagenen Versuchen an das XPENG Service Center oder Kundenservice Center.
- Nach dem Update des Systems kann es nicht auf eine frühere Version zurückgesetzt werden.

Navigation

Nahtlose Navigation

Einführung

Nach dem Einloggen und Verbinden mit der Handy-APP kann eine nahtlose Navigation erreicht werden, indem Adressen vom Handy



an das Auto gesendet und schnell eine Navigation gestartet wird.

Betrieb

Mit der XPENG APP als Beispiel kann nahtlose Navigation durch die folgenden Operationen erreicht werden:

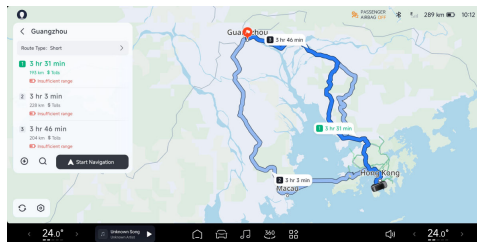
1. Tippen Sie „**XPENG**→**Suchfeld** “Über die Handy-APP-Oberfläche nacheinander navigieren, um das Navigationsziel festzulegen.
2. Tippen Sie „**An Fahrzeug Senden** “das Zielinformationsmaterial an das CID des Fahrzeugs senden.
3. Nach Erhalt der Navigationsinformationen vom Handy zeigt das CID ein Bestätigungsfenster an.Tippen Sie„**OK** “Um eine nahtlose Navigation zu ermöglichen.

Ladezeitplan

Bei Langstreckenreisen kann das System automatisch die Route für das Fahren und

Laden basierend auf den Ladepreferenzen planen.

1. Tippen Sie auf der Kartenoberfläche des CID auf „**Karteneinstellungen** “Um den minimalen Akkuladestand beim Erreichen der Ladestation und den minimalen Akkuladestand beim Erreichen des Ziels in der „**Lade-Routen-Einstellungen** “.



2. Tippen Sie „**Laden** “Im Routenplanungs-Interface, um zum Intelligenten Ladeplanungs-Interface zu gelangen.Das System plant automatisch Ladestationen entlang der Strecke und zeigt

Informationen wie Ladestationen unterwegs, Fahrabschnitte und Entfernung sowie Ladezeiten und -dauer an. Tippen „**Navigation Starten**“ Die Reise beginnen.

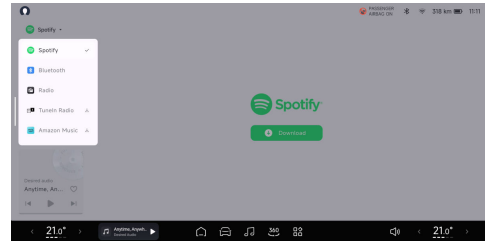
Tipps

Wenn der aktuelle Batterieladestand ausreicht, um das Ziel zu erreichen, wird keine Ladestation automatisch hinzugefügt.


3. Während der Fahrt werden die Entfernung zur Ladestation und die voraussichtliche Ankunftszeit dynamisch aktualisiert. Wenn Sie kurz davor sind, die Ladestation zu erreichen, wird eine Sprachanweisung gegeben.

Music Applications

Einführung



XPENG-Fahrzeuge bieten angepasste Musikapplikationen, die Spotify, Bluetooth, Tuneln Radio, Radio, Amazon Music unterstützen.

Tippen Sie auf die untere Taskleiste des CID „“ Und in der oberen linken Ecke der Musikoberfläche können Sie Audioquellen wechseln und abspielen.



Radio

Das Fahrzeug unterstützt FM/AM und in einigen Regionen DAB.

- Wechseln Sie die Audioquelle zu „**Radio**“ Den lokalen Radiosender abspielen.

Bluetooth-Musik

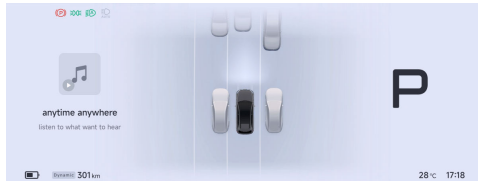
Wechseln Sie die Audioquelle zu „**Bluetooth**“, klopfen „**Bluetooth Verbinden**“ Verbinden Sie sich mit dem Bluetooth Ihres Telefons, und dann können Sie Lieder von Ihrem Telefon im Auto hören.

Surrounding Reality (SR) Display

Einführung

SR kann die aktuellen Tag- und Nacht-Effekte sowie die Verkehrsumgebung um das Fahrzeug auf dem Instrumentenfeld und CID simulieren.

Instrumentencluster SR-Schnittstelle



CID SR-Schnittstelle



Die SR-Schnittstelle umfasst folgende Funktionen:

- 3D-Fahrzeugsteuerung [Siehe 45 Seite](#)
- 3D-Laden/Entladen [Siehe 46 Seite](#)
- Fahrtrisiko-Warnung [Siehe 50 Seite](#)
- Erinnerung: Vorderfahrzeug fährt los [Siehe 51 Seite](#)
- Grüne-Licht-Erinnerung* [Siehe 52 Seite](#)

Warnung

SR ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion, und der Fahrer ist vollständig für die



Fahrsicherheit verantwortlich. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

⚠️ Warnung

SR funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn:

- Kameras sind eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)
- Das Fahrzeug durchfährt eine scharfe Kurve oder befindet sich auf schlechten Straßenverhältnissen.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des SR beeinflussen können.

3D Vehicle Control

Einführung

Wenn das Fahrzeug im P-Gang ist, tippen Sie auf das Symbol unter dem 3D-Automodell auf dem CID oder tippen Sie direkt auf den Hotspot am Automodell, um das gesamte Fahrzeug zu entriegeln/verriegeln (nur das Symbol wird unterstützt) oder um die Ladeklappe und den Kofferraum zu öffnen/schließen.





3D Charging/Discharging

Einführung

Wenn das Fahrzeug im P-Gang ist und ein Ladekabel oder externes Stromversorgungsgerät eingesteckt wird, zeigt die globale intelligente Fahrerschnittstelle des CID den Lade- und Entladestatus an, einschließlich des Fortschritts und wichtiger Informationen.

i Tipps

- Bitte entnehmen Sie spezifische Anweisungen zum Fahrzeugladen dem Ladehandbuch [Siehe 267 Seite](#).
- Bitte beziehen Sie sich für spezifische Operationen zur externen Stromversorgung durch das Fahrzeug auf die Beschreibung der AC-Stromversorgung.

Laden

Geplantes Laden

Diese Schnittstelle zeigt Informationen wie die geplante Startzeit des Ladens und die aktuelle Reichweite an.

- Tippen Sie „**Ladelimit**“ unter dem Automodell, um zu dem „**Laden und Entladen**“ Seite zur Anpassung „**Ladelimit**“ [Siehe 267 Seite](#) Es ist auch möglich auszuwählen „**One-Tap Optimal**“ wo das System das optimale Ladelimit basierend auf dem aktuellen Status des Traktionsakkus festlegt.

i Tipps

Es wird empfohlen, das vom System vorgeschlagene optimale Ladelimit für eine schnellere Ladegeschwindigkeit zu verwenden.

- Tippen Sie „**Aktuell**“, „**Spannung**“, und „**Leistung**“ Ein Fenster der Ladekurve öffnen.



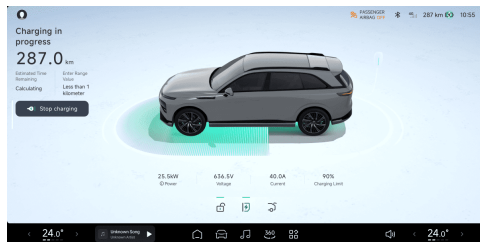
- Tippen Sie „Ladevorgang Starten “ Zur Vorbereitung des Ladens.

Ladevorgang wird vorbereitet



Während der Ladevorbereitung wartet das System auf die Antwort der Ladestation; Wenn die Batterietemperatur niedrig ist, kann die Ladeleistung beeinträchtigt sein. Zu diesem Zeitpunkt wird zuerst die Batterie geheizt und der Status „**Batterie wird geheizt** “ wird vorübergehend angezeigt. Nach Abschluss der Aufheizung beginnt das Laden automatisch.

Beim normalen Laden



Bei Verwendung des Normalen Ladens zeigt die Schnittstelle Ladeinformationen wie Aktuelle Reichweite, Geschätzte Erhaltungszeit, Eingegebener Reichwert, Leistung, Spannung, Strom, Ladelimit usw. an. Tippen „**Ladevorgang Beenden** “ Um das Laden abzuschließen.

Ladefehler

Wenn während des Ladevorgangs ein Fehler auftritt, zeigt die Ladeschnittstelle die Ursache

des Ladefehlers und Empfehlungen zum weiteren Vorgehen an.

Warnung

Bei einer Fehlermeldung bitte nicht erneut versuchen zu laden. Bitte kontaktieren Sie umgehend das XPENG Service Center.

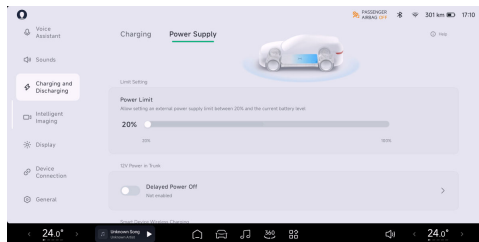
Ladevorgang Abgeschlossen

Nach Abschluss des Ladens zeigt die Schnittstelle Ladeinformationen wie Aktuelle Reichweite, Ladedauer und Eingegebener Reichweitenwert an.

Entladen

Vorbereitung auf externe Stromversorgung

Nachdem ein elektrisches Gerät verbunden wurde, zeigt die Schnittstelle an, dass das Gerät verbunden ist und die externe Stromversorgung automatisch gestartet wird.



3

- Tippen Sie auf das „**Leistungsbegrenzung**“ unter dem Automodell springen, um zu „**Laden und Entladen**“ Seite, um das „**Leistungsbegrenzung**“.

Tipps

Das Mindestlimit der externen Stromversorgung beträgt 20 % des SOC der Antriebsbatterie.

- Tippen Sie „**Spannung**“, „**Aktuell**“, „**Ladelimit**“ Ein Fenster der Entladekurve öffnen.



Stromversorgung Extern

Diese Oberfläche zeigt Ladeinformationen wie Aktuelle Reichweite, Extern Zugeführte Leistung, Reduzierte Reichweite, Leistungsbegrenzung, Strom, Spannung, Leistung usw. an.

Tippen Sie „**Stromzufuhr Beenden**“ um diese Entladung abzuschließen.

Fehler der Externen Stromversorgung

Bei einem Fehler während des externen Stromversorgungsprozesses zeigt die Schnittstelle ein Pop-up-Fenster mit der Ursache des Fehlers und Empfehlungen zum weiteren Vorgehen an.

Warnung

Bei einer Fehlermeldung bitte nicht erneut extern Strom zuführen. Bitte kontaktieren Sie umgehend das XPENG Service Center.

Externe Stromversorgung gestoppt

- Wenn das Leistungslimit erreicht ist, stellt das System die externe Stromversorgung ein. Wenn Sie zu diesem Zeitpunkt weiterhin Strom liefern möchten, müssen Sie das Leistungslimit zurücksetzen und tippen „**Starten Sie Die Stromversorgung**“.
- Wenn Sie die Stromversorgung nach dem Tippen fortsetzen möchten „**Stromzufuhr Beenden**“ Sie können tippen „**Starten Sie Die Stromversorgung**“ direkt.

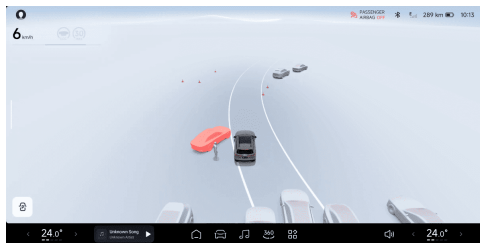
Tipps

Wenn die Leistungsgrenze 20% des Ladezustands der Traktionsbatterie erreicht hat, kann die externe Stromversorgung nicht fortgesetzt werden.



Driving Risk Warning

Einführung



Wenn die Fahrassistent nicht aktiviert ist und das Fahrzeug sich im D-Gang befindet, wird die SR-Schnittstelle eine Warnung ausgeben, wenn sich ein dynamisches Hindernis in der Nähe des Fahrzeugs befindet oder wenn ein potenzielles Sicherheitsrisiko besteht.

Das Hindernis wird rot als Warnung bei mittlerem Risiko, während das Hindernis rot zusammen mit einem Warnsignal wird als Warnung bei hohem Risiko.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Die Fahrwarnung dient nur zu Warnzwecken und es liegt in der Verantwortung des Fahrers, die Umgebung zu beobachten und entsprechend Entscheidungen zu treffen.

⚠️ Warnung

In folgenden Situationen wird möglicherweise keine Fahrwarnung ausgelöst. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Kamera oder Radar ist eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)
- Bei Fahrten auf Straßen mit großen Kurven.
- Bei Fahrten auf Straßen in schlechtem Zustand.

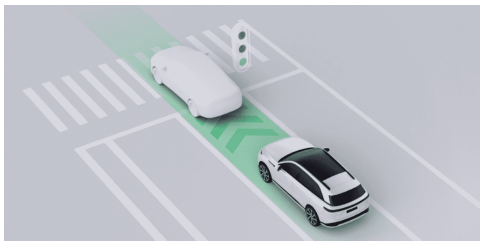
Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle



Situationen ab, die den normalen Betrieb der Fahrwarnung beeinträchtigen können.

Front Vehicle Start Reminder

Einführung



Wenn die Fahrassistent nicht aktiviert ist und das Fahrzeug sich im D-Gang befindet, zeigt die SR-Schnittstelle einen animierten Spezialeffekt an, um den Fahrer zu erinnern zu starten, falls das vorausfahrende Fahrzeug auf einer verstopften Straße einen bestimmten Abstand zurücklegt.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

⚠️ Warnung

Die Start-Erinnerung für das vordere Fahrzeug wird möglicherweise in folgenden Situationen nicht ausgelöst, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Es gibt einen Fußgänger, ein Fahrrad, ein Motorrad usw. Voraus.
- Es ist kein Fahrzeug voraus.
- Das Fahrzeug befindet sich nicht im D-Gang.
- Das Fahrzeug ist schneller als 0 km/h.
- Der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug ist relativ groß.
- Das vordere Fahrzeug steht für einen relativ kurzen Zeitraum still.

⚠️ Warnung

Unter bestimmten Umständen kann die Start-Erinnerung für das vordere Fahrzeug eingeschränkt sein, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Schlechte Sicht bei Nacht.
- Schlechte Sicht durch widrige Wetterbedingungen wie starken Regen, Schnee, Nebel und Staub.
- Starkes Licht, Gegenlicht, Lichtreflexionen durch Wasser, extremer Lichtkontrast.
- Kameras sind begrenzt. [Siehe 123 Seite](#)

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Beschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb der Start-Erinnerung des vorderen Fahrzeugs beeinflussen können.

Green Light Reminder*

Einführung



Wenn die Fahrassistenz nicht aktiviert ist und das Fahrzeug sich im D-Gang befindet, zeigt die SR-Schnittstelle einen speziellen Animationseffekt für den Start bei grüner Ampel und gibt einen Warnsound ab, um den Fahrer zu erinnern, loszufahren, falls die Ampel auf Grün schaltet, das Fahrzeug aber beim Warten nicht gestartet wird.



Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

Die Erinnerungsfunktion für grünes Licht wird möglicherweise in folgenden Situationen nicht ausgelöst, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Das System hat die Ampelinformationen nicht erkannt.
- Vor Ihnen befindet sich ein Fahrzeug, ein nicht motorisiertes Fahrzeug und ein Fußgänger.
- Das Fahrzeug befindet sich nicht im D-Gang.
- Das Fahrzeug ist schneller als 0 km/h.

Unter bestimmten Umständen kann die Erinnerungsfunktion für das grüne Licht eingeschränkt sein, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Schlechte Sicht bei Nacht.

- Schlechte Sicht durch widrige Wetterbedingungen wie starken Regen, Schnee, Nebel und Staub.
- Starkes Licht, Gegenlicht, Lichtreflexionen durch Wasser, extremer Lichtkontrast.
- Kameras sind eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb der Grünen Licht Erinnerung beeinflussen können.



Around View Monitor (AVM)

Einführung

AVM nutzt die rund um das Fahrzeug installierten Surround-View-Kameras, um die Umgebung aufzunehmen und auf dem CID anzuzeigen.

Umgebungskameras sind über dem Kennzeichen und unter dem linken und rechten Außenspiegel angebracht [Siehe 17 Seite](#).

AVM kann aktiviert werden über:

- Xiao P Sprachassistent
- CID
 - Anwendungszentrum „**AVM**“
 - AVM in der unteren Taskleiste.
- Lenkrad Individuelle Tasten

Vorsicht

Die Objekte im AVM-Bild können von den tatsächlichen Objekten verzerrt sein.

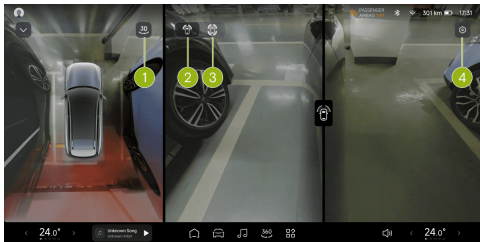
Warnung


AVM ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer ist vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.



Betrieb

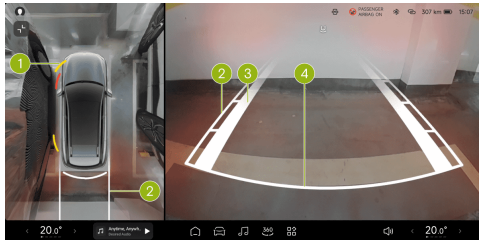
2D-Modus-Oberfläche



1. 3D/2D-Moduswechsel.
 2. Im 2D-Modus, Ansicht von den vorderen linken/rechten Radnaben.
 3. Im 2D-Modus, Ansicht von den vorderen und hinteren linken/rechten Radnaben.
 4. Bildeinstellung
- Tippen „“ wird Sie weiterleiten zu der „**Intelligente Bilderkennung**“ Seite, auf der

Sie bildbezogene Funktionen einrichten können.

Betreten Sie die Fahrstufen-Schnittstelle



1. Radarwarnung
 - Anzeige simulieren basierend auf Hindernisentfernung und -richtung.
 - Weiße Anzeige für relativ weite Entfernung.
 - Rote Anzeige signalisiert sehr geringen Abstand.
 - Die Entfernung zwischen dem Fahrzeug und dem nächsten Hindernis wird auch

numerisch vor und hinter dem Fahrzeug angezeigt.

2. Dynamische Fahrspurline

- Die Breite des Fahrzeugs wird mit zwei dünnen weißen Linien angezeigt.
- Die Entfernung vom Fahrzeug zum Objekt wird durch segmentierte Skalenlinien in der Front-/Heckansicht angezeigt.
- Die Entfernungen, die von jeder Skalenlinie von nah bis fern angezeigt werden, betragen ungefähr 0.6 Meter 1 Meter und 1.5 Meter, jeweils.

3. Reifenspurlfläche

- Anzeige des Fahrwegs des Rads.

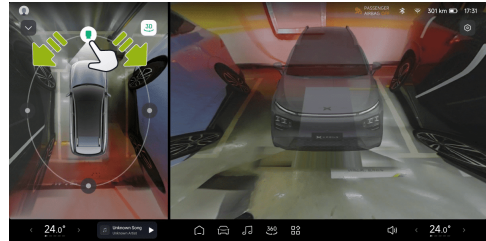
4. Sicherheits-Haltelinie

- Eine Position ungefähr bei 0 anzeigen.3m vom Heck des Fahrzeugs entfernt.

Warnung

Bitte stoppen Sie das Rückwärtsfahren, wenn die Sicherheits-Stopp-Linie ein Hindernis berührt.

3D-Modus-Oberfläche



- Nach dem Wechsel in den 3D-Modus wird das System das 3D-Virtuelle Automodell in das Echtzeit-Umweltbild integrieren.
- Im Kreis um das linke Fahrzeugmodell gleiten Oder drehen Sie das rechte Fahrzeugmodell direkt, um eine 360° freie Rotation zu erreichen.



- Wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Bedienung auf dem Bildschirm erfolgt, werden der Kreis und das Symbol automatisch ausgeblendet. Durch Antippen des Oberansicht-Bereichs werden der Kreis und das Symbol erneut angezeigt.
- Tippen Sie „“ auf der aktuellen Oberfläche, um zu aktivieren „**3D Transparent Body**“ und das 3D-Virtuelle Automodell wechselt in einen Transparenten Zustand für die direkte Beobachtung der Straßenverhältnisse unter dem Fahrzeugchassis.
- Tippen Sie „“ auf der aktuellen Oberfläche, um zu aktivieren „**Transparentes Fahrwerk**“ Bei niedriger Geschwindigkeit wechselt die linke obere Ansicht zu einem transparenten Chassis, und das virtuelle Fahrzeugmodell wird über das Bild der echten Straßenoberfläche gelegt, was die Beobachtung von Kollisionsrisiken um das Fahrzeug erleichtert.


Vorsicht

Die Objekte im angezeigten Bild können im Vergleich zu den tatsächlichen Objekten verzerrt sein.

Warnung

Transparentes Chassis und 3D-transparente Karosserie dienen nur zur Unterstützung bei der Beobachtung der Unterseite des Fahrzeugs beim Parken und Fahren, verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion.

Rückfahrkamera-Bild halten

Das „**Rückfahrkamera-Bild Halten**“ kann aktiviert/deaktiviert werden auf der „ → **Fahrerassistenz** → **Parken**“ Oberfläche des CID.

Nach Aktivierung der Funktion wechselt das AVM bei Wechsel von R auf D zur Frontansicht. Das AVM wird automatisch beendet, wenn in den P-Gang geschaltet oder



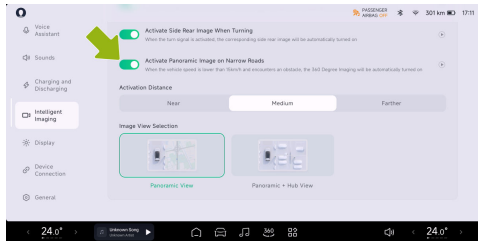
mit einer Geschwindigkeit von mehr als 10 km/h gefahren wird.

AVM Activation on Narrow Lane

Einführung

Das Fahrzeug ist im D-Gang eingelegt und fährt mit einer Geschwindigkeit unter 15 km/h. Werden auf beiden Seiten des Fahrzeugs Hindernisse erkannt, aktiviert das Fahrzeug die Schmale-Weg-Ansicht-Assistenz zur Unterstützung beim Fahren.

Betrieb



Auf der „ → **Intelligente Bildgebung** “Oberfläche des CID können Sie aktivieren/deaktivieren, „**Aktivieren Sie das Panoramabild auf Schmalen Straßen** “ und wählen Sie je nach Fahrverhalten unterschiedliche Empfindlichkeitsstufen aus.

i Tipps

- Die Auslösebereichsoption beträgt etwa 50cm für näher, etwa 60cm für moderat und etwa 75cm für weiter.

Side and Rear Image Activation at Turning

Einführung

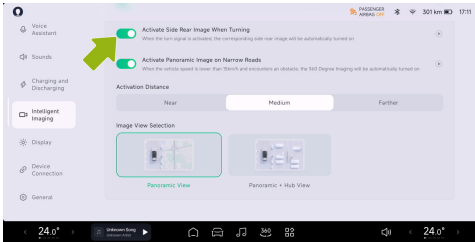
Wenn das Fahrzeug nicht im R-Gang ist und das Blinklicht eingeschaltet wird, schaltet das Fahrzeug automatisch das entsprechende Seiten- und Rückbild ein, was die Sicht auf den toten Winkel an der Seite und hinten erleichtert und das Fahren unterstützt.




i Tipps

Während des autonomen Fahrens wird diese Funktion deaktiviert.

Betrieb



Auf dem „ → **Intelligente Bildverarbeitung**“ Oberfläche des CID können Sie aktivieren/deaktivieren „**Seitenrückbild beim Abbiegen aktivieren**“.



Adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC)

Einführung

Der ACC kann das Fahrzeug steuern, um dem vorausfahrenden Fahrzeug in eingestelltem Abstand zu folgen. Wenn das vorausfahrende Fahrzeug anhält, wird auch das eigene Fahrzeug anhalten, und wenn das vorausfahrende Fahrzeug innerhalb von 90s wieder anfährt, wird das eigene Fahrzeug folgen und ebenfalls anfahren; Gibt es kein vorausfahrendes Fahrzeug, steuert die Funktion das Fahrzeug entsprechend der maximal eingestellten Geschwindigkeit.

Die ACC integriert sich mit der adaptiven Kurven-Tempomat (ATC) Funktion, welche die Kurvenkrümmung der vorausliegenden Straße durch die Kamera erfasst. Wenn der ACC aktiviert ist und das Fahrzeug den Fahrbahnlängen oder dem vorausfahrenden Fahrzeug bei einer Kurve folgt, passt das ATC die Fahrzeuggeschwindigkeit an, um den

Komfort und die Stabilität der Kurvenfahrt zu verbessern.

Tipps

Das Bremslicht leuchtet auf, wenn ACC aktiv abbremst, um Abstand zu den vorausfahrenden Fahrzeugen zu halten, und das Gaspedal bewegt sich nicht, wenn ACC aktiv beschleunigt.

Warnung

ACC ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer sollte vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich sein und immer das Lenkrad beim Fahren halten, die Straßenverhältnisse beobachten und das Fahrzeug rechtzeitig übernehmen, wenn Gefahr besteht. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu



Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.

Instrumententafel-Anzeigen



Die ACC kann aktiviert werden, wenn die Bedingungen für die ACC-Aktivierung erfüllt sind.



ACC wurde aktiviert.



Maximaler Geschwindigkeitsbegrenzungswert von ACC/LCC und jeder aktivierten Funktion.




Maximaler Geschwindigkeitsbegrenzungswert von ACC/LCC, und keine Funktion aktiviert.




Es liegt ein Fehler im System vor.

Betrieb

ACC aktivieren

Das  auf dem Instrumentenfeld leuchtet auf, wenn der ACC aktiviert werden kann.



Bewegen Sie den Schalthebel 1 Mal nach unten, um den ACC zu aktivieren, und  Die SR-



Schnittstelle wird aktiviert, begleitet von einer Sprachansage.

i Tipps

ACC kann aktiviert werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die ACC-Komponenten funktionieren bei klarer Sicht normal;
- Die Scheibenwischer sind nicht auf HI-Stufe;
- Das Bremspedal ist nicht durchgetreten;
- Die Fahrzeuggeschwindigkeit
 - liegt zwischen 30~150 (kein Fahrzeug voraus) oder 0~150 km/h (Fahrzeuge mindestens 2 m vom eigenen Fahrzeug entfernt);
- Es bestehen keine Sicherheitsrisiken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
 - Die Sicherheitsgurte sind ordnungsgemäß angelegt;
 - Halten Sie beide Hände am Lenkrad;

- Alle Türen geschlossen;
- Reifendruck ist normal;
- ABS und AEB sind nicht aktiviert;
- Kein Übermüdungsfahren.

Wenn eine der oben genannten Bedingungen nicht erfüllt ist, kann der ACC nicht aktiviert werden.

Geschwindigkeit des Tempomats einstellen

Die maximale Geschwindigkeit kann über das Scrollrad auf der linken Seite des Lenkrads oder das Geschwindigkeitsassistenzsystem (SAS) eingestellt werden [Siehe 81 Seite](#) Benutzeroberfläche.



Assistiertes Fahren



Wenn Sie das Scrollrad langsam drehen, ändert sich die maximale Tempomat-Geschwindigkeit um 1 km/h, und wenn Sie das Scrollrad schnell drehen, ändert sich die maximale Tempomat-Geschwindigkeit um 5 km/h

Sie können die Fahrzeuggeschwindigkeit vorübergehend erhöhen, indem Sie das Gaspedal betätigen. Nachdem das Fahrzeug

schneller wird, können Sie, wenn Sie den Schalthebel nach unten bewegen, die aktuelle Fahrzeuggeschwindigkeit als neue Tempomat-Geschwindigkeit festlegen, oder das Gaspedal loslassen, und das Fahrzeug wird auf die zuvor eingestellte Tempomat-Geschwindigkeit verlangsamen.

i Tipps

Geschwindigkeitseinstellungsbereich für Tempomat: 30~150 km/h.

5



Folgeabstand einstellen



Die Abstandsstufe kann über die Links-/Rechtstaste auf der linken Seite des Lenkrads eingestellt werden, und es gibt 5 Stufen zur Auswahl.

i Tipps

Beim Einstellen des Abstands zeigt das ICM die Stufe der Entfernung an.

Alarm und Übernahme

! Warnung

- Wenn das Fahrzeug über die SR-Schnittstelle oder Sprachdurchsage eine Übernahmeaufforderung sendet, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen.
- Wenn eine Gefahr erkannt wird oder ein Szenario ein Eingreifen erfordert, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen, anstatt auf eine Übernahmeaufforderung zu warten.

Wenn der ACC aktiviert ist, kann er auf folgende Weisen übernommen werden:

- Bremspedal betätigen: Übernehmen Sie das Fahrzeug vorübergehend. Nachdem das Fahrzeug schneller wird, können Sie, wenn



Sie den Schalthebel nach unten bewegen, die aktuelle Fahrzeuggeschwindigkeit als neue Reisegeschwindigkeit festlegen, oder das Gaspedal loslassen, und das Fahrzeug wird auf die zuvor eingestellte Reisegeschwindigkeit verlangsamen.

- Gaspedal betätigen: ACC verlassen und Geschwindigkeit verringern.
- Schalthebel nach oben bewegen: ACC verlassen und die Rekuperation bremst das Fahrzeug ab.

Zu diesem Zeitpunkt ist die ACC-Funktion aktiviert; Wenn die Bedingungen dann nicht erfüllt sind, wird ACC beendet, bitte übernehmen Sie das Fahrzeug.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Bitte lesen Sie alle Abschnitte über den ACC in dieser Anleitung, und Sie sollten diese Einschränkungen kennen, bevor Sie diese Funktion nutzen.

ACC ist für Fahrkomfort und Bequemlichkeit konzipiert und gehört nicht zu den Kollisionswarn- oder Vermeidungssystemen. Der Fahrer hat die Verantwortung, wachsam zu bleiben, sicher zu fahren und das Fahrzeug jederzeit zu kontrollieren. Bitte verlassen Sie sich nicht darauf, dass das System die Fahrzeuggeschwindigkeit vollständig reduziert. Achten Sie stets auf die vorausliegenden Straßenverhältnisse und seien Sie jederzeit bereit, korrigierende Maßnahmen zu ergreifen, andernfalls kann es zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod kommen.

Sie haben die Verantwortung, einen sicheren Abstand zum Vorausfahrenden zu bestimmen und stets einzuhalten, und verlassen Sie sich nicht darauf, dass der ACC einen genauen oder angemessenen Abstand hält.



Warnung

ACC ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Bitte ACC nicht verwenden oder aktivieren, wenn:

- Das Fahrzeug fährt auf Straßen mit wechselnden Straßenverhältnissen wie kurvigen oder scharfen Kurven (z. B.g. S-Kurve Durchgehende U-Kurven usw.).
- Das Fahrzeug fährt auf Straßen mit schlechten Straßenverhältnissen wie vereisten oder rutschigen Fahrbahnen.
- Es gibt schlechte Wetterbedingungen, wie starken Regen, starken Schnee, dichten Nebel usw.
- Das Fahrzeug fährt auf Straßen in städtischen Gebieten.

Warnung

Der ACC funktioniert unter folgenden speziellen und komplizierten Straßenverhältnissen, schlechtem Wetter

oder Lichtverhältnissen nicht gut, bitte achten Sie auf die Umgebung und die Straßenverhältnisse, bleiben Sie wachsam, halten Sie immer Ihre Hände am Lenkrad, um jederzeit die Kontrolle über das Fahrzeug zu übernehmen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Ein Fahrzeug nähert sich mit hoher Geschwindigkeit oder bewegt sich in geringer Entfernung vor dem eigenen Fahrzeug;
- Ein Fahrzeug auf der benachbarten Spur schert vor dem eigenen Fahrzeug ein, wobei nur ein Teil seines Körpers (insbesondere große Fahrzeuge wie Bus oder LKW) sichtbar ist;
- Ein Fahrzeug vor Ihnen bremst plötzlich ab;
- Ein abbiegendes oder kreuzendes Fahrzeug schert vor dem eigenen Fahrzeug ein;



- Es befinden sich LKWs oder Busse in den benachbarten Fahrstreifen beim Fahren in einem Tunnel oder nachts oder das Subjektfahrzeug folgt einem Fahrzeug mit Übergröße;
- Viele Fahrzeuge befinden sich voraus in paralleler Formation, wenn das Subjektfahrzeug sich einer Kurve nähert oder durch sie fährt;
- Es gibt stehende Fahrzeuge oder Objekte (z. B.g.Straßensperren, insbesondere solche, die erscheinen, nachdem die Fahrzeuge vor dem eigenen Fahrzeug die Spur verlassen haben);
- Das Fahrzeug fährt auf einer Steigung;
- Die Fahrzeuggeschwindigkeit erhöht sich über die eingestellte Geschwindigkeit oder das Straßentempolimit beim Bergabfahren.

Warnung

Der ACC wird in den folgenden Szenarien die Ziele nicht korrekt erkennen können,

daher bitte ich Sie, die Umgebung und die Straßenverhältnisse zu beachten und das Fahrzeug rechtzeitig zu übernehmen, um sicheres Fahren zu gewährleisten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Folgende Ziele werden während der Fahrt angetroffen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
 - Personen und Tiere;
 - Verkehrsampeln;
 - Wände, Straßensperren;
 - Zweiräder (Fahrräder, Motorräder, Elektrofahrräder usw.), Dreiräder;
 - Andere Nicht-Fahrzeug-Objekte;
 - Ziele im toten Winkel des Sensors;
- Fahrzeuge oder Objekte auf der anderen Seite eines Hanges;
- Entgegenkommende Fahrzeuge;
- Fahrzeuge mit einem überdimensionalen Objekt vor dem Fahrzeug;



- Auf Baustellen oder bei Unfällen usw.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des ACC beeinträchtigen können.

Steuerung der Fahrspurzentrierung (LCC)

Einführung

LCC ist eine Fahrassistenzfunktion für Komfort, die den Fahrer beim Steuern unterstützen kann, um das Fahrzeug in der aktuellen Spur zu zentrieren

Wenn LCC aktiviert wird, wird gleichzeitig ACC aktiviert. Die ACC regelt die Längsgeschwindigkeit und den Abstand, und die LCC unterstützt den Fahrer beim Steuern des Lenkrads, um das Fahrzeug auf geraden und standardmäßig gekrümmten Straßen mit deutlichen Fahrbahnmarkierungen auf beiden Seiten in der Spurmitte zu halten.

Tipps

- Wenn LCC aktiviert ist, unterstützt ALC den Fahrer beim Spurwechsel.
- Wenn LCC aktiviert ist, können die Tasten am Lenkrad verwendet werden, um die Geschwindigkeit des Tempomats und den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug mit derselben Bedienmethode wie bei ACC einzustellen. [Siehe 60 Seite.](#)

Warnung

LCC ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer sollte vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich sein und stets das Lenkrad während der Fahrt halten, die Straßenverhältnisse beobachten und das Fahrzeug rechtzeitig übernehmen, wenn Gefahr besteht. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Fahrzeugsteuerung, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.



Instrumententafel-Anzeigen



LCC kann aktiviert werden, wenn die LCC-Aktivierungsbedingung erfüllt ist.



LCC wurde aktiviert.



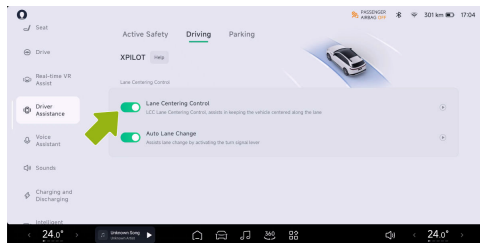
Die LCC-Deaktivierung wird verzögert.




Es liegt ein Fehler im System vor.

Betrieb


Ein-/Ausschalten




5

Die Fahrspurzentrierungskontrolle kann aktiviert/deaktiviert werden in der „ → **Fahrerassistenz** → **Fahren** “ Oberfläche des CID.

LCC aktivieren

Das  auf dem Instrumentenfeld leuchtet auf, wenn der LCC aktiviert werden kann.



Bewegen Sie den Schalthebel zweimal nach unten, um LCC zu aktivieren, und  Auf der SR-Oberfläche wird aktiviert, begleitet von einer Sprachanweisung.

Tipps

LCC kann aktiviert werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- LCC-Komponenten funktionieren bei klarer Sicht normal;
- Die Fahrbahnmarkierungen sind deutlich.
- Die Scheibenwischer sind nicht auf der HI-Stufe;
- Das Bremspedal ist nicht durchgetreten;
- Die Fahrzeuggeschwindigkeit liegt zwischen 30~150 (kein Fahrzeug voraus) oder 0~150 km/h (Fahrzeuge mindestens 2 m vom eigenen Fahrzeug entfernt);
- Es bestehen keine Sicherheitsrisiken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
 - Die Sicherheitsgurte sind ordnungsgemäß angelegt;
 - Halten Sie beide Hände am Lenkrad;
 - Alle Türen geschlossen;
 - Reifendruck ist normal;
 - ABS und AEB sind nicht aktiviert;
 - Kein Übermüdfahren.



Wenn eine der oben genannten Bedingungen nicht erfüllt ist, kann LCC nicht aktiviert werden.

Alarm und Übernahme

Warnung

- Wenn das Fahrzeug über die SR-Schnittstelle oder Sprachdurchsage eine Übernahmeaufforderung sendet, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen.
- Wenn eine Gefahr erkannt wird oder ein Szenario ein Eingreifen erfordert, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen, anstatt auf eine Übernahmeaufforderung zu warten.

Für die Einstellungsmethode der LCC-Kreuzfahrtgeschwindigkeit und des Folgeabstands siehe „**Einstellen der maximalen Geschwindigkeit für die Geschwindigkeitsregelanlage**“ und „**Folgeabstand Einstellen**“ des ACC.

Wenn LCC aktiviert ist, kann es auf folgende Weisen übernommen werden:

- Das Lenkrad drehen: Übernehmen Sie kurzzeitig die Richtung, und LCC kann nach dem Wechsel in eine neue Spur automatisch reaktiviert werden.
- Das Gaspedal betätigen: Temporäre Übernahme der Fahrzeuggeschwindigkeit.
- Wenn das Bremspedal betätigt wird: ACC und LCC werden deaktiviert.
- Schalthebel nach oben bewegen: ACC und LCC verlassen.

In folgenden Situationen wird LCC auf ACC reduziert, bitte übernehmen Sie dann das Fahrzeug:

- Die Fahrbahnmarkierungen sind nicht klar.

Wenn die Aktivierungsbedingungen für den ACC im aktuellen Status nicht erfüllt sind, wird der LCC beendet.



Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Bitte lesen Sie alle Informationen zum LCC in dieser Anleitung, und Sie sollten diese Einschränkungen kennen, bevor Sie diese Funktion nutzen.

LCC ist für Komfort und Bequemlichkeit konzipiert und kann nicht mit plötzlichen Gefahren umgehen. Der Fahrer hat die Verantwortung, wachsam zu bleiben, sicher zu fahren und das Fahrzeug jederzeit zu kontrollieren. Bitte verlassen Sie sich nicht darauf, dass das System plötzliche Notfälle bewältigt. Achten Sie stets auf die vorausliegenden Straßenverhältnisse und seien Sie jederzeit bereit, korrigierende Maßnahmen zu ergreifen, andernfalls kann es zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod kommen.

Warnung

LCC funktioniert nicht bei allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Bitte LCC nicht verwenden oder aktivieren, wenn:

- Das Fahrzeug fährt auf Straßen mit wechselnden Straßenverhältnissen wie kurvigen oder scharfen Kurven
- Das Fahrzeug fährt an Straßenkreuzungen oder Umleitungen.
- Das Fahrzeug fährt auf Straßen, die sich im Bau oder in Reparatur befinden.
- Die Fahrbahnmarkierungen sind verschwunden oder unterbrochen.
- Die Fahrspurmarkierungen sind unklar, verschwunden oder verdeckt.
- Das Fahrzeug bewegt sich auf Straßen mit starken Änderungen in der Richtung der Fahrbahnmarkierungen voraus, wie bei Straßenumleitungen, Spurzusammenführungen oder plötzlichem Zu- oder Abnehmen der Spurbreite.



- Das Fahrzeug fährt auf Straßen mit schlechten Straßenverhältnissen wie holprigen, vereisten oder rutschigen Straßen.
- Das Fahrzeug fährt auf Straßen in städtischen Gebieten.
- Das Fahrzeug durchfährt eine Verkehrskreuzung.
- Das vorausfahrende Fahrzeug biegt ab oder ein Fahrzeug kreuzt vor dem eigenen Fahrzeug.
- Das Fahrzeug fährt auf Straßen, auf denen Fußgänger oder Radfahrer anwesend sein können.
- Es herrschen ungünstige Wetterbedingungen, wie Regen, Schnee, Nebel usw.;
- Wenn das Fahrzeug in schlechtem Zustand ist, wie etwa bei abnormaler Vierradausrichtung, ungewöhnlichem Reifendruck usw.

Warnung

LCC funktioniert unter folgenden speziellen und komplizierten Straßenbedingungen, schlechtem Wetter oder Lichtverhältnissen nicht gut, bitte achten Sie auf die Umgebung und Straßenverhältnisse, bleiben Sie wachsam, halten Sie immer Ihre Hände am Lenkrad, um jederzeit die Kontrolle über das Fahrzeug zu übernehmen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

Die Straßenverhältnisse sind besonders oder der Straßenabschnitt weist gemischten Verkehrsfluss auf:

- Geneigte Straßen oder Bergauf- und Bergab-Passagen;
- Kurven oder stark gekrümmte Abschnitte der Autobahn;
- Kreuzungen mit Leitplanken/Bordsteinen/Zebrastreifen/Pfeilmarkierungen;
- Keine Fahrbahnmarkierungen oder Fahrbahnmarkierungen übermäßig



abgenutzt oder verdeckt, bedeckt oder verschwunden;

- Temporäre Anpassungen oder schnelle Änderungen aufgrund von Straßenbauarbeiten (e.g.; Spurwechsel, Überqueren oder Zusammenführen)
- Besondere Spurwechsel wie Umleitungen, Umfahrungen, Führungstreifen, Spurerweiterungen usw.;
- Störungen wie Text oder Fahrbahnmarkierungen auf der Straße oder dichter Text, Verkehrszeichen, Asphaltfett, Bremsmarken, Reifenspuren, Wasserrinnen usw.auf der Spur;
- Fahrspuren zu breit oder zu schmal;
- Straßenbegrenzungen durch Verkehrskegel, Wasserschutzwände, Betonpfeiler usw. abgetrennt.

Die Straßenverhältnisse sind kompliziert:

- Verkehrsreiche Straße;

- Straßen, auf denen Fußgänger oder Radfahrer sein können;
- Andere Fahrzeuge kreuzen vor dem eigenen Fahrzeug;
- Fahrzeuge, die plötzlich in geringem Abstand vor das eigene Fahrzeug wechseln;
- Fahrzeuge vor Ihnen verlassen diese Spur;
- Sicht der Kamera oder Spurmarkierungen durch vorausfahrendes Fahrzeug blockiert;
- Große Fahrzeuge wie LKW, Busse usw.an der Seite oder vor dem Fahrzeug.

Warnung

LCC wird in den folgenden Szenarien die Ziele nicht korrekt erkennen können, daher bitte achten Sie auf die Umgebung und Straßenverhältnisse und übernehmen Sie das Fahrzeug rechtzeitig, um sicheres Fahren zu gewährleisten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:



- Sich Ausschließlich auf dieses System Verlassen;
- Unklare Fahrbahnmarkierungen oder schlechte Lichtverhältnisse;
- Umgebungen mit vielen Fußgängern, Radfahrern oder Tieren;
- Nehmen Sie Ihre Hand vom Lenkrad;
- Nehmen Sie Ihre Augen von der vorausliegenden Straße;
- Leitplanke, Mittelstreifen oder Bordstein auf einer Straßenseite.
- Die LCC kann beim Lenken des Fahrzeugs assistieren, wenn keine Lenkunterstützung erforderlich ist oder wenn Sie aufgrund von unklaren und unregelmäßigen Fahrbahnmarkierungen oder anderen ähnlichen Linien oder Objekten auf der Straße nicht zu lenken beabsichtigen, in welchem Fall Sie das Fahrzeug sofort übernehmen sollten.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen

ab, die den normalen Betrieb des LCC beeinträchtigen können.

Automatischer Fahrspurwechsel (ALC)

Einführung

Wenn LCC aktiviert ist, setzen Sie den Blinker und ALC wird dem Fahrer beim Spurwechsel assistieren.

i Tipps

Auf Autobahnen ist ALC bei Geschwindigkeiten von 65 bis 150 km/h verfügbar.

Auf städtischen Straßen ist ALC bei Geschwindigkeiten von 15 bis 150 km/h verfügbar.

⚠ Warnung

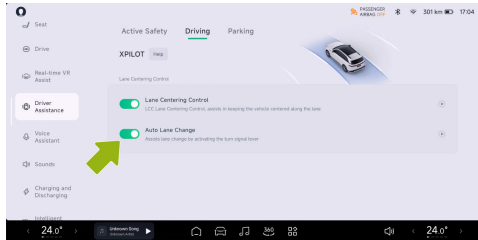
ALC ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-




Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer sollte vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich sein und immer das Lenkrad während der Fahrt halten, die Straßenverhältnisse beobachten und das Fahrzeug rechtzeitig übernehmen, wenn Gefahr besteht. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.

Bedienung

Ein-/Ausschalten



Die Aktivierung/Deaktivierung des Aktiven Spurwechselassistenten ist möglich im „ Fahrerassistenz → Fahren“ Interface des CID.

ALC Verwenden



1. Überprüfen Sie die Umgebung für den Spurwechsel, um sicherzustellen, dass der aktuelle Spurwechsel sicher ist.



2. Schalten Sie das entsprechende Blinklicht ein.
3. ALC wird dem Fahrer beim Spurwechsel assistieren, wenn die ALC Arbeitsbedingungen erfüllt sind, oder wird die Nachricht auf dem Instrument anzeigen, wenn die Spurwechselbedingungen nicht erfüllt sind.

i Tipps

- ALC unterstützt nur einen Spurwechsel auf einmal. Wenn Sie erneut die Spur wechseln müssen, bitte schalten Sie erneut das entsprechende Blinklicht ein.
- ALC kann nicht die Spur wechseln, wenn die Spuren durchgezogene Linien sind.
- Wenn ALC ermittelt, dass ein Spurwechsel derzeit nicht geeignet ist, wird das Feld des Zielstreifens im ICM grau dargestellt, und wenn der Spurwechsel abgebrochen wird, zeigt das ICM die Nachricht an „**Spurwechsel abgebrochen**“.

- Wenn ALC einen Spurwechsel abschließt oder abbricht, schaltet sich das Blinklicht automatisch aus.

Alarm und Übernahme

! Warnung

- Wenn das Fahrzeug über das Instrumentenfeld oder die Sprachausgabe eine Übernahmeaufforderung sendet, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen.
- Wenn eine Gefahr erkannt wird oder ein Szenario ein Eingreifen erfordert, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen, anstatt auf eine Übernahmeaufforderung zu warten.

Nach Aktivierung der ALC können Sie den Spurwechsel durch folgende Operationen abbrechen:

- Lenkrad drehen: Brechen Sie den Spurwechsel ab und übernehmen Sie vorübergehend die Richtung, LCC wird



reaktiviert, wenn die Bedingungen erfüllt sind.

- Bremspedal betätigen: Spurwechsel abbrechen und ACC, LCC beenden.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

ALC ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und kann kein vollständig autonomes Fahren erreichen. Der Fahrer muss auch beim Aktivieren von ALC stets die Umgebung des Fahrstreifenwechsels beobachten und das Lenkrad halten sowie das Fahrzeug übernehmen, bevor eine potenzielle Gefahr auftritt

ALC ist für Komfort und Bequemlichkeit konzipiert und kann nicht mit plötzlichen Gefahren umgehen. Der Fahrer hat die Verantwortung, wachsam zu bleiben, sicher zu fahren und das Fahrzeug jederzeit zu kontrollieren. Bitte verlassen Sie sich nicht darauf, dass das System plötzliche Notfälle bewältigt. Achten Sie darauf, die

vorausliegenden Straßenverhältnisse im Blick zu behalten und jederzeit bereit zu sein, korrigierende Maßnahmen zu ergreifen, andernfalls kann es zu schweren Verletzungen oder zum Tod kommen.

ALC kann aus unbekanntem Gründen jederzeit unerwartet beendet werden. Achten Sie darauf, die Verkehrssicherheit im Auge zu behalten und bereit zu sein, angemessene Maßnahmen zu ergreifen. Der Fahrer ist immer für die Sicherheit beim Spurwechsel verantwortlich.

Warnung

Bitte lesen Sie alle Inhalte über ALC in dieser Anleitung, um seine Einschränkungen zu kennen. Fahrer sollten diese Einschränkungen beherrschen, bevor sie diese Funktion nutzen.

- ALC funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Bitte nicht bei schlechtem Wetter verwenden (z.B. Regen, Schnee, Nebel) und auf Straßen, wo



Fußgänger oder Radfahrer anwesend sein könnten.

- Verwenden Sie ALC nicht, wenn sich Fahrzeuge im seitlichen Vorderbereich des eigenen Fahrzeugs oder auf der benachbarten Spur befinden, da dies zu einer Kollision führen kann.
- Wenn ein anderes Fahrzeug gleichzeitig die Spur wechselt und die Spur, in die es wechseln möchte, genau diejenige ist, in die auch das Subjektfahrzeug wechseln wollte, kann der ALC, sofern aktiviert, das Kollisionsrisiko zu diesem Zeitpunkt nicht vermeiden. Der Fahrer sollte stets auf die Umgebung beim Spurwechsel achten und rechtzeitig das Fahrzeug übernehmen, um eine Kollision zu vermeiden. Der Fahrer sollte vollständig für die Sicherheit des Spurwechsels verantwortlich sein.
- Verwenden Sie ALC nicht, wenn das Fahrzeug in schlechtem Zustand ist, wie abnormale Radausrichtung, abnormaler Reifendruck usw.

- Verwenden Sie ALC nicht auf Rampen, Kreuzungen oder Umleitungen auf Autobahnen oder anderen Straßentypen.
- Bitte nutzen Sie ALC in Kurven vorsichtig, da das System möglicherweise keine Unterstützung beim Spurwechsel bieten kann.
- Verwenden Sie ALC nicht auf Stadtstraßen oder Straßen mit wechselnden Straßenbedingungen.
- Verwenden Sie ALC nicht auf kurvenreichen Straßen mit scharfen Kurven, auf holprigen, eisigen oder rutschigen Straßen, da das System keine Unterstützung beim stabilen Spurwechsel bieten kann.
- ALC kann gelegentlich die Bedingungen für einen Spurwechsel als ungeeignet erkennen, und Sie sollten in diesem Fall manuell die Spur wechseln.
- ALC kann unter Umständen Spurwechsel auf stark befahrenen Straßen nicht genau



erkennen, nutzen Sie daher ALC bitte vorsichtig.

- Verwenden Sie ALC nicht auf Straßen mit durchgezogenen Fahrbahnmarkierungen oder dort, wo das Spurwechseln eingeschränkt ist.
- Wenn sich ein anderes Fahrzeug zum Zeitpunkt der Nutzung des ALC schnell dem eigenen Fahrzeug nähert, muss der Fahrer sofort übernehmen, da ALC eine mögliche Kollision nicht verhindern kann.
- Verwenden Sie ALC nicht, wenn sich Fahrzeuge im Totwinkel am hinteren Seitenbereich des eigenen Fahrzeugs oder auf der Spurwechselroute befinden.
- Es gibt scharfe Kurven auf der Straße, oder die Straße ist in schlechtem Zustand, wie holprig, rutschig oder vereist.
- Geneigte Straßen;
- Straßen, auf denen Fußgänger oder Radfahrer sein können;

- Schlechte Lichtverhältnisse (Dunkelheit, schwaches Licht) oder schlechte Sicht (aufgrund von starkem Regen, Schnee, dichtem Nebel usw.);
- Helles Licht (wie entgegenkommende Scheinwerfer oder direktes Sonnenlicht), das die Sicht der Kamera blockiert;
- Kamerablick durch vorausfahrendes Fahrzeug blockiert;
- Die Sicht der Kamera ist durch die Windschutzscheibe blockiert (wie Nebel, Staub oder Aufkleber usw.);
- Übermäßiger Verschleiß oder Blockierung der Fahrspurmarkierungen, Überlappung alter und neuer Markierungen, temporäre Anpassungen oder schnelle Änderungen aufgrund von Straßenbauarbeiten (z.B. Spurwechsel, das Einscheren oder Zusammenführen);
- Große Schatten auf der Fahrbahn, die von Objekten oder Landschaftsmerkmalen geworfen werden;



- Verkehrskegel, Warnschilder oder andere Objekte auf den Straßen;
- Radar begrenzt;
- Radar oder Kamera verdeckt (durch Staub, Abdeckungen usw.) oder schlechte Wetterbedingungen (z.B. Starker Regen, Schnee, dichter Nebel).
- Bei starken Seitenwinden oder starkem Wind auf einer Seite des Fahrzeugs wird die Leistung der ALC beeinträchtigt und ist nicht für die Verwendung geeignet.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb von ALC beeinträchtigen können.

Geschwindigkeitsassistent (SAS)

Einführung

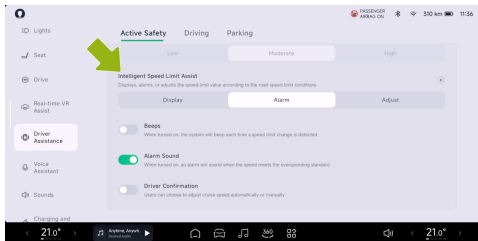
SAS kann die Einstellung der maximalen Geschwindigkeit synchronisieren, wenn das Tempolimit durch TSR erkannt wird.

! Warnung

SAS ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer ist vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Fahrzeugsteuerung, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.

Betrieb

Ein-/Ausschalten





Die Intelligente Geschwindigkeitsbegrenzungsassistentz kann im „🚗 → **Fahrerassistenz** → **Aktive Sicherheit**“ Benutzeroberfläche des CID.

1. Intelligent Speed Limit
Assist auswählen → Anpassen und Fahrerbestätigung aktiviert. Ist die ACC/LCC aktiviert, wird jede Geschwindigkeitsbegrenzungsänderung nach der Bestätigung durch den Fahrer übernommen.
2. Intelligent Speed Limit
Assist auswählen → Einstellung und Fahrerbestätigung deaktiviert. Ist die ACC/LCC aktiviert, wird jede Geschwindigkeitsbegrenzungsänderung automatisch ohne Bestätigung durch den Fahrer ausgeführt.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

SAS funktioniert möglicherweise nicht vollständig oder liefert ungenaue Informationen, wenn:

- Kameras sind eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)
- Die Straßen- oder Geschwindigkeitsbegrenzung hat sich kürzlich aufgrund von Bauarbeiten, Verkehrsregelungen und anderen Gründen geändert.
- Verkehrszeichen sind in schlechtem Zustand, wie gebrochen, verblasst, verschwommen oder nicht wie vorgeschrieben platziert oder aufgestellt.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des SAS beeinträchtigen können.



Forward/Reverse Radar Warning

Einführung

Beim Parken und Fahren mit niedriger Geschwindigkeit kann das Ultraschallradar den Abstand zwischen dem Fahrzeug und umliegenden Hindernissen erkennen und den Fahrer über das Instrument, CID und akustischen Alarm benachrichtigen.

Vorsicht

- Wenn die rote Leiste angezeigt wird, bedeutet das, dass der Abstand zwischen dem Hindernis und dem Fahrzeug sehr gering ist und sofortige Aufmerksamkeit erfordert.
- Je näher das Fahrzeug dem Hindernis kommt, desto häufiger wird der Warnton ertönen.

Tipps

- Wenn das Fahrzeug im D-Gang ist und mit einer Geschwindigkeit unter 12

km/h fährt, wird das Radar warnen; Wenn das Fahrzeug im R-Gang ist, gibt das Radar eine Warnung ohne Geschwindigkeitsbegrenzung.

- Auch wenn das Hindernis weich ist (z.g. feines hohes Unkraut) und wird das Fahrzeug nicht beschädigen, gibt das Radar trotzdem eine Warnung.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

Radarwarnung funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn:

- Radar ist begrenzt. [Siehe 123 Seite](#)
- Das Fahrzeug nähert sich mit hoher Geschwindigkeit einem Hindernis.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des Radars beeinflussen können.



Intelligent Parking Assist (APA)

Einführung

APA kann dem Fahrer beim Ein- und Ausparken in senkrechte, parallele und diagonale Parklücken mit oder ohne Linien assistieren. Es kann auf folgende Weisen aktiviert werden:

- CID
- Handy-Schlüssel

Warnung

APA ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer sollte vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich sein und immer das Lenkrad beim Fahren halten, die Straßenverhältnisse beobachten und das Fahrzeug rechtzeitig übernehmen, wenn Gefahr besteht. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion.

Zur Fahrzeugsteuerung, Da Dies Zu Verletzungen Oder Tod Führen Kann.

Instrumententafel-Anzeigen



APA nicht verfügbar



APA kann aktiviert werden

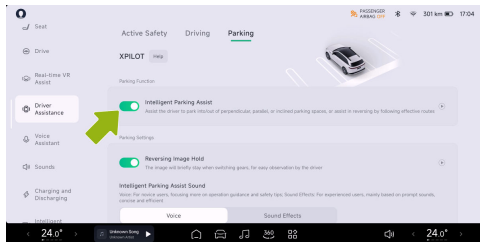



APA aktiviert



Betrieb

Ein-/Ausschalten



Die Intelligente Parkhilfe kann im Menü aktiviert/deaktiviert werden, „ → **Fahrerassistenz** → **Aktive Sicherheit** “Interface des CID.

Mit APA verwenden



1. Durch Verwendung einer der folgenden Methoden wird das „**Globales Intelligentes Fahren** “Die Oberfläche wechselt in den Parkmodus:

- Automatisches Umschalten. Wenn das Fahrzeug in eine Parkumgebung wie eine Garage einfährt, wird „**Globales Intelligentes Fahren** “Wechselt automatisch in den Parkmodus.
- Drücken Sie die individuelle Taste am Lenkrad [Siehe 214 Seite](#).

- Tippen Sie „**Ich möchte parken**“ auf dem CID.
 - Wenn das SR-Interface ein Parkplatz-Symbol anzeigt, halten Sie an und schalten Sie in den R-Gang.
2. Fahren Sie das Fahrzeug und suchen Sie einen Zielparkplatz.

Tipps

- Beim Suchen eines Parkplatzes halten Sie bitte den seitlichen Abstand zwischen dem Fahrzeug und dem Parkplatz bei 1~2m.
- Während der Suche nach einem Parkplatz sollte die Fahrzeuggeschwindigkeit 24 Kilometer pro Stunde nicht überschreiten.



3. Treten Sie das Bremspedal und tippen Sie auf den CID, um den Zielparkplatz auszuwählen, wenn dieser hervorgehoben wird.
4. Sie können jetzt auf folgende Weise im Raum parken:
- CID: Tippen Sie „**Autopark Starten**“ auf dem CID und dann das Bremspedal loslassen.
 - Handyschlüssel: Wechseln Sie in das P-Gang, steigen Sie aus dem Fahrzeug und schließen Sie die Türen. Öffnen Sie das Intelligente Parken-Modul in der Handy-



App und tippen Sie „**Ferngesteuertes Parken**“ Nachdem die Außenspiegel angeklappt und die Warnblinkanlage eingeschaltet wurde, drücken und halten Sie die Park-out-Taste.

des Fernparkens zu öffnen, um etwas abzuholen, und dann können Sie die Tür/den Kofferraum schließen und auf Fortsetzen tippen, um das Fernparken abzuschließen.

i Tipps

- Nachdem Sie mit dem Handyschlüssel in eine Parklücke gefahren sind, wird das Fahrzeug automatisch in das P-Gang schalten, das Fahrzeug verriegeln und ausschalten.
- Wenn ein Handyschlüssel verwendet wird, um auf einem Parkplatz zu parken, muss das Handy in der Nähe des Fahrzeugs gehalten werden, sonst wird die Funktion beendet.
- Wenn ein Handyschlüssel verwendet wird, um auf einem Parkplatz zu parken, ist es erlaubt, die Tür/den Kofferraum innerhalb von fünf Minuten nach dem Pausieren

Alarm und Übernahme

⚠ Warnung

- Wenn das Fahrzeug über die SR-Schnittstelle oder Sprachdurchsage eine Übernahmeaufforderung sendet, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen.
- Wenn eine Gefahr erkannt wird oder ein Szenario ein Eingreifen erfordert, sollte der Fahrer das Fahrzeug sofort übernehmen, anstatt auf eine Übernahmeaufforderung zu warten.
- Bitte stellen Sie sicher, dass sich niemand im Fahrzeug befindet, bevor Sie die Handy-App zum Einparken in eine Parklücke verwenden.



Wenn APA aktiviert ist, kann es auf folgende Weisen pausiert werden:

- CID: Drücken Sie das Bremspedal, um APA jederzeit zu pausieren.
- Parken über Handyschlüssel: Lassen Sie die Park-Taste auf der Handy-App-Seite los.

Nach Bestätigung der Sicherheit kann APA durch die folgenden Operationen fortgesetzt werden:

- Parken über CID: Tippen Sie „**Fortfahren**“ auf dem CID.
- Parken über Handyschlüssel: Halten Sie die Park-Taste in der Handy-App gedrückt.

Die APA wird deaktiviert, wenn:

- Das Lenkrad wird manuell gedreht.
- Das Bremspedal ist durchgetreten.
- Die APA wurde länger als 30s pausiert, ohne fortzusetzen. Wenn das Parken über den Handy-Schlüssel mehr als 5 Minuten pausiert, ohne fortzusetzen.

- APA wurde aufgrund des Öffnens der Tür, des Betätigens des Gaspedals oder des Bremspedals mehr als dreimal pausiert.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

APA nicht aktivieren, wenn:

- Das Fahrzeug fährt auf einer Steigung.
- Ein oder mehrere Ultraschallsensoren, Rundumsichtkameras sind verdeckt oder blockiert (z.g. Schlamm, Eis, Schnee oder Wasserflecken);
- Es herrschen schlechte Wetterbedingungen (starker Regen, starker Schnee, dichter Nebel usw.);
- Die Fahrbahnoberfläche ist holprig, vereist oder rutschig;
- Der Bordstein ist nicht aus Stein, oder der Bordstein kann nicht erkannt werden;



- Es besteht ein Höhenunterschied zwischen den Fahrbahnoberflächen (z.g.Klippenränder, erhöhte Plattformen, Gehwege entlang der Straßenfronten usw.);
- Schneeketten oder Ersatzreifen sind montiert;
- Das Fahrzeug ist mit einem überdimensionalen Objekt beladen;
- Der linke oder rechte Außenspiegel ist beschädigt oder weist eine Unregelmäßigkeit auf;
- Die Parklücke ist eng oder befindet sich in schmalen Straßen;
- Fahrzeugmodifikationen oder Wartungsarbeiten, die nicht im XPENG Service Center durchgeführt werden, beeinträchtigen die normale Funktion des Fahrzeugs.

Warnung

APA kann möglicherweise keine Sicherheitsmaßnahmen ergreifen und Sie sollten das Fahrzeug sofort übernehmen, wenn:

- Wenn das Instrument oder CID eine Übernahmeaufforderung sendet.
- APA verlässt unerwartet;
- Fahrzeuge, Fußgänger und Objekte werden beim Parken erkannt und aktives Ausweichen oder Bremsen wird nicht rechtzeitig abgeschlossen.

Warnung

Mit APA aktiviert, übernehmen Sie bitte jederzeit das Fahrzeug, wenn:

- Es gibt Hindernisse in und über der Höhe der Außenspiegel;
- Es gibt überhängende Hindernisse, kleiner in Größe und Breite;

Parking Assist



- Die Ziele befinden sich in den toten Winkeln der Kamera oder des Radars;
- Es gibt Fußgänger oder Tiere.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des APA beeinflussen können.

Automatisches Ausparken (AEP)

Einführung

Nach dem Parken durch APA [Siehe 84 Seite](#) Wenn das Fahrzeug nicht bewegt wird, können Sie auf folgende Weisen aus der Parklücke ausfahren:



CID: Steigen Sie ins Fahrzeug, schließen Sie die Türen, legen Sie den R-Gang ein und tippen Sie an „**Parkplatz Verlassen Starten**“ auf dem CID.

- Handyschlüssel: Öffnen Sie die Handy-App und tippen Sie „**Ferngesteuertes Parken**“ Nachdem die Außenspiegel angeklappt und die Warnblinkanlage eingeschaltet wurde, drücken und halten Sie die Ausparktaste.



i Tipps

Melden Sie sich im CID am Besitzerkonto an und aktivieren Sie den APA-Schalter, um die Ausparkfunktion zu nutzen.

! Warnung

- AEP ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer ist vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich, bitte halten Sie während der Fahrt immer das Lenkrad fest, beobachten Sie die Straßenverhältnisse und übernehmen Sie das Fahrzeug rechtzeitig, wenn Gefahr droht. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.
- Die Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen, Alarm und Übernahme **Siehe 88 Seite** Auch für APA gilt das für AEP.

Straight Line Summons

Einführung

Das Fahrzeug kann über den Handy-Schlüssel vorwärts oder rückwärts gesteuert werden, was das Ein- und Ausparken in engen Parklücken, wo das Ein- und Aussteigen nicht reibungslos möglich ist, erleichtert.

i Tipps

Straight Line Summons ist mit einer Hindernisvermeidungsfunktion integriert und wird das Fahrzeug aktiv stoppen, wenn ein Hindernis erkannt wird.

! Warnung

Straight Line Summons ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer sollte vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich sein. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur

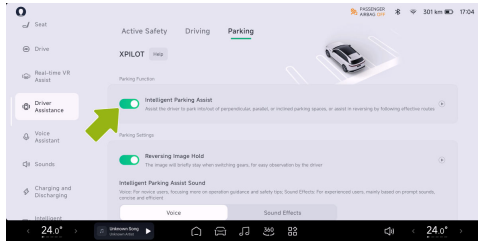
Parking Assist



Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.

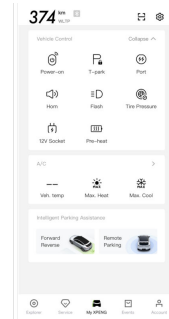
Betrieb

Ein-/Auschalten



Die Intelligente Einparkhilfe kann im „ → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “ Oberfläche des CID.

Geradeaus-Herbeirufung über Handyschlüssel



1. Öffnen Sie die Handy-App, tippen Sie „**Ein-/Ausfahren** “ Dann werden die Außenspiegel eingeklappt und die Warnblinkanlage aktiviert.
2. Halten Sie den Schalter gedrückt, um das Fahrzeug vorwärts und rückwärts zu bewegen, lassen Sie den Schalter los, um das Fahrzeug anzuhalten.



3. Nach dem Parken in oder aus der Parklücke tippen Sie zurück, um die Funktion zu verlassen.

Alarm und Übernahme

Warnung

Wenn eine Gefahr erkannt wird oder ein Szenario ein Eingreifen erfordert, sollte der Fahrer die Funktion sofort deaktivieren, anstatt auf die Aktivierung der Hindernisvermeidungsfunktion zu warten.

Die Geradeaus-Herbeirufung wird deaktiviert, wenn:

- Der Handyschlüssel ist zu weit vom Fahrzeug entfernt.
- Die Bluetooth-Kopplung zwischen Handy und Fahrzeug ist getrennt.
- Die Hindernisvermeidung wurde beim einmaligen Gebrauch zum dritten Mal ausgelöst.

- Das Fahrzeug wird nicht gesteuert, um sich länger als 30 Sekunden vorwärts oder rückwärts zu bewegen.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

Aktivieren Sie die Funktion Geradeaus-Herbeirufen nicht, wenn:

- Ein oder mehrere Ultraschallsensoren, Rundumsicht-Kameras sind verdeckt oder blockiert (z.g.; Schmutz, Eis, Schnee oder Wasserflecken);
- Es herrschen schlechte Wetterbedingungen (starker Regen, starker Schnee, dichter Nebel usw.);
- Die Fahrbahnoberfläche ist holprig, vereist oder rutschig;
- Das Fahrzeug fährt an einem Hang.



⚠️ Warnung

Die Geradeaus-Einparkhilfe kann möglicherweise keine Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, und Sie sollten das Fahrzeug sofort übernehmen, wenn:

- Das System fordert Sie auf, das Fahrzeug zu übernehmen.
- Fahrzeuge, Fußgänger und Objekte werden beim Parken erkannt und aktives Ausweichen oder Bremsen wird nicht rechtzeitig abgeschlossen.
- Straight Line Summons bricht unerwartet ab.

⚠️ Warnung

Bei Verwendung der Straight Line Summons Funktion nicht:

- Nehmen Sie Ihren Blick vom Fahrzeug;
- Parken Sie das Fahrzeug ausschließlich mit der Funktion Geradeaus-Herbeirufen.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des Geradeaus-Herbeirufens beeinflussen können.

Reversing Assist

Einführung

Die Rückfahrassistent-Funktion unterstützt den Fahrer dabei, auf dem ursprünglichen Weg zurückzusetzen. Bei schwierigen Straßenverhältnissen wie Sackgassen oder engen Wegen können Sie die Rückfahrhilfe nutzen, um sich aus der Notlage zu befreien.

i Tipps

Die Rückfahrassistentenz ist mit einer Hindernisvermeidungsfunktion integriert und wird das Fahrzeug aktiv stoppen, wenn ein Hindernis erkannt wird.

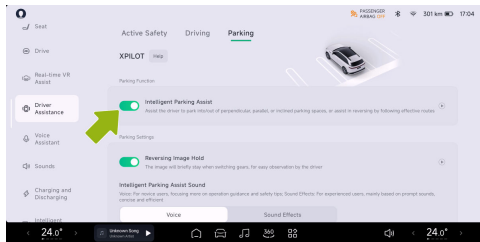



! Warnung

Die Rückfahrassistentenz ist lediglich eine Fahrhilfefunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer ist vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Unfällen führen kann.

Bedienung

Ein-/Ausschalten



Die Intelligente Parkhilfe kann im Menü aktiviert/deaktiviert werden,  → **Fahrerassistenz** → **Aktive Sicherheit** "Oberfläche des CID.

Rückfahrassistent verwenden

1. Wenn das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit unter 20 km/h vorwärts fährt, speichert das System automatisch den zuletzt effektiven Weg.
2. Treten Sie das Bremspedal, um das Fahrzeug anzuhalten und in den R-Gang zu schalten.
3. Tippen Sie **„Rückfahrassistent** → **Rückfahrassistent Starten** "Taste auf dem CID.
4. Das System wird autonom mit niedriger Geschwindigkeit entsprechend dem effektiven Weg zurücksetzen.

! Vorsicht

- Ein nach vorne führender Fahrweg des Fahrzeugs im D-Gang und unter 20



km/h kann als effektiver Weg betrachtet werden, mit einer maximalen Weglänge von bis zu 100 m.

- Vor der Aktivierung der Rückfahrlilfe wird der effektive Weg gelöscht, wenn Verhaltensweisen wie Rückwärtsfahren, starkes Lenken oder Fahren an einem Hang auftreten.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

Aktivieren Sie die Rückfahrlilfe nicht, wenn:

- Das Fahrzeug fährt auf einer Steigung.
- Ein oder mehrere Ultraschallsensoren, Rundumsicht-Kameras sind verdeckt oder blockiert (z.g.Schlamm, Eis, Schnee oder Wasserflecken);
- Es herrschen schlechte Wetterbedingungen (starker Regen, starker Schneefall, dichter Nebel usw.);

- Die Fahrbahnoberfläche ist holprig, vereist oder rutschig;
- Es besteht ein Höhenunterschied zwischen Fahrbahnoberflächen (z. B.g.Klippenränder, erhöhte Plattformen, Gehwege entlang von Straßenfronten usw.);

Warnung

Die Rückfahrlilfe kann möglicherweise keine Sicherheitsmaßnahmen ergreifen und Sie sollten das Fahrzeug sofort übernehmen, wenn:

- Das System fordert Sie auf, das Fahrzeug zu übernehmen.
- Die Rückfahrlilfe schaltet sich unerwartet aus.
- Fahrzeuge, Fußgänger und Objekte werden beim Rückwärtsfahren erkannt und aktives Ausweichen oder Bremsen wird nicht rechtzeitig abgeschlossen.



Warnung

Bitte übernehmen Sie jederzeit das Fahrzeug, wenn die Rückfahrhilfe aktiv ist und:

- Es gibt Hindernisse in und über der Höhe der Außenspiegel;
- Es gibt überhängende Hindernisse, kleiner in Größe und Breite;
- Die Ziele befinden sich in den toten Winkeln der Kamera oder des Radars;
- Fußgänger oder Tiere nähern sich plötzlich.

Warnung

Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Rückfahrhilfe beim Rückwärtsfahren.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb der Rückfahrhilfe beeinträchtigen können.



FCW&AEB

Einführung

Die FCW-Funktion umfasst die Frontalkollisionswarnung (FCW) und die automatische Notbremsung (AEB), welche das Risiko von Kollisionen verringern oder die Geschwindigkeit bei Kollisionen reduzieren und die Fahrsicherheit erhöhen können.

Warnung

FCW funktioniert nicht, wenn das Fahrzeug im R-Gang eingelegt ist.

Wenn die Funktion erkennt, dass eine Kollisionsgefahr besteht, wird sie den Fahrer zuerst über das Instrumenten-Panel, akustische Alarmer und Sicherheitsgurte warnen.

Warnung

- Für Fußgänger und Zweiradfahrer funktioniert das FCW nur, wenn das

Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 10 km/h bis 85 km/h fährt;

- Für Fahrzeuge funktioniert das FCW nur, wenn das Subjekt-Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 10 km/h bis 150 km/h fährt.
- Wenn das Fahrzeug eine Warnung gibt, sollte der Fahrer sofort Notmaßnahmen zur Vermeidung ergreifen und sich niemals ausschließlich auf den AEB verlassen, um einen Zusammenstoß zu vermeiden oder abzumildern.

Wenn das Risiko einer Kollision relativ hoch ist und der Fahrer immer noch nicht bremst oder unzureichend bremst, wird die Funktion aktiv bremsen, um die Kollision zu mildern.

Warnung

- Für Fußgänger und Zweiradfahrer funktioniert die AEB nur, wenn das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 4 km/h bis 85 km/h fährt;



- Bei Fahrzeugen funktioniert der AEB nur, wenn das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 4 km/h bis 150 km/h fährt.
- Wenn die AEB bremst und das Fahrzeug stoppt, bleibt das Fahrzeug kurzzeitig stehen und der Fahrer sollte das Fahrzeug so schnell wie möglich übernehmen und die Bremse betätigen.
- Das Betätigen des Gaspedals, während die AEB die Bremse anwendet, kann zu einer Unterbrechung des Bremsvorgangs führen.

Warnung

- FCW ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Es kann das aufmerksame Fahren und das genaue Urteilsvermögen des Fahrers nicht ersetzen, der vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich sein

sollte. Achten Sie beim Fahren immer auf die Straßenverhältnisse und verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf das FCW, um vor möglichen Kollisionen zu warnen oder diese zu vermeiden. Viele Faktoren können die Leistung des FCW beeinträchtigen oder mindern, was zu unnötigen, unwirksamen oder ungenauen Warnungen, Bremsinterventionen oder übersehenen Warnungen führen kann. Daher kann die ausschließliche Verlass auf das FCW zur Warnung vor oder zur Vermeidung von möglichen Kollisionen zu schweren persönlichen Verletzungen oder zum Tod führen.

- AEB ist nicht darauf ausgelegt, Kollisionen zu verhindern. Es kann die Auswirkungen eines Frontalzusammenstoßes nur minimieren, indem es versucht, die Geschwindigkeit zu reduzieren. Daher kann die ausschließliche Verlassung auf den AEB zur Vermeidung von Kollisionen

Aktive Sicherheit



zu schweren persönlichen Verletzungen oder zum Tod führen.

Instrumententafel-Anzeigen

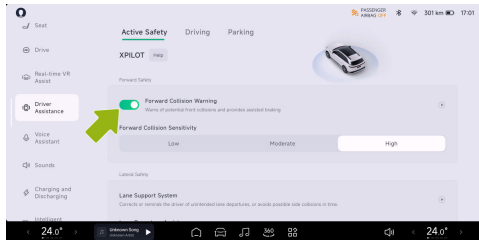


FCW aus



FCW-Fehler

Betrieb



Der Notbremsassistent kann aktiviert/deaktiviert werden auf der „ → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “Oberfläche des CID.

i Tipps

Die FCW wird während der Fahrt automatisch aktiviert und es wird empfohlen, sie ständig eingeschaltet zu lassen, um die Fahrsicherheit zu gewährleisten.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Fahrer sollten diesen Abschnitt lesen, um Anweisungen zur Nutzung und Einschränkungen der FCW zu verstehen, bevor sie diese verwenden.

! Warnung

FCW kann möglicherweise nicht ausgelöst werden, fehlerhaft oder verzögert ausgelöst werden, wenn:



- Kamera oder Radar ist eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)
- Die Lichtverhältnisse oder Sicht sind schlecht, wie bei starkem Regen, starkem Schnee, dichtem Nebel usw.;
- Die Sicht der Kamera wird durch helles Licht blockiert, wie z.B. entgegenkommende Scheinwerfer oder direktes Sonnenlicht;
- Die Sicht der Kamera ist durch die Windschutzscheibe blockiert (wie Nebel, Staub oder Aufkleber usw.);
- Ein Fahrzeug fährt entgegen der Fahrtrichtung voraus.
- Das Fahrzeug durchfährt eine scharfe Kurve oder befindet sich auf schlechten Straßenverhältnissen.
- Das Ziel erscheint plötzlich, beispielsweise ein sich schnell näherndes Fahrzeug oder ein in kurzer Entfernung vor das Subjektfahrzeug wechselndes;
- Die Überdeckungsrate des Zielbereichs (Überlappung zwischen der vorderen Breite des eigenen Fahrzeugs und der hinteren Breite des vorausfahrenden Fahrzeugs) ist unzureichend;
- Der Fahrer betätigt die Bremse, tritt kräftig auf das Gaspedal, dreht das Lenkrad schnell oder energisch;
- An Ein- und Ausfahrt der Kurve befinden sich stehende Fahrzeuge;
- Ein Fahrzeug bremst plötzlich ab, während es durch eine Kurve fährt;
- Ein Fahrzeug überholt und schert vor dem Subjektfahrzeug ein, während es durch eine Kurve fährt;
- Das Fahrzeug passiert ein stehendes Ziel am Straßenrand oder überholt beim Spurwechsel;
- Das vorausfahrende Fahrzeug wechselt nach dem Bremsen die Spur;



- Das Testfahrzeug überfährt künstliche Unebenheiten, Bodenabläufe oder Eisenportale bei Garagen.
- Das Fahrzeug fährt unter Überführungen, Fußgängerbrücken oder Verkehrsschildern hindurch;
- Das Fahrzeug überquert Überführungsfugen, Metallschutzleisten am Straßenrand;
- Es gibt Ampeln, Wasserstrahlen von Sprinklern, Wasserspritzer, Eisenstangen auf der Straße, hängende Stahlrohre, fliegende Plastiktüten, auf der Straße rollende Dosen, Tiefgaragen, Mautstationen, Gullydeckel usw.vor dem vorausfahrenden Fahrzeug.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des FCW&AEB beeinflussen können.

BSD&LCA

Einführung

Der Spurwechsel-Assistent umfasst die Totwinkel-Erkennung (BSD) und den Spurwechsel-Warner (LCA), welche die Fahrspuren auf beiden Seiten des Fahrzeugs überwachen und den Fahrer bei einem Risiko während des Spurwechsels warnen können.



Wenn das Fahrzeug im D-Gang mit einer Geschwindigkeit über 10 km/h fährt, bleibt das Warnlicht im entsprechenden Seitenspiegel an, wenn ein anderes Fahrzeug in den toten Winkel eindringt oder sich mit hoher Geschwindigkeit von hinten dem toten Winkel nähert. Zu diesem Zeitpunkt, wenn das Blinklicht auf dieser Seite eingeschaltet wird,

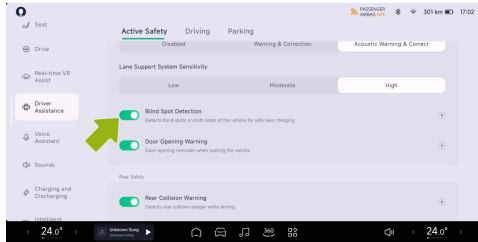
beginnt die Warnleuchte zu blinken, um eine Erinnerung zu geben.

Warnung

BSD&LCA ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Es kann das aufmerksame Fahren und das genaue Urteilsvermögen des Fahrers nicht ersetzen, ebenso wenig wie den Gebrauch von Innen- und Außenspiegeln. Der Fahrer ist immer für die Fahrsicherheit und die Sicherheit beim Spurwechsel verantwortlich. Bitte verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Fahrzeugsteuerung, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.



Bedienung



Die Aktivierung/Deaktivierung der Totwinkel-Erkennung ist möglich im „ → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “Oberfläche des CID.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

BSD&LCA funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn:

- Radar ist begrenzt. [Siehe 123 Seite](#)
- Das Fahrzeug durchfährt die scharfe Kurve.
- Das Fahrzeug setzt zurück;
- Im Toten Winkel befinden sich große bewegliche Metallgegenstände.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des BSD&LCA beeinflussen können.

Door Open Warning (DOW)

Einführung

Die DOW-Funktion kann den Fahrer warnen, wenn beim Öffnen der Tür Kollisionsgefahr besteht.

Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit zwischen 0~5 km/h liegt und sich Fahrzeuge, Fußgänger oder Zweiräder mit einer bestimmten Geschwindigkeit innerhalb



des Erfassungsbereichs nähern, die ein Kollisionsrisiko beim Öffnen der Tür darstellen, wird die DOW den Fahrer auf folgende Weise warnen:

- Instrumententafel.
- CID.
- Warnsignal.



- Das Warnlicht im entsprechenden Seitenspiegel bleibt an.



- Die Tür-Umgebungsbeleuchtung blinkt.

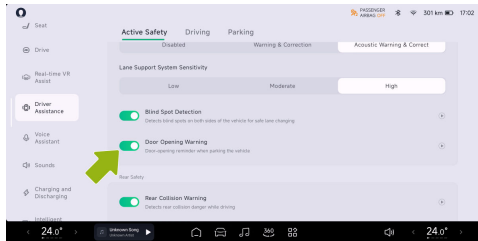
Warnung

DOW ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion, die darauf ausgelegt ist, Fahrer und Passagiere daran zu erinnern, beim Öffnen der Tür auf die Sicherheit zu achten. Es



kann die visuelle Beobachtung des Fahrers und der Passagiere sowie die Funktion der Innen- und Außenspiegel nicht ersetzen und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer ist vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.

Betrieb



Die Türöffnungswarnung kann im Menü „🚗 → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “Oberfläche des CID.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

⚠️ Warnung

DOW funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn:

- Radar ist begrenzt. [Siehe 123 Seite](#)
- Das Ziel ist klein oder steht still.
- Das Ziel bewegt sich zu schnell oder lenkt. Zum Beispiel wechselt das Ziel-Fahrzeug direkt hinter das Subjekt-Fahrzeug in die Spur, oder andere Fahrzeuge direkt hinter dem Subjekt-Fahrzeug wechseln plötzlich die Spur und erscheinen im Überwachungsbereich.
- Andere Fahrzeuge, Radfahrer erscheinen direkt hinter dem Fahrzeug.



- Das Fahrzeug hält an einem Ort, wie einer Kurve oder neben einer Wand.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des DOW beeinträchtigen können.

Rearward Collision Warning (RCW)

Einführung

RCW kann das Risiko einer Kollision am Heck des Fahrzeugs erkennen und den Fahrer während der Fahrt warnen.

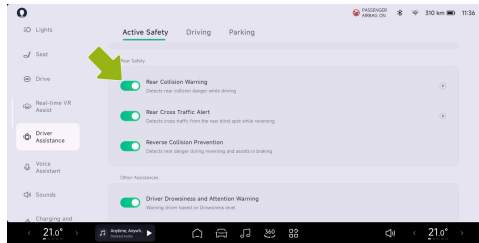
Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit zwischen 15~160 km/h liegt und Fahrzeuge, Fußgänger sowie Zweiräder mit einer bestimmten Geschwindigkeit im Erfassungsbereich sich nähern und ein Kollisionsrisiko darstellen, wird RCW den Fahrer über das Instrumentenfeld und akustische Warnsignale alarmieren und gleichzeitig die Warnblinkanlage einschalten, um die Fahrer hinter dem Fahrzeug zu warnen.

Warnung

RCW ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Es kann das aufmerksame Fahren und das genaue Urteilsvermögen des Fahrers nicht ersetzen, noch kann es den Gebrauch von Innen- und Außenspiegeln ersetzen. Der Fahrer ist vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich, bitte verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Fahrzeugkontrolle, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.



Betrieb



Die Kollisionswarnung nach hinten kann aktiviert/deaktiviert werden auf der „🚗 → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “Oberfläche des CID.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

⚠️ Warnung

RCW funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn:

- Radar ist begrenzt. [Siehe 123 Seite](#)
- Das erkannte Objekt bewegt sich zu schnell.
- Im Toten Winkel befinden sich große bewegliche Metallgegenstände.
- Das Fahrzeug durchfährt die scharfe Kurve.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des RCW beeinträchtigen können.

Querverkehrswarnung hinten (RCTA)

Einführung

Wenn das Sichtfeld beim Rückwärtsfahren eingeschränkt ist, warnt RCTA den Fahrer vor vorbeifahrenden Fahrzeugen in den toten Winkeln auf beiden Seiten.



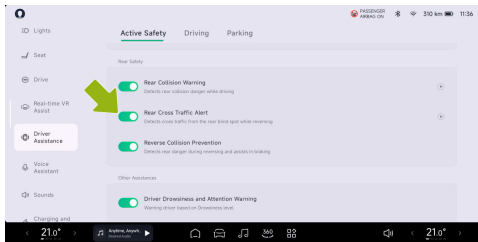
Wenn das Fahrzeug hinter Ihnen sich mit 2~15 km/h bewegt und Fahrzeuge, Fußgänger oder Zweiräder mit einer bestimmten Geschwindigkeit im Erfassungsbereich sich nähern und ein Kollisionsrisiko darstellen, wird RCTA aktiviert, vorausgesetzt, das Fahrzeug befindet sich im R- oder N-Gang, um den Fahrer über das Instrumentenfeld und akustische Warnsignale zu alarmieren.

⚠️ Warnung

RCTA ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Es kann das aufmerksame Fahren und das genaue Urteilsvermögen des Fahrers nicht ersetzen, noch kann es den Gebrauch von Innen- und Außenspiegeln ersetzen. Gehen Sie keine Risiken ein, weil das System den Komfort verbessert. Der Fahrer ist immer für die Sicherheit beim Rückwärtsfahren verantwortlich und darf sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur

Fahrzeugsteuerung verlassen, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.

Betrieb



Die Querverkehrswarnung hinten kann aktiviert/deaktiviert werden in der „🚗 → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “Oberfläche des CID.



Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

RCTA nicht aktivieren, wenn:

- Die Sicht ist blockiert.
- Die Verkehrsbedingungen sind komplex, wie auf Straßen mit starkem Verkehr, beim Überqueren mehrerer Fahrspuren.

Warnung

RCTA funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn:

- Radar ist begrenzt. [Siehe 123 Seite](#)
- Das erkannte Objekt bewegt sich zu schnell.
- Im Toten Winkel befinden sich große, bewegliche Metallgegenstände.

Warnung

RCTA kann:

- Erkennung von Fußgängern und Zweirädern nicht genau möglich.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des RCTA beeinträchtigen können.

Reverse Collision Prevention(RCP)

Einführung

Die RCP-Funktion erkennt die Gefahr einer Kollision hinter dem Fahrzeug beim Rückwärtsfahren und führt Warn- und Assistenzbremsungen durch.

Warnung

- Die intelligente Technologie von RCP kann die physischen Grenzen nicht überschreiten und funktioniert nur innerhalb der Systemgrenzen. Gehen Sie wegen des fortschrittlichen Systems keine Risiken ein. Das System ist kein Ersatz für die Aufmerksamkeit des Fahrers.



- RCP ist eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht in allen Situationen.
- Das RCP bedeutet keineswegs, dass der Fahrer nichts tun und beim Fahren unachtsam sein kann. Es ist immer die Verantwortung des Fahrers, sicher zurückzusetzen.
- Nutzen Sie das System nicht, wenn die Sicht eingeschränkt ist und es schwierig ist, die Verkehrsbedingungen zu erkennen (z.B. auf Straßen mit starkem Verkehr oder beim Überqueren mehrerer Fahrspuren).
- Das System ist möglicherweise nicht in der Lage, Radfahrer und Fußgänger genau zu identifizieren, daher müssen Sie stets auf die Umgebung achten.

Funktion Aktiviert

Wenn das Fahrzeug im R/N-Gang ist, die Geschwindigkeit 1~12 km/h beträgt und sich Fahrzeuge, Fußgänger und Zweiräder mit einer bestimmten Geschwindigkeit innerhalb des Erfassungsbereichs nähern und

Kollisionsgefahr besteht, wird das RCP aktiviert und eine Warnung über das ICM oder einen Warnsound gesendet.

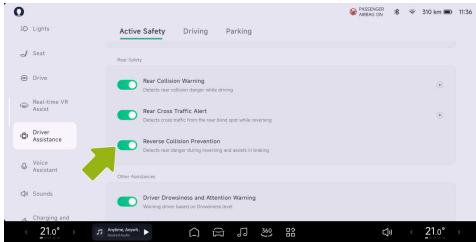
Wird vom Fahrer nicht rechtzeitig gebremst oder ist die Bremskraft zu gering, wird das RCP aktiviert, um Verletzungen bei einem Fahrzeugzusammenstoß zu verringern oder zu vermeiden.

Vorsicht

Wenn das RCP das Fahrzeug stoppt, bleibt es für eine Weile stehen und der Fahrer sollte so schnell wie möglich das Bremsen übernehmen.



Betrieb



Die Rückwärtskollisionsverhütung kann aktiviert/deaktiviert werden in der „ → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “Oberfläche des CID.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

RCP funktioniert nicht immer in allen Situationen, und unnötige, unzeitgemäße oder unwirksame Warnungen oder verpasste

Warnungen können aus verschiedenen Gründen auftreten, wie zum Beispiel:

- Radare sind eingeschränkt. [Siehe 123 Seite.](#)
- Die Präsenz von sperrigen, beweglichen Metallgegenständen im Toten Winkel.
- Das zu detektierende Objekt bewegt sich zu schnell.

Die oben genannten Beispiele, Warnungen und Einschränkungen decken nicht alle Bedingungen ab, die den ordnungsgemäßen Betrieb von RCP beeinflussen können.

Lane Support Systems (LSS)

Einführung

LSS umfasst Spurverlassenswarnung (LDA) und Notfall-Spurhalteassistent (ELK), wobei LDA sich aus Spurverlassenswarnung (LDW) und Spurhalteassistent (LKA) zusammensetzt. Es kann den Fahrer alarmieren und unbeabsichtigtes Verlassen der Spur



korrigieren oder mögliche Seitenkollisionen vermeiden.

Warnung

LSS ist lediglich eine Fahrassistenzfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Es kann das aufmerksame Fahren und das genaue Urteilsvermögen des Fahrers, der vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich sein sollte, nicht ersetzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.

Wenn der Warnmodus ausgewählt ist, wird nur LDW aktiviert. Wenn der Korrekturmodus ausgewählt ist, sind LDW, LKA und ELK alle aktiviert:

- LDW: Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit zwischen 60~150 km/h liegt und das Fahrzeug ohne Aktivierung des Blinkers in dieselbe Richtung von der Fahrspur abweicht, warnt LDW den Fahrer über das

Kombiinstrument, CID, akustischen Alarm und Lenkradvibration, bis der Fahrer die Position des Fahrzeugs korrigiert.

Warnung

LDW gibt nur eine Warnung und lenkt das Fahrzeug nicht aktiv zurück in die Spur, also bitte korrigieren Sie die Fahrzeugposition rechtzeitig, wenn die LDW-Warnung empfangen wird.

- LKA: Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit zwischen 60~150 km/h liegt und das Fahrzeug ohne Aktivierung des Blinkers in dieselbe Richtung von der Fahrspur abweicht, wird LKA den Fahrer über das Instrumentenfeld, das CID, das akustische Signal warnen und in die Steuerung des Lenkrads eingreifen, bis der Fahrer das Fahrzeug wieder zurück in die Fahrspur lenkt.
- ELK: Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit zwischen 60~150 km/h liegt und eine unmittelbare Kollision mit dem Bordstein,

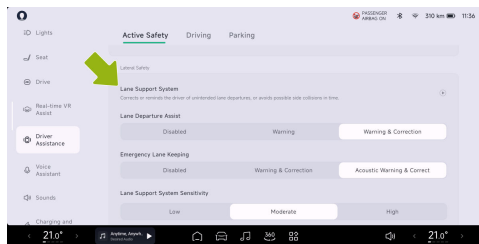
entgegenkommenden Fahrzeugen oder überholenden Fahrzeugen droht, warnt ELK den Fahrer über das Instrumentenfeld, CID, akustischen Alarm und greift in die Lenkradsteuerung ein, um einen Notfallausweichmanöver durchzuführen.

⚠ Vorsicht

- Wenn das Blinklicht aktiviert wird oder der Fahrer die offensichtliche Absicht zu abbiegen hat (z. B.G.schnelles Drehen des Lenkrads, Bremsen, starkes Betätigen des Gaspedals, Einschalten der Warnblinkanlage usw.Die LDA-Funktion wird keine Warnung geben oder das Verlassen der Spur korrigieren.
- Diese Funktion wird nicht aktiviert, wenn die Scheibenwischer oder die Warnblinkanlage eingeschaltet sind.

Betrieb

LSS Einstellen



Auf dem „ → Fahrerassistenz → Aktive Sicherheit “Über die Schnittstelle des CID können Sie den Assistenzmodus und die Auslösebedingungen des Spurunterstützungssystems (LSS) einstellen.

Wenn die Spurhalteassistentz auf Warnung eingestellt ist, wird nur LDW aktiviert; wenn sie auf Warnung & Korrektur eingestellt ist, wird LKA aktiviert.



Tipps

Ist die ELK-Funktion deaktiviert, wird sie beim nächsten Einschalten des Fahrzeugs wieder aktiviert.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

LSS funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn:

Die Straßenverhältnisse sind besonders oder der Straßenabschnitt weist Mischverkehr auf:

- Die Fahrbahnmarkierungen sind übermäßig abgenutzt, alte und neue Markierungen überlappen sich, vorübergehende Anpassungen oder schnelle Änderungen treten aufgrund von Straßenbauarbeiten auf (e.G.Spurwechsel, Fahren zwischen Fahrstreifen, Überqueren oder Zusammenführen.

Die Wetter- oder Lichtverhältnisse sind schlecht:

- Erheblicher seitlicher Luftstrom oder starke Winde auf einer Seite des Fahrzeugs;
- Dunkel (schlechte Lichtverhältnisse) oder schlechte Sicht (aufgrund von starkem Regen, Schnee, dichtem Nebel usw.);
- Helles Licht (wie entgegenkommende Scheinwerfer oder direktes Sonnenlicht), das die Sicht der Kamera blockiert;
- Große Schatten auf der Fahrbahn, die von Objekten oder Landschaftsmerkmalen geworfen werden;
- Erkennungsfehler oder falsche Erkennung von Fahrbahnmarkierungen aufgrund von Beleuchtung, wie Reflexionen von Fahrbahnmarkierungen durch helles Licht, schlechte Sicht oder unzureichendes Licht wegen schlechtem Wetter oder Nacht.

Die Kamera ist begrenzt:



- Kameras sind eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)
- Kameras blockiert (Staub, Abdeckung usw.);
- Kamerablick durch vorausfahrendes Fahrzeug blockiert.

Warnung

LSS kann:

- Warnen Sie oder Bremsen Sie, wenn keine Kollisionsgefahr besteht.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des LSS beeinträchtigen können.

Traffic Sign Recognition (TSR)

Einführung

TSR kann die Geschwindigkeitsbegrenzungsschilder am

Straßenrand erkennen und in Kombination mit der Navigation Informationen zur Geschwindigkeitsbegrenzung abrufen, diese auf der SR-Schnittstelle anzeigen und den Fahrer im Falle einer Überschreitung warnen.

Geschwindigkeitsbegrenzungs-Alarm

TSR kann Verkehrsschilder und elektronische Augen erkennen und den Fahrer durch verschiedene Symbole daran erinnern:



Geschwindigkeitsbegrenzungsschild

Tipps

TSR kann das Geschwindigkeitsbegrenzungsschild, variables Geschwindigkeitsbegrenzungsschild, Ende des Geschwindigkeitsbegrenzungsschilds, Bereichsgeschwindigkeitsbegrenzungsschild, mehrspuriges Geschwindigkeitsbegrenzungsschild,



mehrfaches
Geschwindigkeitsbegrenzungsschild,
Autobahnauffahrt-
Geschwindigkeitsbegrenzungsschild
erkennen.

Geschwindigkeitsüberschreitungsalarm

Nachdem TSR das
Straßengeschwindigkeitslimit erkannt hat:

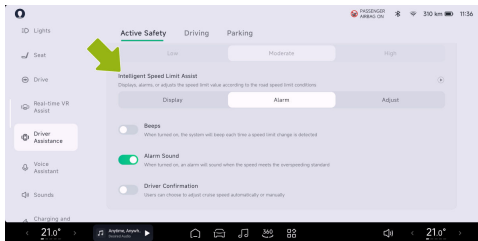
- Handbuch, ACC/LCC: Wenn das Geschwindigkeitslimit der Straße mehr als 20 km/h überschritten wird, blinkt das Geschwindigkeitsbegrenzungssymbol im Instrumentenfeld kontinuierlich und löst einen akustischen Alarm aus.

Warnung

TSR ist lediglich eine Fahrassistentenfunktion und funktioniert nicht unter allen Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer ist vollständig für die Fahrsicherheit verantwortlich. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese Funktion zur

Steuerung des Fahrzeugs, da dies zu Verletzungen oder Tod führen kann.

Betrieb



1. Wählen Sie Intelligente Geschwindigkeitsbegrenzungsassistentenz→Anzeige, nur das Symbol blinkt zur Warnung.
2. Wählen Sie Intelligente Geschwindigkeitsbegrenzungsassistentenz→Alarm→Töne, es ertönt ein Warnsignal bei jeder Änderung des Geschwindigkeitslimits.
3. Wählen Sie Intelligente Geschwindigkeitsbegrenzungsassistentenz→Al



arm→Alarmsignal, es ertönt ein Alarmsignal, sobald das Geschwindigkeitslimit überschritten wird.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

Warnung

TSR funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn:

- Kamera oder Radar ist eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)
- Die Straßen- oder Geschwindigkeitsbegrenzung hat sich kürzlich aufgrund von Bauarbeiten, Verkehrsregelung und anderen Gründen geändert.
- Verkehrsschilder sind in schlechtem Zustand, wie gebrochen, verblasst, verschwommen oder nicht wie vorgeschrieben platziert oder aufgestellt.
- Die verdeckte Kamera und der eingeschränkte Sensor können das

Objekt fehlerhaft erkennen oder sogar die MIL auslösen. Wenn die MIL nach dem Ausschalten des Fahrzeugs immer noch leuchtet, befolgen Sie bitte die Anweisungen des Kundendienstes.

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des TSR beeinflussen können.

Intelligent High Beam (IHB)

Einführung

IHB kann automatisch zwischen Fern- und Abblendlicht wechseln, abhängig von entgegenkommenden Fahrzeugen und den Lichtverhältnissen, um andere Verkehrsteilnehmer nicht zu stören.

Instrumententafel-Anzeigen



IHB aktiviert und Fernlicht ausgeschaltet.

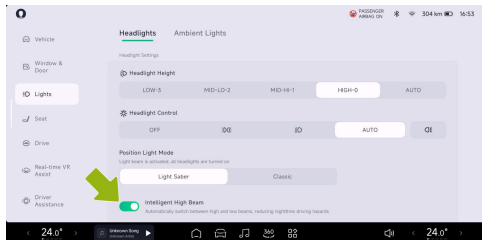



IHB aktiviert und Fernlicht eingeschaltet.



IHB-Funktionsstörung.

Betrieb



Das Intelligente Fernlicht kann ein-/ausgeschaltet werden auf der „“ →**Lichter**→**Scheinwerfer** “Interface des CID.

IHB Verwenden

Wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind, wird IHB aktiviert und das Fahrzeug wechselt automatisch zwischen Fern- und Abblendlicht entsprechend der Straßenumgebung:

- Der CID-Lichtschalter ist auf Auto.
- Die Fahrzeuggeschwindigkeit für IHB liegt zwischen 30~150 km/h.

i Tipps

Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit unter 15 km/h oder über 150 km/h liegt, wird IHB beendet.

Warnung, Vorsicht und Einschränkung

⚠ Warnung

IHB funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn:

- Kameras sind eingeschränkt. [Siehe 123 Seite](#)

Die oben genannte Warnung, Vorsicht und Einschränkung decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des IHB beeinträchtigen können.

Driver Status Monitoring (DSM)

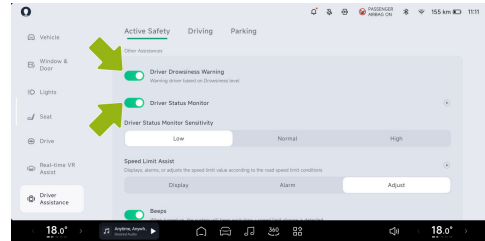
Einführung


Das DSM-System (Fahrerzustandsüberwachung) wird aktiviert, nachdem das Fahrzeug eingeschaltet ist, und wenn der Fahrer bei einer Geschwindigkeit von über 20 km/h Müdigkeit oder Ablenkung zeigt, gibt das System eine Erinnerung aus.

Wenn der Fahrer Müdigkeit oder Ablenkung verspürt, wird das System Erinnerungen über Textanzeigen im Instrumentenfeld und Ton geben. Wenn der Fahrer längere Zeit müde oder abgelenkt ist, wird das System den Auslösezeitpunkt von LDW und FCW vorverlegen, um dem Fahrer genügend Reaktionszeit zu geben.

Betrieb

Ein-/Ausschalten Fahrermüdigkeitswarnung (DDW)



Das DSM kann im Menü aktiviert/deaktiviert werden, „ → **Fahrerassistenz** → **Aktive Sicherheit**“ Oberfläche des CID. Aufgrund von regulatorischen Anforderungen wird das DSM bei jedem Start des Fahrzeugs automatisch aktiviert. DSM bietet drei Empfindlichkeitsoptionen: hoch, mittel und niedrig. Es ist standardmäßig auf mittel eingestellt bei Auslieferung und Nutzer können es entsprechend ihren



Fahrpräferenzen anpassen. Das System wird die von Benutzern ausgewählte Empfindlichkeit speichern.

DDW wird verwendet, um den Müdigkeitsstatus des Fahrers zu überwachen. Wenn der Fahrer Müdigkeit verspürt, wird das System einen Alarm auslösen, um den Fahrer daran zu erinnern, sich zu konzentrieren oder andere müdigkeitslindernde Verhaltensweisen anzuwenden, um müdigkeitsbedingtes Fahren zu vermeiden.

Aufgrund der Anforderungen des Verkehrsministeriums ist das DDW standardmäßig aktiviert und kann erst nach Auslösen des Alarms deaktiviert werden. Das DDW darf nicht ausgeschaltet werden, nachdem das Fahrzeug erneut ausgeschaltet wurde und bevor der Alarm ausgelöst wird.

Warnung

- Wenn DSM/DDW ausgeschaltet ist, ist es nicht möglich, Müdigkeit oder

Ablenkung des Fahrers zu überwachen und zu erinnern, was die Fahrsicherheit beeinträchtigt. Bitte seien Sie vorsichtig, wenn Sie es ausschalten.

- DSM/DDW ist eine Assistenzfunktion und sollte nicht darauf verlassen werden, alle Szenarien zu bewältigen. Fahrer müssen jederzeit die Kontrolle über das Fahrzeug behalten und die Straßenverhältnisse beobachten.
- Bitte bleiben Sie beim Fahren des Fahrzeugs immer aufmerksam und fahren Sie nicht übermüdet. Wenn das System "Bitte achten Sie auf die Straßenverhältnisse" anzeigt, sollten Fahrer ihr Fahrverhalten zeitnah anpassen oder schnellstmöglich einen Rastplatz oder einen sicheren Ort zum Anhalten und Ausruhen finden.

Vorsicht

Wenn DSM/DDW aktiv ist, speichert oder überträgt die Fahrzeugkamera keine



personenbezogenen Daten wie Audio und Video.

Warnung

DSM/DDW funktioniert möglicherweise nicht in allen Szenarien einwandfrei und kann aufgrund verschiedener Faktoren ausfallen, wie zum Beispiel:

- Spannung der Stromversorgung hoch oder niedrig;
- Hardware-Unterbrechung;
- Fahrzeugkamera blockiert oder defekt.

Die oben genannten Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Einschränkungen decken nicht alle Situationen ab, die den normalen Betrieb des DSM beeinträchtigen können.



Safe Use Of Assisted Driving System

Einschränkungen Von Radaren Und Kameras

i Tipps

Stellen Sie sicher, dass die Oberflächen von Radar und Kamera sauber und ohne Abdeckungen sind, bevor Sie die Fahrassistentenfunktion nutzen. [Siehe 276 Seite](#)

⚠ Warnung

Das Radar/die Kamera kann das Ziel möglicherweise nicht erkennen, oder es verzögert oder falsch erkennen, wenn:

- Das Radar oder die Kamera ist durch Fremdkörper wie Schnee, Eis, Reif, Regen, Nebel, stehendes Wasser, Staub usw. verdeckt oder bedeckt.;

- Das Radar, die Kamera oder zugehörige Komponenten sind defekt;
- Es gibt ungünstige Wetterbedingungen, wie Regen, Schnee, Nebel usw.;
- Das Fahrzeug schüttelt oder vibriert aufgrund unebener Straßen oder anderer Gründe;
- Das Fahrzeug wird von nahegelegenen Schallquellen derselben Frequenz gestört;
- In der Nähe des Fahrzeugs befinden sich Objekte, die eine falsche Reflexion von Schallwellen verursachen können;
- Das vom Radar erfasste Ziel ist von Substanzen bedeckt, die Schallwellen absorbieren, wie Schneeflocken, Schaum, Baumwollgegenstände usw.;
- Das erkannte Objekt ist zu klein.
- In besonderen Situationen können Fehlalarme für einige Metallschutzplanken, Mittelstreifen, Betonwände usw. ausgelöst werden.



- Plötzliche Änderung der Helligkeit der Umgebung, wie beim Ein- oder Ausfahren eines Tunnels;
- Große Schatten, die von Gebäuden, Landschaften oder großen Fahrzeugen geworfen werden;
- Kollisionen des Fahrzeugs, bei denen die Montageposition des Radars oder der Kamera verändert wurde;
- Helles Licht, wie entgegenkommende Scheinwerfer oder direktes Sonnenlicht;
- Dunkle Umgebungen, wie bei Nacht, Morgendämmerung, Abenddämmerung, Tunnel usw.

Warnung

Folgende Ziele können vom Radar/Kamera nicht erkannt werden:

- Spezialfahrzeuge, wie Fahrzeuge mit verdecktem Heck, beschädigte Fahrzeuge, unregelmäßig geformte Fahrzeuge usw.

- Tiere, Ampeln, Wände und andere unbekannte Hindernisse auf der Straße.
- Einige Metallschutzplanken, Mittelstreifen, Betonwände usw.
- Prüfausrüstung für Fahrbahnen, Verkehrskegel, Sicherheitsfässer, Stative, kleine Baustellenschilder usw.
- Statische Hindernisse, wie Straßenbauanlagen in der Mitte der Straße (Verkehrskegel, Sicherheitsfässer, Poller, Warn-Dreiecke oder andere Straßensperren).
- Statische Objekte, wie langsam fahrende oder stehende Kehrmaschinen, umgekippte Fahrzeuge, Felsbrocken, Dreibeine, Mittelstreifen, Fußgänger, die die Straße überqueren, usw.



Sicherheitshinweise

Leitlinien zu Verkehrsunfällen

Bei schweren Unfallschäden am Fahrzeug beachten Sie bitte zur Gewährleistung der persönlichen Sicherheit die folgenden Warnhinweise:

- Berühren Sie nicht den Hochspannungskabelbaum und alle unter Hochspannung stehenden Teile des Fahrzeugs, um schwere Verletzungen durch Stromschlag zu vermeiden.
- Berühren Sie keine ausgelaufene Flüssigkeit.
- Versuchen Sie nicht, das Fahrzeug selbst zu inspizieren.
- Wenn das Fahrzeug abgeschleppt werden muss, wenden Sie sich bitte an den XPENG-Kundendienst.
- Eine sekundäre Stromzufuhr ist verboten, wenn das Fahrzeug durchnässt ist, da dies zu einem Kurzschluss in der Antriebsbatterie führen kann. Um die persönliche Sicherheit zu gewährleisten oder Folgeschäden am Fahrzeug zu vermeiden, ist es notwendig, sich unverzüglich an den XPENG-Kundendienst zu wenden, um das Antriebsbatteriesystem zu überprüfen und den Schaden an der Antriebsbatterie von Fachleuten beurteilen zu lassen.
- Wenn das Fahrzeug Rauch ausstößt, halten Sie sich bitte sofort vom Fahrzeug fern und wenden Sie sich rechtzeitig an das XPENG-Kundendienst-Center.
- Wenn das Fahrzeug in Flammen steht, halten Sie sich bitte sofort vom Fahrzeug fern und rufen Sie unverzüglich die Polizei. Informieren Sie die Polizei, dass es sich bei dem Fahrzeug um ein reines Elektrofahrzeug handelt.
- Zeigt das ICM eine Störung des Antriebsbatteriesystems an, sollten Sie sicher anhalten, sich vom Fahrzeug fernhalten und den XPENG-Kundendienst zur Behandlung kontaktieren.



- Sollte jemand im Fahrzeug verletzt sein, wenden Sie sich je nach Schwere der Verletzung an die Erste Hilfe.
- Wird das Fahrzeug in einen Unfall verwickelt, wie z. B. einen Kratzer am Boden oder einen Aufprall, kann die interne Struktur der Antriebsbatterie beschädigt werden, was ein ernsthaftes Sicherheitsrisiko darstellt, und es ist notwendig, sich unverzüglich an den XPENG-Kundendienst zu wenden, um das Antriebsbatteriesystem zu überprüfen und den Schaden von einem Fachmann beurteilen zu lassen.
- Fahrzeugunfälle, wie z. B. Aufprall, Durchnässen oder Schrammen am Boden.
- Kritische Fehlermeldungen (z. B. Fehler in der Antriebsbatterie, Überhitzung der Antriebsbatterie, Überhitzung von Motor und Regler, Fehler im elektrischen System usw.) erscheinen auf dem ICM des Fahrzeugs.

Wichtige Hinweise

Wenn das Fahrzeug eine der folgenden Bedingungen aufweist, wenden Sie sich bitte an den XPENG-Kundendienst:

- Die normale Kilometerleistung oder das Nutzungsintervall des Fahrzeugs entspricht den Wartungsanforderungen (siehe Garantie- und Wartungshandbuch).

Sicherheitsgurte

Vorteil des Korrekten Anschnallens

Das ordnungsgemäße Anlegen von Sicherheitsgurten kann den Fahrer und die Passagiere in begrenzten Positionen halten.

Nach einem Fahrzeugzusammenstoß kann das korrekte Tragen von Sicherheitsgurten anderen Sicherheitssystemen dabei helfen, die durch den Zusammenstoß erzeugte Energie gleichzeitig zu absorbieren, die Trägheit der Vorwärtsbewegung von Fahrer



und Passagieren zu verlangsamen und zu verhindern, dass sie nach vorne geschleudert werden, während sie durch die Airbags den besten Schutz erhalten und die Verletzungsfolgen minimiert werden.

Warnung

Fahrer und Passagiere müssen die Sicherheitsgurte ordnungsgemäß anlegen, andernfalls werden sie bei einem Unfall nach vorne geschleudert, was nicht nur sie selbst verletzt, sondern auch andere im Fahrzeug gefährdet.

Gurtstraffer

Der Gurtstraffer wird bei einem schweren Frontal- oder Seitenaufprall aktiviert und arbeitet zusammen mit den Airbags. Es spannt automatisch das Gurtband, reduziert die Lockerheit im Becken- und Diagonalteil des Gurtes und minimiert so die Vorwärtsbewegung der Fahrzeuginsassen.



Wenn die Gurtstraffer und Airbags zum Zeitpunkt eines Unfalls nicht ausgelöst werden, bedeutet das nicht, dass sie defekt sind. Das bedeutet, dass die Intensität oder Art des Aufpralls nicht ausreicht, um sie zu aktivieren.



⚠️ Warnung

Nach einem Unfall müssen Airbags und andere zugehörige Komponenten zur Inspektion geschickt und bei Bedarf ersetzt werden. Ist ein Gurtstraffer einmal ausgelöst worden, muss er ersetzt werden.

Überprüfung der Sicherheitsgurte

Um sicherzustellen, dass jeder Sicherheitsgurt ordnungsgemäß funktioniert, sind die folgenden vier Prüfpunkte durchzuführen:

1. Überprüfen Sie den Sicherheitsgurt, das Gurtschloss und andere Vorrichtungen auf Beschädigungen, Veränderungen, Bleichmittel, Zerrungen oder Verschmutzungen.
2. Der Sicherheitsgurt ist anzulegen und an der dem Gurtschloss am nächsten liegenden Stelle schnell herauszuziehen. Das Gurtschloss muss sicher verriegelt bleiben.

3. Lösen Sie den Sicherheitsgurt und ziehen Sie ihn so weit wie möglich zurück. Prüfen Sie den Sicherheitsgurt auf übermäßige Lockerheit und Verschleiß.
4. Ziehen Sie den Sicherheitsgurt zur Hälfte heraus. Halten Sie die Verriegelung fest und ziehen Sie den Gurt schnell nach vorne. Der interne Verriegelungsmechanismus des Sicherheitsgurts verriegelt automatisch.

Wenn ein Sicherheitsgurt einen der oben genannten Tests nicht besteht, wenden Sie sich bitte sofort an den XPENG-Kundendienst oder das Kundendienstzentrum.



Einstellen der Schultergurt-Höhe



1. Stellen Sie die Schultergurt-Höhe ein, indem Sie die Führung zusammendrücken und nach oben bewegen.
2. Lösen Sie die Schultergurtführung.
3. Ziehen Sie den Sicherheitsgurt schnell, um zu prüfen, ob die Führung verriegelt wurde.

Warnung

Verstellen Sie die Gurtbandhöhe nicht während der Fahrt.

Anlegen des Sicherheitsgurts



1. Ziehen Sie den Sicherheitsgurt langsam heraus und legen Sie ihn um das gesamte Becken, die Brust und das Schlüsselbein,

wobei Sie ihn zwischen Hals und Schulter halten.

2. Schieben Sie den Verschluss in das Gurtschloss, bis er „**einrastet**“, um sicherzustellen, dass er eingerastet ist.
3. Ziehen Sie kräftig am Sicherheitsgurt, um zu prüfen, ob er geschlossen ist.
4. Ziehen Sie den Sicherheitsgurt in Richtung der Rolle fest.

Lösen des Sicherheitsgurts



1. Halten Sie das Schloss des Sicherheitsgurts fest.
2. Drücken Sie auf den roten Knopf am Gurtschloss.
3. Halten Sie die Gurtverriegelung weiterhin fest, um sicherzustellen, dass der Sicherheitsgurt langsam aufgerollt wird.



Benutzung des Sicherheitsgurts bei Schwangeren

Das ordnungsgemäße Anlegen eines Sicherheitsgurtes kann die Verletzungen einer schwangeren Frau und ihres Fötus im Falle eines Zusammenstoßes oder eines plötzlichen Stopps wirksam verringern.



Schwangere Frauen müssen den Becken-/Schultergurt ordnungsgemäß anlegen. Der Schultergurt muss in einer geeigneten Position über die Brust geführt werden. Der Beckengurt muss so tief wie möglich über den Schritt geführt werden und unter den vorgewölbten Bauch passen. Der Sicherheitsgurt muss flach anliegen und darf keinen Druck auf den Unterkörper der Schwangeren ausüben.


Bitte konsultieren Sie Ihren Arzt.

Benutzung des Sicherheitsgurts durch Behinderte





Auch Behinderte sollten den Sicherheitsgurt während der Fahrt ordnungsgemäß anlegen.

Bitte konsultieren Sie Ihren Arzt, um sich besser beraten zu lassen.

Sicherheitsgurt-Kontrollleuchten

1.  Warnleuchte für den nicht angelegten Sicherheitsgurt des Fahrers



2.  Warnleuchte für nicht angelegten Sicherheitsgurt des Beifahrers
3.  Warnanzeige für den nicht angelegten Sicherheitsgurt hinten links
4.  Warnanzeige für den nicht angelegten mittleren Sicherheitsgurt hinten
5.  Warnleuchte für den nicht angelegten Sicherheitsgurt hinten rechts

Wenn der Beifahrer vergisst, den Sicherheitsgurt anzulegen, blinkt die entsprechende Sicherheitsgurt-Anzeige im Kombiinstrument, wenn das Fahrzeug steht; wenn das Fahrzeug während der Fahrt eine bestimmte Geschwindigkeit erreicht, blinkt die entsprechende Sicherheitsgurt-Anzeige im Kombiinstrument und im Kombiinstrument erscheint ein Warnfenster, das von Alarmen begleitet wird.

Wenn der hintere Beifahrer vergisst, den Sicherheitsgurt anzulegen, blinkt die entsprechende Sicherheitsgurt-Anzeige im Kombiinstrument.

Wenn alle Insassen ihre Sicherheitsgurte angelegt haben, die Anzeige aber immer noch blinkt, müssen die Sicherheitsgurte erneut angelegt werden, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß geschlossen sind.

Sicherheitsgurt Hinweise

Warnung

- Alle Insassen müssen während der Fahrt den Sicherheitsgurt ordnungsgemäß anlegen, da sonst bei einem Unfall ein hohes Verletzungs- oder Todesrisiko besteht.
- Drücken Sie den Sicherheitsgurt nicht gegen zerbrechliche oder scharfe Gegenstände (z. B.g.Stifte, Schlüssel, Brillen); der Druck des Sicherheitsgurts auf diese Gegenstände kann Verletzungen verursachen.
- Das Sicherheitsgurt muss am Körper anliegen und darf nicht verdreht sein. Der Schultergurt muss über die Mitte der Schulter des Fahrgasts verlaufen und am



Oberkörper des Fahrgasts befestigt sein und den Körper fest umschließen. Der Beckengurt soll so tief wie möglich um die Hüfte liegen. Falls nötig, ziehen Sie es leicht nach unten und stellen Sie die Lockerheit ein, indem Sie in Richtung des Rückzugs ziehen.

- Ein Sicherheitsgurt ist nur für eine Person. Es ist verboten, einen Sicherheitsgurt gemeinsam mit einem Kind auf dem Schoß zu verwenden.
- Bei Anzeichen von Abnutzung, Rissen oder anderen Schäden am Sicherheitsgurt kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center zum Austausch.
- Vermeiden Sie den Kontakt der Sicherheitsgurte mit Chemikalien, Flüssigkeiten usw. Sollte ein Sicherheitsgurt nicht einrollen oder sich nicht aus der Schnalle lösen lassen, kontaktieren Sie bitte umgehend das XPENG Service Center zur Fehlerbehebung.

- Fügen Sie dem Sicherheitsgurt Kein Nicht-Offizielles Zubehör Hinzu, Einschließlich, Aber Nicht Beschränkt Auf Folgende Produkte: Zusätzliche Verschlüsse, Gurtbegrenzer, Schnallenverlängerungsverbinder usw. denn sie können den normalen Schutz des Sicherheitsgurts verringern oder sogar deaktivieren.
- Jeder Sicherheitsgurt muss vollständig aufgerollt sein und darf nicht herunterhängen, wenn er nicht benutzt wird. Sollte ein Sicherheitsgurt nicht vollständig eingezogen werden können, kontaktieren Sie bitte umgehend das XPENG Service Center zur Fehlerbehebung.
- Entfernen, installieren, modifizieren oder demontieren Sie die Sicherheitsgurte, Gurtaufroller oder Gurtverankerungen nicht selbst.



Sicherheitsgurte mit Aufprallwarnung

Beschreibung des motorisierten Sicherheitsgurts

Sicherheitsgurte haben folgende Funktionen:

1. Lückenschluss: Wenn das Fahrzeug bereit ist und der Fahrer den Sicherheitsgurt angelegt hat, oder wenn der Fahrer nach zu starkem Nach-vorne-Lehnen wieder normal sitzt, zieht sich der Sicherheitsgurt automatisch zurück und schließt die Lücke zwischen Fahrer und Gurtband für besseren Rückhalteschutz.
2. Automatischer Einzug: Wenn der Fahrer die Sitzgurtschnalle entriegelt, zieht sich der Sicherheitsgurt sanft zurück, bis er vollständig eingezogen ist.
3. Sekundärkollision Vorwarnung: Wenn der Sicherheitsgurt während der Fahrt ein FCM-Warnsignal empfängt, vibriert der Gurt, um den Fahrer zu alarmieren.

4. Dritte Kollision Vorstrafung: Wenn der Sicherheitsgurt während der Fahrt ein FCW Kollision Vorstrafungssignal empfängt, wird der Gurt automatisch eingezogen, wodurch der Fahrer im Rückenlehne gehalten und das Verletzungs- oder Todesrisiko verringert wird.

i Tipps

Um eine zuverlässige Funktion des elektrischen Sicherheitsgurtes zu gewährleisten, ist die Anzahl der Auslösungen jeder Funktion des elektrischen Sicherheitsgurtes begrenzt. Sobald die Anzahl der Auslösungen die obere Grenze der Nutzungsdauer erreicht, wird die entsprechende Funktion nicht mehr ausgelöst, andere Funktionen sind davon nicht betroffen. Bitte wenden Sie sich für den Ersatz rechtzeitig an das XPENG Service Center.



Warnung

- Bitte modifizieren oder reparieren Sie den Sicherheitsgurt nicht selbst, lassen Sie ihn im XPENG Service Center inspizieren oder reparieren.
- Bei einer Kollision oder einer ähnlichen Situation müssen die Sicherheitsgurte nach einer starken Belastung umgehend ersetzt werden. Ein Austausch ist auch zwingend erforderlich, wenn ein Sicherheitsgurt Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigungen aufweist. Ein Austausch ist auch notwendig, wenn ein Sicherheitsgurt irgendwelche Abnutzungserscheinungen oder Schäden aufweist.
- Obwohl Sicherheitsgurte Sie vor einer Gefahr warnen oder Verletzungen bei Gefahr vermeiden oder mildern können, müssen Sie dennoch vorsichtig fahren, um die Gefahr zu vermeiden.



Airbags

Übersicht

Das Fahrzeug bietet Frontairbags, Seitenairbags und weitseitige Airbags für Fahrer und Beifahrer sowie Kopfairbags für die vorderen und hinteren Insassen. Sind die Vordersitze, Sicherheitsgurte, Kopfstützen und das Lenkrad richtig eingestellt, bieten die Frontairbags zusätzlichen Brust- und Kopfschutz für die vorderen Insassen. Es sollte beachtet werden, dass das Airbag-System die Sicherheitsgurte nicht ersetzen kann. Es bietet nur ergänzenden Schutz! Daher müssen die vorderen Insassen auch bei vorhandenen Frontairbags Sicherheitsgurte anlegen.

Warnung

- Das Auslösen der Airbags bietet lediglich zusätzlichen Schutz im Falle eines Unfalls, verlassen Sie sich niemals ausschließlich auf den Schutz durch die Airbags!

- Das Airbag-System bietet nur dann vollen Schutz, wenn der Insasse den Sicherheitsgurt ordnungsgemäß trägt, wodurch das Verletzungs- oder Todesrisiko bei einem Unfall verringert wird.
- Platzieren Sie keinen rückwärtsgerichteten Kindersitz auf dem Sitz mit Schutz durch einen Frontairbag. Schwere Verletzungen oder Tod können eintreten.
- Alle Insassen müssen ordnungsgemäß sitzen, ihre Sicherheitsgurte vor dem Starten des Fahrzeugs anlegen und die Sicherheitsgurte jederzeit tragen, auch beim Fahren in städtischen Gebieten.
- Insassen müssen 25 cm Abstand zu Airbags halten und dürfen ihre Hände, Füße usw. nicht platzieren. An den Kennzeichnungen der Airbag-Standorte, da sie verletzt werden könnten, wenn die Airbags ausgelöst werden.
- Installieren Sie keine Funkgeräte selbst, sonst könnten die Airbags fehlerhaft

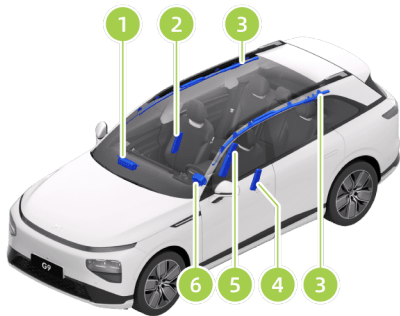


funktionieren. Bei Bedarf kontaktieren Sie das XPENG Service Center.



Airbag-Positionen

Die Airbags befinden sich an den in der Abbildung unten dargestellten Stellen. Das Airbag-Warnschild ist an der Sonnenblende angebracht.



1. Beifahrer-Airbag
2. Seitenairbag vorne


3. Vorhang-Airbag links/rechts
4. Seitenairbag vorne
5. Far-Side-Airbag
6. Fahrer-Airbag

i Tipps

Airbags sind kein Ersatz für Sicherheitsgurte. Sicherheitsgurte können das Risiko schwerer Verletzungen oder des Todes bei einem Unfall verringern, unabhängig davon, ob der Airbag ausgelöst wurde oder nicht. Der Sicherheitsgurt muss also korrekt angelegt werden. Airbags können nur schützen, wenn sie ausgelöst werden, und sie werden möglicherweise nicht bei allen Arten von Unfällen ausgelöst.

8

Airbag-Fehlermeldung

Die Anzeigeleuchte  im Kombi-Instrument leuchtet beim Einschalten des Fahrzeugs für einige Sekunden auf und erlischt nach der Selbstkontrolle des Systems. Wenn die



Anzeige nach der Selbstkontrolle des Systems nicht erlischt oder erlischt und dann wieder aufleuchtet oder anbleibt, deutet dies auf eine Fehlfunktion des Airbagsystems hin. Wenden Sie sich bitte so bald wie möglich an den XPENG-Kundendienst, um die Störung zu beheben.

Wie Airbags funktionieren

Die Auslösung des Airbags hängt nicht von der Fahrgeschwindigkeit ab, sondern von der Stärke des Aufpralls, die von den Aufprallsensoren erkannt wird. Der Airbag wird möglicherweise nicht ausgelöst, wenn die Aufprallkraft des Aufpralls absorbiert oder in die Karosserie verteilt wird; manchmal kann der Airbag jedoch je nach den verschiedenen Aufprallbedingungen ausgelöst werden. Daher sollte die Auslösung des Airbags nicht nach dem Grad der Beschädigung des Fahrzeugs beurteilt werden.

Der Airbag kann sich in den folgenden Situationen entfalten:

- Beim Durchfahren einer tiefen Grube schlägt die Fahrzeugfront auf den Boden auf.
- Das Fahrzeug stößt gegen einen Vorsprung, eine Bordsteinkante usw.
- Die Vorderseite des Fahrzeugs prallt beim Befahren eines steilen Hügels auf den Boden.

In den folgenden Situationen kann sich der Airbag nicht entfalten:

- Das Fahrzeug prallt gegen einen Betonpfosten, einen Baum oder einen anderen langen, dünnen Gegenstand.
- Das Fahrzeug prallt rückwärts auf die Unterseite eines Lastwagens.
- Das Fahrzeug wird von einem anderen Fahrzeug gerammt.
- Das Fahrzeug überschlägt sich oder rollt auf die Seite.
- Das Fahrzeug prallt frontal gegen eine Wand oder ein anderes Fahrzeug.



Die Airbags entfalten sich mit einem lauten Knall sofort und mit großer Wucht. Die Bewegung der Insassen kann dank der Sicherheitsgurte und der ausgelösten Airbags eingeschränkt werden, um die Verletzungsgefahr zu verringern.

Auswirkung der Airbag-Auslösung

Bei Auslösung setzen Airbags Gas und Pulver frei, die Haut und Augen reizen können. Steigen Sie zu diesem Zeitpunkt unter Berücksichtigung der Sicherheit rechtzeitig aus dem Fahrzeug aus. Sollten Sie dazu nicht in der Lage sein, öffnen Sie das Fenster oder die Tür, um die Kabine zu belüften.

Wenn das Pulver mit Ihren Augen oder Ihrer Haut in Kontakt kommt, spülen Sie es sofort mit Wasser aus. Bei starkem Unbehagen ärztlichen Rat einholen.

Nach der Auslösung ziehen sich die Airbags zurück, um den Insassen eine progressive Stoßdämpfung zu bieten und zu verhindern,

dass die Sicht des Fahrers nach vorne behindert wird.

Warnung

- Airbags können nur einmal ausgelöst werden. Die ausgelösten Airbags und alle betroffenen Systemkomponenten sollten so schnell wie möglich vom XPENG Service Center ersetzt werden.
- Airbags und zugehörige Systeme können auch ohne Auslösung bei einem Unfall defekt sein. In diesem Fall kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center zur Fehlerbehebung.
- Das XPENG Service Center verfügt über die notwendigen Werkzeuge, Diagnosegeräte, Reparaturmaterialien und qualifiziertes Fachpersonal. Die Wartung und Modifikation des Fahrzeugs muss vom XPENG Service Center durchgeführt werden.



Warnung

- Verwenden Sie keine Airbag-Komponenten, die aus Altautos ausgebaut wurden, oder recycelte Airbag-Komponenten. Der Entfaltungsbereich der Frontairbags muss frei von jeglichen Gegenständen sein, die das Auslösen der Airbags bei einem Frontalzusammenstoß verhindern würden.
- Installieren Sie keinen Becherhalter oder Handyhalter auf der Airbagabdeckung oder an einer Stelle im Entfaltungsbereich des Airbags.
- Der Beifahrersitz darf nicht von einem Kind, Haustier oder Gegenständen, die den Airbag-Auslösebereich blockieren, besetzt werden. Sowohl Erwachsene als auch Kinder müssen diese Vorschrift befolgen.
- Hängen Sie keine Objekte an (z. B. an die Frontscheibe oberhalb der Beifahrer-Airbags an.

- Decken Sie das Lenkrad oder die Erkennungsfläche der Airbag-Komponenten auf der Beifahrerseite nicht ab, befestigen Sie nichts darauf und nehmen Sie keine Veränderungen an diesen Bereichen vor.
- Bitte stapeln Sie keine Gegenstände auf dem Beifahrersitz, da sie bei einer Notbremsung durch Airbags weggeschleudert werden können und Insassen verletzen.

Warnung

- Verwenden Sie keine Sitzbezüge, da diese die Entfaltung der Seitenairbags im Falle eines Unfalls einschränken und die Genauigkeit der Systemerkennung verringern würden.
- Verändern Sie die Airbagabdeckung nicht und fügen Sie keine Teile in ihrer Nähe hinzu. Beifahrer dürfen ihre Köpfe nicht gegen die Türen lehnen. Andernfalls



könnten sie durch den Air Curtain (bei Auslösung) verletzt werden.

- Beifahrer dürfen ihre Füße, Knie oder andere Körperteile nicht über oder in der Nähe der Airbags platzieren. Dies kann dazu führen, dass die Airbags nicht korrekt auslösen oder bei Auslösung der Airbags Frakturen oder andere Verletzungen bei den Insassen verursachen.
- Platzieren Sie keine Gegenstände über oder in der Nähe der Frontairbags, an den Seiten der Vordersitze, über dem Verdeck an der Fahrzeugseite, auf den Airbagabdeckungen und an anderen Stellen, die das Auslösen der Airbags behindern könnten. Diese Gegenstände können bei einem heftigen Zusammenstoß, der das Auslösen der Airbags zur Folge hat, schwere Verletzungen verursachen.
- Versuchen Sie nicht, Komponenten, Verkabelung und Software des Airbags

zu modifizieren. Andernfalls funktioniert das Airbag-System möglicherweise nicht korrekt und kann den Fahrer und die Passagiere nicht mit dem notwendigen Schutz versorgen, sowie bei einem Unfall versagen oder versehentlich aktiviert werden, was das Verletzungsrisiko erhöht.

Fahrt mit Kindern

Anweisungen für die Fahrt mit Kindern

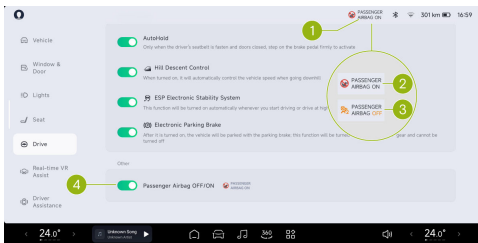
Installieren Sie den richtigen Kindersitz unter strikter Einhaltung der Empfehlungen des Herstellers und unter Berücksichtigung des Alters, des Gewichts und der Größe des Kindes. So wird sichergestellt, dass das Kind während der gesamten Fahrt sicher ist.

Sonnenblenden-Aufkleber

Siehe folgenden Aufkleber, der an der Sonnenblende angebracht ist.



Deaktivierung des Beifahrer-Airbags



1. Statusanzeige des Beifahrerairbags
2. Beifahrer-Airbag aktiviert
3. Beifahrer-Airbag ausgeschaltet

4. Beifahrer-Airbag-Schalter

Der Beifahrer-Airbag ist standardmäßig aktiviert und kann auf folgende zwei Arten deaktiviert/aktiviert werden:

1. Tippen Sie auf die Statusanzeige des Beifahrer-Airbags in der Statusleiste und gehen Sie dann zur Schaltereinstellungsoberfläche.
2. Die Beifahrer-Airbag OFF/ON kann im „ → **Fahren** “ Oberfläche des CID.

Warnung

- Setzen Sie einen rückwärtsgerichteten Kindersitz nicht auf einen Sitz mit aktivem Frontalairbag. Dies kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen des Kindes in diesem Sitz führen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen geeigneten Kindersitz für Ihr Kind auswählen, der seinem Alter, seiner Größe und seinem Gewicht entspricht.



- Ein Kindersitz ist nur für ein Kind bestimmt. Fesseln Sie niemals mehrere Kinder mit dem Sicherheitsgurt in einem Kindersitz.
- Unter keinen Umständen sollte ein Beifahrer während der Fahrt ein Kind oder einen Säugling im Arm halten.
- Lassen Sie ein Kind niemals unbeaufsichtigt in einem Kindersitz.
- Lassen Sie Kinder niemals ungeschützt in einem Fahrzeug zurück. Halten Sie Kinder während der Fahrt immer in der richtigen Sitzposition. Stehen Sie niemals im Fahrzeug oder knien Sie auf dem Sitz. Wenn es unter diesen Umständen zu einem Unfall kommt, kann dies für Kinder und andere Personen tödlich sein.
- Jeder Kindersitz, auf den bei einem Unfall Kräfte ausgeübt wurden, muss ersetzt werden.



Empfohlene Arten von Kindersitzen

Sowohl die ECE-R44- als auch die ECE-R129-Normen gelten für Kindersitze im Land des Benutzers. Die ECE-R129-Klassifizierung basiert auf der Körpergröße des Kindes.

| Körpergröße des Kindes | Hersteller | Tippen | Zubehör |
|------------------------|--------------|---|------------------|
| 40 cm-105 cm | Dorel Europe | Maxi-Cosi Pearl 360 & FamilyFix 360 Basis | ISOFIX+Stützbein |
| 61 cm-105 cm | HTS BeSafe | iZi Kid X3 i-Size | ISOFIX+Stützbein |
| 100 cm-150 cm | Britax Römer | Kidfix i-Size* | ISOFIX+Gurt |

*.Für den besten Schutz wird empfohlen, dieses Kinderrückhaltesystem mit der mitgelieferten Rückenlehne zu verwenden und sicherzustellen, dass der Sicherheitsgurt durch Secure Guard und XP-pad geführt wird.

Die ECE-R44-Klassifizierung basiert auf dem Gewicht des Kindes.

| Kindergewicht | Hersteller | Tippen | Zubehör |
|---------------|------------|---------------|---------|
| 22 kg-36 kg | Graco | Booster Basic | Gurt |



Nur ein zugelassener Kindersitz darf im Fahrzeug verwendet werden.

| Sitzposition | Sitzposition | | | | | | |
|---|--------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|------------------|------------------|-------------------|
| | vorne links | vorderes Zentrum | vorne rechts ① | | 2. Reihe links ② | 2. Reihe Mitte ② | 2. Reihe rechts ② |
| | | | Mit aktiviertem Beifahrer-Airbag | Mit Deaktiviertem Beifahrer-Airbag | | | |
| Sitzposition geeignet für universellen Gurt (ja/nein) | Nein | Nein | Ja, Nur in Fahrtrichtung | Ja | Ja | Ja | Ja |
| I-Size Sitzposition (ja/nein) | Nein | Nein | Nein | Nein | Ja | Nein | Ja |



| | | | | | | | |
|---|------|------|------|------|--------------|------|--------------|
| Sitzposition geeignet für seitliche Befestigung (L1/L2) | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Größe geeignete rückwärts gerichtete Befestigung (R1/R2X/R2/R3) | Nein | Nein | Nein | Nein | R1/R2X/R2/R3 | Nein | R1/R2X/R2/R3 |



| | | | | | | | |
|---|------|------|----------|----------|--------------------------|--------------|--------------|
| Größte geeignete Vorwärtsg erichtete Befestigung (F1/F2X/F2/F3) | Nein | Nein | Nein | Nein | F1/ F2X /F2 /F3 | Nein | F1/F2X/F2/F3 |
| Größte geeignete Booster-Halterung (B2/B3) | Nein | Nein | (B2/B3)* | (B2/B3)* | B2/ B3 | (B2/ B3)* | B2/B3 |



- *Nur Anwendbar für die Installation mit Sicherheitsgurt.
- Während der Installation des CRS sollte der Neigungswinkel der Rückenlehne angemessen eingestellt werden, um die Stabilität des CRS zu gewährleisten.
- Während der Installation des Kinderrückhaltesystems sollte die Höhe der Kopfstütze angemessen eingestellt oder die Kopfstütze entfernt werden, um eine Beeinträchtigung des Kinderrückhaltesystems zu vermeiden. Entfernen Sie die Kopfstütze nicht, wenn Sie eine Sitzerrhöhung ohne Rückenlehne verwenden.
- ①: Beim Einbau eines Kinderrückhaltesystems auf dem Beifahrersitz, den Beifahrersitz so hoch wie möglich einstellen, um das Kinderrückhaltesystem sicher zu installieren.
- ②: Wenn Sie ein CRS auf dem Sitz der 2. Reihe installieren, können die vorderen Sitze in Längsrichtung und Höhe verstellt werden, auch der Neigungswinkel der Rückenlehne ist verstellbar, um sicherzustellen, dass es keine Berührung mit dem CRS/Kind gibt.

Für größere Kinder

Wenn ein Kind zu groß ist, um einen Kindersitz zu benutzen, aber zu klein, um einen normalen Sicherheitsgurt sicher anzulegen, sollten Sie ein Kindersitzkissen anschaffen und richtig verwenden, das den einschlägigen Vorschriften oder Normen entspricht. Verwenden Sie ein Kindersitzkissen, um die Sitzhöhe des Kindes zu erhöhen, so dass der Schultergurt genau in der Mitte der Schulter des Kindes bleibt und der Beckengurt bis zum Schritt abgesenkt wird.

Einbau von Kindersitzen

Es gibt zwei allgemeine Methoden für den Einbau von Kindersitzen:

1. Mit dem Sicherheitsgurt befestigte Kindersitze: Diese Art von Sitzen sollte mit den Sicherheitsgurten des Fahrzeugs befestigt werden.
2. Mit ISOFIX befestigte Kindersitze: Diese Art von Sitzen kann an den

Verankerungsstangen auf den Rücksitzen des Fahrzeugs befestigt werden.

Einbau eines angeschnallten Kindersitzes



1. Platzieren Sie den Kindersitz auf dem Sitz, und ziehen Sie den Sicherheitsgurt vollständig heraus. Schließen Sie den



Sicherheitsgurt gemäß den Anweisungen des Herstellers des Kindersitzes.

2. Ziehen Sie den Sicherheitsgurt zurück, drücken Sie den Kindersitz fest in den Sitz und ziehen Sie den Sicherheitsgurt fest.
3. Wenn der Kindersitz über einen oberen Haltegurt verfügt, befestigen Sie den Haltegurt an der Rückenlehne des Sitzes.

ISOFIX-Befestigungspunkte



Die ISOFIX-Verankerungen befinden sich zwischen den Rückenlehnen und Polstern der hinteren linken und rechten Sitze. Die genaue Position jeder Verankerung ist wie oben markiert (wie in der Abbildung gezeigt).

- Die Verankerungen befinden sich direkt unterhalb des i-Size-Piktogramms.



- ▶ Die oberen Verankerungspunkte befinden sich an der Rückseite der hinteren Seitensitzlehnen. Beim Installieren des CRS sollte der Verankerungspunkt der entsprechenden Seite verwendet werden. Ist der Kinderrückhaltesitz auf dem linken Sitz installiert, muss der obere Verankerungspunkt der linke sein. Die Benutzung des rechten ist verboten.



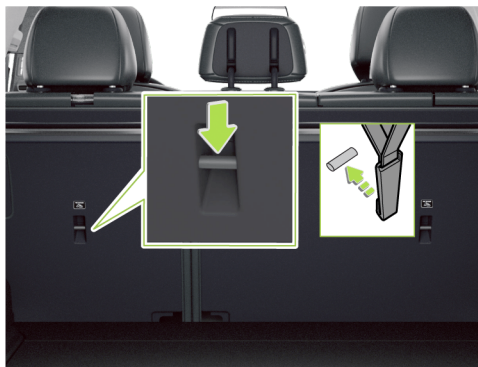
Einbau eines ISOFIX-Kindersitzes



1. Platzieren Sie den Kindersitz auf dem hinteren linken/rechten Sitz.



2. Setzen Sie die untere Befestigungsklammer des Kindersitzes gemäß der Anleitung des Herstellers in die ISOFIX-Verankerungen ein.



3. Führen Sie das obere Befestigungsband des Kindersitzes durch die Kopfstütze, ziehen Sie es zur Rückseite der Rückenlehne, verbinden Sie den Haken des Bandes mit dem Verankerungspunkt und ziehen Sie das Band fest.

Hinweise zur Installation eines Kinderrückhaltesystems



Warnung

Bei der Installation eines CRS auf dem Beifahrersitz können bei Bedarf die folgenden Anweisungen befolgt werden:

- Stellen Sie den Beifahrersitz in die äußerste hintere Position.
- Stellen Sie den Beifahrersitz so hoch wie möglich ein, um den Kindersitz sicher zu installieren.
- Die Höhe des Fahrzeuggurts kann bei Bedarf angepasst werden, um sicherzustellen, dass der Fahrzeuggurt korrekt durch die Gurtführung am Kindersitz verläuft, ohne sich zu biegen.
- Der Beifahrer-Airbag muss unmittelbar nach Entfernung des Kindersitzes vom Sitz aktiviert werden.

Beim Einbau eines Kindersitzes auf dem Rücksitz müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden:

- Bitte stellen Sie die vorderen Sitze in Längsrichtung und Höhe ein oder verstellen Sie die Rückenlehne, um sicherzustellen, dass es keine Berührung zwischen den Vordersitzen und dem CRS/ Kindersitz gibt.
- Während der Installation des Kindersitzes sollte die Höhe der Kopfstütze angemessen eingestellt oder die Kopfstütze entfernt werden, um eine Beeinträchtigung des Kindersicherheitssitzes zu vermeiden. Entfernen Sie die Kopfstütze nicht, wenn Sie eine Sitzerrhöhung ohne Rückenlehne verwenden.

Überprüfung des Kindersitzes

Nach der Installation des Kindersitzes überprüfen Sie den Sitz auf Lockerheit:

1. Sichern Sie den Kindersitz mit dem Sicherheitsgurt und versuchen Sie, den Sitz seitlich sowie von vorne nach hinten zu bewegen/schütteln.



2. Wenn der Sitz sich um mehr als 2 bewegen kann.5 cm, was darauf hinweist, dass es zu locker ist, befestigen Sie den Sicherheitsgurt oder installieren Sie ihn erneut an der ISOFIX-Verankerung.
3. Wenn Sie den Sitz nicht befestigen können, versuchen Sie eine andere Sitzposition oder ersetzen Sie den Sitz.

Warnung

- Platzieren Sie niemals einen rückwärtsgerichteten Kindersitz auf einem Sitz mit aktiviertem Airbag, da dies ein ernsthaftes Verletzungs- oder Todesrisiko darstellt.
- Die jüngsten Kinder (unter zwei Jahren als Minimum) haben noch keine vollständig entwickelte Wirbelsäule und keinen ausgereiften Nacken.Deshalb wird dringend empfohlen, sie in einem rückwärts gerichteten Kindersitz zu installieren.Die neueste Vorschrift für Kindersitze schreibt vor,

dass rückwärtsgerichtete Kindersitze mindestens für Kinder ab 15 Monaten geeignet sein müssen.Eine Vielzahl von Kindersitzen kann auch ältere, größere Kinder aufnehmen (siehe empfohlene Kindersitze auf Seite 159).

- Säuglinge und Kleinkinder dürfen niemals auf dem Schoß der Eltern sitzen.Alle Kinder sollten jederzeit in geeigneten Kindersitzen gesichert sein.
- Um eine sichere Fahrt für Ihr Kind zu gewährleisten, befolgen Sie bitte alle in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise sowie die vom Hersteller des Kindersitzes bereitgestellten Anweisungen.
- Verwenden Sie keine Verlängerungen für die Gurte von Sitzen mit Kindersitzen oder Sitzerrhöhungen.

Warnung

- Für ein großes Kind stellen Sie sicher, dass der Kopf des Kindes gestützt ist und dass der Kindersitzgurt richtig eingestellt



und gesichert ist. Der Schulterteil des Sicherheitsgurts muss fern vom Gesicht und Hals angelegt werden, und der Beckenteil muss ebenfalls fern vom Bauch angelegt werden.

- Befestigen Sie niemals zwei Kindersitze an einer Verankerung, da eine Verankerung möglicherweise nicht fest genug ist, um beide Sitze im Falle einer Kollision zu sichern.
- Die Verankerungspunkte für die Kinderschutzvorrichtung dürfen nur die Last eines ordnungsgemäß installierten Kinderschutzgeräts tragen. Unter keinen Umständen darf die Kindersicherung für Erwachsenen-Sicherheitsgurte, Kabelstränge oder die Installation anderer Gegenstände oder Ausrüstungen verwendet werden.
- Überprüfen Sie immer Sicherheitsgurte und Verbindungselemente auf Beschädigungen und Abnutzung.

- Lassen Sie Kinder auch in Kindersitzen nicht allein im Auto zurück.
- Verwenden Sie niemals einen Kindersitz, der modifiziert, beschädigt wurde und in einen Autounfall verwickelt war. Lassen Sie den Sitz gemäß den Anweisungen des Kindersitzherstellers überprüfen oder ersetzen.

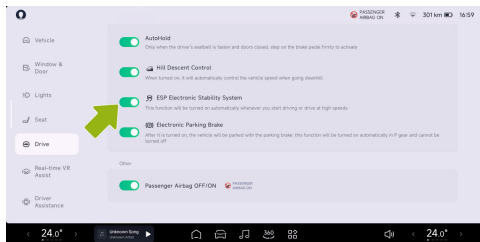
Bremsassistent

ESP (Elektronisches Stabilitätsprogramm)

Durch die Erkennung des Fahrzustands des Fahrzeugs über Sensoren (wie Untersteuern, Übersteuern oder Rutschen der Antriebsräder) kann das ESP gezielte Bremseneingriffe vornehmen oder das Antriebsmoment begrenzen, um das Risiko eines Seitenschlupfs oder Ausbrechens effektiv zu reduzieren und somit die Fahrstabilität des Fahrzeugs zu gewährleisten.



Im CID Aktivieren oder Deaktivieren



Das ESP Elektronische Stabilitätsprogramm kann im „ → **Fahrer**“ Oberfläche des CID.

Tipps

- Nach dem Einschalten des Fahrzeugs wird die ESP-Funktion standardmäßig automatisch aktiviert.
- Bei einer Fahrzeuggeschwindigkeit von mehr als 80 km/h wird die ESP-Funktion automatisch aktiviert, wenn das ESP ausgeschaltet ist.

- Das ESP begrenzt die Leistung, wenn das Fahrzeug ins Schleudern gerät (Anfahren oder schnelles Beschleunigen auf vereisten, schlammigen Straßen), daher sollten Sie das ESP-System vorübergehend deaktivieren, wenn Sie darauf warten, dass das Fahrzeug aus einem Problem herauskommt (z. B. wenn Sie auf einer schlammigen Straße feststecken), und es wieder einschalten, nachdem Sie das Problem gelöst haben.

Warnung

- ESP kann Unfälle durch gefährliches Fahren oder Notlenken bei hoher Geschwindigkeit nicht verhindern.
- Sollte das ESP eine Fehlfunktion aufweisen, kontaktieren Sie bitte umgehend das XPENG Service Center zur Überprüfung und Reparatur.



ABS (Antiblockiersystem)

Das ABS verhindert das Blockieren der Räder bei maximaler Bremskraft. Unter den meisten Straßenbedingungen kann es die Lenkkontrolle des Fahrzeugs bei einer Notbremsung verbessern.

Bei einer Notbremsung überwacht das ABS kontinuierlich die Geschwindigkeit jedes Rades und passt den Bremsdruck basierend auf dem Blockierzustand an.

Wenn das ABS beim Fahren eingreift, können Sie ein Vibrieren des Bremspedals spüren, und Sie können subjektiv ohne Panik entsprechend den Straßenverhältnissen fahren.

Wenn das ABS ausfällt, bleibt die grundlegende Bremsfunktion normal und wird nicht durch den ABS-Fehler beeinträchtigt, aber der Bremsweg wird länger.

Warnung

Der Fahrer soll stets einen sicheren Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug

halten und während der Fahrt auf gefährliche Situationen achten. Obwohl das ABS den Bremsweg verbessern kann, kann es die physikalischen Gesetze nicht überwinden, noch kann es die Gefahr durch Reifenrutschen verhindern (wie wenn eine Wasserschicht zwischen der Straße und dem Reifen liegt, die den direkten Kontakt des Reifens mit der Straße verhindert).

Notbremsung

Im Notfall das Bremspedal vollständig durchtreten und den Druck stabil halten. ABS verhindert das Blockieren der Räder und gewährleistet sicheres Parken, indem der Bremsdruck für jedes Rad entsprechend der verfügbaren Bremskraft angepasst wird.

TCS (Traktionskontrollsystem)

Wenn das Fahrzeug auf eisiger Straße und anderen rutschigen Wegen startet oder schnell beschleunigt, können die Antriebsräder durchdrehen. Das TCS kontrolliert



den Bremsdruck und die Drehmomentabgabe des Fahrzeugs, um das Durchdrehen der Räder zu minimieren.

EBD (Elektronische Bremskraftverteilung)

EBD ist ein Teil des ABS, der die Bremsverteilung zwischen den Vorder- und Hinterrädern auf der Grundlage der Belastung des Fahrzeugs beim normalen Bremsen ausgleicht.

EBD verteilt die vom Bremssystem erzeugte Kraft richtig auf die 4 Räder, basierend auf der Haftung zwischen jedem Rad und dem Boden, um die optimale Effizienz der Bremskraft zu erreichen, was den Bremsweg erheblich verkürzen kann und das Fahrzeug während des Bremsens stabil hält, was die Fahrsicherheit verbessert.

EBA (Elektronische Bremsassistentz)

Im Notfall das Bremspedal schnell drücken und halten, EBA erzeugt einen höheren Bremsdruck als das normale Bremsen, sodass das Bremssystem den für die maximale Verzögerung des Fahrzeugs erforderlichen Druck in kürzester Zeit für den kürzesten Bremsweg erzeugen kann.

⚠️ Warnung

EBA kann die Fahrsicherheit verbessern, aber es kann das kinematische Gesetz nicht überschreiten. Bitte passen Sie die Geschwindigkeit den Straßenverhältnissen und der Verkehrsgeschwindigkeit an.

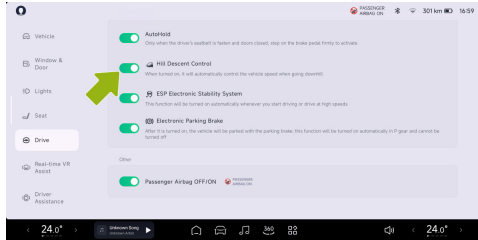
HDC (Bergabfahrkontrolle)

HDC ist eine Tempomat-Funktion, die dem Fahrer hilft, mit konstanter Geschwindigkeit bergab zu fahren und Ermüdung der Füße



durch ständiges Bremspedal-Drücken zu lindern.

Im CID Aktivieren oder Deaktivieren



Die Bergabfahrkontrolle kann aktiviert/deaktiviert werden auf der „**Fahren**“ Oberfläche des CID.

Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit höher als 8 km/h, aber weniger als 35 km/h ist, kann die HDC-Funktion verwendet werden. Wenn das Brems- oder Gaspedal während des HDC-Betriebs betätigt wird, wird die Funktion beendet und der Fahrer

muss das Fahrzeug übernehmen. Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit höher als 60 km/h ist, wird die Funktion vollständig beendet und der Zugriff ist untersagt.

i Tipps

- HDC kann an Hängen mit einer Steigung von mindestens 5 % eingesetzt werden.
- Bedingungen für die Aktivierung der HDC: Die Fahrzeuggeschwindigkeit beträgt weniger als 35 km/h. Die Temperatur der Brems Scheiben ist normal. Das ESP-System funktioniert ordnungsgemäß.

! Warnung

Die HDC kann das Fahrzeug aktiv mit konstanter Geschwindigkeit abwärts fahren lassen, muss jedoch dem kinematischen Gesetz folgen. Aus Sicherheitsgründen soll der Fahrer die Bremse rechtzeitig entsprechend der tatsächlichen Situation des Fahrzeugs betätigen, um Unfälle zu



vermeiden, die durch zu schnelles Absteigen des Fahrzeugs verursacht werden.

HHC (Hill Hold Control)

Wenn das Fahrzeug auf einer Steigung von mehr als 4% aus dem Stillstand startet, löst der Fahrer das Bremspedal und tritt auf das Gaspedal, ist die Leistungsabgabe unzureichend, um ein Zurückrollen des Fahrzeugs vor dem Anfahren zu verhindern (das Fahrzeug neigt zum Rutschen) während dieses Zeitraums. HHC hält die Bremskraft, die der Fahrer auf das Bremspedal ausübt, und hält sie konstant, um ein Rutschen des Fahrzeugs zu verhindern.

i Tipps

- Die HHC-Funktion ist nur anwendbar, wenn sich das Fahrzeug im D- oder R-Gang befindet und die vor dem Betätigen und Loslassen des Bremspedals erzeugte Bremskraft ausreicht, um das Fahrzeug an einer Steigung zu halten.

- Die HHC-Funktion kann ca. 1 Sekunde lang andauern, und die Bremsdruckhaltezeit wird je nach Fahrer und Gefälle vorzeitig gelöst oder verlängert.

! Warnung

HHC kann Bremsunterstützung bieten, muss aber dem kinematischen Gesetz folgen. Aus Sicherheitsgründen soll der Fahrer die Bremse rechtzeitig entsprechend der tatsächlichen Situation des Fahrzeugs betätigen, um Unfälle durch Rutschen zu vermeiden.

Sekundäre Kollisionsvermeidung (SCM)

Einführung

Sekundärkollision-Minderung: Nach der ersten Kollision wird diese Funktion automatisch die Bremse betätigen, um das Fahrzeug zu verlangsamen oder anzuhalten, wodurch das



Risiko einer Sekundärkollision minimiert und der Schaden gemildert wird.

Alcolock

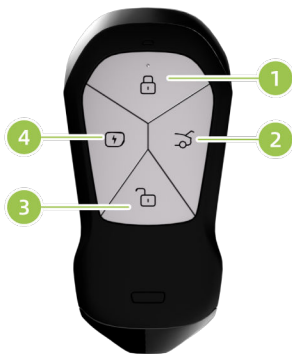
Alcolock-Anschluss

Das Fahrzeug ist mit einer Alkohol-Wegfahrsperre ausgestattet, die durch eine LIN-Alkohol-Wegfahrsperre ergänzt werden kann (der Anschluss muss der Spezifikation 50436-4 2-22 Version entsprechen).



Schlüssel

Smart Key



1. Verriegelungstaste

- Innerhalb des Wirkungsbereichs, wenn niemand auf dem Fahrersitz ist und das Fahrzeug auf Parken (P) eingestellt ist, und alle Autotüren (einschließlich der

Motorhaube und des Kofferraumdeckels) geschlossen sind, drücken Sie diese Taste kurz, um alle Türen des Autos zu verriegeln. Das Blinklicht wird einmal aufleuchten und das Horn einmal hupen (falls eingestellt), um das erfolgreiche Verriegeln anzuzeigen. Die Außentürgriffe fahren ein, und die Außenspiegel klappen automatisch an.

2. Kofferraumdeckel-Öffnungstaste

- Innerhalb des Betriebsbereichs, doppelklicken Sie diesen Knopf, um den Kofferraumdeckel zu öffnen/schließen.

3. Entriegelungstaste


- Innerhalb der effektiven Reichweite, kurz diesen Knopf drücken, um die Autotüren zu entriegeln. Das Blinklicht wird zweimal aufleuchten und das Horn wird zweimal hupen (falls eingestellt), um das erfolgreiche Entriegeln anzuzeigen. Die Außentürgriffe öffnen sich, und die Außenspiegel klappen automatisch aus.



4. Ladeanschluss

- Im effektiven Bereich doppelklicken Sie diesen Knopf, um den Ladeanschluss zu öffnen/schließen.

i Tipps

Das Feedback beim Entriegeln kann in den „ → **Fenster&Tür** “Interface des CID.

Mechanischer Schlüssel



Wenn der intelligente Schlüssel nicht in der Lage ist, das Fahrzeug zu ent- oder verriegeln, können Sie den mechanischen Schlüssel für die Notentriegelung oder -verriegelung verwenden.

Der mechanische Schlüssel wird separat mit dem Fahrzeug geliefert und ist nicht mit



dem intelligenten Schlüssel integriert. Bitte bewahren Sie den mechanischen Schlüssel separat auf und bewahren Sie ihn gut auf, um ihn vor Verlust zu schützen, damit er bei Bedarf verfügbar ist.

Bluetooth-Schlüssel

Der mobile Bluetooth-Schlüssel kann als Ersatz für den intelligenten Schlüssel zum Entriegeln und Starten des Fahrzeugs dienen. Selbst in der Tiefgarage ohne Mobilfunksignal können Sie das Auto entriegeln und starten, und die Grundfunktionen des Fahrzeugs (z. B. Fenster, Kofferraum) und das mobile Parken funktionieren ebenfalls.

Erstellung des Schlüssels

Drücken Sie auf die Schaltfläche XPENG-App zum „**Erstellen des Bluetooth-Schlüssels**“, und führen Sie die Erstellung gemäß den Anweisungen durch.

Aktivierung des Schlüssels

Drücken Sie auf die Oberfläche der Fahrzeugsteuerung in der APP „**Aktivieren des Schlüssels**→**Aktivieren Jetzt**“ der Reihe nach, und Sie können den mobilen Bluetooth-Schlüssel aktivieren.

Autorisierung des Fahrzeugs und des Schlüssels

Bitte laden Sie die XPENG-App herunter und registrieren Sie sie im Voraus. Drücken Sie auf „**Fahrzeugsteuerung**→**Einstellungen**→**Autorisierung**“ der Reihe nach, fügen Sie die Autorisierung der Handynummer hinzu, und Sie können den digitalen Schlüssel verwenden, nachdem die Autorisierung akzeptiert wurde und der Schlüssel aktiviert ist.

i Tipps

- Der oben beschriebene Vorgang erfordert eine Vernetzung und es kann zu einer verzögerten Rückmeldung kommen.



Sollten Probleme auftreten, versuchen Sie den Vorgang bitte erneut.

- Es können maximal 5 Benutzer autorisiert werden.

Verwendung des Bluetooth-Schlüssels zum Entriegeln, Starten und Verriegeln des Fahrzeugs

Bringen Sie das Telefon in die Nähe des Fahrzeugs, drücken Sie die Steuerung des Fahrzeugs auf die XPENG-App „**Bluetooth-Schlüssel Starttaste**“, und dann können Sie die Bluetooth-Schlüsselfunktion verwenden.

Mit dem Bluetooth-Schlüssel kann die Funktion „**Automatisches Entriegeln bei Annäherung**“ und „**Automatisches Verriegeln beim Verlassen**“ aktiviert werden. Das Fahrzeug wird automatisch entriegelt, wenn sich das Telefon nähert, und automatisch verriegelt, wenn das Telefon das Fahrzeug verlässt.

Neben der grundlegenden Steuerung des Fahrzeugs wie dem „**Ver- und Entriegeln und**

dem Öffnen des Kofferraums“, kann der Bluetooth-Schlüssel auch Funktionen wie die „**intelligente Einstellung der Klimaanlage**“ usw. steuern.

i Tipps

- Bitte vergewissern Sie sich, dass die „**Bluetooth-Funktion**“ des Telefons eingeschaltet ist, bevor Sie die mobile App Bluetooth Key verwenden.
- Die Bluetooth-Verbindung Reichweite kann 30-40m um das Fahrzeug in der leeren Feld erreichen, wird es aufgrund der mobilen Bluetooth-Hardware, menschlichen Körper blockiert und die Umwelt Interferenz variiert werden.
- Bitte schließen Sie die mobile App nicht, nachdem Sie das Fahrzeug entriegelt haben. Lassen Sie die App im Hintergrund laufen, sonst können Sie das Fahrzeug möglicherweise nicht starten oder verriegeln.



- Das Fahrzeug kann nur eine mobile App Bluetooth Schlüssel zu einer Zeit zu verbinden. Wenn sich mehrere mobile App-Bluetooth-Schlüssel gleichzeitig dem Fahrzeug nähern, entsperren Sie bitte zuerst die mobile App, dann meldet sich das Bluetooth-Schlüsselkonto automatisch beim CID an (Sie können diese Funktion unter **„Einstellungen→Schlüsselverwaltung→Sperren und beim CID anmelden“** aktivieren/deaktivieren).

Wenn Sie den Gang einlegen und das Fahrzeug nicht starten können, öffnen Sie bitte die XPENG-App und versuchen Sie es erneut.

Sensorbasierter Modus

Wenn Sie sich dem Fahrzeug nähern und die XPENG-App öffnen, wird das Bluetooth des Fahrzeugs automatisch verbunden.

Tippen Sie auf **„Fahrzeugsperre“**, wenn das Bluetooth verbunden ist, legen Sie den Gang ein und das Fahrzeug wird

automatisch gestartet. Der Schlüssel wird beim Gangwechsel gescannt, wenn Bluetooth nicht verbunden ist (bitte lassen Sie Bluetooth verbunden); wenn Sie das Fahrzeug nicht starten können, können Sie die APP öffnen und den Gangwechsel erneut versuchen.

Sinnlos

Wenn Sie sich dem Fahrzeug nähern, erkennt das Fahrzeug die Signalstärke des mobilen Bluetooth, um das Telefon zu lokalisieren. Das Fahrzeug wird automatisch entriegelt, wenn sich das Telefon nähert, und automatisch verriegelt, wenn das Telefon das Fahrzeug verlässt.

Öffnen Sie die XPENG-App, drücken Sie nacheinander

„Fahrzeugsteuerung→Einstellungen→Schlüsselverwaltung→Automatisches Entriegeln bei Annäherung/Automatisches Verriegeln beim Verlassen“, und Sie können die automatische Ver- und Entriegelungsfunktion einstellen.



i Tipps

- Die mobile App muss die ganze Zeit über ausgeführt werden, um die relative Position des Telefons zum Fahrzeug sicherzustellen und die automatische Ver- und Entriegelung durchzuführen.
- Wenn Sie den Bluetooth-Schlüssel der mobilen App reaktivieren, die App neu installieren oder ein anderes Telefon zum Einloggen verwenden, müssen Sie die Funktion „**Automatisches Sperren/Entsperren**“ zurücksetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihr Fahrzeug abgeschlossen haben, bevor Sie es verlassen.

Häufige Probleme beim automatischen Verriegeln und Entriegeln

1. Woran liegt es, dass das automatische Sperren und Entsperren nicht funktioniert?
 - Der Akku des Telefons ist schwach und es befindet sich im Energiesparmodus.

- Das Mobilsystem schließt die XPENG-App.
- Ein instabiles Bluetooth-Signal führt zu einer abnormalen Trennung der Verbindung.
- Das Bluetooth-Signal wird durch Hindernisse (Rucksack, menschlicher Körper, Wand usw.) blockiert, was zu einer abnormalen Entfernungsmessung führt.
- XPENG-App wird nach dem Neustart des Telefons und der Aktualisierung des Systems nicht geöffnet.
- Wenn Sie das Auto verlassen und die Türen oder der Kofferraum nicht vollständig geschlossen sind, kann dies zu einer Unterbrechung der Bluetooth-Verbindung führen.

Wenn Sie auf die oben genannten Probleme stoßen, versuchen Sie bitte die folgenden Lösungen:

- Verringern Sie das Hindernis zwischen dem Telefon und dem Fahrzeug, z. B.



Eingehendes Fahrzeug

nehmen Sie Ihr Telefon aus der Tasche oder dem Rucksack.

- Öffnen Sie die XPENG APP.
- Neustart der XPENG-App.

2. Können Sie die Tür öffnen, wenn Sie sich dem Fahrzeug nähern, aber der Türgriff nicht ausfährt?

Der Türgriff fährt aus, wenn Sie sich dem Fahrzeug zum ersten Mal aus der Ferne nähern. Wenn der Türgriff nicht ausfährt, können Sie direkt am Griff ziehen, um die Tür zu öffnen.

3. Was passiert, wenn sich mehrere mobile Schlüssel gleichzeitig dem Fahrzeug nähern?

- Das Fahrzeug kann wie gewohnt entriegelt werden.
- Das Bluetooth kann nur 1 Schlüssel verbinden. Wenn sich mehrere Schlüssel gleichzeitig dem Fahrzeug nähern, wird das Schlüsselkonto, das das Fahrzeug

entriegelt, automatisch in das CID eingeloggt.

Tür

Öffnen der Türen von außen



Sie können das Fahrzeug entriegeln, indem Sie die Entriegelungstaste am intelligenten

Eingehendes Fahrzeug



Schlüssel drücken und dann am äußeren Türgriff ziehen, um die Tür zu öffnen.

Elektrische Saugtürschlösser für Vier Türen

Wenn die Tür in die verfügbare Saugposition geschlossen wird, arbeiten die elektrischen Saugverschlüsse automatisch, bis die Tür vollständig geschlossen ist.

Warnung

Aufgrund der hohen Selbstansaugkraft der Türschlösser ist es verboten, während des Selbstansaugvorgangs hinauszugreifen, um das Schließen der Tür zu verhindern, um Quetschungen zu vermeiden. Wenn Sie das Schließen der Tür stoppen müssen, können Sie den Innen-/Außen-Griff der Tür ziehen, um die Selbstansaugung zu stoppen und die Tür wieder zu öffnen.

Türen von innen öffnen



- Wenn die Türen entriegelt sind, können Sie an einem beliebigen Innentürgriff ziehen, um die entsprechende Tür zu öffnen.
- Wenn die Türen verriegelt sind, können Sie an den Griffen der Innentüren doppelt ziehen, um die entsprechende Tür zu öffnen.



Nachdem Sie eine Tür geöffnet haben, werden alle Türen entriegelt.

Türverriegelungsschalter



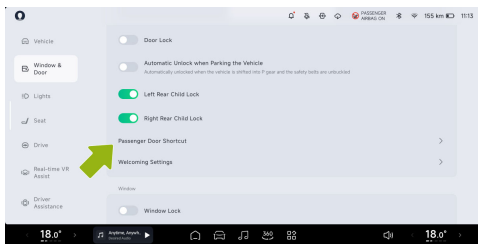
Der Türverriegelungsschalter befindet sich an der Türarmlehne auf der Fahrerseite:

- Verriegelung: Wenn alle Türen geschlossen sind, können Sie diesen

Schalter drücken, um alle Türen zu verriegeln.

- Entriegelung: Sie können diesen Schalter betätigen, um alle Türen zu entriegeln.

Beifahrertür-Verknüpfungen

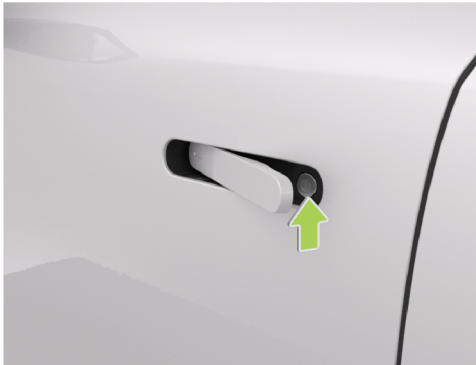


Die Beifahrertür-Verknüpfung kann ein-/ausgeschaltet werden in der „“ → **Fenster&Tür** “Interface des CID.



Notverriegelung und Entriegelung der Fahrertür

Wenn sich die Türen aufgrund einer niedrigen Spannung der 12-V-Batterie des Fahrzeugs oder des intelligenten Schlüssels nicht entriegeln lassen, können Sie einen mechanischen Schlüssel zum Entriegeln der Türen verwenden.



Drücken Sie auf die Vorderseite des Fahrertürgriffs, um ihn auszufahren, und führen Sie dann den mechanischen Schlüssel in das Schlüsselloch ein.

- Der mechanische Schlüssel wird zum Entriegeln gegen den Uhrzeigersinn und zum Verriegeln im Uhrzeigersinn gedreht. Bei Fahrzeugen mit elektrischem Saugschloss können die Türen direkt geschlossen und verriegelt werden.

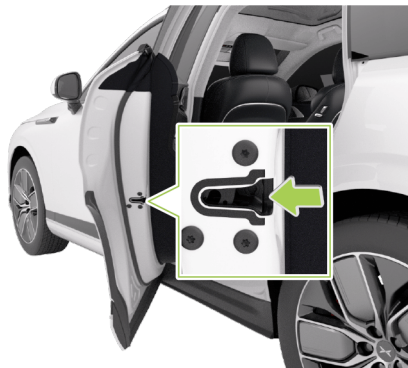
i Tipps

Beim Entriegeln muss der mechanische Schlüssel in die Ausgangsposition zurückgedreht werden, bevor er herausgezogen wird. Wenn sich der Schlüssel nicht drehen lässt, können Sie ihn bis zum Ende einstecken, um die Drehung fortzusetzen.



Notverriegelung der vorderen und hinteren Beifahrertüren

Wenn die Fahrertür mit dem mechanischen Schlüssel verriegelt wird und die 12-V-Batterie unter Spannung steht, werden die anderen Türen nicht gleichzeitig verriegelt. In diesem Fall können Sie mit dem mechanischen Schlüssel den Notverriegelungsknopf an der zu verriegelnden Tür drehen und die Verriegelung der Beifahrertür oder der hinteren Türen auf diese Weise abschließen:



- Linke Tür: Drehen Sie den Notverriegelungsknopf gegen den Uhrzeigersinn, und die Tür wird verriegelt, wenn Sie die Tür schließen.
- Rechte Tür: Drehen Sie den Notverriegelungsknopf im Uhrzeigersinn, und die Tür wird verriegelt, wenn Sie die Tür schließen.

Eingehendes Fahrzeug



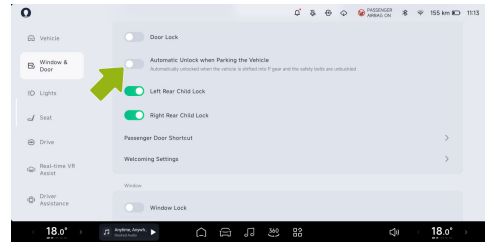
- Bei Fahrzeugen mit elektrischen Ansaugtüren können diese direkt geschlossen und verriegelt werden.

Automatische Verriegelung beim Parken

Wenn der Fahrer nicht den Sitz verlässt, alle Türen geschlossen und die Fahrertür verriegelt sind und das Fahrzeug geparkt ist, werden die folgenden Operationen die Türen automatisch entriegeln:

- Der Fahrer trägt den Sicherheitsgurt und das Getriebe ist in P, die Tür wird entriegelt, wenn der Fahrer den Sicherheitsgurt löst.
- Ist der Sicherheitsgurt des Fahrers nicht angelegt, wird die Tür beim Einlegen der Parkstellung P entriegelt.

Automatisches Entriegeln beim Parken Aktivieren/Deaktivieren



Die Automatische Entriegelung beim Parken des Fahrzeugs kann ein-/ausgeschaltet werden auf der „🚗 → Fenster&Tür “Oberfläche des CID.

Automatisches Entriegeln bei einem Unfall

Wenn der Airbag bei einem schweren Unfall ausgelöst wird, wird das Fahrzeug einmal entriegelt und anschließend innerhalb von 3 Sekunden erneut entriegelt.



i Tipps

Der Blinker blinkt, wenn das Fahrzeug bei einem Unfall entriegelt wird. Der Blinker hört auf zu blinken, wenn sich das Fahrzeug ausschaltet oder der Warnblinkschalter gedrückt wird.

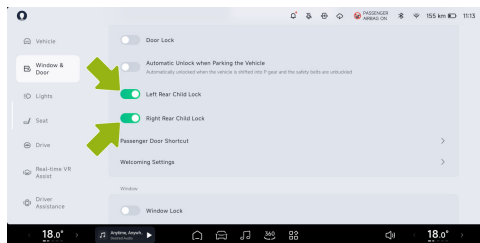
Automatische Verriegelung während der Fahrt

Wenn Sie mit einer Geschwindigkeit von mehr als 10 km/h fahren und alle Türen geschlossen sind, während die Fahrertür entriegelt ist, werden alle Türen automatisch verriegelt.

Kindersicherung Elektronisches Schloss

Das Fahrzeug verfügt über Kindersicherungen an beiden hinteren Türen. Wenn die Verriegelung aktiviert ist, können die Türen nicht mit den inneren Türgriffen geöffnet werden. Dies kann verhindern, dass Kinder

versehentlich hintere Türen öffnen und das Unfallrisiko reduzieren.



- Tippen Sie „🚗 → Fenster & Tür “ auf dem CID, um die Kindersicherung links/rechts hinten ein-/auszuschalten.
- Streichen Sie von oben nach unten über das CID und schalten Sie die Kindersicherung im Schnellmenü ein/aus.

i Tipps

Es wird empfohlen, die Kindersicherung einzuschalten, wenn Kinder auf den Rücksitzen sitzen.

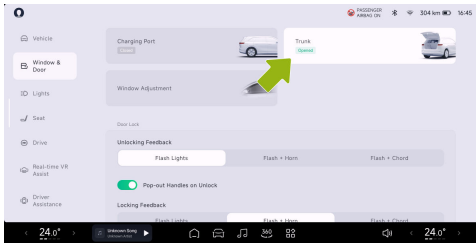


⚠️ Warnung

Wenn die Kindersicherung vollständig aktiviert ist, können die hinteren Türen nicht von innen geöffnet werden. Bitte lassen Sie Kinder nicht allein im Auto zurück.

Kofferraum

Öffnen des Kofferraums über CID



- Der Kofferraum kann über die 3D-Fahrzeugsteuerung oder den „**Fenster&Tür**“ Oberfläche des CID, und

die Öffnungs-/Schließaktion wird gestoppt, wenn Sie erneut auf das CID tippen.

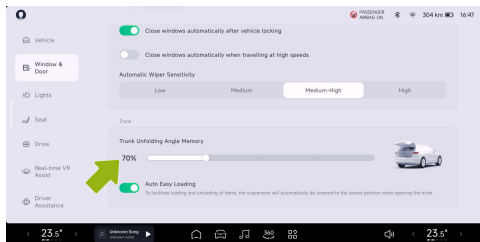
- Streichen Sie auf dem CID von oben nach unten, um den Kofferraum im Schnellzugriff zu öffnen/schließen.

Einstellung des Öffnungswinkels des Kofferraums

Wenn der Platz hinter oder über dem Fahrzeug kleiner als der Öffnungsbereich des Kofferraums ist, kann der Standardöffnungswinkel des Heckkofferraums über das CID oder den Schalter im Kofferraum angepasst werden.



Einstellen des Öffnungswinkels des Kofferraums auf dem CID



Der Öffnungswinkel des Kofferraums kann über die „🚗 → Fenster&Tür “ Oberfläche des CID.

Einstellung des Öffnungswinkels des Kofferraums über den Innenraum-Kofferraumschalter

Einstellen des Öffnungswinkels der Heckklappe:


- Stoppen Sie, wenn der Kofferraum auf die gewünschte Höhe (mindestens halb

geöffnet) geöffnet ist, drücken und halten Sie den inneren Kofferraumschalter, bis Sie ein Bestätigungssignal hören, und das System speichert dann den eingestellten Öffnungswinkel.

Wiederherstellung des Kofferraumöffnungswinkels:

- Heben Sie den geöffneten Kofferraum mit Kraft bis zur mechanischen Höchstgrenze an, halten Sie den inneren Kofferraumschalter gedrückt, bis Sie ein Bestätigungssignal hören, und das System stellt dann den angepassten Öffnungswinkel wieder her.

Öffnen des Kofferraums über den Smart-Key

Wenn Sie die Taste doppeltippen  Innerhalb der effektiven Reichweite auf den Smart Key drücken, öffnet sich der Kofferraum automatisch bis zur Grenzposition.

Eingehendes Fahrzeug



Steuerung des Kofferraums über Innen- und Außen-Kofferraumtasten

Elektrisches Öffnen des Kofferraums



Wenn das Fahrzeug entriegelt ist, können Sie den äußeren Kofferraumschalter drücken und der Kofferraum öffnet sich automatisch.

Elektrisches Schließen des Kofferraums



- Drücken Sie die Innenraum-Kofferraumtaste.
- Oder Sie können den Kofferraum in Richtung Schließung bewegen, bis er sich automatisch schließt.



Das Öffnen oder Schließen des Kofferraums unterbrechen

Während des Öffnens oder Schließens kann das Drücken des Innen- oder Außentaste des Kofferraums das Öffnen oder Schließen des Kofferraums unterbrechen.

Drücken Sie die Innen- oder Außentaste des Kofferraums erneut, und der Kofferraum kehrt in die Ausgangsposition zurück.

Notöffnung des Kofferraums

Wenn sich der Kofferraum nicht auf herkömmliche Weise öffnen lässt (intelligenter Schlüssel, CID, Kofferraumtasten oder XPENG-App), können Sie den Kofferraum über eine Notöffnung öffnen.



1. Klappen Sie die Rücksitzlehne um und steigen Sie in den Kofferraum.
2. Verwenden Sie Werkzeuge, um die Zierabdeckung der Notentriegelung zu öffnen.
3. Drehen Sie den grünen Hebel nach links, halten Sie ihn gedrückt und drücken Sie dann den weißen Hebel, um den Kofferraum zu entriegeln und zu öffnen.



Kofferraum Anti-Einklemmschutz

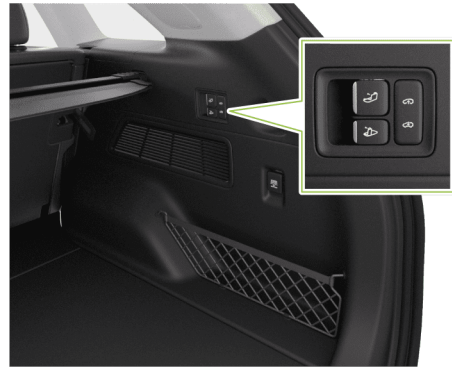
Wird beim automatischen Öffnen oder Schließen des Kofferraums ein Hindernis erkannt, das die Bewegung des Kofferraums einschränkt, wird die Öffnungs- oder Schließbewegung gestoppt und die Einklemmschutzfunktion aktiviert.

- Wird der Öffnungsvorgang unterbrochen, stoppt der Kofferraum, ein langer Warnton ertönt und der Kofferraum bewegt sich ein wenig zurück, um sicherzustellen, dass er nicht lange gegen das Hindernis drückt.
- Wird der Schließvorgang unterbrochen, stoppt der Kofferraum, ein langer Warnton ertönt und der Kofferraum bewegt sich ein wenig zurück.

Warnung

Bitte stellen Sie sicher, dass sich niemand in der Nähe befindet, wenn Sie den Kofferraum automatisch öffnen oder schließen, um Quetschverletzungen zu vermeiden.

Auf/Ab-Schalter für die innere Federung des Kofferraums*



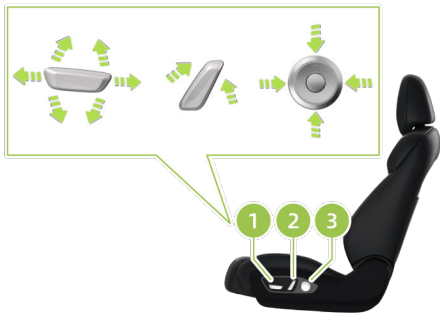
Drücken Sie den Auf/Ab-Schalter der inneren Federung des Kofferraums, um die Höhe des Kofferraums einzustellen, was das Be- und Entladen von Gegenständen erleichtern kann.



Sitzplätze

Einstellung über Schalter

Fahrer/Beifahrersitz-Umschaltung



1. Sitz-/Polsterverstellungsschalter

- Verstellen der Sitze vorwärts und rückwärts: Schalter nach vorne/hinten kippen.

- Sitzhöhe einstellen: den hinteren Teil des Schalters nach oben/unten kippen
 - Einstellen der Kissenhöhe: Kippen Sie den vorderen Teil des Schalters nach oben/unten
2. Verstellungsschalter für die Rückenlehnenneigung
 3. Schalter zum Einstellen der Massage- und Beinstütze/Lendenstütze*

Die Funktion der Schalter kann im CID eingestellt werden:

- Massage- und Beinstützenanpassung: Tippen Sie auf die linken und rechten Tasten, um die Beinstütze zu verstellen, tippen Sie auf die oberen und unteren Tasten, um den Massage-Modus zu wechseln, tippen Sie auf die runde Taste, um die Massageintensität einzustellen und zu wechseln, und halten Sie die runde Taste gedrückt, um die Massage auszuschalten.

- Einstellung der Lendenwirbelstütze: Tippen Sie auf die linken und rechten Tasten, um die Lendenwirbelstütze vorwärts und rückwärts zu verstellen, und auf die oberen und unteren Tasten, um die Höhe der Lendenwirbelstütze anzupassen.

i Tipps

- Die Funktionen der Massage- und Bein-/Lendenstützenverstellung können über die „ → **Sitz** → **Einstellung**“ Oberfläche des CID.
- Der Beifahrersitz vorn kann die Polsterhöhe nicht verstellen.

Schalter zur Verstellung der Rücksitz Sitzlehne



Die hinteren Türverkleidungen sind mit Knöpfen zur Rückenlehnenverstellung der Rücksitze ausgestattet, was es den hinteren Passagieren ermöglicht, den Neigungswinkel der Rückenlehne bequem einzustellen.



i Tipps

Sollte die Sitzfunktion beim Gebrauch nicht ordnungsgemäß funktionieren (zum Beispiel lässt sich der Sitz nicht über Tasten, CID und Sprache einstellen), können Sie versuchen, den Sitz manuell zu initialisieren und dann zu verwenden.

Initialisierungsvorgang der Vordersitze:

Kippen Sie den Schalter zur Einstellung des Rückenlehnenwinkels nach vorne, um die Rückenlehne in die vorderste Position zu bringen, halten Sie ihn dann etwa 1 Sekunde lang und lassen Sie ihn los. Betätigen Sie den Schalter innerhalb von 5 Sekunden erneut nach vorne, halten Sie ihn etwa 1 Sekunde lang und lassen Sie ihn dann los. Wenn sich der Sitz selbstständig zu justieren beginnt, zeigt dies an, dass die Sitzinitialisierung erfolgreich war.

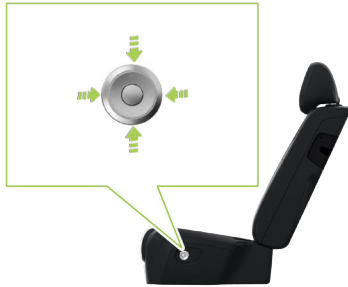
Initialisierungsvorgang der Rücksitze:

Stellen Sie die Rückenlehne der Rücksitze mit den physischen Tasten so ein, dass

sie nach hinten bewegt werden, bis sie einrasten, und lassen Sie sie nach dem Einrasten etwa 1 Sekunde lang los. Betätigen Sie die physischen Tasten erneut, um die Rückenlehne innerhalb von 5 Sekunden nach hinten zu verstellen und sperren Sie diese, indem Sie sie länger als 5 Sekunden halten und dann loslassen.



Rücksitz-Beinstütze/Massageschalter*



- Vorder- und Hintertasten: Die Beinauflage wird vor und zurück eingestellt.
- Auf- und Ab-Tasten: Wechseln Sie den Massagemodus.
- Runder Knopf: Massagefunktion ein/aus/ Intensität der Massage einstellen.

Schalter zum Falten der Rücksitze

Die Rückenlehne des Rücksitzes kann zum Verstauen von großem Gepäck umgeklappt werden.

i Tipps

Wenn die Sitze umgeklappt sind, bietet der Kofferraum 1576 l Stauraum.





Die rechte Seite des Kofferraums ist mit einem Umschalter zum Umklappen der Rücksitze ausgestattet, was das Umklappen der Rücksitze für die Passagiere erleichtert.

Wenn Sie die Sitzlehne umklappen müssen, ziehen Sie den Sicherheitsgurt heraus, heben Sie die Sitzlehne an und drücken Sie sie zurück, um sie zu verriegeln.

Vorsicht

Nachdem die Rückenlehne verriegelt ist, sollte der Neigungswinkel der Rückenlehne mit dem Schalter zur Einstellung der hinteren Rückenlehne angepasst werden.



Sitzverstellungparameter

In der Ausgangsposition sind die Einstellungsparameter des Sitzes wie folgt:

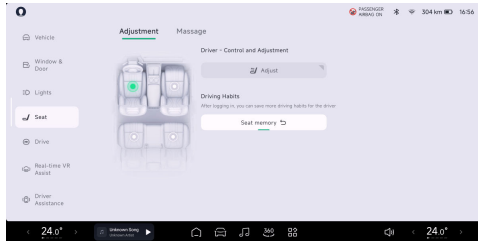
| | Artikel | Parameter | Bemerkung |
|------------|--|--|-----------|
| Fahrersitz | Vorwärts- Rückwärts- Verstellung | Die Gesamtreichweite beträgt 260mm, 212mm nach vorne und 48mm nach hinten. | |
| | Höhenverstellung | Die Gesamtreichweite beträgt 65mm, 32.5mm nach oben und 32.5mm nach unten. | |
| | Sitzlehnenverstellung | Der Gesamtbereich beträgt 95°, 20° nach vorne und 75° nach hinten. | |




| | | | |
|---------------|--|--|------------------------------|
| Beifahrersitz | Vorwärts- Rückwärts- Verstellung | Die Gesamtreichweite beträgt 260mm, 212mm nach vorne und 48mm nach hinten. | |
| | Höhenverstellung | Die Gesamtreichweite beträgt 65mm, 32.5mm nach oben und 32.5mm nach unten. | Keine Beinauflage |
| | Höhenverstellung | Die Gesamtreichweite beträgt 32.5mm, 32.5mm nach oben und 0mm nach unten. | Mit Wadenstütze Ausgestattet |
| | Sitzlehnenverstellung | Der Gesamtbereich beträgt 95°, 20° nach vorne und 75° nach hinten. | |




Einstellung über CID Sitzverstellung



Am „ → **Sitz** → **Einstellung**“ über die Benutzeroberfläche des CID können Sie die Sitzposition einstellen.

Sitzspeicher

Der Sitz kann von der aus auf die passende Position eingestellt werden, „ → **Sitz** → **Einstellung**“ Oberfläche des CID, die gemäß den Hinweisen auf dem CID gespeichert wird.

Elektrische Verstellung der Oberschenkelauflage in Zwei Richtungen

Wählen Sie „**Beifahrer - Steuerung und Einstellung** → **Anpassen** → **Beinauflage**“ und Sie können die Beinauflage vorwärts/ rückwärts bewegen.

Elektrische Verstellung der Wadenstütze in Zwei Richtungen*

Wählen Sie „**Links/Rechts Zweite Reihe - Steuerung und Einstellung** → **Anpassen**“ und Sie können die Beinauflage vorwärts/ rückwärts bewegen.

Sie können die Beinauflage vorwärts/ rückwärts bewegen.

Warnung

- Bitte seien Sie vorsichtig beim Verstellen der Sitze und stellen Sie sicher, dass andere Passagiere nicht verletzt werden.
- Bitte stecken Sie Ihre Finger oder andere Körperteile nicht unter die Sitze, um ein Einklemmen zu vermeiden.

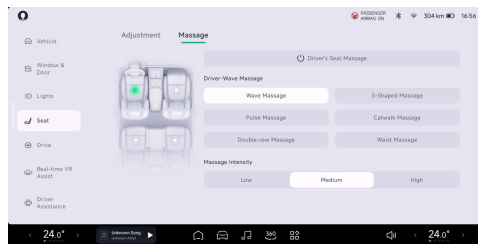



Eingehendes Fahrzeug

- Bitte lassen Sie keine Fußmatten oder andere Gegenstände (Getränkeflaschen, Kohletaschen usw. Gegenstände mit über 10mm Dicke, die zwischen Sitzen und Führungsschienen eingeklemmt werden könnten. Dies kann die Sitzverstellung und -verriegelung behindern und zu Schäden an den Sitzen führen. Es wird empfohlen, dass Sie autorisierte Fußmatten von XPENG verwenden.
- Bitte Verstellen Sie Die Vordersitze Nicht Während Der Fahrt, Da Dies Zu Einer Unangemessenen Sitzposition Während Der Verstellung Führen Und Eine Hohe Verletzungs- Und Todesgefahr Bestehen Kann.
- Bitte verstellen Sie die Sitze nicht, während Sie den Sicherheitsgurt tragen, um einen abnormalen Zustand der Gurtbenutzung zu vermeiden, da dies zu Schäden an den Fahrgästen und einem Ausfall des Schutzes führen kann.

- Bitte bauen Sie die Vordersitze ohne professionelle Schulung nicht um oder aus.

Sitzmassage*



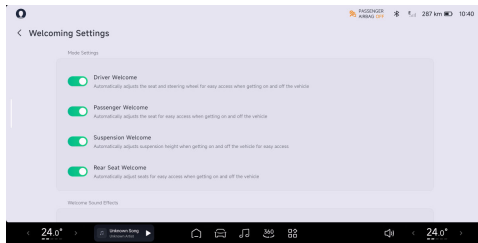
Am „ → **Sitz** → **Massagefunktion**“ über die CID-Oberfläche können Sie die Sitzmassage einstellen.



Einstellung der Heiz- und Lüftungsfunktion der Sitze

Sie können die Sitzheizungs- und Belüftungsfunktion im A/C-Interface einstellen. [Siehe 206 Seite](#)

Willkommen-Modus



Am „“

→ **Fenster&Tür** → **Willkommenseinstellungen** “

Über die Benutzeroberfläche des CID können Sie das Fahrer Willkommen, das Beifahrer Willkommen, Rücksitz Willkommen und Suspension Willkommen aktivieren oder

deaktivieren (nur bei hochwertigen Modellen verfügbar).

Sie können auch den Begrüßungston in dieser Oberfläche aktivieren und einstellen. Nachdem der Begrüßungston eingestellt wurde, wird dieser abgespielt, sobald der Fahrer das Fahrzeug betritt und die Tür schließt.

Vorsicht

Nachdem die Begrüßungsfunktion des Fahrersitzes aktiviert wurde, wird der Sitz beim Öffnen der Fahrertür nach hinten in eine bequeme Position zum Ein- und Aussteigen gebracht. Nach dem Schließen der Tür bewegt sich der Sitz nach vorne in die Memory-Position, so dass der Fahrer bequem ein- und aussteigen kann.



Kopfstütze

Höhenverstellung der Kopfstütze



- Absteigend: Halten Sie die Verriegelungstaste gedrückt und senken Sie die Kopfstütze auf die gewünschte Position.
- Aufsteigend: Kopfstütze direkt in die gewünschte Position anheben.

Kopfstütze Entfernen und Installieren

Entfernen:

- Beim Entfernen der Kopfstützen der Vordersitze müssen Sie die Rückenlehne so einstellen, dass genügend Platz zum Entfernen der Kopfstütze vorhanden ist. Drücken und halten Sie die Verriegelungstaste an der Seite der Kopfstütze und heben Sie diese nach oben, um die Kopfstütze zu entfernen.
- Drücken Sie die Verriegelungstaste und halten Sie diese gedrückt, während Sie die Kopfstütze herausheben.

Installation:

- Führen Sie die Metallführungen am unteren Ende der Kopfstütze in die Öffnungen der entsprechenden Sitzlehne ein. Drücken Sie die Kopfstütze nach unten, bis sie einrastet.
- Stellen Sie die Kopfstütze in einer korrekten Sitzposition ein.



⚠ Vorsicht

Achten Sie darauf, beim Entfernen und Installieren der Kopfstütze nicht mit dem Dach oder anderen Teilen im Fahrzeug zu kollidieren, da dies das Dach oder andere Teile im Auto beschädigen kann.

In der Rückenlehne des mittleren Sitzes der Rücksitzbank befindet sich eine Mittelarmlehne. Wenn Sie sie benötigen, klappen Sie die Mittelarmlehne bis zum Anschlag nach unten und klappen Sie sie in die Rückenlehne zurück, wenn Sie sie nicht benötigen.

Hintere Mittelarmlehne



Wenn die Mittelarmlehne heruntergeklappt ist, können Sie die Abdeckplatte öffnen, um den



Stauraum zu nutzen. Drücken Sie die Taste an der Vorderseite der Armlehne, um den Getränkehalter zu öffnen.

Innenrückspiegel

Automatisch abblendende Innenspiegel



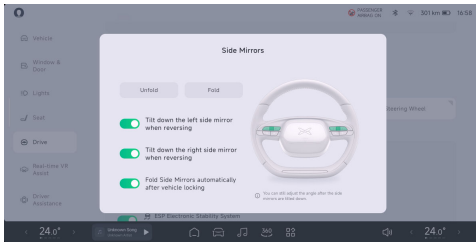
1. Vorderer Lichtsensor
2. Hinterer Lichtsensor

Der Lichtsensor erfasst die Lichtintensität von hinten und vorne am Fahrzeug. Entsprechend den gemessenen Daten passen die Innenspiegel den Abblendenschutz automatisch an.

- Bitte blockieren Sie den Lichtsensor an den Innenrückspiegeln nicht und reinigen Sie den Schmutz auf der Oberfläche des Lichtsensors rechtzeitig.

Außenrückspiegel

Elektrische Einstellung des Außenrückspiegels



1. Auf der „ → **Fahren** → **Seitenspiegel** “Über die Oberfläche des CID können Sie den Außenspiegel einstellen.

Tipps

Blättern Sie in CID nach unten, um die Funktion zur Einstellung der Rückspiegel im Kontextmenü zu öffnen.



2. Die Bedienung der Links- und Rechts-Tasten am Lenkrad:
 - Drehen Sie das linke/rechte Scrollrad am Lenkrad nach oben oder unten, um den Blickwinkel des linken/rechten Außenspiegels nach oben/unten anzupassen.
 - Kurz drücken oder gedrückt halten Sie die linke/rechte Taste am Lenkrad, um



den Blickwinkel der Außenspiegel der entsprechenden Seite anzupassen.

Warnung

- Sie können die Außenspiegel einstellen, wenn das Fahrzeug steht.
- Bitte achten Sie darauf, dass keine Finger zwischen dem Außenspiegel und der Spiegelbasis eingeklemmt werden, während der Außenspiegel ein- oder ausgeklappt wird.
- Bitte den Rückspiegel nicht manuell drücken, um den Neigungswinkel einzustellen.
- Verändern Sie den Außenspiegel niemals selbst ohne professionelle Schulung.

Vorsicht

- Wenn der Außenspiegel an die Grenzposition angepasst wird, erscheint eine Benachrichtigung über das Spiegelglas, was normal ist. Wenn Sie weiterhin in diese Richtung justieren,

könnte der Rückspiegel beschädigt werden.

Automatisches Falten und Entfalten der Außenspiegel

Nachdem Automatisches Falten der Seitenspiegel nach Fahrzeugverriegelung aktiviert ist:

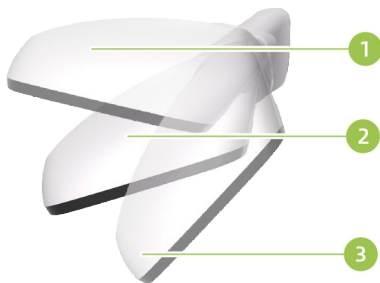
- Entfalten: Wenn das Fahrzeug entriegelt wird, entfalten sich die Außenspiegel automatisch.
- Falten: Wenn das Fahrzeug verriegelt wird, falten sich die Außenspiegel automatisch an.

Manuelles Falten/Entfalten des Außenspiegels

Nach dem Aktivieren der Einstellung des Außenspiegels tippen Sie auf den „**Entfalten**“ / „**Falten**“ Taste, um die Außenspiegel manuell ein- oder auszuklappen.



Zurücksetzen des Außenspiegels



1. Nach Vorne Falten
2. Standard-Faltung
3. Nach Hinten Falten

Eine zufällige Kollision oder absichtliches Drücken kann dazu führen, dass der äußere Rückspiegel nach vorne oder hinten klappt. Die

normale Position kann gemäß den folgenden Operationen wiederhergestellt werden.

1. Klappen Sie den Außenspiegel über das CID aus und warten Sie auf den Abschluss der Bewegung.
2. Klappen Sie den Außenspiegel manuell in die normale Position aus.

i Tipps

Prüfen Sie vor dem manuellen Zurückstellen, ob sich Gegenstände wie Eis und Schnee auf der Klappfläche befinden, und klappen Sie sie erst zurück, nachdem Sie die Gegenstände entfernt haben, da sonst die Klappstruktur des Außenspiegels beschädigt werden kann.

Automatisches Absenken beim Rückwärtsfahren

Nachdem die Einstellung des Außenspiegels aktiviert wurde, kann die Funktion „Linken/rechten Seitenspiegel beim Rückwärtsfahren




absenken " eingeschaltet werden. Wenn das Fahrzeug in den R-Gang geschaltet wird, kippt das entsprechende Außenspiegelglas (mit aktivierter Auto-Tilt-Funktion) automatisch nach unten, um beim Rückwärtsfahren zu assistieren.

Position der Außenrückspiegel mit Memory-Funktion

Der Spiegel kann verschiedene Positionen speichern, die auf die Vorlieben der verschiedenen Benutzer zugeschnitten sind.

Heizfunktion der Außenspiegel und der Heckscheibe

1. Wenn das Fahrzeug startet, öffnen Sie die Klimaanlage-Oberfläche.
2. Tippen Sie „“ Tippen Sie auf die Taste, um die Heizfunktion der Außenspiegel und der Heckscheibe gleichzeitig zu aktivieren, tippen Sie erneut, um sie auszuschalten.

Vorsicht

- Wenn das Fahrzeug nicht gestartet ist, ist es verboten, die Heizfunktion der Außenspiegel über einen längeren Zeitraum zu verwenden, um eine niedrige Spannung der 12V Batterie zu vermeiden, die dazu führen kann, dass das Fahrzeug nicht gestartet werden kann.
- Berühren Sie die Außenspiegel nicht mit Ihren Händen, wenn die Heizfunktion eingeschaltet ist.

Tipps

- Wenn die Heizfunktion der Außenrückspiegel und der Heckscheibe eingeschaltet ist und Sie sie nicht manuell ausschalten, schaltet das System sie nach 14 Minuten Heizdauer automatisch aus.
- Wenn die Spannung der 12-V-Batterie während des Heizvorgangs unter 9 V fällt, schaltet das System die Heizfunktion automatisch aus.




Außenrückspiegel Blendschutz

Der Lichtsensor erkennt die Intensität des Lichts von der Rückseite des Fahrzeugs. Anhand der gemessenen Daten stellt sich der Außenrückspiegel automatisch auf den blendfreien Zustand ein.

Lenkradverstellung

Einstellung der Lenkradposition Elektrisch



Sagen Sie „**Hey X-Peng, stelle das Lenkrad ein** “ oder tippen Sie „ →**Fahren**→**Lenkradbedienung** “Aktivieren Sie im CID die Lenkradverstellung, können Sie das Lenkrad mit den Scrollrädern links und rechts am Lenkrad vorwärts und rückwärts sowie auf und ab in die passende Position bewegen.

Tipps

Blättern Sie vom oberen Rand des CID nach unten, um die Lenkradeinstellfunktion im Kontextmenü zu öffnen.

Vorsicht

- Wenn Sie die linken und rechten Scrollräder gleichzeitig drehen, priorisiert das System die Seite, die den schnellsten Befehl erteilt, und führt dann die Anpassung der anderen Seite aus.
- Es ist verboten, die Scrollräder kontinuierlich über einen langen Zeitraum zu verwenden, um die Lenkradposition anzupassen. Eine

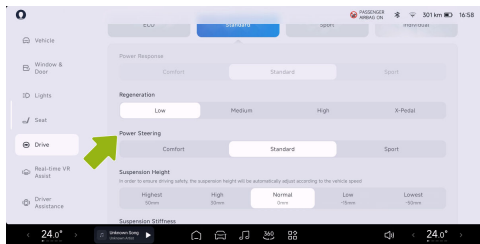


Eingehendes Fahrzeug

Langanhaltende Dauerbetätigung führt dazu, dass das Elektrische Einstellgerät in den Überhitzungsschutz Zustand übergeht, und Sie müssen einige Zeit warten, bevor Sie es erneut verwenden können.

- Das Geräusch während der Einstellung ist normal. Sollte eine Unregelmäßigkeit festgestellt werden, kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center.

Einstellen der Lenkrad-Empfindlichkeit



Tippen Sie „ → **Fahren** “ auf dem CID, in der „**Servolenkung** “ Im Interface können Sie den Sensitivitätsmodus des Lenkrads einstellen:

- **Komfort:** Geringster Lenkaufwand, empfohlen für entspanntes Fahren.
- **Standard:** Mäßiger Lenkaufwand, empfohlen für normales Fahren.
- **Sport:** Größter Lenkaufwand, empfohlen beim Sportfahren.

Warnung

- Verstellen Sie das Lenkrad oder den Lenkempfindlichkeitsmodus nicht während der Fahrt.
- Es wird nicht empfohlen, dass der Fahrer den Lenkempfindlichkeitsmodus manuell einstellt, während er fährt. Der Fahrer kann den Lenkempfindlichkeitsmodus per Sprachsteuerung wechseln.



XPENG App

App-Download und Registrierung

Die XPENG-App ist eine Anwendung für intelligente Internet-Auto-Lösungen für Sie. Hier können Sie nicht nur jederzeit und überall Ihr Fahrzeug steuern, kostengünstiges Laden und Besitzerdienste genießen, sondern auch auf offizielle Ersthands-Informationen und Aktivitäten zugreifen, was den Fahrprozess entspannter und interessanter macht.

Herunterladen

Sie können das XPENG-App Installationspaket über die folgenden Kanäle beziehen:

1. Besuchen Sie die offizielle Webseite von XPENG
(<https://www.XPENG.com/download>);
2. iOS: Öffnen Sie den AppStore und suchen Sie nach „**XPENG**“ heruntergeladen und installieren;

3. Android: Öffnen Sie Google Play und suchen Sie nach „**XPENG**“ heruntergeladen und installieren;

i Tipps

Über die Mobile App ist es möglich, Fahrzeugfunktionen (Klimaanlage, Entriegeln usw.) fernzusteuern., überprüfen Sie den Fahrzeugstatus (Batterieladung, Türverriegelungen, Fenster usw.) oder suchen Sie nach dem Fahrzeug.



Klimaanlage

Übersicht der Klimaanlage-Schnittstelle



1. PM2,55Siehe 205 Seite

- Tippen Sie auf die Karte, um die Luftreinigung ein- oder auszuschalten.

- Zeigen Sie die Luftqualität innerhalb und außerhalb des Fahrzeugs an.

2. Beifahrer-A/C-Einheit



- Zeigen Sie die aktuelle Temperatur und den Luftstrom der Beifahrer-A/C an.
- Stellen Sie die Klimaanlage des Beifahrers ein.

i Tipps

Die Einstellung der Klimaanlage für den Beifahrersitz hebt die Synchronisation mit dem Fahrersitz auf.

3. Temperaturanpassung auf Beifahrerseite
4. Schnelle Temperaturregelung/Smart A/C
 - ☼ Maximale Kühlung: Einmal aktiviert, wird die Klimaanlage-Temperatur auf die niedrigste Stufe eingestellt, der Luftstrom auf das Maximum erhöht und die Sitzbelüftung automatisch aktiviert.
 - ☼ Maximale Heizung: Einmal aktiviert, wird die Klimaanlage-Temperatur auf das Höchste eingestellt, der Luftstrom auf das Maximum erhöht und die Sitzheizung sowie Lenkradheizung automatisch aktiviert.

i Tipps

Für ein komfortableres Erlebnis wird empfohlen, die Klimaanlage über die Handy-App für maximale Kühlung/Heizung im Sommer (hohe Temperaturen) oder Winter (niedrige Temperaturen) fernzusteuern.

- Intelligenter Modus [Siehe 205 Seite](#).
5. Heizung und Entfrostsung / Innen-/ Außenluft
 - ☼ : Frontscheibenenteisung ein-/ ausschalten.
 - ☼ : Heizung und Enteisung der Heckscheibe/Außenspiegel ein-/ ausschalten.

i Tipps



- Wenn die Heizfunktion eingeschaltet ist, wird das System sie automatisch nach 14 Minuten Heizdauer ausschalten, falls sie nicht manuell ausgeschaltet wird.



Komfort-Ausstattungen

- Wenn die Spannung der 12V-Batterie während des Heizvorgangs unter 9V fällt, schaltet das System die Heizfunktion automatisch aus.

Vorsicht

- Wenn das Fahrzeug nicht gestartet ist, nutzen Sie die Heiz- und Entfrosthfunktion nicht über einen längeren Zeitraum, um zu vermeiden, dass die 12V-Batterie entladen wird und das Fahrzeug nicht gestartet werden kann.
 - Berühren Sie es nicht mit den Händen, wenn die Heiz- und Entfrosthfunktion aktiviert ist.
6.  Wechseln Sie zwischen Innen- und Außenluftzirkulation.
6.  Mit eingeschalteter Klimaanlage tippen, um das Lüftungsgitter zu öffnen/schließen und den Schieberegler ziehen, um die Windrichtung des Lüftungsgitters einzustellen.

- Die auswählbaren Lüftungsmodi sind: Frei Lüftung, Einweg-Lüftung, Symmetrische Lüftung, Kehren.

7. Frontreihe Klimaanlage ein-/ausschalten

Tipps




Es wird empfohlen, das Klimaanlage-System während des Ladens nicht einzuschalten.

8. Luftstromregelung

Tipps

Der Lüftungsmodus kann im leeren Bereich auf der Oberfläche der Klimaanlage ausgewählt werden.

9. Gebläsemodus

-  : Fenster öffnen.
-  : Gesicht, das pustet.
-  : Fußraumgebläse.



i Tipps

- Die rote Windanzeige signalisiert, dass die eingestellte Temperatur höher als die Innenraumtemperatur ist und die Klimaanlage heizt.
- Die blaue Windanzeige signalisiert, dass die eingestellte Temperatur unter der Innenraumtemperatur liegt und die Klimaanlage kühlt.
- Grauer Wind zeigt an, dass die eingestellte Temperatur nahe der Innenraumtemperatur liegt und die Klimaanlage die Temperatur hält.

10.Klimamodus

- Tippen Sie „**SYNC**“ Um die synchrone Temperaturregelung für den Fahrer und den Beifahrer zu aktivieren/deaktivieren.

i Tipps

Sobald der Eco-Modus ausgewählt ist, wird gleichzeitig die Temperatursynchronisation aktiviert.

- Klimaanlage: Klimaanlage kühlt oder heizt, nachdem diese Funktion aktiviert wurde.
- AUTO: Die Klimaanlage wird automatisch gemäß der eingestellten Temperatur gesteuert, sobald diese Funktion aktiviert ist.

11.Temperaturanpassung auf Fahrerseite

12.Fahrer A/C Baugruppe

- Zeigen Sie die aktuelle Temperatur und den Luftstrom der Fahrer-Klimaanlage an.
- Stellen Sie die Klimaanlage für den Fahrer ein.

i Tipps

Die Klimaanlage kann auch über das Lenkrad und per Sprachbefehl gesteuert werden.



A/C Intelligenter Modus

Intelligente Belüftung

Diese Funktion eignet sich zum schnellen Entfernen des Geruchs eines neu ausgelieferten Fahrzeugs zu Beginn des Fahrzeuglebens oder wenn während der Fahrt ein ungewöhnlicher Geruch im Fahrzeug festgestellt wird. Nach Aktivierung dieses Modus erfolgt eine kontinuierliche Belüftung für 180s und steigert den Fahrkomfort.

Energiesparmodus

Nachdem der Energiesparmodus aktiviert wurde, läuft die Klimaanlage in einem stromsparenderen Modus, wodurch der Stromverbrauch der Klimaanlage reduziert und die Reichweite verlängert wird. Nach der Aktivierung wird die Kühl- oder Heizleistung der Klimaanlage beeinflusst.

Intelligente Reinigung

Nachdem das Fahrzeug verriegelt wurde, wird die Wasseransammlung im

Klimasystem intelligent erkannt und die Selbsttrocknungsfunktion aktiviert, um das Bakterienwachstum und die Geruchsbildung im Fahrzeug zu reduzieren.

i Tipps

Die Funktion verbraucht beim Aktivieren eine gewisse Menge an Strom und hat eine geringe Auswirkung auf die Reichweite.

Intelligente Beifahrerlüftung

An anderen Sitzplätzen als dem Fahrersitz öffnen oder schließen sich die A/C-Lüftungsschlitze automatisch, je nachdem, ob jemand anwesend ist oder nicht, wodurch der A/C-Stromverbrauch reduziert und die Reichweite verlängert wird.

Luftreinigung

Die Luftreinigung nutzt Sensoren und Netzwerkdaten, um die Luftqualität im Fahrzeug zu bewerten. Die Informationen werden auf der A/C-Schnittstelle



angezeigt. Wenn die Luftqualität im Innenraum schlecht ist, fordert das System Sie auf, die Luftreinigungsfunktion zu aktivieren.

Die Luftreinigung kann auf folgende Weisen aktiviert werden:

1. Sprechen Sie mit Xiao P: Luftreinigung.
2. Tippen Sie auf den PM2.5-Filter. Berühren Sie den unteren Bereich auf dem CID, um die Luftreinigung zu starten.
3. Bei Aktivierung des AUTO-Modus startet die Reinigung automatisch, wenn die Luftqualität im Innenraum als mäßige Verschmutzung oder höher eingestuft wird.

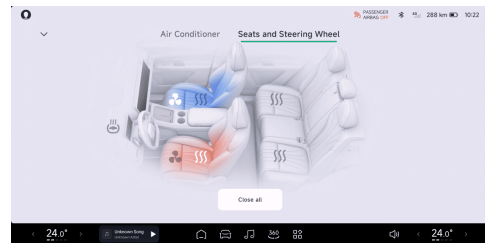
Sie können die Luftreinigung auf eine der folgenden Arten stoppen:

1. Wenn die Qualität der Innenraumluft als gut oder niedriger eingestuft wird, stoppt die Reinigung automatisch nach 30 Sekunden.
2. Während der Reinigung wird durch erneutes Antippen des Luftreinigungssymbols in der

unteren rechten Ecke des Klimasteuerungsbildschirms die Reinigung gestoppt.

3. Stoppen Sie die Reinigung, indem Sie die Klimaanlage ausschalten und die Frontscheibenheizung aktivieren.
4. Stoppen Sie die Reinigung, indem Sie die Schnellheizung, Schnellkühlung oder intelligente Geruchs-beseitigung aktivieren.


Sitzheizung und -belüftung




Öffnen Sie die Klimaanlage-Oberfläche und tippen Sie „**Sitze und Lenkrad**“ Um die



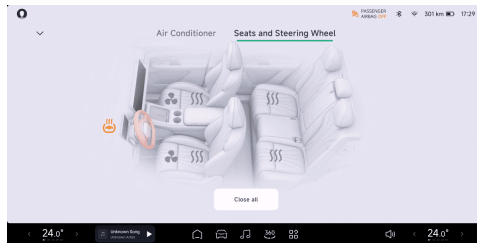
Sitzheizungs- und Belüftungsschnittstelle zu öffnen.

Tippen Sie „“ Um die Heizfunktion des entsprechenden Sitzes einzuschalten. Das aktuelle Level ist 3. Tippen Sie erneut, um zwischen Stufe 2, Stufe 1, Aus und Stufe 3 zu wechseln.


Tippen Sie „“ Um die Belüftungsfunktion des entsprechenden Sitzes zu aktivieren. Der aktuelle Level ist 3. Tippen Sie erneut, um zwischen Stufe 2, Stufe 1, Aus und Stufe 3 zu wechseln.

Die Sitzheizung und -belüftung für Fahrer und Beifahrer kann über das Schnellzugriffspanel des CID oder die untere Statusleiste aktiviert/deaktiviert werden (falls eingestellt) [Siehe 23 Seite](#).

Lenkradheizung



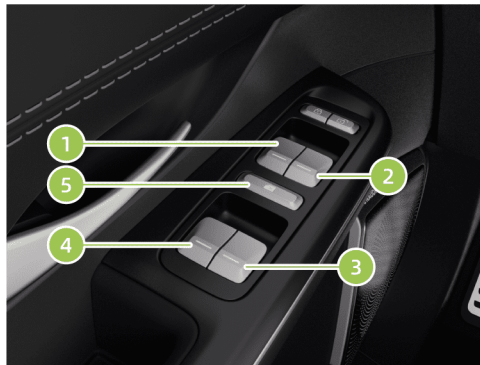
Öffnen Sie die Klimaanlage-Oberfläche und tippen Sie „**Sitze und Lenkrad**“ Öffnen Sie die Schnittstelle für Sitzheizung und -belüftung.

Tippen Sie „“ Um die Heizfunktion des Lenkrads einzuschalten. Der aktuelle Level ist 3. Tippen Sie erneut, um zwischen Stufe 2, Stufe 1, Aus und Stufe 3 zu wechseln.

Fenster

Fenstereinstellung

Fensterheber



1. Schalter für Hoch-/Runterfahren des Vorderen Linken Fensters
2. Schalter für Hoch-/Runterfahren des Vorderen Rechten Fensters

3. Schalter für Hoch-/Runterfahren des Rechten Hinteren Fensters
4. Schalter für Hoch-/Runterfahren des Linken Hinteren Fensters
5. Beifahrerfenster Hoch-/Runter-Sperrschalter

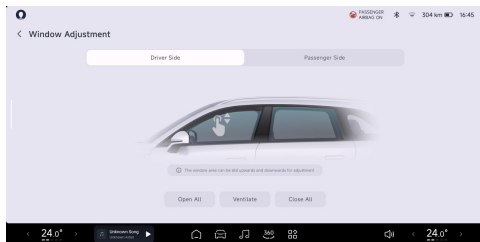
Drücken Sie den Fensterschalter nach oben/unten auf die Stufe 2, und das Fenster wird automatisch in den vollständig geschlossenen/geöffneten Status fahren.

Drücken Sie den Fensterschalter nach oben/unten auf Stufe 1 und halten Sie ihn, das Fenster beginnt sich nach oben/unten zu bewegen, und lassen Sie den Schalter los, um die Fensterbewegung zu stoppen.

Wenn die Deaktivierungsfunktion des Beifahrerfensterschalters aktiviert ist, leuchtet die Anzeige am Schalter auf. Zu diesem Zeitpunkt sind die Fensterschalter an anderen Türen deaktiviert, und alle Fenster können nur über den Fensterschalter an der Fahrertür gesteuert werden.



CID-Fenstereinstellung



Die Fenster können eingestellt werden, um „**Öffnen Alle**“, „**Lüften**“, „**Schließen Alle**“ auf dem „**Fenster&Tür**“ → **Fenstereinstellung**“ Interface des CID. Die Einstellung kann auch durch Hoch- und Runterwischen im Fensterbereich vorgenommen werden.

i Tipps

Sie können die Fensterposition auch über Sprachbefehle und die mobile App einstellen.

Initialisierung der Einklemmschutz-Funktion

Wenn die Einklemmschutz-Funktion versagt, können Sie folgendes Initialisierungsverfahren versuchen:

1. Starten Sie das Fahrzeug und schließen Sie die Türen. Ziehen Sie den Fensterheberschalter in die erste Stufe (leicht ziehen), um das Fenster vollständig zu schließen und halten Sie ihn 3 Sekunden lang, dann lassen Sie los.
2. Drücken Sie den Fensterheberschalter bis zur ersten Stufe (leicht drücken), damit das Fenster automatisch bis zum Anschlag herunterfährt, dann lassen Sie los.
3. Drücken Sie den Fensterheberschalter erneut leicht bis zur ersten Stufe, um das Fenster vollständig zu öffnen, und halten Sie ihn 3 Sekunden lang gedrückt, um die Fensterinitialisierung abzuschließen.

Sie können überprüfen, ob die Initialisierung erfolgreich war, indem Sie folgende Schritte ausführen:



1. Drücken Sie den Fensterheber bis zur zweiten Stufe (leicht drücken) und lassen Sie los. Das Fenster senkt sich automatisch in die vollständig geöffnete Position.
2. Ziehen Sie den Fensterheberschalter auf die zweite Stufe (leicht ziehen) und lassen Sie los. Das Fenster fährt automatisch in die geschlossene Position.

Vorsicht

- Der Vorgang, das Fenster vollständig zu öffnen und zu schließen, muss innerhalb von 15 Sekunden abgeschlossen sein.
- Die Einstellung des Fensters auf vollständig geöffnet und vollständig geschlossen muss nacheinander erfolgen. Wenn Sie nur einen Schritt ausführen, kann dies dazu führen, dass die Einklemmschutzfunktion versagt. Um dieses Risiko zu vermeiden, müssen Sie beide Schritte nacheinander ausführen.

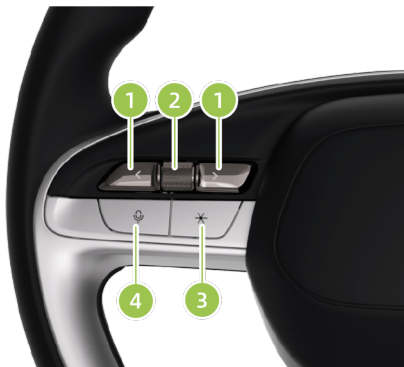
Warnung

- Vor dem Schließen des Fensters muss der Fahrer sicherstellen, dass alle Passagiere (insbesondere Kinder) keine Körperteile aus dem Fenster herausstrecken, um das Risiko von Verletzungen zu vermeiden.
- Beim Verriegeln des Fahrzeugs schließen die Fenster automatisch. Der Fahrer muss sicherstellen, dass die Fenster keine Passagiere einklemmen, bevor er verriegelt.
- Bitte stellen Sie vor dem Verlassen des Fahrzeugs sicher, dass es im Ausschaltzustand ist.



Lenkradtaste

Lenkradtasten links



1. Linke und rechte Taste:

- Standard: Einstellen des Luftstroms der Klimaanlage.
- ACC: Abstand des Tempomats einstellen.

2. Scrollrad nach oben und unten:

- Nach oben und unten scrollen, um die Klimatisierungstemperatur einzustellen.
- Drücken und halten Sie die Taste, um den Kartenwechselmodus auf der linken Seite des Armaturenbretts aufzurufen. Scrollen Sie nach oben und unten, um Karten auszuwählen, und drücken Sie kurz, um die Auswahl zu bestätigen.
- Wenn ACC aktiv ist, blättern Sie nach oben und unten, um die Geschwindigkeit zu erhöhen oder zu verringern.

3. Anpassbare Tasten:

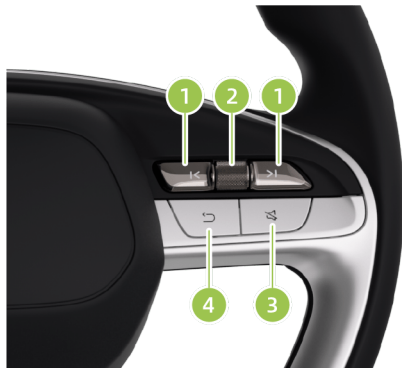
Kurz drücken, um benutzerdefinierte Funktionen schnell zu aktivieren. Drücken und halten Sie die Taste, um die Funktionen anzupassen.

4. Taste für die Sprachaufweckung:

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Xiao P-Assistenten.



Lenkradtasten rechts



1. Nächster/Vorheriger Titel: Kurz drücken, um den nächsten oder vorherigen Radiosender/Kapitel/Song abzuspielen.
2. Scroll-Rad
 - Nach oben/unten scrollen, um die Medienlautstärke einzustellen.

- Kurz drücken für Multimedia-Wiedergabe/Pause oder Pop-up-Bestätigung.
 - Drücken und halten Sie die Taste, um den Kartenauswahlstatus auf der rechten Seite des Armaturenbretts aufzurufen.
 - Bei einem eingehenden Anruf blättern Sie nach oben/unten, um Annehmen/Ablehnen auszuwählen, und drücken Sie kurz auf das Scrollrad, um zu bestätigen. Während eines aktiven Anrufs kurz drücken, um aufzulegen.
3. Stummschaltung: Zum Stummschalten kurz drücken.
 4. Zurück



Hupe



Drücken Sie den Bereich des Hupenknopfs, um den Ton zu aktivieren.

Warnung

- Bitte drücken Sie den Hupe-Knopf nicht über einen längeren Zeitraum, da dies die Hupe leicht beschädigen kann.

- Drücken oder schlagen Sie nicht kräftig auf den Bereich der Hupe, um die Auslösung des Fahrerairbags zu vermeiden, was zu persönlichen Verletzungen führen könnte.

Taste Notfall-Funktion

Halten Sie die Sprachtaste und die Stummschalttaste gleichzeitig gedrückt, um ICM und CID neu zu starten.

Diese Funktion kann vorübergehend bei abnormaler Anzeige oder plötzlichem Einfrieren des Bildschirms von ICM oder CID verwendet werden. Wenn der Fehler nach dem Neustart weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte umgehend an den XPENG-Kundendienst zur Überprüfung und Reparatur.



Einstellen Individueller Tastenfunktionen



Drücken und halten Sie die benutzerdefinierten Tasten am Lenkrad oder tippen Sie auf die „ → **Fahren** → **Lenkrad-Verknüpfung**“ Oberfläche des CID, um die Funktionen der individuell anpassbaren Tasten am Lenkrad einzustellen.

Integrierte Strom- und Datenschnittstelle

Anschluss an der Basis des Innenspiegels



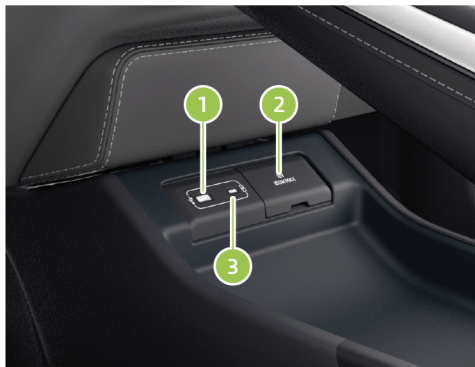
1. USB-Stromanschluss: Kann den Fahrtenrekorder laden, mit einem maximalen Ausgangsstrom von 2.1A.



⚠ Vorsicht

- Um das elektrische System des Fahrzeugs nicht zu beschädigen, schließen Sie niemals Stromerzeugungsgeräte an den USB-Stromanschluss an.
- Wenn das Fahrzeug ein- oder ausgeschaltet wird, trennen Sie das Ladegerät vom USB-Stromanschluss, um Schäden an der Elektronik durch Spannungsschwankungen zu vermeiden.
- Benutzen Sie den USB-Stromanschluss nicht, wenn sich niemand im Fahrzeug befindet. Unsachgemäßer Gebrauch des USB-Stromanschlusses kann einen Brand verursachen.
- Verbot der Nutzung von Hochleistungs-Elektrogeräten.
- Für Kinder ist die Bedienung und Nutzung verboten.

Vordere Anschlüsse der Mittelarmlehne



1. USB-Medienquelle Anschluss: Wird für Datenübertragung, Mikrofon*(gegebenenfalls), Spielcontroller usw. verwendet.
2. 12V-Stromversorgungsanschluss: Maximale unterstützte Leistung beträgt 180W.

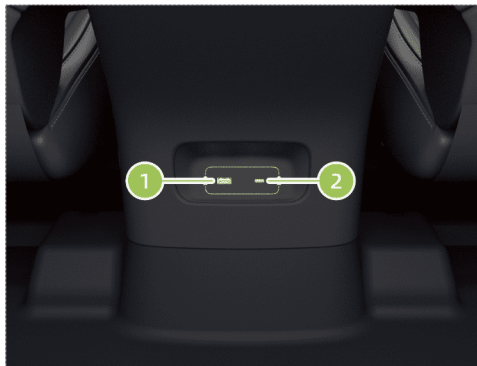


3. Type-C Power Port: Das Laden ist möglich, indem ein Type-C-Kabel angeschlossen wird, unterstützt Standard-Ladeprotokolle, mit einer maximalen Leistung von 60W.

⚠ Vorsicht

Es ist verboten, den USB-Medienquellenanschluss zum Laden zu verwenden, da das Laden dazu führen kann, dass das CID neu startet oder schwarz wird.

Mittelarmlehnen-Box Hintere Anschlüsse



1. USB-Stromanschluss: Das Laden ist möglich, indem ein USB-Kabel angeschlossen wird, mit einem maximalen Ausgangsstrom von 2.1A.
2. Type-C-Stromanschluss. Maximal unterstützte Leistung beträgt 60W.



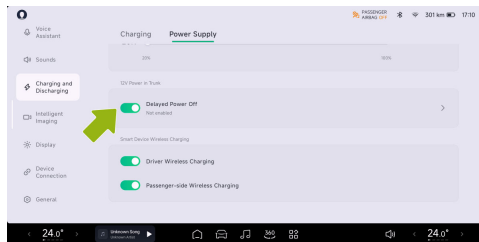
! Warnung

Unbefugtes Umrüsten des Type-C-Anschlusses ist verboten.

Kofferraum-Innenanschluss



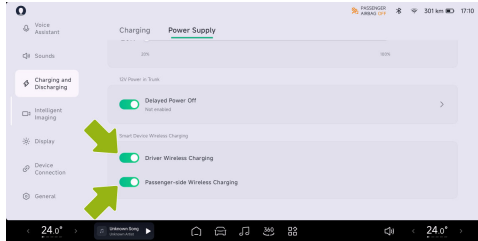
12V-Stromversorgungsanschluss: Maximale unterstützte Leistung beträgt 180W.



Die verzögerte Abschaltung der 12V-Stromversorgung im Kofferraum nach dem Ausschalten des Fahrzeugs kann eingestellt werden mit „**Verzögertes Ausschalten**“ aktiviert auf dem „**→Laden und Entladen→Stromversorgung**“ Oberfläche des CID.



Telefon Kabelloses Laden



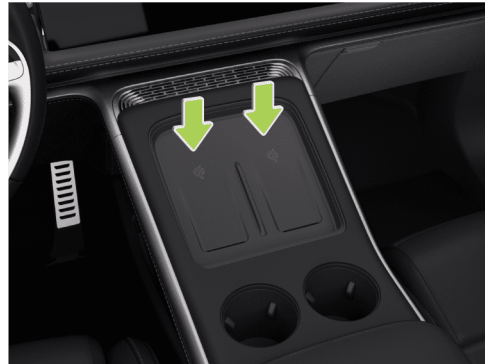
Das Fahrer Wireless Charging oder das Beifahrer-seitige Wireless Charging kann im „🚗 →Laden und Entladen→Stromversorgung“ Oberfläche des CID.

i Tipps

- Einige Handys ohne kabellose Ladefunktion, die auf das kabellose Ladepad gelegt werden, können Bildschirmflackern, Springen usw. verursachen. Falls notwendig, wird

empfohlen, das kabellose Laden über das CID auszuschalten.

- Das „🚗“ wird auf dem CID während des Ladens angezeigt.



i Tipps

Die CWC-Funktion unterstützt eine Ladeleistung von bis zu 50W und kann



das Handy durch Luft kühlen, um die Ladungseffizienz zu erhöhen.

i Tipps

Beim Laden bitte das Handy-Display nach oben richten und das Handy entlang des Begrenzungsstreifens nach unten in den Ladebereich schieben, was die Induktion, das Laden und die Wärmeabfuhr des Handys erleichtert.

! Vorsicht

Die Luftauslassöffnung des kabellosen Ladegeräts befindet sich am unteren Ende des kabellosen Ladens. Bitte verhindern Sie, dass Fremdkörper und Flüssigkeiten in das Luftauslass gelangen und den Betrieb des Ventilators beeinträchtigen.

Das Kabellose Laden stoppt, wenn:

1. Das Laden ist abgeschlossen.
2. Das Fahrzeug sucht nach dem Schlüssel.

3. Die linke vordere Tür ist nicht verriegelt, die vier Türen sind geschlossen und der Kofferraum ist zu.
4. Das Laden ist nicht korrekt:
 - Das Telefon ist zu hoch positioniert.
 - Die Fahrzeugspannung ist ungewöhnlich.
 - Ein Fremdkörper befindet sich zwischen dem mobilen Gerät und dem kabellosen Ladepad.

Das kabellose Laden wird in den folgenden Situationen vorübergehend unterbrochen und später wiederhergestellt:

1. Das Fahrzeug ist nicht im Bereitschaftsmodus und die Bremse ist betätigt.
2. Das Fahrzeug befindet sich im Bereitschaftszustand, und die Fahrzeuggeschwindigkeit erreicht zum ersten Mal 40 km/h.



3. Das Fahrzeug befindet sich im Bereitschaftszustand und die letzte Tür ist geschlossen.

Warnung

- Die kabellose Ladefunktion des Telefons kann bei Kontakt mit Metall Wärme erzeugen. Bitte stellen Sie sicher, dass sich keine Metallgegenstände auf der Rückseite des Telefons oder im Ladebereich befinden, bevor Sie den Ladevorgang starten. Das Unterlassen kann dazu führen, dass metallische Gegenstände erhitzt oder beschädigt werden und in extremen Fällen Sicherheitsvorfälle verursachen. Hier beziehen sich Metallgegenstände auf alle anderen Objekte, die metallische Komponenten enthalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Chips, Magnetkarten usw.
- Bitte lassen Sie Ihr Handy nicht im Auto laden, wenn Sie nicht im Fahrzeug sind, um mögliche Gefahren zu vermeiden.

- Bitte vermeiden Sie es, schwere Gegenstände im Ladebereich abzulegen, um Schäden am Modul für kabelloses Laden zu verhindern.
- Sollte die kabellose Ladefunktion des Telefons ausfallen oder nicht normal funktionieren, stellen Sie bitte die Nutzung ein und wenden Sie sich zur Überprüfung und Reparatur an das XPENG Service Center.
- Es ist kein Fehler, wenn das Telefon nach langem Aufladen heiß wird. Bitte entfernen Sie das Ladegerät nach vollständiger Aufladung vom Ladepad, um Überhitzung zu vermeiden.
- Bitte vermeiden Sie die Verwendung von Handyhüllen aus metallischen Materialien, wie solchen, die magnetisches Laden oder MagSafe unterstützen.
- Einzelnes Kabelloses Ladegerät kann nicht mehrere Geräte gleichzeitig laden.



Komfort-Ausstattungen

Innenbeleuchtung

Innenraum-Leseleuchte

Die Innenraum-Leseleuchten sind an der Fahrzeugoberseite angebracht.

Ein- und Ausschalten der vorderen Innenleeseleuchte



Die Innenraumleeseleuchte ist im Schalterfeld an der Decke installiert. Um die Leseleuchte einzuschalten, berühren Sie einfach die entsprechende Touch-Fläche auf der Abdeckung der Leseleuchte. Berühren Sie sie erneut, um es auszuschalten.

Die Innenraumleeseleuchte kann über das CID oder Sprachbefehl ein-/ausgeschaltet werden.

Ein- und Ausschalten der hinteren Innenraumleeseleuchte



Komfort-Ausstattungen

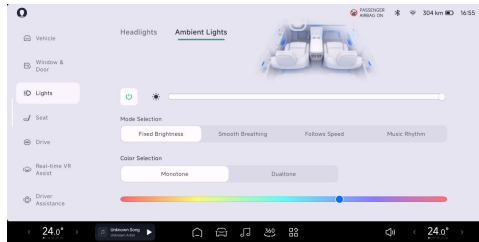



Drücken Sie den entsprechenden Schalter für die Innenraum-Leseleuchte, um die Leseleuchte einzuschalten. Drücken Sie noch einmal, um es auszuschalten.

Umgebungslicht

Das Fahrzeug ist mit Umgebungsbeleuchtung ausgestattet, die ihre Farben im Rhythmus der Musik ändern kann und so für eine warme Atmosphäre auf Ihrer Heimfahrt sorgt, wenn die Nacht hereinbricht.

Ein- und Ausschalten



Die Umgebungsbeleuchtung kann im „ → **Lichter** → **Ambientebeleuchtung**“ Oberfläche des CID.

Helligkeitseinstellung

Wenn die Umgebungsbeleuchtung eingeschaltet ist, kann die Helligkeit der Umgebungsbeleuchtung manuell eingestellt werden.

Modusauswahl

Die Umgebungsbeleuchtung verfügt über vier Modi: Feste Helligkeit, Sanftes Atmen, Geschwindigkeitsabhängig und Musikrhythmus, die über die Steuerungsoberfläche der Umgebungsbeleuchtung ausgewählt werden können.

Farbauswahl

Monoton- und Zweiklang-Optionen sind je nach Modus verfügbar.



Komfort-Ausstattungen

Handschuhfachbeleuchtung

Die Handschuhfachbeleuchtung schaltet sich ein, wenn das Handschuhfach geöffnet wird, und erlischt automatisch, wenn das Handschuhfach geschlossen wird.

Kofferraumbeleuchtung



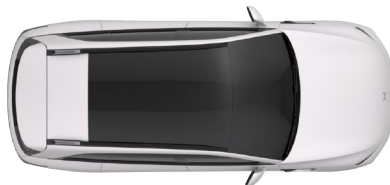
Die Kofferraumbeleuchtung schaltet sich automatisch ein, wenn der Kofferraum geöffnet wird.

Aufzug-Lautsprecher-Lichteffekt*

Die untere Leuchte wird aktiviert, wenn der Lautsprecher angehoben oder abgesenkt wird.

Panorama-Schiebedach

Panorama-Schiebedach



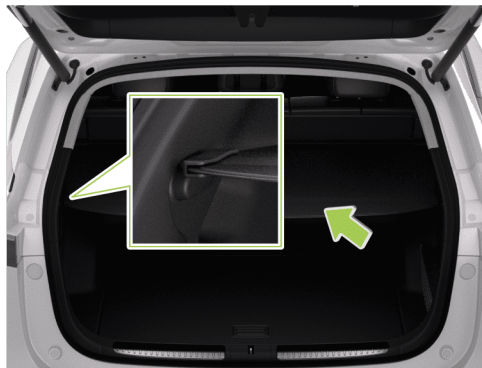
Komfort-Ausstattungen



Das Fahrzeug ist mit einem Panorama-Schiebedach mit wärmedämmender Beschichtung ausgestattet, das mehr natürliches Licht in den Innenraum bringt.

Hintere Kofferraumabdeckung

Verwendung der Abdeckung des Kofferraums



1. Ziehen Sie die Kofferraumabdeckung heraus.
2. Sichern Sie beide Enden der Kofferraumabdeckung in den festen Schlitzen an beiden Seiten des Kofferraums.

Warnung

Legen Sie keine Gegenstände auf die ausgefahrenen Abdeckung des hinteren Kofferraums. Dies könnte zu Schäden an der Abdeckung führen oder im Falle eines Unfalls dazu, dass Gegenstände nach vorne geschleudert werden und möglicherweise Insassen verletzen.

Entfernen und Anbringen der hinteren Kofferraumabdeckung

- Klappen Sie die Rückenlehne der Rücksitze um.
- Ziehen Sie ein Ende der hinteren Kofferraumabdeckung zurück und entfernen Sie sie.

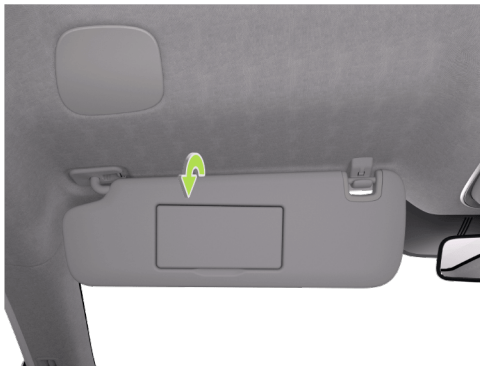
10



- Befestigen Sie beim Einbau zuerst ein Ende der hinteren Kofferraumabdeckung im Schlitz, ziehen Sie das andere Ende zurück und befestigen Sie es dann im anderen Schlitz.

Sonnenblende und Schminkspiegel

Sonnenschutzblende



Komfort-Ausstattungen

Klappen Sie die Sonnenblende in Pfeilrichtung herunter, um das von der Frontscheibe einfallende Sonnenlicht zu blockieren.



Klappen Sie die Sonnenblende herunter, lösen Sie das Ende in der Nähe des Innenspiegels aus der Halterung und schwenken Sie die Blende zum Fenster, um seitlich einfallendes Sonnenlicht zu blockieren.



⚠️ Warnung

Der heruntergeklappte Sonnenblende kann die Sicht nach vorn behindern. Wenn die Sonnenblende nicht mehr benötigt wird, bringen Sie sie bitte zurück in ihre Halterung.

Schminkspiegel



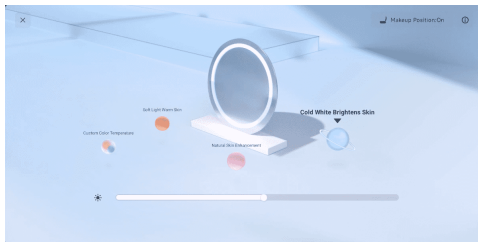
Sowohl die Sonnenblende des Fahrers als auch die des Beifahrers sind mit Schminkspiegeln ausgestattet. Wenn Sie die Sonnenblende herunterklappen und die Abdeckung des Schminkspiegels anheben, wird die Beleuchtung des Schminkspiegels automatisch eingeschaltet. Schließen Sie die Abdeckung des Schminkspiegels, und die Beleuchtung wird ausgeschaltet.



Queen' s Vanity Spiegel*



Das Sonnenblende des Beifahrers verfügt optional über einen Queen's Vanity Spiegel, um das Schminken für Passagiere zu erleichtern.

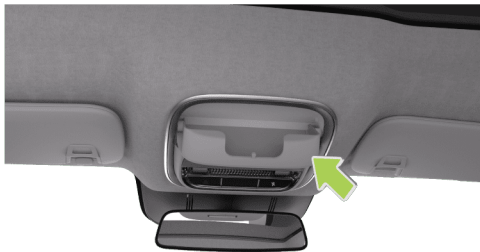


Das Öffnen des Spiegels der Queen aktiviert automatisch den Beauty Space auf dem Center Information Display. Im Beauty-Bereich können Sie die Farbtemperatur des Schminklichts einstellen, Schminkanleitungen überprüfen und die spezielle Schminksitzpositionsfunktion ein-/ausschalten.



Brillenetui

Brillenetui



Das Brillenetui ist in die vordere Innenbeleuchtung integriert und bietet Platz für die Aufbewahrung einer Brille.

Drücken Sie auf das Brillenetui und es öffnet sich langsam. Drücken Sie es nach oben, um es zu schließen.

Getränkehalter

Höhenverstellbarer Getränkehalter





Der höhenverstellbare Becherhalter befindet sich am Sub-IC. Es kann zum Halten von Getränken und Wasserflaschen verwendet werden.

Nachdem der Getränkehalter abgesenkt wurde, drücken Sie die Taste an der Innenwand des Getränkehalters, um ihn wieder anzuheben.

Warnung

- Vermeiden Sie beim Benutzen des Getränkehalters, kleine Gegenstände und sonstige Objekte abzulegen, um ein Verklemmen oder eine Fehlfunktion beim Hoch- oder Herunterfahren zu verhindern.
- Stellen Sie keine offenen Becher in den Getränkehalter, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Andernfalls könnten verschüttete heiße Getränke den Fahrer und die Passagiere verbrennen und auch das Fahrzeug und seine elektrische Ausrüstung beschädigen.

Ladung

Kofferraum

Klappen Sie die Rücksitze um, um größere oder schwerere Gegenstände einzuladen.

Beladen mit schweren Gegenständen

Eine Beladung, die über die Tragfähigkeit des Fahrzeugs hinausgeht, oder eine ungleichmäßige Gewichtsverteilung beeinträchtigen das Lenkverhalten des Fahrzeugs und die Fahrsicherheit erheblich. Bei einem Verkehrsunfall oder einer Vollbremsung kann sich das Gepäck auf der Ladefläche bewegen. Gegenstände sollten so niedrig und so weit vorne wie möglich platziert werden.

Beladen mit hohen Gegenständen

Beim Beladen mit hohen Gegenständen sollte die Höhe der Gegenstände die Höhe der Rückenlehne nicht überschreiten. Außerdem müssen die Gegenstände am Fahrzeug



gesichert werden, um die Fahrsicherheit zu gewährleisten.

Beladen mit großen Gegenständen

Beim Beladen mit großen Gegenständen sollte die Länge der Gegenstände die Größe der Fahrzeugkabine nicht überschreiten. Außerdem müssen die Gegenstände am Fahrzeug gesichert werden, um die Fahrsicherheit zu gewährleisten.

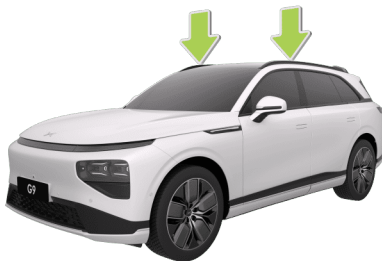
Vordere Kofferraumbox



Das Fahrzeug ist mit einer Box im vorderen Kofferraum ausgestattet, die zur Aufbewahrung kleiner, leichter Gegenstände verwendet werden kann.



Dachgepäckträger



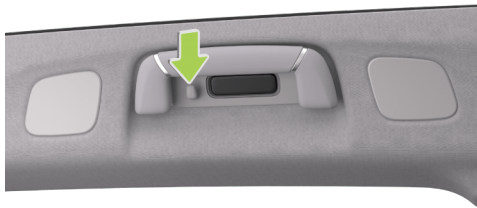
Das Fahrzeug verfügt über Montagelöcher für einen optionalen Dachträger. Beim Verwenden eines Dachträgers folgen Sie bitte den Anweisungen und Sicherheitshinweisen in diesem Abschnitt sowie der Bedienungsanleitung des Dachträgers selbst.

- Stellen Sie sicher, dass der Dachgepäckträger sicher montiert ist.
- Um verschiedene Arten von Ladung, wie Skier, Fahrräder usw., richtig zu verladen. Verwenden Sie die entsprechenden Zubehörteile. Stellen Sie sicher, dass die Anhänge gemäß der Anleitung korrekt und sicher installiert sind. Platzieren Sie keine Ladung direkt auf das Dachblech, da dies das Panel beschädigen könnte.
- Das Gesamtgewicht von Dachgepäckträger und Ladung darf die zulässige Dachlast (75kg) nicht überschreiten. Darüber hinaus darf das Gesamtgewicht des voll beladenen Fahrzeugs, einschließlich Fahrer, Passagiere, Ladung und Dachlast, das in der „**Fahrzeug Spezifikationen**“ Abschnitt.
- Der Dachgepäckträger ermöglicht das Beladen von Gepäck bis zu einer Höhe von maximal 40 Zentimetern. Überschreitet die Höhe des Gepäcks 40 Zentimeter, sollte die Geschwindigkeit des Fahrzeugs den

Straßenkonturen angepasst werden, um den Dachgepäckträger nicht zu beschädigen.

- Beim Beladen des Gepäckträgers die schwersten Gegenstände unten platzieren und das Gepäck so gleichmäßig wie möglich verteilen.
- Transportieren Sie keine überdimensionalen Gegenstände, die über die Stoßstange oder die Seiten des Fahrzeugs hinausragen und die Sicht behindern könnten.
- Sichern Sie die vorderen und hinteren Enden langer Gegenstände (wie Bretter und Surfbretter) an der Front und am Heck des Fahrzeugs, um den Lack des Fahrzeugs vor Kratzern durch die Zugseile zu schützen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Dachträger, um sicherzustellen, dass er sicher montiert und unbeschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Montagelöcher für Dachgepäckträger mit Kappen abdecken, wenn sie in Gebrauch sind.

Haken



Haken sind im Fahrzeug verfügbar.

Vorsicht

Hängen Sie keine Gegenstände mit mehr als 3 kg auf, um eine Beschädigung der Haken zu vermeiden.



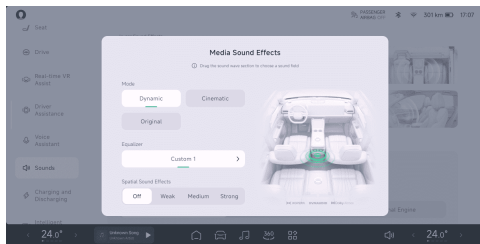
Komfort-Ausstattungen

⚠️ Warnung

Hängen Sie keine harten Gegenstände auf (wie Kleiderbügel, Obst, Glasflaschen usw.) um Verletzungen zu vermeiden, falls der Seitenairbag ausgelöst wird.

Audio-Effekte

Innenraum-Audioeffekte



Tippen Sie „ → **Ton** → **Medien-Soundeffekte**“ Nacheinander die Schnittstelle zur Innenraum-Audioeinstellung öffnen.

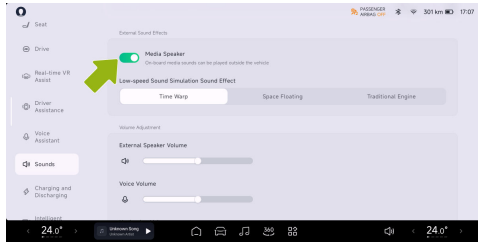
Indem Sie die Schallwelle in den gewünschten Bereich ziehen, können Sie die Position des Klangfeldes im Fahrzeug anpassen.

⚠️ Vorsicht

Dolby, Dolby Atmos und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratory Licensing Corporation. Dieses Produkt wird mit Genehmigung von Dolby Laboratory hergestellt. Unveröffentlichte vertrauliche Werke. Dolby Laboratory ©2012-2021. Alle Rechte vorbehalten.

Außenlautsprechermodus

Im Außenlautsprecher-Modus wird Musik und Multimedia-Audio von Drittanbieter-Apps außerhalb des Fahrzeugs abgespielt.



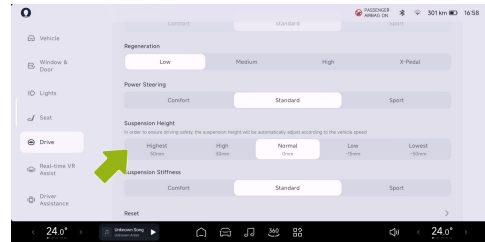
Tippen Sie „ → **Ton** “Reihum aktivieren oder deaktivieren Sie den Media Speaker.

Luftfederung*

Übersicht

Das Fahrzeug verfügt über eine intelligente Zweikammer-Luftfederung. Es kombiniert Faktoren wie Fahrmodus, Geschwindigkeit und geografische Daten, um die Fahrzeughöhe intelligent anzupassen. Dies gewährleistet Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten und

sorgt für Bodenfreiheit beim Fahren mit niedriger Geschwindigkeit.



Tippen Sie „ → **Fahren** “Aktivieren Sie im CID, um die Fahrwerkshöhe einzustellen.

Fahrwerkeinstellung

- Fahrwerkshöhe: Sie können die Fahrwerkshöhe bei Bedarf anpassen. Nach der Einstellung der Fahrwerkshöhe wird ein Speicherpunkt gesetzt.
- Fahrwerk Zum Einsteigen: Die Fahrwerkshöhe Stellt Sich Automatisch Für



Einfacheres Ein- Und Aussteigen Beim Betreten Und Verlassen Des Fahrzeugs Ein.

- Fahrwerkeinstellung basierend auf dem Speicherpunkt: Das Fahrwerk stellt sich automatisch ein, wenn es einen voreingestellten Speicherpunkt passiert.
- Intelligente Fahrwerksanpassung: Das Fahrwerk stellt sich automatisch bei der Fahrt über unebenes Gelände ein, basierend auf intelligenter Straßenzustandsanalyse.
- Einfaches Beladen: Senken Sie die Höhe der Hinterachsfederung, um das Be- und Entladen von Gegenständen zu erleichtern. Sie können die Fahrwerkshöhe auch über die Dropdown-Verknüpfungstaste auf dem CID oder die Fahrwerk-Hebetaste in der Kofferraumschaltergruppe einstellen.

Tipps

- Während des Ausgleichs der Neigungs- und Wankwinkel des Fahrzeugs beim Beschleunigen, Verzögern und Wenden gibt die Luftfederung ein „**Klickgeräusch**“

von sich. Dieses Geräusch ist ein normales Betriebsgeräusch des Zweikammer-Luftventils.


- Der Nennbetriebsdruck des Luftfederungsbehälters beträgt 18 bar.
- Nach wiederholter Höhenverstellung der Luftfederung in kurzer Folge kann das System in einen thermischen Schutzzustand übergehen. Zu diesem Zeitpunkt können Sie die Höhe der Luftfederung nicht weiter verstellen. Sie müssen warten, bis sich das Luftfederungssystem abgekühlt hat, bevor Sie die Einstellung fortsetzen können.

Vorsicht

- Bei Modellen mit Luftfederung müssen Sie den Reparaturmodus der Federung aktivieren, bevor Sie das Fahrzeug anheben, andernfalls kann es zu Schäden am Fahrzeug kommen. Nachdem Sie den Hubvorgang abgeschlossen und das Fahrzeug wieder auf den



Boden abgesenkt haben, müssen Sie den Reparaturmodus der Aufhängung deaktivieren.

- Tippen Sie „ → **Fahrzeug** “Aktivieren Sie im CID und aktivieren oder deaktivieren Sie dann den Wartungsmodus der Federung.
- Bei Modellen mit Luftfederung kontaktieren Sie bei Reparaturen, die das Entfernen und Installieren der Luftfederung betreffen, bitte das XPENG Service Center zur Überprüfung und Reparatur, da es sonst zu Schäden an der Luftfederung kommen kann.
- Wenn die Kontrollleuchte für die Luftfederung im ICM aufleuchtet, fahren Sie nicht weiter. Bitte parken Sie das Fahrzeug in einem sicheren Bereich und kontaktieren Sie das XPENG Service Center zur Überprüfung und Reparatur, andernfalls kann es zu Schäden an der Luftfederung kommen.

Abschleppmodus*

Übersicht

Ihr Fahrzeug ist mit der Caravan-Schleppfunktion ausgestattet, und der Schleppmodus kann auf dem CID aktiviert werden. Der Fahrer muss die entsprechenden Qualifikationen und Lizenzen besitzen, um einen Wohnwagen zu ziehen.

Bitte prüfen Sie zuerst die Vorschriften für Kraftfahrzeuge in Ihrer Region, bevor Sie einen Wohnwagen ziehen. Da die Vorschriften in verschiedenen Regionen variieren können, müssen Sie einen Wohnwagen mit den richtigen Spezifikationen auswählen und vor dem Abschleppen lokale Vertreter konsultieren.

Vorsicht

- Bitte beachten Sie die lokalen Gesetze und Vorschriften beim Ziehen eines Wohnwagens. Umbauten Ohne Genehmigung Sind Verboten.



- Ziehen Sie während der Einfahrphase des neuen Fahrzeugs keinen Wohnwagen.
- Bitte fahren Sie das Zuggerät ein, wenn Sie keinen Wohnwagen ziehen.
- Das Ziehen eines Wohnwagens mit elektrischen Bremssystemen ist nicht erlaubt.

Instrumententafel-Anzeige



Anhängerkabelbaum normal, Fahrwerk/ESP/Abschlepphaken normal.



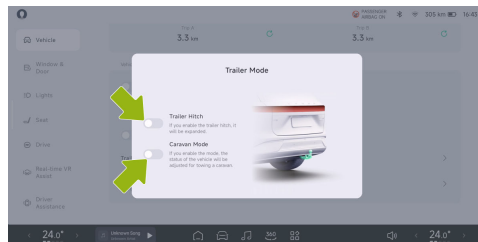
Anhängerkabelbaum normal, Fahrwerk/ESP/Abschlepphaken könnte einen Fehler haben, Schleppmodus fehlgeschlagen.




Anhänger-Kabelbaumdefekt, Anhänger-Signallichterdefekt, Fahrwerk/ESP/Anhängervorrichtungdefekt, Abschleppmodus Fehlfunktion.

Funktion Ein/Aus Schalten

Einschalten



Die Anhängerkupplung und der Caravan-Modus können im „“ → **Fahrzeug** → **Anhängermodus** “Oberfläche des CID, wenn das Fahrzeug im P-Gang ist.



Vorsicht

- Eine zweite Bestätigung ist erforderlich, wenn der Abschlepphaken und der Abschleppmodus aktiviert werden, und dies muss im P-Gang erfolgen.



- Die Schaltung des CID kann während der Bewegung des Abschlepphakens nicht verwendet werden und wird aktiviert, nachdem der Haken vollständig ausgefahren oder eingefahren ist.
- Nachdem der Abschlepphaken aktiviert wurde, können alle anderen Assistenzfunktionen außer AEB (Autonome Notbremsung) und Notbremsassistent nicht aktiviert werden. Nachdem der Abschlepphaken vollständig ausgeschaltet ist, werden die entsprechenden Assistenzfunktionen wiederhergestellt.

Der Wohnwagen-Modus wird nicht aktiviert, wenn folgende Bedingungen vorliegen:

- Das Fahrzeug befindet sich nicht im P-Gang.
- Der Abschlepphaken ist deaktiviert.
- Fahrwerksstörung, die ESP-Störung.

- Das Fahrwerk befindet sich im Reparaturmodus, und der Niveaueingleichsmodus ist aktiviert.
- Aktivieren Sie den Sperrmodus, wenn während des Kundendienstes Sensoren kalibriert werden.
- Wenn der Liftmodus oder der Versandmodus aktiviert ist.

Vorsicht

Der Abschleppmodus muss beim Abschleppen aktiviert sein, sonst wird das Fahrzeug beschädigt.

Ausschalten

Nachdem der Wohnwagen vom Abschlepphaken getrennt und der elektrische Stecker abgezogen wurde, tippen Sie auf den Abschlepphakensschalter auf dem CID, um den Abschleppmodus zu beenden und den Haken gleichzeitig einzufahren.



Komfort-Ausstattungen

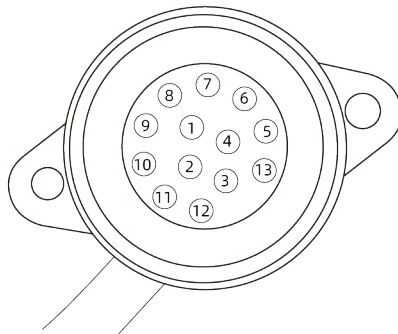
Elektrischer Steckverbinder



Der elektrische Anschluss ist am Abschlepphaken installiert und wird nach dem Einschalten des Anhängers auf dem CID zusammen mit dem Haken ausgefahren. Der Stecker kann verwendet werden, nachdem die Schutzabdeckung geöffnet wurde.

Vorsicht

Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, um den Elektroanschluss zu säubern, wenn er nicht mit der Anhängerschnittstelle verbunden ist, um Wasserschäden zu vermeiden.



Das Fahrzeug ist mit einer 13-poligen Elektroanschluss-Spule ausgestattet,

Komfort-Ausstattungen



entsprechend der ISO 11446:2004 Norm für die Stromversorgungssteckdose. Jeder Pin hat folgende spezifische Funktionen:

| PIN-Nummer | Farbe | Funktion |
|------------|---------|--------------------------------------|
| 1 | Gelb | Linker Blinker |
| 2 | Blau | Hecknebeleuchte oder Rückfahrleuchte |
| 3 | Weiß | 1-8 Pin Massekabel |
| 4 | Grün | Rechter Blinker |
| 5 | Braun | Rechter Blinker |
| 6 | Rot | Bremslicht |
| 7 | Schwarz | Linker Blinker (Kombinierbar mit 5) |
| 8 | Pink | Rückfahrleuchte |

| | | |
|----|------------------|---------------------------|
| 9 | Orange | Die Batterie überbrücken |
| 10 | Grau | Batterie oder Kühlschrank |
| 11 | Schwarz und Weiß | 10-Pin Massekabel |
| 12 | Blau und Weiß | Ersatzkabel |
| 13 | Rot und Weiß | 9-Pin Massekabel |

Rückspiegel und Halterung

Die Außenrückspiegel des Zugfahrzeuges müssen den gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Ist dies nicht der Fall, montieren Sie bitte entsprechende Anhängerrückspiegel.



Komfort-Ausstattungen

Type I



Type II



Typ I

Kleber auf der Oberfläche des Außenrückspiegels

Typ II

Montieren Sie die Halterungsschelle am Spiegelrahmen.

Technische Parameter

Die Anhängelast des Fahrzeugs hängt von den Fahrzeugspezifikationen, der Beladung, den Straßenbedingungen, den

Anhängerspezifikationen usw. ab. Um die Fahrsicherheit zu gewährleisten, sollten Sie die zulässige Höchstgeschwindigkeit nicht überschreiten und das Fahrzeug nicht überladen. Die spezifischen Parameter entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle.

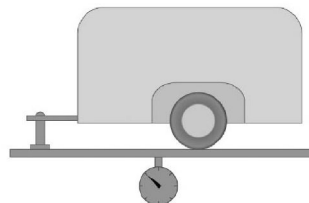
| Artikel | Daten |
|--|-------|
| Maximal zulässiges Zuggewicht (mit Bremsen)[kg] | 1500 |
| Maximal zulässiges Zuggewicht (ohne Bremsen)[kg] | 750 |
| Maximales Zungengewicht[kg] | 75 |



| | |
|--|---|
| Höchstmaße der Kombination aus Pkw und Anhänger (Länge/Breite/Höhe)[mm] | 14500*2550*4000 |
| Grenzabmessungen für das Ziehen von Zentralachsanhängern (Länge/Breite/Höhe)[mm] | 12000*2550*4000 |
| Höchstmaße für den hinteren Überhang des Anhängers[mm] | 3500 |
| Elektrischer Anschluss | Eine 13-polige Standardschnittstelle gemäß ISO 11446:2004 |
| Hakenverbindungen | Erfüllen die Anforderungen an die Größe der |

| | |
|--|-------------------------------|
| | Gelenke gemäß ECE R55 A CLASS |
|--|-------------------------------|

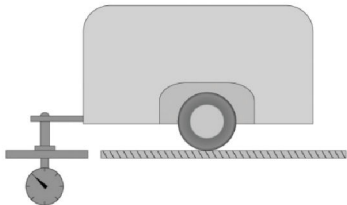
Maximal zulässiges Traktionsgewicht



Das Traktionsgewicht bezieht sich auf das Gesamtgewicht des Anhängers und seiner Ladung.



Maximales Zungengewicht



Das maximale Zungengewicht ist die maximale vertikale Last, die die Anhängerkupplung an den Verbindungsstellen mit dem Anhänger tragen kann.

Leistungsgrenze des Anhängerrücklichts

Die Leistung des Anhängerrücklichts darf die folgenden Werte nicht überschreiten:

- Linkes/rechtes Positionslicht: 24 W
- Abbiegelicht links/rechts: 24 W
- Nebelschlussleuchte: 42 W
- Rückfahrscheinwerfer: 42 W
- Bremslicht: 42 W

Fahrhinweise

Starten Sie Das Fahren

Bitte stellen Sie sicher, dass der Reifendruck, die Beleuchtung und die Anschlussgeräte von Zugfahrzeug und Anhänger vor der Fahrt normal funktionieren. Nachdem der Anhänger verbunden ist, einschalten „**Anhängersmodus**“ auf dem CID.

Bitte sichern Sie die Ladung des Anhängers sorgfältig und stellen Sie sicher, dass die Ladung richtig befestigt ist. Stellen Sie sicher, dass der Anhänger waagrecht ist, andernfalls fahren Sie das Fahrzeug nicht.

Starten Sie das Fahrzeug stetig und vermeiden Sie plötzliches Beschleunigen und



Notbremsungen, besonders beim Fahren auf nassen und rutschigen Straßen, da dies zum Rutschen des Fahrzeugs und Kontrollverlust führen kann.

Seitenwinde und schlechte Straßenverhältnisse können zu einem Schwanken des Fahrzeugs führen, was die Fahrzeugkontrolle stark beeinträchtigt. Sobald Sie ein leichtes Schwanken des Fahrzeugs bemerken, halten Sie das Lenkrad fest mit beiden Händen und verlangsamen Sie das Fahrzeug sofort allmählich. Beschleunigen Sie das Fahrzeug nicht, um das Schwanken zu beseitigen.

Vermeiden Sie es, einen beladenen Anhänger zu ziehen, während das Zugfahrzeug leer ist. Fahren Sie bitte mit niedriger Geschwindigkeit, falls unvermeidlich, da die Ladung ungleichmäßig verteilt ist.

Bremsen

Der Bremsweg des Fahrzeugs verlängert sich beim Ziehen eines Anhängers. Daher sollte

der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug vergrößert werden.

Überholen

Die Länge des Fahrzeugs erhöht sich, wenn ein Anhänger gezogen wird. Daher müssen Sie beim Überholen eine größere Strecke zurücklegen, um wieder in die ursprüngliche Spur zu gelangen.

Rückwärtsfahren

Beim Rückwärtsfahren mit einem Anhänger unterscheidet es sich vom normalen Rückwärtsfahren und kann anspruchsvoller sein. Daher sollten Sie besonders vorsichtig sein und es mehr üben.

Halten Sie beim Rückwärtsfahren das untere Ende des Lenkrads mit einer Hand. Um den Anhänger nach links zu lenken, drehen Sie das Lenkrad nach links; um ihn nach rechts zu lenken, drehen Sie es nach rechts. Fahren Sie immer mit niedriger Geschwindigkeit rückwärts und suchen Sie nach Möglichkeit Unterstützung bei anderen.



Kurvenfahren

Beim Ziehen eines Anhängers, machen Sie sanfte Kurven, vermeiden Sie Stöße oder plötzliche Manöver und schalten Sie den Blinker rechtzeitig ein. Beim Abbiegen muss der Wendekreis größer sein, als wenn kein Anhänger gezogen wird. Dies dient dazu, dass der Anhänger nicht mit den Schultern, Verkehrsschildern, Bäumen oder anderen Objekten kollidiert.

Fahren auf Gefällen

Beim Ziehen eines Anhängers auf steilen oder langen Gefällen wird empfohlen, im Voraus zu verlangsamen. Die Fahrgeschwindigkeit wird durch das Gewicht des Anhängers und die Steigung der Hänge bestimmt.

Vermeiden Sie es, auf Gefällen zu parken. Wenn unvermeidlich, platzieren Sie Unterlegkeile unter die Reifen sowohl des Zugfahrzeugs als auch des Anhängers und betätigen Sie die Handbremse.

AC Stromversorgung

Kurzbeschreibung

Die Elektrizität der Antriebsbatterie kann über Entladeeinrichtungen von anderen elektrischen Geräten genutzt werden. Die Entladespannung beträgt 220V und die maximale Leistung ist 3.3 kW.

Anleitung zur Stromversorgung

1. Öffnen Sie den Ladeanschluss.
2. Stecken Sie das Ladegerät für die Stromversorgung und den Wechselstrom-Ladeanschluss des Fahrzeugs ein.
3. Tippen Sie „**Energieversorgung Starten**“.
4. Tippen Sie „**Stromversorgung Stoppen**“ Wenn die Stromversorgung abgeschlossen ist.
5. Ziehen Sie die Lade-Pistole vertikal heraus.



i Tipps

- Stellen Sie die Stromversorgungsgrenze ein, um die Stromversorgung automatisch zu stoppen, wenn der SOC-Wert der Antriebsbatterie seinen Grenzwert erreicht.
- Wenn der SOC-Wert unter 20 % liegt, ist die externe Stromversorgungsfunktion nicht anwendbar.

⚠ Warnung

- Die Verwendung der Wechselstromversorgungsfunktion ist strengstens untersagt, wenn das externe Elektrogerät oder der Stromladegerät beschädigt ist.
- Es ist strengstens verboten, Minderjährigen das Berühren oder Benutzen des Stromladegeräts zu erlauben, und lassen Sie Minderjährige nicht in die Nähe des Stromladegeräts kommen, wenn es in Gebrauch ist.

- Bitte stellen Sie die Nutzung der Wechselstromversorgungsfunktion sofort ein, wenn die Stromversorgung abnormal ist.
- Es ist strengstens verboten, die Steckerstifte des Stromversorgungsladegeräts des elektrischen Verbrauchers und die Ladeanschlussöffnungen zu berühren.
- Die Verwendung von Fälschungen und medizinischen oder gesundheitlichen Elektronikgeräten ist strengstens verboten.
- Verwenden Sie keine Produkte, die eine kontinuierliche Stromversorgung benötigen, wie medizinische Geräte. Die Stromversorgung kann je nach Zustand des Fahrzeugs unterbrochen werden.
- Stecken Sie den Netzstecker vollständig ein und verwenden Sie einen qualifizierten Stecker, der der Norm entspricht. Wenn Sie einen abgenutzten, korrodierten oder defekten Stecker oder einen ungeeigneten Stecker verwenden,



Komfort-Ausstattungen

kann dies eine Ursache für eine Fehlfunktion sein.

- Verwenden Sie keine Hochleistungs-Haushaltsgeräte, die über einen längeren Zeitraum Strom ziehen, wie Klimaanlage, Waschmaschinen oder Trockner usw.
- Keine Haushaltsgeräte an den Adapter hängen.
- Für Geräte, die in einem Fahrzeug im Freien verwendet werden, nutzen Sie ein Produkt mit Wasserschutzfunktion oder verwenden Sie es in einer wasserdichten Umgebung. In Umgebungen mit Regen oder hoher Luftfeuchtigkeit nicht verwenden. (Elektrogeräte, Mehrfachsteckdosen, Verlängerungskabel usw.)
- Bei Gewittergefahr nutzen Sie bitte die V2L-Funktion nicht außerhalb des Fahrzeugs.
- Verbinden Sie keine Mehrfach-Steckdosenleisten.

- Bei Verwendung einer Verlängerungsschnur kann es zu einem Brand kommen, wenn das Kabel verdreht oder in sich überlappt ist. Stellen Sie sicher, dass Sie das Kabel ohne es zu verdrehen verwenden.

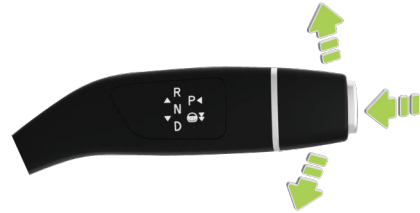


Gangschaltung

Gangschaltung

Betätigen Sie das Bremspedal, bewegen Sie den Schalthebel nach oben oder unten, und die entsprechende Ganganzeige leuchtet auf, um anzuzeigen, dass der Gang erfolgreich geschaltet wurde.

Getriebebeschreibung



R: Rückwärtsgang

Treten Sie das Bremspedal, wenn das Fahrzeug steht, und schieben Sie gleichzeitig den Schalthebel 2 Gänge nach oben. Das Getriebe R des ICM ist aktiviert und das Fahrzeug ist in den R-Gang geschaltet.



N: Neutral

Das Fahrzeug kann mit den folgenden Operationen in den N-Gang geschaltet werden, und das Getriebe N des ICM ist aktiviert:

- Wenn das Fahrzeug im D-Gang ist, den Schalthebel 1 Sekunde lang eine Stufe nach oben drücken.
- Wenn das Fahrzeug im R-Gang ist, den Schalthebel 1 Sekunde lang eine Ebene nach unten drücken.
- Wenn das Fahrzeug im P-Gang ist, treten Sie das Bremspedal und bewegen Sie den Schalthebel für 1 Sek. nach oben oder unten um 1 Stufe.

D: Fahren

Treten Sie das Bremspedal, wenn das Fahrzeug steht, und schieben Sie gleichzeitig den Schalthebel 2 Gänge nach oben. Das Getriebe D des ICM ist aktiviert und das Fahrzeug ist in den D-Gang geschaltet.

P: Parken

Treten Sie das Bremspedal, wenn das Fahrzeug steht, und drücken Sie gleichzeitig die P-Taste am Schalthebel. Das Getriebe P des ICM ist aktiviert und das Fahrzeug wird in den P-Gang geschaltet.

- Wenn das Ladegerät zum Laden angeschlossen ist, schaltet das Fahrzeug automatisch in den P-Gang.
- Nach dem Öffnen der Fahrertür schaltet das Fahrzeug automatisch in den P-Gang, wenn es sich bei einer Geschwindigkeit von weniger als 3 km/h im D- oder R-Gang befindet, ohne dass der Sicherheitsgurt angelegt und ohne dass die Bremse und das Gaspedal betätigt werden.

Vorsicht

- Das Schalten erfordert bestimmte Bedingungen. Wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind, wird das Instrumentenfeld anzeigen, „**Ladesäule angeschlossen, Schalten nicht möglich**“,



„Bitte schalten Sie nach dem **Betätigen der Bremse**“, „Bitte schalten Sie nach dem **Verlangsamen**“ beim Schalten. Folgen Sie den Anweisungen, um den wechselnden Bedingungen gerecht zu werden.

- Wenn das Schalten des Gangs nicht normal möglich ist, kontaktieren Sie das XPENG Service Center zur Überprüfung und Reparatur.
- Bevor Sie das Fahrzeug verlassen oder auf einer Rampe parken, stellen Sie sicher, dass Sie in den P-Gang schalten, um ein Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern.

Das Fahrzeug starten

Notstarten des Fahrzeugs

Wenn das ICM anzeigt „Bitte Ersetzen Sie die **Batterie des Schlüssels**“ Das bedeutet, die Batterie des Smart Keys ist sehr schwach. Wenn Sie den Akku nicht rechtzeitig austauschen können, versuchen Sie den Notstart:



1. Legen Sie den Smart-Key an die Position des Pfeils auf dem Sub-IC.
2. Treten Sie das Bremspedal und schalten Sie den Gang in R oder D, und das Fahrzeug wird starten.

i Tipps

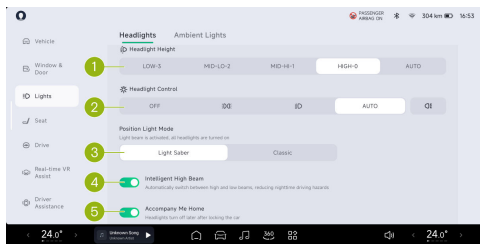
Der Notstart ist nur eine Notlösung. Bitte tauschen Sie die Batterie des intelligenten



Schlüssels rechtzeitig aus, damit die weitere Nutzung des Fahrzeugs nicht beeinträchtigt wird.

Außenbeleuchtung

Steuerung Über CID



1. Scheinwerferhöhe:

- Die Scheinwerferhöhe, passend für Fahrzeugführung und Lastanpassung, kann je nach Zustand eingestellt werden.

2. Scheinwerfersteuerung:

- AUS: Tippen, um alle Außenlichter auszuschalten.
 - Tippen Sie, um die Begrenzungsleuchten und Kennzeichenleuchten ein-/ auszuschalten.
 - : Tippen Sie, um das Abblendlicht ein-/ auszuschalten.
 - AUTO: schaltet das Abblendlicht automatisch ein/aus entsprechend der Umgebungshelligkeit des Fahrzeugumfelds.
 - : Tippen Sie, um die Nebelschlussleuchten ein-/ auszuschalten, sowie die Abblendlichter, falls sie nicht eingeschaltet sind.
- #### 3. Positionslichtmodus: Tippen zum Auswählen „Lichtschwert“ oder „Klassik“ Modus.
- #### 4. Intelligentes Fernlicht: Tippen Sie, um das intelligente Fernlicht ein-/ auszuschalten.
- #### 5. Begleiten Sie Mich Nach Hause:

- Ist die Funktion aktiviert, wird die Begleitfunktion nach Hause aktiv, wenn die Umgebungshelligkeit um das Fahrzeug herum gering ist. Die Scheinwerfer können so eingestellt werden, dass sie sich mit einer Verzögerung ausschalten „15 Sekunden“, „30 Sekunden“, „60 Sekunden“.

Tagesfahrlicht

Ein: Wenn sich das Fahrzeug in READY-Zustand befindet, nicht im P-Gang, und das Abblendlicht und das Abbiegelicht ausgeschaltet sind, wird das Tagfahrlicht eingeschaltet.

Aus: Wenn das gesamte Fahrzeug ausgeschaltet ist oder sich nicht im READY-Zustand befindet, der P-Gang eingelegt ist und das Abblendlicht und das Abbiegelicht eingeschaltet sind, geht das Tagesfahrlicht aus.

Fernlicht



- Nachdem das Abblendlicht eingeschaltet ist, den Kombischalter einmal nach vorne bewegen und das Fernlicht schaltet sich ein. Bewegen Sie den Kombischalter erneut nach vorne, und das Fernlicht schaltet sich aus;



- Bewegen Sie den Kombischalter kontinuierlich nach hinten und lassen Sie ihn los, und das Fernlicht wird aufblitzen, um das vorausfahrende Fahrzeug zu erinnern.

⚠ Vorsicht

Fernlicht verursacht Blendung bei entgegenkommenden Fahrern. Bitte verwenden Sie das Fernlicht vernünftig.

Scheinwerfer Höhenverstellung

Die Scheinwerferhöhe, passend für Fahrzeugführung und Lastanpassung, kann gemäß der unten angezeigten Bedingung eingestellt werden.

| Zustand | Scheinwerfer höhe |
|------------------------------|-------------------|
| Nur Fahrer | HIGH-0 |
| Fahrer und ein Beifahrer nur | |

| | |
|--|-----------|
| Insgesamt fünf Insassen auf Vorder- und Rücksitzen | MID-HI-1 |
| Insgesamt fünf Insassen auf Vorder- und Rücksitzen, mit Gepäck im Kofferraum (innerhalb der maximal zulässigen Achslast und des maximal zulässigen Fahrzeuggewichts) | MID-LO-2 |
| Nur Fahrer mit Gepäck im Kofferraum (innerhalb der maximal zulässigen Achslast und des maximal zulässigen Fahrzeuggewichts) | NIEDRIG-3 |

Auto-Modus*

Wählen Sie den Automatikmodus, und das Fahrzeug stellt die Scheinwerferhöhe automatisch entsprechend der Beladung ein.



Abbiegelichter



Nach dem Einschalten der Abbiegelichter blinkt die entsprechende Anzeige am ICM und ein „**Klickgeräusch**“ ist zu hören.

- Bewegen Sie den Kombischalter nach unten, um den linken Abbiegelichtschalter einzuschalten, und die Anzeige ← am ICM blinkt.

- Bewegen Sie den Kombischalter nach oben, um das rechte Abbiegelicht einzuschalten, und die Anzeige → am ICM blinkt.
- Bewegen Sie den Kombischalter vorsichtig in die Stellung für Fahrspurwechsel links/ rechts oder drehen Sie das Lenkrad zurück, um die Abbiegelichter auszuschalten.

Blinklicht für Fahrspurwechsel

Um einen Fahrspurwechsel anzuzeigen, bewegen Sie den Kombischalter vorsichtig nach oben oder unten bis zum Widerstandspunkt und lassen Sie ihn los. Der Kombischalter kehrt sofort zurück, und der entsprechende Abbiegelichtschalter blinkt dreimal auf.



Warnblinkleuchten



- Drücken Sie den Schalter für die Warnblinkleuchten an der Dachschalttafel, um die Warnblinkleuchten einzuschalten, und alle Blinkleuchten blinken. Drücken Sie erneut, um sie auszuschalten.

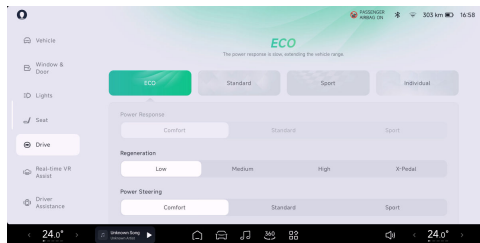
i Tipps

Die Warnblinkleuchten können unabhängig vom Betriebszustand des Fahrzeugs aktiviert werden.

Fahrmodus

Funktionsvorstellung

Tippen Sie „ → **Fahren**“ Im CID umschalten, um den Fahrmodus auszuwählen.



- Eco: Langsamere Leistungsreaktion verlängert die Reichweite.



- Standard: Eine mittlere Leistungsreaktion führt zu einer guten Balance aus Reichweite und Fahrleistung.
- Sport: Schnelle Leistungsreaktion bietet ein überlegenes Fahrerlebnis.
 - Launch-Control: Schnellere Leistungsreaktion nutzt die Fahrzeugleistung voll aus und erzeugt das Gefühl des Zurückgedrücktwerdens.
- Individuell: Benutzerdefinierter Fahrmodus

4WD-System*

Einführung in die Funktion

Das Antriebssystem des aktuellen Fahrzeugs ist ein richtiges 4WD-System, das keine manuelle Bedienung erfordert. Das System kann je nach den Betriebsbedingungen des Fahrzeugs intelligent zwischen 2WD- und 4WD-Modus umschalten.

Bei Fahrten auf guten Straßen wird der 2WD-Modus verwendet, um Komfort und

Wirtschaftlichkeit zu gewährleisten. Wenn der Fahrer eine hohe Leistung benötigt, wird auf den 4WD-Modus umgeschaltet; wenn das Fahrzeug auf rutschigen, schlammigen, eisigen, sandigen, komplexen Straßen im Freien fährt, sowie in Situationen wie mittlerer bis hoher Beschleunigung und großen dynamischen Kurven, kann das richtige 4WD-System rechtzeitig eingreifen. Es sorgt für die Traktion von 4 Rädern, erreicht die beste Befahrbarkeit und Sicherheit, und sorgt für die Stabilität und den Komfort des Fahrzeugs das Fahren mit intelligenten Drehmomentverteilung.

Energierückgewinnung

Kurzbeschreibung

Wenn das Fahrzeug gleitet oder bremst, kann die Energierückgewinnungsfunktion einen Teil der kinetischen Energie des Fahrzeugs in elektrische Energie umwandeln, um die



Antriebsbatterie zu laden und die Reichweite zu erhöhen.

Energierückgewinnung beim Gleiten

Das Gas- und das Bremspedal sollten sich in einem gelösten Zustand befinden, wenn das Fahrzeug während des Gleitens die Energierückgewinnung anwendet.

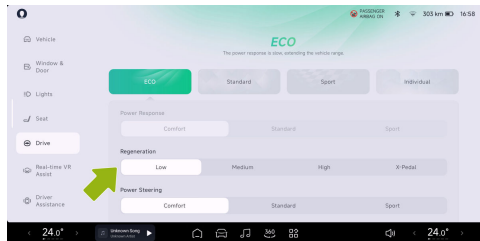
Energierückgewinnung beim Bremsen

Der Fahrer betätigt das Bremspedal, um die Energierückgewinnung beim Bremsen zu aktivieren.

Faktoren, Die Die Energie-Rückgewinnung Beeinflussen

Die durch Rekuperation an die Antriebsbatterie gelieferte Elektrizitätsmenge wird durch die folgenden Faktoren bestimmt:

1. Die Elektrizitätsmenge und Temperatur der Antriebsbatterie.
2. Energierückgewinnungsstufe:



Tippen Sie „ → **Fahren** “ auf dem CID, um die Stufe der Energierückgewinnung einzustellen.

Tipps

Wenn die Bremsbetätigung mit Energierückgewinnung die Fahrzeuggeschwindigkeit erheblich verlangsamt (z. B. beim Befahren eines steilen Abhangs), wird die Bremsleuchte eingeschaltet, um nachfolgende Fahrer darauf hinzuweisen, dass Sie verlangsamen.



Vorsicht

Die Verzögerung durch Energie-Rückgewinnung kann die zum Sicherstellen der Sicherheit erforderliche Bremsanwendung nicht ersetzen. Daher sollte der Fahrer rechtzeitig entsprechend der tatsächlichen Situation das Fahrzeug abbremsen.

Fahrzeug ein-/ausschalten

Einschalten

Das Fahrzeug kann über den intelligenten Schlüssel (einschließlich XPENG-App) entriegelt werden. Das Fahrzeug schaltet sich automatisch ein, wenn die Tür geöffnet ist (mit Ausnahme des Kofferraums).

Wenn sich der intelligente Schlüssel beim Ausschalten des Fahrzeugs im Fahrzeug befindet, betätigen Sie das Bremspedal und das Fahrzeug schaltet sich automatisch ein.

Ausschalten

Normaler Ausschaltvorgang

Ist das Fahrzeug eingeschaltet oder im READY-Status und der Fahrersitz nicht besetzt sowie alle Türen (einschließlich der Motorhaube und des Kofferraumdeckels) geschlossen, führen die folgenden Aktionen dazu, dass das Fahrzeug ausgeschaltet wird:

- Verriegeln Sie das Fahrzeug über den Smart-Key.
- Fahrzeug über die XPENG-App entsperren



Notabschaltung



Das Fahrzeug kann das Ausschalten durchführen, wenn der Fahrer auf dem Sitz ist oder die Türen offen sind.


- Wenn das Fahrzeug steht und Sie den Notauschalter 5 Sekunden lang gedrückt halten, wird das Fahrzeug ausgeschaltet.

- Wenn das Fahrzeug nicht steht und Sie den Notauschalter 5 Sekunden lang gedrückt halten, wird ein Pop-up auf dem ICM angezeigt, und Sie müssen tippen und bestätigen, bevor das Fahrzeug ausgeschaltet wird.

Automatische Abschaltung

Wenn niemand auf dem Fahrersitz sitzt, das Fahrzeug geparkt ist, alle Türen, die Motorhaube und der Kofferraum geschlossen sind und innerhalb von 1 Stunde keine Bedienung erfolgt, schaltet sich das Fahrzeug automatisch aus.

Wenn der Countdown für das automatische Abschalten auf 10 Minuten herunterzählt, erscheint eine Erinnerung auf dem CID. Sie können auf Abbrechen tippen, um den 1-Stunden-Countdown neu zu starten.

Die Funktion Automatisches Ausschalten kann aktiviert/deaktiviert werden auf der „ → **Allgemein** → **Sicherheit und Datenschutz**“ Oberfläche des CID.



Scheibenwischer und Waschanlagen

Schalter für Frontscheibenwischer

- AUS: Schaltet den Wischer aus.
- AUTO: Automatisches Wischen.
- LO: Dauerwischen bei niedriger Geschwindigkeit.
- HI: Dauerwischen bei hoher Geschwindigkeit.



Wischen im Schrittbetrieb



Nach dem Einschalten des Fahrzeugs drehen Sie den Schalter für die vorderen Scheibenwischer, um die gewünschte Einstellung zu wählen:




Wenn der Schalter des Frontscheibenwischers in der Stellung „**AUS**“ steht:

- Drücken Sie den Waschschafter  und lassen Sie ihn sofort los; der Frontscheibenwischer wischt einmal.
- Drücken und halten Sie den Waschschafter , der Frontscheibenwischer wischt kontinuierlich. Nach dem Loslassen wird der Wischvorgang nach 3-maligem Wischen gestoppt.

Automatisches Wischen

Drehen Sie den Scheibenwischerschalter nach vorne auf die „**AUTO**“ Position, und der Frontwischer beginnt automatisch zu wischen.

- Die Empfindlichkeit des Automatischen Scheibenwischers kann im „ → **Fenster & Tür**“ Oberfläche des CID.

Warnung

Es wird empfohlen, die Automatik-Scheibenwischer beim Reinigen des

Fahrzeugs sowie bei staubigem oder regnerischem Wetter auszuschalten, um versehentliche Beschädigungen oder persönliche Verletzungen durch die Wischer zu vermeiden.

Tipps

Der automatische Scheibenwischer ist eine Zusatzfunktion. Der Scheibenwischer muss je nach Fahrbedingungen manuell betätigt werden, wenn dies zur Gewährleistung der Fahrsicherheit erforderlich ist.

Dauerwischen bei niedriger Geschwindigkeit


Drehen Sie den Schalter des Frontscheibenwischers in die Position „**LO**“, und der Frontscheibenwischer beginnt mit dem Dauerwischen bei niedriger Geschwindigkeit.




Dauerwischen bei hoher Geschwindigkeit

Drehen Sie den Schalter des Frontscheibenwischers in die Position „HI“, und der Frontscheibenwischer beginnt mit dem Dauerwischen bei hoher Geschwindigkeit.

Spritzreinigung

Wenn der Schalter des Frontscheibenwischers auf „AUS“ oder „AUTO“ steht, halten Sie den Waschschafter  gedrückt, die Waschanlage sprüht kontinuierlich Wasser, lassen Sie ihn los und hören Sie auf zu sprühen. Die Frontscheibenwischer hören auf, nachdem sie 3 Mal mit niedriger Geschwindigkeit gewischt haben.

Wenn der Schalter des Frontscheibenwischers auf „LO“ oder „HI“ steht, halten Sie den Waschschafter  gedrückt, die Waschanlage sprüht kontinuierlich Wasser, lassen Sie ihn los und hören Sie auf zu sprühen. Der

Frontscheibenwischer wischt mit niedriger oder hoher Geschwindigkeit.

Verwendung des Heckscheibenwischers



Bewegen Sie den Hebel des Heckscheibenwischers nach unten und der Heckscheibenwischer wischt einmal.




Den Hebel des Heckscheibenwischers nach unten bewegen und gedrückt halten. Der Heckscheibenwischer sprüht kontinuierlich Wasser und wischt und stoppt nach dem Loslassen.

Wenn Sie den Hebel nach oben bewegen, wischt der Heckscheibenwischer weiter und stoppt, wenn Sie ihn wieder nach oben bewegen.

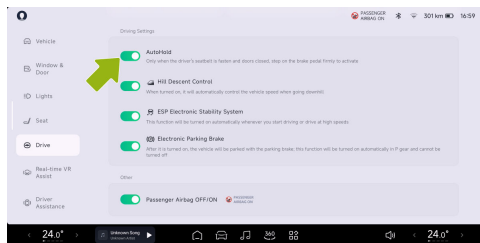
AUTOMATISCHES HALTEN


Auto Hold Aktivieren und Deaktivieren

Wenn Sie kurz anhalten müssen, treten Sie das Bremspedal nach dem Anhalten fest durch. Die Anzeige  Die Anzeige auf dem ICM ist aktiviert und zeigt an, dass die Auto-Hold-Funktion aktiviert wurde. Lassen Sie jetzt das Bremspedal los, und das System wird automatisch die Bremse betätigen und das Fahrzeug in Position halten. Nach Betätigung

Driving Operation

des Gaspedals gibt das System automatisch frei und beginnt zu fahren.



- Die Autohold-Funktion kann im „“ → **Fahren** “Oberfläche des CID.
- Die Auto-Haltefunktion kann nur aktiviert werden, wenn die Fahrertür geschlossen und der Sicherheitsgurt im D- oder R-Gang angelegt ist.
- Nachdem der Auto-Hold-Zustand eine Weile aufrechterhalten wurde, wechselt die Auto-Hold-Funktion zu EPB.



i Tipps

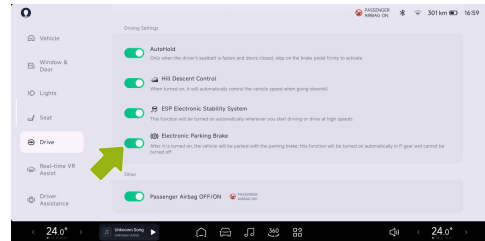
Wenn die automatische Haltefunktion aktiviert ist, wird beim Öffnen der Fahrertür oder beim Lösen des Sicherheitsgurts automatisch auf EPB umgeschaltet.

! Warnung

Die Auto-Haltefunktion muss dem kinematischen Gesetz folgen. Bitte aktivieren Sie die Auto-Hold-Funktion entsprechend den Straßenverhältnissen.

Elektronische Parkbremse (EPB)

Elektronische Feststellbremse Aktivieren und Deaktivieren




Tippen Sie „ → **Fahren** “Aktivieren oder Deaktivieren Sie die Elektronische Parkbremse über das CID.

- Aktivieren: Wenn das Fahrzeug steht, aktivieren „**Elektronische Parkbremse** “Funktion betätigen oder den P-Gang-Knopf am Ende des Schalthebels drücken. Die Anzeige Die Kontrollleuchte



auf dem ICM ist aktiv, was darauf hinweist, dass die Feststellbremse aktiviert wurde.

- Deaktivieren: Wenn das Fahrzeug steht, Bremspedal drücken, deaktivieren, „**Elektronische Parkbremse**“ oder wechseln Sie in den Fahrmodus (D oder R). Die Anzeige  auf dem ICM ist aus, was darauf hinweist, dass die Feststellbremse deaktiviert wurde. Wenn das Fahrzeug im P-Gang ist, kann die Feststellbremse nicht deaktiviert werden, indem sie deaktiviert wird, „**Elektronische Parkbremse**“.

Tipps

- Beim Aktivieren oder Deaktivieren der elektronischen Parkbremse ist es normal, dass das System Betriebsgeräusche verursacht.
- Wenn bei der Aktivierung der elektronischen Parkbremse das Fahrzeug nicht eingeschaltet werden kann und die Parkbremse nicht deaktiviert werden kann, weil die Spannung der 12-V-Batterie

zu niedrig ist, deaktivieren Sie sie durch einen Sprungstromanschluss oder wenden Sie sich zur Behandlung an den XPENG-Kundendienst.

- In besonderen Fällen die Taste für den P-Gang drücken und gedrückt halten, um die Notbremsfunktion EPB zu aktivieren. Die EPB-Leuchte blinkt bei Notbremsung.

Vorsicht

- Wenn die Feststellbremse nicht normal aktiviert oder deaktiviert werden kann, kontaktieren Sie sofort das XPENG Service Center zur Überprüfung und Reparatur.
- Fahren Sie das Fahrzeug nicht mit aktivierter Feststellbremse, sonst kann das elektronische Parkbremssystem leicht beschädigt werden.

Ladeanschluss

Kurzbeschreibung


Der Ladeanschluss befindet sich an der rechten hinteren Seite des Fahrzeugs.

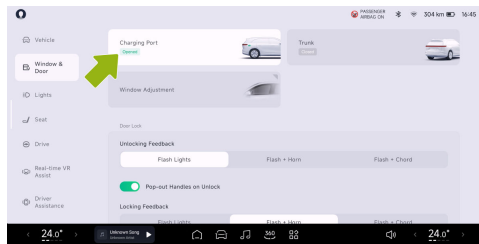




1. AC-Ladeanschluss (langsames Laden)
2. DC-Ladeanschluss (schnelles Laden)

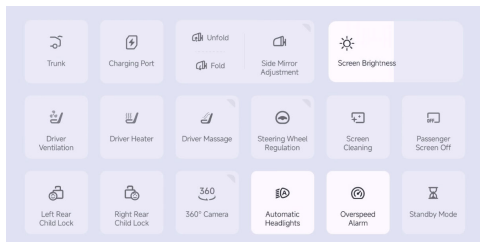
Ein und Aus

Über Smart Key

Doppeltippen Sie auf die Taste „“ Drücken Sie auf den Smart Key, um den Ladeanschluss ein- oder auszuschalten.



- Tippen Sie „“ oder „“ → **Laden und Entladen** “Auf dem CID tippen, um den Ladeanschluss im Energiezentrum-Interface ein-/auszuschalten.



- Scrollen Sie im CID von oben nach unten, um den Ladeanschluss im Schnellmenü ein-/ auszuschalten.

Ladeanleitung

Ladezustandsanzeige

Während des Ladens kann das Fahrzeug über die folgenden Anzeigen über den Ladestatus informiert werden:

1. ICM
2. 3D-Lade-/Entladeoberfläche des CID
3. XPENG APP

AC-Laden

Bei Verwendung von Wechselstrom zum Laden ist die Ladezeit lang, was gut für den Batterieschutz ist. Ladevorgang:

1. Öffnen Sie den Ladeanschluss.
2. Stecken Sie das Ladegerät senkrecht in den AC-Ladeanschluss.
 - Den Ladestecker nicht einrütteln.
 - Beim Einstecken des Ladegeräts stellen Sie sicher, dass der Ladeanschluss vertikal eingeführt wird.
3. Wenn das Laden abgeschlossen ist, tippen Sie „**Ladevorgang Beenden**“ Im Energiezentrum auf dem CID und ziehen Sie das Ladegerät heraus.

Vorsicht

- Wenn der Ladestecker nach dem Entriegeln immer noch nicht abgezogen werden kann, drücken Sie den Ladestecker erneut fest ein und



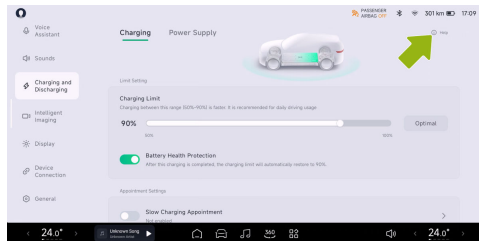
wiederholen Sie den oben genannten Entriegelungsvorgang, bevor Sie ihn erneut abziehen. Verwenden Sie keine Gewalt, um Beschädigungen am Ladegerät und am Fahrzeug zu vermeiden.


Warnung

- Die relevanten Vorschriften der Ladestation müssen beim AC-Laden befolgt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Ladestation den relevanten Normen entspricht, bevor Sie mit dem Laden beginnen.

Notentriegelung zum Laden

Wenn das Ladegerät nach mehrmaligem Entriegeln des Fahrzeugs immer noch nicht abgezogen werden kann, kann es wie folgt entfernt werden:



1. Auf dem „ → **Laden und Entladen** → **Hilfe** “Über die Benutzeroberfläche des CID kann der Ladeanschluss im Notfall entriegelt werden.



Charging Guidelines

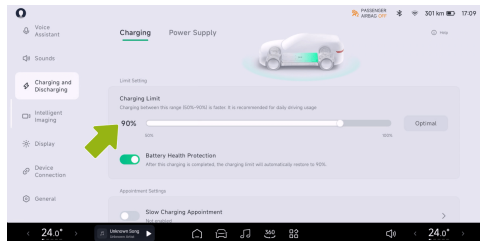



2. Öffnen Sie den Kofferraum und lokalisieren Sie die Lüftungsgitterabdeckung auf der rechten Seite des Kofferraums und verwenden Sie das entsprechende Werkzeug, um die Abdeckung an der Öffnung zu öffnen.

Finden Sie den Notentriegelungszug zum Laden, ziehen Sie daran, um

zu entriegeln und den Ladestecker zu entfernen.

Ladelimit



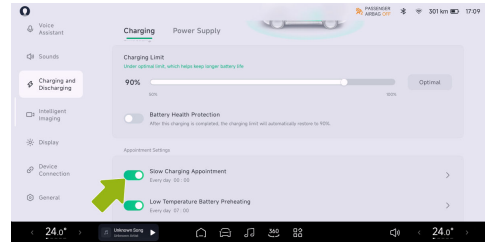
Um die Gesundheit der Batterie zu schützen, ist das Fahrzeug mit einer Ladelimit-Funktion ausgestattet. Bei einigen Modellen wird der Akku beim Laden nicht vollständig aufgeladen. Sollte eine Langstreckenfahrt anstehen, kann das Ladelimit über die „ → **Laden und Entladen** → **Laden** “ Oberfläche des CID.



i Tipps

- Ist der Schutz der Batteriegesundheit aktiviert, wird der Ladelimitwert des SOC nach dem erneuten Einschalten des Fahrzeugs auf den Standardwert zurückgesetzt. Das Ladelimit des SOC beträgt 90% für Modelle mit ternären Lithium-Batterien und 100% für Modelle mit Lithium-Eisenphosphat-Batterien.
- Es wird empfohlen, den Standardgrenzwert zu verwenden, der die Gesundheit der Antriebsbatterie effektiv schützen kann.

Termin für Langsamladung (AC)



Wenn Sie von dem günstigeren Nachtstromtarif profitieren möchten, um Ladekosten zu sparen, können Sie die Langsamladung (AC) Terminierung ein-/ausschalten und die Ladezeit einstellen auf der „🚗 → **Laden und Entladen** → **Laden**“ Oberfläche des CID.

Unterdessen unterstützt es die Anpassung des Ladestroms (zwischen 6A und 32A) beim Langsamladen. Bitte stellen Sie beim Verwenden eines tragbaren Ladekabels den



Strom innerhalb des örtlich zulässigen Bereichs ein.

i Tipps

Bitte stellen Sie sicher, dass die Zeitplanfunktion der Ladestation in der Handy-App deaktiviert wurde, bevor Sie die Zeitplanfunktion für langsames Laden aktivieren, andernfalls wird diese Funktion nicht aktiviert.

DC-Laden

Das Laden mit Gleichstrom (DC) ermöglicht eine schnelle Ladezeit. Ladevorgang:

1. Öffnen Sie den Ladeanschluss.
2. Stecken Sie das Ladegerät senkrecht in den DC-Ladeanschluss.
3. Beachten Sie die Ladeanzeigeinformationen.
4. Wenn das Laden abgeschlossen ist, tippen Sie „**Ladevorgang Beenden**“ Im

Energiezentrum auf dem CID und ziehen Sie den Ladestecker heraus.

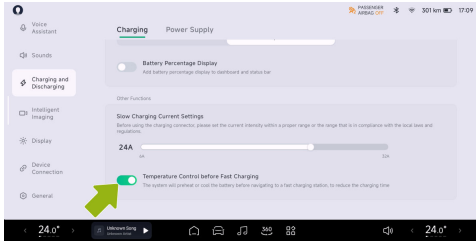
i Tipps

Beim Laden mit einer 800-V-Ladesäule, die nicht von XPENG stammt, kann das Fahrzeug beim Beenden des Ladevorgangs leicht erschüttert werden, was normal ist.

Temperaturkontrolle vor Schnellladung (DC)

Ist diese Funktion aktiviert, steuert das Fahrzeug die Temperatur des Traktionsakkus im optimalen Ladebereich, um sich an die Schnellladestation am Navigationsziel anzupassen und so die Ladezeit zu verkürzen.

Charging Guidelines



Die Temperatursteuerung vor der Schnellladung (DC) kann im „**Laden und Entladen**→**Laden**“ Oberfläche des CID.

i Tipps

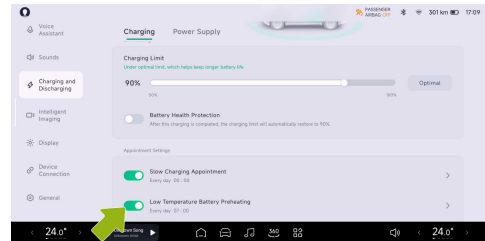
Diese Funktion wird die Antriebsbatterie heizen oder kühlen und die Energie der Antriebsbatterie verbrauchen.

Funktion zur Batterie-Vorwärmung bei Niedrigtemperatur

Die Niedertemperatur-Batterievorwärmfunktion kann den Akkupack

mit Strom von der Ladestation bei kaltem Wetter erwärmen. Wenn die Batterie auf die geeignete Temperatur erwärmt ist, kann dies die Fahrreichweite des Fahrzeugs bei Kälte effektiv verbessern.

Wenn die Batterie-Vorheizfunktion eingeschaltet ist, muss die Ladestation angeschlossen und in einwandfreiem Zustand sein.



Im „**Laden und Entladen**→**Laden**“ Über die Schnittstelle der mobilen App oder des CID können Sie die Niedertemperatur-



Batterievorwärmung aktivieren/deaktivieren und die Vorwärmungszeit einstellen.

i Tipps

Es wird empfohlen, eine Stunde vor Abfahrt mit dem Vorheizen zu beginnen.

! Vorsicht

- Es wird empfohlen, das Fahrzeug möglichst bald nach dem Aufwärmen der Antriebsbatterie zu nutzen. Langes Parken verringert die Heizleistung.
- Wenn die Temperatur des Traktionsakkus hoch ist, wird die Akkuvorwärmung bei niedriger Temperatur nicht aktiviert.
- Wenn die Funktion für den Zeitplan des Langsamladens gleichzeitig aktiviert ist, stellen Sie bitte sicher, dass die Voreinstellzeit für das Aufheizen später als die geplante Ladezeit eingestellt ist.
- Diese Funktion wird den Stromverbrauch der Ladestation leicht erhöhen, bitte nutzen Sie sie nach Bedarf.

- Sollte die Aktivierung fehlschlagen, überprüfen Sie bitte, ob die Aktivierungsbedingungen der Funktion erfüllt sind. Bei einer Unregelmäßigkeit kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center.

Vorsichtsmaßnahmen beim Aufladen

- Wenn Sie das Ladegerät aus der Ladestation nehmen, halten Sie es bitte mit beiden Händen fest, um zu verhindern, dass das verdrehte Ladekabel zurückspringt und den Benutzer trifft und Verletzungen verursacht.
- Prüfen Sie vor dem Aufladen, ob der Ladeanschluss, das Ladegerät, der Ladestecker und andere Geräte trocken sind. Es ist verboten, das Gerät zu laden, wenn das Ladegerät oder die Hände nass sind.
- Während des Ladevorgangs muss das Ladekabel gerade sein und darf nicht verdreht werden.



- Wenn das Ladegerät korrodiert oder beschädigt ist, z. B. wenn die Metallklemme der Ladepistole verformt oder schief ist, wenn der Kunststoffkörper des Steckers verformt oder gerissen ist und andere abnormale Bedingungen vorliegen, ist das Laden verboten.
- Drücken Sie im Notfall während des Ladevorgangs die Not-Aus-Taste am Ladegerät, um den Ladevorgang zu beenden.
- Bei einem Gewitter wird empfohlen, den Ladevorgang abzubrechen, da ein Blitzschlag das Ladegerät beschädigen kann.
- Es wird empfohlen, eine Ladesäule mit einem kühlen, geschützten Vordach zu wählen, um zu vermeiden, dass beim Abziehen des Ladekopfes Regen oder Schnee hineinspritzt.
- Beim Einsetzen/Ziehen des Ladegeräts muss das Fahrzeug entriegelt werden, und das Ladegerät sollte senkrecht eingesetzt/gezogen werden; schräges Einsetzen und Schütteln sind verboten.
- Wenn während des Ladevorgangs ein starker, irritierender Geruch aus dem Ladeanschluss austritt, muss der Ladevorgang sofort abgebrochen werden.
- Minderjährigen ist es strengstens untersagt, das Ladegerät zu berühren oder zu benutzen.
- Sollten sich Fremdkörper wie Staub oder große Partikel von harten Gegenständen auf der Metallbuchse des Ladeanschlusses, dem Ladegerät oder dem Ladestecker befinden, reinigen Sie das Fahrzeug bitte nach dem Ausschalten und laden Sie es dann auf.
- Wenn Sie ein elektronisches Gerät wie einen Herzschrittmacher oder Defibrillator, eine interne Schmerzmittelpumpe, eine Insulinpumpe, ein Hörgerät usw. implantiert haben, halten Sie sich während des Ladevorgangs nicht im Fahrzeug auf und steigen Sie nicht in das Fahrzeug ein, um Gegenstände zu holen, da sonst die



Funktion des elektronischen medizinischen Geräts beeinträchtigt werden kann, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.

- Zerlegen Sie den Ladeanschluss oder das Ladekabel nicht und rüsten Sie es nicht um.
- Achten Sie nach dem Aufladen darauf, die Abdeckung des Ladeanschlusses rechtzeitig zu schließen, um das Eindringen von Regen, Schnee oder anderen Fremdkörpern zu vermeiden.



XPILOT Hardware

Radar

Um den ordnungsgemäßen Betrieb der Radare zu gewährleisten:

- Bitte halten Sie die Radaroberfläche sauber und frei von Eis, Schnee, Wasser, Staub und anderen anhaftenden Fremdkörpern.
- Wenn ein Fremdkörper auf der Radaroberfläche gefunden wird, wischen Sie ihn mit einem weichen Tuch ab oder reinigen Sie ihn mit Wasser (bei niedrigem Wasserdruck).

Kameras

Um den ordnungsgemäßen Betrieb der Kameras sicherzustellen:

- Bitte halten Sie die Kameraoberfläche sauber und frei von Eis, Schnee, Wasser, Staub und anderen Fremdkörpern.
- Bitte halten Sie die Frontscheibe sauber.

- Halten Sie die Windschutzscheibe vor der Kamera sauber, und es dürfen keine Objekte zwischen der Kamera und der Windschutzscheibe sein.
- Wenn ein Fremdkörper an der Oberfläche der Kamera haftet, wischen Sie ihn mit einem weichen Tuch ab oder reinigen Sie ihn mit Wasser (Niederdruckwasser).



Tägliche Pflege

Vordere Motorhaube

Öffnen Sie die Motorhaube



1. Der Öffnungsgriff für die Motorhaube befindet sich auf der linken Seite des Fußraums des Fahrers. Nachdem der Griff zweimal hintereinander gezogen wurde,

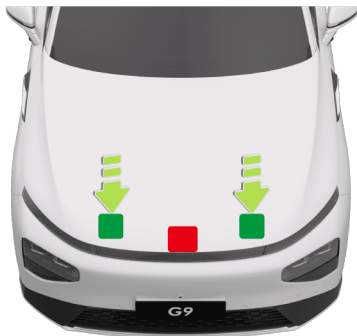
springt die Motorhaube leicht auf und ist entriegelt.



2. Heben Sie die vordere Haube leicht an, und sie wird automatisch mit den linken und vorderen Luftfedern in die Endposition steigen.



Schließen Sie die Motorhaube



1. Senken Sie die Motorhaube, bis der Motorhaubenverschluss das Schloss berührt.
2. Legen Sie beide Hände auf die Vorderseite der Motorhaube (grüner Bereich wie oben gezeigt), dann drücken Sie fest nach unten, um die Motorhaube zu schließen.

3. Nach dem Schließen bitte prüfen, ob die Motorhaube fest verriegelt ist. Das ICM zeigt eine Meldung an, die den Status der Motorhaube angibt (offen oder geschlossen).

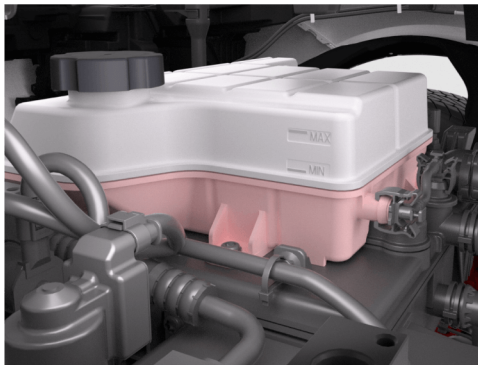
⚠ Warnung

- Belasten Sie nur den in der Abbildung gezeigten grünen Bereich, da das Belasten des roten Bereichs leicht zu Schäden führen kann.
- Vermeiden Sie es, die Motorhaube mit einer Hand zu schließen, um punktuelle Belastungen zu vermeiden, die Dellen oder Verbiegungen verursachen können.
- Drücken Sie nicht auf die vordere Kante der Motorhaube, um ein Verbiegen der Kante zu vermeiden.



Kühlmittel prüfen

Bitte prüfen Sie den Kühlmittelstand während der angegebenen Wartungszeit.



Kontrollieren Sie die Füllstandsmarkierung an der Seite des Kühlmittelbehälters:

- MAX: Obere Grenzwertmarkierung
- MIN: Untere Grenzwertmarkierung

Der Kühlmittelstand muss zwischen den Markierungen MIN und MAX liegen. Liegt er unter der MIN-Markierung, ist das von XPENG Inc. zugelassene Kühlmittel rechtzeitig nachzufüllen.

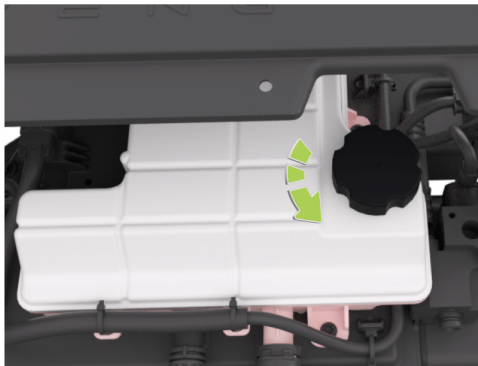
Kühlmittel auffüllen



1. Entfernen Sie die Frontverkleidung und den Staukasten mit dem richtigen Werkzeug,



und Sie können den Kühlmittelbehälter sehen.



spezielles Kühlmittel für das Kühlsystem ausgewählt (wählen Sie Kühlmittel mit unterschiedlichen Gefrierpunkten auf der Grundlage der niedrigsten Temperatur am Standort).

2. Schrauben Sie den Deckel des Kühlmittelbehälters ab und füllen Sie das Kühlmittel ein.

Um die Leistung und die Lebensdauer der Antriebsbatterie, des Motors und der Klimaanlage zu maximieren, wird ein



Bremsflüssigkeit Prüfen

Wenn der Pegel im Bremsflüssigkeitsbehälter niedriger als das vorgeschriebene Niveau ist, wird die Bremsleuchte am ICM einen akustischen Alarm ausgeben. Wenn der Alarm beim Fahren ausgelöst wird, bitte unter Beachtung der Sicherheit anhalten und stoppen. Fahren Sie nicht weiter. Bitte kontaktieren Sie umgehend das XPENG Service Center.

⚠️ Warnung

- Wenn das Bremspedal locker ist oder die Bremsflüssigkeit deutlich verbraucht wurde, kontaktieren Sie bitte sofort das XPENG Service Center. Das Fahren unter diesen Bedingungen kann zu einer verlängerten Bremsdistanz oder einem vollständigen Bremsausfall führen.
- Die Spezifikation der Bremsflüssigkeit ist auf der Verpackung gekennzeichnet. In allen Fällen nur Bremsflüssigkeit verwenden, die den

Fahrzeugspezifikationen entspricht, und es muss neue Bremsflüssigkeit verwendet werden. Verbrauchte oder ungeeignete Bremsflüssigkeit wird unweigerlich die Bremswirkung verschlechtern und kann sogar zu einem Versagen des Bremssystems führen. Es wird empfohlen, die originale Bremsflüssigkeit von XPENG Inc. zu verwenden.





Prüfen Sie die Markierung am Seitenrand des Bremsflüssigkeitsbehälters:

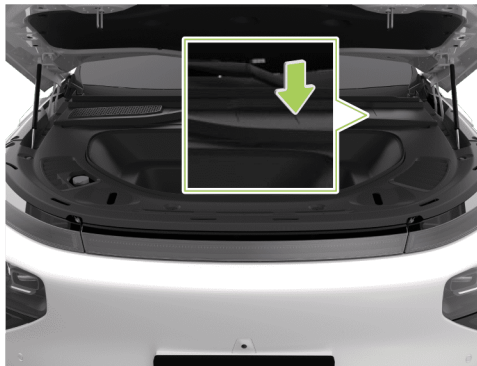
- MAX: Obergrenzen-Markierung
- MIN: Untere Grenzmarkierung

Der Bremsflüssigkeitsstand muss zwischen der MIN-Markierung und den MAX-Markierungen liegen. Ist der Stand unter der MIN-Markierung, füllen Sie die von XPENG Inc. autorisierte Bremsflüssigkeit auf. rechtzeitig.

Warnung

- Bremsflüssigkeit bis knapp unter die MAX-Markierung auffüllen (ohne die MAX-Markierung zu überschreiten). Nach dem Auffüllen der Bremsflüssigkeit muss der Deckel montiert werden.
- Bremsflüssigkeit ist giftig, und die Alt-Bremsflüssigkeit muss gemäß den geltenden Umweltvorschriften entsorgt oder abgelassen werden.

Bremsflüssigkeit Nachfüllen



1. Wickeln Sie einen flachen Schraubendreher in ein Tuch, öffnen und entfernen Sie die obere Verkleidung des Behälters an der durch den Pfeil in der Abbildung angezeigten Stelle.



2. Reinigen Sie zuerst den Behälterdeckel, um zu verhindern, dass Staub eindringt.
3. Drehen Sie den Behälterdeckel ab und nehmen Sie ihn ab.
4. Füllen Sie die von XPENG Inc. freigegebene Bremsflüssigkeit auf, bis die Bremsflüssigkeit nahe der MAX-Markierung ist.

Warnung

- Bitte verwenden Sie neue Bremsflüssigkeit aus einer luftdicht versiegelten Flasche. Verwenden Sie keine gebrauchte Bremsflüssigkeit oder Bremsflüssigkeit aus offenem Behälter. Bremsflüssigkeit zieht Feuchtigkeit an und verringert die Bremsleistung.
- Bremsflüssigkeit ist stark toxisch. Behälter müssen verschlossen sein und von Kindern ferngehalten werden. Bei versehentlicher Einnahme sofort ärztliche Hilfe aufsuchen.
- Bremsflüssigkeit wird den Lack beschädigen, verwenden Sie sofort das saugfähige Tuch, um die Verschüttung aufzunehmen. Vermischen Sie das Reinigungsmittel mit Wasser zum Waschen.
- Einige Teile im vorderen Kofferraum bestimmter Modelle verdecken den Bremsflüssigkeitsbehälter, was eine genaue Überprüfung



des Bremsflüssigkeitsstands erschwert. Wenden Sie sich bei Bedarf an das XPENG Service Center, um bei der Inspektion zu helfen.

- Das Fahrzeug passt sich automatisch aufgrund abgenutzter Bremsbeläge beim Fahren an, und der Bremsflüssigkeitsstand kann leicht sinken. Das ist normal und machen Sie sich keine Sorgen. Allerdings, wenn der Flüssigkeitsstand innerhalb einer kurzen Zeit deutlich sinkt oder unter die „**MIN**“ Markieren Sie, oder wenn es häufig aufgefüllt werden muss, deutet dies auf eine Undichtigkeit im Bremssystem hin, bitte kontaktieren Sie umgehend das XPENG Service Center, um das Bremssystem überprüfen zu lassen.
- Wenn der Flüssigkeitsstand unter die angegebene Höhe fällt, leuchtet die Warnleuchte auf. Das ICM kann entsprechende Texte anzeigen, die den Fahrer daran erinnern oder warnen, bestimmte Operationen sofort

durchzuführen. In diesem Fall sofort anhalten, nicht weiterfahren und umgehend das XPENG Service Center kontaktieren, um das Bremssystem überprüfen zu lassen.

- Leuchtet die Warnleuchte des Bremssystems dauerhaft oder während der Fahrt auf, weist dies auf einen zu niedrigen Bremsflüssigkeitsstand hin. Um Unfälle zu vermeiden, halten Sie sofort an. Fahren Sie nicht weiter. Kontaktieren Sie das XPENG Service Center so schnell wie möglich.
- Bremsflüssigkeit kann Wasser aufnehmen und zieht kontinuierlich Feuchtigkeit aus der umgebenden Luft während des Gebrauchs. Wenn der Wassergehalt der Bremsflüssigkeit zu hoch ist, wird das Bremssystem korrodiert und der Siedepunkt der Bremsflüssigkeit stark reduziert. Während der Notbremsung kann Luftwiderstand auftreten, was die Bremswirkung verringert. Daher muss



die Bremsflüssigkeit alle 24 Monate ausgetauscht werden, und wenn die Laufleistung innerhalb von 24 Monaten 40.000 km übersteigt, muss sie ebenfalls ersetzt werden!

- Bremsflüssigkeit nicht in leeren Lebensmittelbehältern, Flaschen oder anderen als den Originalbehältern aufbewahren, da die Bremsflüssigkeit sonst versehentlich als Lebensmittel angesehen werden könnte, was zu Vergiftungsunfällen führen kann!

Überprüfung des Scheibenreinigungsmittels

Überprüfen Sie regelmäßig das Reinigungsmittel. Wenn der Füllstand des Reinigungsmittels zu niedrig ist, füllen Sie den Behälter rechtzeitig auf.

Betreiben Sie die Waschanlage regelmäßig, um zu prüfen, ob die Düse verstopft ist und ob der Sprühvorgang normal ist.

Scheibenreinigungsmittel einfüllen



1. Reinigen Sie zuerst den Tankdeckel, damit kein Staub in den Tank gelangt.
2. Öffnen Sie den Deckel des Behälters.
3. Füllen Sie das Reinigungsmittel ein, bis der Füllstand unter die Einfüllöffnung reicht.




⚠ 警告

Verwenden Sie kein Scheibenreinigungsmittel mit einem Ethanolgehalt von mehr als 25%. In einer Umgebung mit hohen Temperaturen kann das Glasreinigungsmittel Oberflächenschäden verursachen.

Ersetzen Sie den Scheibenwischer Scheibenwischer-Wartungsmodus Aktivieren



Wechseln Sie in das P-Getriebe und halten Sie die Scheibenwischer aus. Tippen „ → Fahrzeug“ Im CID einschalten, öffnen Sie den Wartungsmodus für den vorderen/hinteren



Scheibenwischer in „**Fahrzeugmodus**“ und der Wischerarm bewegt sich in die Wartungsposition. Nach dem Ausschalten des Scheibenwischer-Wartungsmodus kehrt der Scheibenwischerarm automatisch in seine Ausgangsposition zurück.

⚠ Vorsicht

Vor dem Austausch des Scheibenwischers muss der Wartungsmodus für den Scheibenwischer aktiviert werden, andernfalls kann es zu Schäden am Fahrzeug kommen.

Frontwischerblatt Austauschen

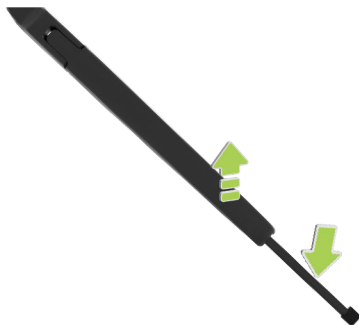


1. Heben Sie den Wischerarm an, drücken Sie die Verriegelungstaste und ziehen Sie die Wischerklinge nach oben heraus.
2. Montieren Sie das neue Wischerblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder am Wischerarm an, und wenn Sie ein „**klicken**“ Das bedeutet, dass es eingebaut ist.



3. Setzen Sie den Wischerarm vorsichtig wieder auf die Windschutzscheibe.
4. Deaktivieren Sie den Wartungsmodus des Frontwischers.

Ersetzen Sie Das Heckscheibenwischerblatt



1. Drücken und halten Sie das Wischerblatt, entfernen Sie das Wischerblatt, indem Sie den Wischerarm entlang der Verbindung

zwischen Wischerarm und -blatt nach oben ziehen.

2. Beim Einbau heben Sie den Wischerarm an, klemmen die hervorstehende Position der neuen Wischerklinge in den Schlitz des Arms und legen dann den Wischerarm vorsichtig zurück auf die Heckscheibe.
3. Deaktivieren Sie den Wartungsmodus des Heckscheibenwischers.

i Tipps

Wenn das Wischerblatt ersetzt werden muss, empfiehlt es sich, es im XPENG-Kundendienst austauschen zu lassen.



Wartung der Antriebsbatterie

Auch wenn das Fahrzeug nicht benutzt wird, entlädt sich die Antriebsbatterie langsam. Ein niedriger SOC-Wert verkürzt den Lebenszyklus und die Leistung der Antriebsbatterie und beeinträchtigt die Reichweite des Fahrzeugs. Prüfen Sie daher den SOC der Antriebsbatterie, bevor Sie das Fahrzeug für längere Zeit abstellen, um ihn bei 30 bis 60 % zu halten. Wenn der SOC-Wert niedrig ist, laden Sie die Batterie vor dem Parken auf.

Beachten Sie die Beziehungstabelle zwischen den verschiedenen Batterieleistungen und der Parkdauer, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug mit ausreichender Leistung geparkt wird:

| | | | |
|--------------------------|-----------|------------|------------|
| Reichweite oder Leistung | 30 % | 50 % | 60 % |
| Parktage | ≤ 90 Tage | ≤ 150 Tage | ≤ 180 Tage |

Es wird empfohlen, die Batterie alle 3 Monate einzuschalten und zu überprüfen. Wenn der SOC-Wert der Batterie zu niedrig ist, laden Sie sie rechtzeitig auf, da sonst die Leistung der Antriebsbatterie aufgrund der niedrigen Spannung beeinträchtigt werden kann.

Der Lebenszyklus der Antriebsbatterie wird auch durch die Umgebungstemperatur beeinflusst. Bei niedrigen Umgebungstemperaturen verringert sich die Reichweite des Fahrzeugs und die Ladezeit verlängert sich.

i Tipps

- Empfohlene Umgebungstemperatur für das Laden: 0 bis 45 °C. Wenn die Umgebungstemperatur unter 0 °C liegt, verlängert sich die Ladezeit.
- Wird das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum in einer heißen oder kalten Umgebung geparkt, wird die Degeneration der Antriebsbatterie beschleunigt. Es wird empfohlen, das



Fahrzeug an einem kühlen, trockenen Ort mit guter Belüftung zu parken, fern von Wärmequellen (z. B. Heizungsrohren) und tief liegenden Orten sowie fern von brennbaren, explosiven und ätzenden Stoffen.

- Vermeiden Sie lange Strecken oder das Waten von Fahrzeugen.
- Entladen Sie die Antriebsbatterie nicht vollständig.

Reinigen Sie den Ladeanschluss

Für den normalen Gebrauch wöchentlich mit einem Hochdruckluftgewehr oder einer Bürste reinigen. Sollte es unmöglich sein, verwenden Sie ein staubfreies Tuch oder Wattestäbchen, um das Ladeanschlussgehäuse und das Ladegerät zu reinigen. Bei einer unerwarteten Situation (wie wenn die Ladeanschlussabdeckung nicht geschlossen ist), reinigen Sie zeitnah mit den oben genannten Methoden.

Warnung

Verwenden Sie keine Schraubendreher, Pinzetten und andere scharfe Gegenstände, um die Ladestecker und die Ladebuchse zu berühren, um Beschädigungen des Steckers und der Buchse zu vermeiden.

Reifenpflege und Wartung

Überprüfung und Wartung von Reifen

Prüfen Sie regelmäßig die Lauffläche auf abnorme Abnutzung, Nägel usw. Prüfen Sie die Reifenwand regelmäßig auf Beulen, Schnitte usw.

Reifenverschleiß

Eine ausreichende Profiltiefe ist entscheidend für die Leistung des Reifens. Reifen mit einer Profiltiefe von weniger als 2 mm rutschen bei rutschigen Straßenverhältnissen leicht durch und sind für den Einsatz nicht geeignet.



Reifen mit einer Profiltiefe von weniger als 4 mm haben ein schlechtes Fahrverhalten auf verschneiten und schlammigen Straßen und sind für Winterfahrten nicht geeignet.

Um den Reifenverschleiß zu verringern und die Lebensdauer des Reifens zu verlängern, können die Reifen entsprechend Ihren Fahrgewohnheiten und den Straßenbedingungen gewartet werden:

- Vermeiden Sie schnelles Anfahren oder grobes Beschleunigen.
- Vermeiden Sie scharfe Kurven und starkes Bremsen.
- Fahren Sie langsam, wenn Sie über Schlaglöcher, Bordsteine oder ähnliche Straßen fahren.
- Es wird empfohlen, die Reifen alle 10.000 Kilometer zu wechseln.

Reifen und Räder Wechseln

Reifen altern im Laufe der Zeit aufgrund von ultravioletter Strahlung, extremen

Temperaturen, hohen Belastungen und Umweltbedingungen. Gleichzeitig wird der Reifen bei normaler Beschleunigung, Bremsung und Kurvenfahrt abgenutzt. Das XPENG Service Center überprüft den Reifenverschleiß während der Fahrzeugwartung und empfiehlt bei Bedarf den Austausch des Reifens. Bei besonderen Umständen, wie das Abnutzen des Reifenprofils bis zu den Verschleißmarken, das Kratzen oder Durchbohren der Reifenoberfläche durch Fremdkörper, gehen Sie sofort zum XPENG Service Center, um den Reifen zu ersetzen.

Vorsicht

Bitte verwenden Sie die gleichen Reifen und Räder wie die Originalfahrzeugkonfiguration. Wenn Reifen unterschiedlicher Spezifikationen verwendet werden, beeinträchtigt dies die Funktion der Intelligenten Fahrassistenz und den normalen Betrieb des Reifendruckkontrollsystems.



Warnung

- Fahren Sie das Fahrzeug nicht, wenn die Reifen beschädigt, übermäßig abgenutzt oder der Luftdruck nicht korrekt ist. Überprüfen Sie regelmäßig den Verschleiß der Reifen, um sicherzustellen, dass kein Schnitt oder keine Beule vorhanden ist.
- Nach dem Ersetzen oder Reparieren eines Reifens muss das dynamische Auswuchten des Rades erneut durchgeführt werden.

Saisonale Reifentypen

Sommerreifen

Sommerreifen eignen sich für extrem trockene und feuchte Straßen, aber nicht für Straßenverhältnisse im Winter. Es wird empfohlen, Winterreifen zu verwenden, wenn Sie in kalten Regionen fahren oder auf vereisten Straßen unterwegs sind.

Ganzjahresreifen

Diese Reifenarten sind so konzipiert, dass sie das ganze Jahr über in allen Jahreszeiten ausreichend Traktion bieten, jedoch möglicherweise nicht die gleiche Traktion wie Winterreifen auf eisigen und verschneiten Straßen bieten können. „**GANZJAHRES**“ und/oder „**M+S**“ (Matsch und Schnee) Kennzeichnungen sind auf den Seitenwänden der Ganzjahresreifen sichtbar.

Winterreifen

Winterreifen können die Traktion auf eisigen und verschneiten Straßen verbessern. Beim Montieren der Winterreifen stellen Sie sicher, dass gleichzeitig ein Satz von vier Reifen installiert wird. Die vier Räder müssen dieselbe Spezifikation, Marke, Struktur und Profil aufweisen. Wenden Sie sich an das XPENG Service Center, um Rat zu Winterreifen zu erhalten.

Beim Fahren des Fahrzeugs mit Winterreifen kann die Straßengeräuschzunahme, die



Laufleistung verkürzt und die Traktion auf trockenen Straßen verringert werden.

⚠️ Warnung

- Wenn die Reifen ungleichmäßigen und übermäßigen Verschleiß aufweisen, gehen Sie so schnell wie möglich zum XPENG Service Center, um die Radauswuchtung und -ausrichtung überprüfen zu lassen.
- Unzureichender Luftdruck ist die häufigste Ursache für Reifenfehler, was zu Überhitzung, Rissen, Ablösungen oder dem Platzen des Reifens führen kann, was zu einem zufälligen Kontrollverlust und einem erhöhten Verletzungsrisiko führt.
- Ein zu niedriger Reifendruck verkürzt ebenfalls die Reichweite des Fahrzeugs und die Lebensdauer des Reifenprofils.
- Verwenden Sie kein Reifendichtmittel (außer dem Dichtmittel im Fahrzeug-Reparaturset für Reifen). Andere Arten von

Reifendichtmitteln können zu Fehlern bei den Reifendrucksensoren führen.

TPMS (Reifendruckkontrollsystem)

Das TPMS kann während der Fahrt den Reifendruck und die Temperatur in Echtzeit überwachen und bei abnormalem Reifendruck, Temperatur oder einem abnormalen TPMS-System Alarm geben, um die Fahrsicherheit zu gewährleisten.

⚠️ Warnung

- Wenn der Reifendruck oder das TPMS ungewöhnlich ist, leuchtet die TPMS-Warnleuchte auf dem ICM auf, mit Texteinblendung: „**Wenn der Reifendruck niedrig ist, bitte zeitnah aufpumpen** ““, „**Wenn der Reifendruck niedrig ist, bitte jetzt aufpumpen** ““, „**TPMS-Fehler, bitte reparieren** “Bitte halten Sie sich strikt an die Texterinnerung.
- Es ist verboten, das TPMS ohne Genehmigung umzurüsten.



Reifendruck-Kalibrierung

Der Reifendruck wird automatisch kalibriert, wenn der Reifen ausgetauscht wird. Bitte halten Sie das Fahrzeug vor der Kalibrierung mindestens 17 Minuten lang still. Fahren Sie das Fahrzeug während der Kalibrierung 10 Minuten lang mit einer Geschwindigkeit von über 40 km/h und vermeiden Sie Rückwärtsfahrten.

Verwendung von Antirutschketten

Bei Fahrten in rauer Umgebung, z. B. auf verschneiten oder vereisten Straßen im Winter, können Antirutschketten die Reifenreibung erhöhen und den Seitenschlupf verringern. Die folgenden Hinweise müssen bei der Verwendung von Antirutschketten beachtet werden:

- Bei Fahrten in tiefem Schnee müssen Antirutschketten an den Reifen angebracht werden. Das derzeitige Fahrzeug ist nicht mit Antirutschketten ausgestattet;

der Benutzer kann diese nach Bedarf erwerben. Wählen Sie bei der Montage von Antirutschketten ein gleichwertiges Produkt in Größe und Typ aus, das den Spezifikationen der Reifen des Fahrzeugs entspricht.

- Bringen Sie Antirutschketten an den Reifen an, um ein ausgeglichenes Fahrverhalten bei verschiedenen Wetterbedingungen zu gewährleisten. Denken Sie daran, dass dem Fahrzeug nach der Montage der Antirutschketten möglicherweise die Leistung fehlt. Fahren Sie vorsichtig, auch wenn die Straßenverhältnisse gut sind. Überschreiten Sie nicht die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit der Antirutschkette und nicht mehr als 50 km/h, je nachdem, welche Geschwindigkeit niedriger ist.
- Antirutschketten können nur an den Hinterrädern angebracht werden. Bringen Sie Antirutschketten paarweise an. Es ist strengstens verboten, selbstgespannte Schneeschutzketten zu verwenden.



- Verwenden Sie Schneeschutzketten nicht auf trockenem Boden. Entfernen Sie die Schneeschutzketten, nachdem Sie auf eine Straße ohne Schnee gefahren sind.
- Montieren Sie die Antirutschkette so fest wie möglich auf den Reifen und ziehen Sie sie nach 0,5-1,0 km Fahrt wieder fest.
- Wenn das Fahrzeug mit Radabdeckungen ausgestattet ist, nehmen Sie diese bitte ab, bevor Sie die Antirutschketten montieren.
- Wenn Sie während der Fahrt Reibungs- oder Aufprallgeräusche von den Antirutschketten hören, halten Sie an und ziehen Sie die Ketten nach. Wenn dies nicht funktioniert, entfernen Sie die Antirutschketten, um Schäden am Fahrzeug zu vermeiden.

Antriebsbatterie

Traktionsbatterie

Die Traktionsbatterie ist an der Unterseite des Fahrzeugs montiert, seien Sie daher beim Fahren vorsichtig!

Warnung

- Die Nennspannung des Traktionsakkus übersteigt die sichere Spannung des menschlichen Körpers bei Weitem. Hochspannungselektrizität kann schwere Verletzungen oder sogar den Tod verursachen. Bitte beachten Sie die Gefahr hoher Spannung!
- Nur ausgebildete Techniker dürfen die Traktionsbatterie und deren Verkabelung entfernen, prüfen, wieder einbauen, reparieren und andere Operationen durchführen. Andernfalls kann es durch unsachgemäße Bedienung zu einem Stromschlag oder sogar zum Tod führen.

Vorsicht

- Fahren Sie vorsichtig über besondere Straßenoberflächen wie Schlamm, Schlaglöcher, Bordsteine, höhere und breitere Geschwindigkeitshügel, Gehwege und andere Steigungen, um einen Aufprall am Unterboden zu vermeiden, der



Kratzer oder Schäden am Traktionsakku verursachen kann.

- Fahren Sie vorsichtig über tiefes Wasser, um Kurzschlüsse, Leckagen oder Beschädigungen der Antriebsbatterie durch übermäßigen Wasserkontakt zu vermeiden.
- Wenn Sie wahrnehmen, dass das Fahrwerk zerkratzt ist oder die Antriebsbatterie einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, sollten Sie das Fahrzeug sofort abstellen und das XPENG Service Center kontaktieren.

Reichweite

Die Reichweite hängt von Faktoren wie der verfügbaren Leistung des Fahrzeugs, der gesamten Fahrreichweite und -zeit, der Umgebungstemperatur, den Straßenbedingungen, den Fahrgepflogenheiten (Klimaanlage, Fahrmodi, Energierückgewinnungslevel) und der

Zuladungskapazität des gesamten Fahrzeugs ab.

Umgebungstemperatur der Traktionsbatterie

Die Umgebungstemperatur beeinflusst die Leistung des Traktionsakkus, und es ist erforderlich, das Fahrzeug innerhalb des Umgebungstemperaturbereichs von -30°C bis 55°C zu verwenden, um die gute Leistung des Traktionsakkus zu erhalten und die Lebensdauer des Traktionsakkus zu verlängern.

Vorsicht

Setzen Sie das Fahrzeug keinen Bedingungen über 55°C oder unter -30°C kontinuierlich aus.

Hinweis zur Recycling von Traktionsbatterien

Wenn es notwendig ist, die Traktionsbatterie zu ersetzen oder zu verschrotten, kontaktieren Sie bitte unbedingt



das XPENG Service Center zum Recycling. Die Entsorgung der Traktionsbatterie kann zu Umweltverschmutzung oder Sicherheitsunfällen führen, und Fahrzeughalter sollten entsprechende Verantwortung tragen.

Außenreinigung

Externe Reinigung

Häufiges Waschen schützt das Aussehen des Fahrzeugs. Waschen Sie das Fahrzeug an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung. Wenn das Fahrzeug längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt ist, wird empfohlen, das Fahrzeug zu waschen, nachdem es abgekühlt ist.

Wenn Sie eine automatische Waschanlage benutzen, befolgen Sie die Anweisungen des Waschanlagenbetreibers.

Waschen Sie beim Waschen mit dem Hochdruckreiniger gegen die Vorderseite der

Scheibe und spülen Sie den Innenraum nicht mit Wasser gegen den Rand der Scheibe.

Trocknen Sie nach dem Waschen im Winter das Wasser in den Lücken um den Türgriff ab, um zu verhindern, dass der Türgriff einfriert und sich nicht mehr öffnen lässt.

Um Schäden an der Lackierung zu vermeiden, entfernen Sie die ätzende Substanz (Vogelkot, Harze, Insekten, Asphaltflecken, Pflastersalze, Industriestaub usw.) sofort. Waschen Sie nicht bis zur Reinigung des gesamten Fahrzeugs.

Bei der Außenreinigung des Fahrzeugs gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Vorbereitung vor der Reinigung

Schließen Sie alle Türen, den Kofferraum und die vorderen Hauben, und überprüfen Sie, ob die Ladeöffnung vollständig geschlossen ist.

2. Gründlich abspülen

Spülen Sie vor der Reinigung Schmutz und Kies von der Karosserie mit einem Schlauch



ab. Bitte spülen Sie Bereiche mit Staub, Schlamm oder Pflastersalzen (Radkästen und Blechfugen) ab.

3. Waschen von Hand

Geben Sie ein hochwertiges, neutrales Reinigungsmittel in kaltes oder warmes Wasser, befeuchten Sie ein weiches Tuch und waschen Sie das Fahrzeug von außen mit der Hand.

4. Mit klarem Wasser abspülen

Nach der Reinigung gründlich mit klarem Wasser abspülen, um zu verhindern, dass Seifenreste auf der Oberfläche antrocknen.

5. Mit einem weichen Tuch trocken wischen

Vorsichtsmaßnahmen für die Außenreinigung

Vorsicht

- Verwenden Sie Kein Heißes Wasser Und Keine Reinigungsmittel.

- Waschen Sie Ihr Fahrzeug bei heißem Wetter nicht in direkter Sonneneinstrahlung.
- Verwenden Sie einen Hochdruckreiniger, halten Sie die Düse mindestens 30 cm von der Oberfläche des Karosserie entfernt, bewegen Sie die Düse und sprühen Sie nicht kontinuierlich Wasser auf eine bestimmte Stelle. Sprühen Sie kein Wasser in Richtung der Ladebuchse.
- Wenn Sie das Fahrzeug in einer kalten Umgebung waschen oder an schneereichen Tagen im Freien parken, funktionieren die aktiven Kühlerlamellen möglicherweise aufgrund von Vereisung nicht normal. Es ist normal, dass das ICM den aktiven Kühlergrillfehler meldet, was das normale Fahren des Fahrzeugs nicht beeinträchtigt. Nach normalem Fahren für eine gewisse Zeit (etwa 1 Stunde) oder dem Abtauen mit einem Heißluftfön verschwindet der Fehler automatisch. Sollte der Fehler nach dem



Abtauen der Scheibenwischer immer noch bestehen, kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center zur Überprüfung und Reparatur.

- Sprühen Sie kein Wasser direkt auf die Fenster- oder Türdichtung oder durch die Nabenöffnung auf die Bremsenteile.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Baumwollsaat oder grobem Stoff, wie Reinigungshandschuhen.
- Verwenden Sie keine chemischen Reifenreiniger, da dies die Oberfläche des fertigen Rads beschädigen kann.

Reinigung und Pflege von externen Kunststoffteilen

Die Reinigung kann normalerweise mit Wasser sowie einem weichen Tuch und einer weichen Bürste erfolgen.

Reinigung der Fenster und Rückspiegel

Reinigen Sie die Fenster und Rückspiegel mit Glasreiniger mit Alkohol und trocknen Sie das Glas anschließend mit einem sauberen, fusselfreien weichen Tuch.

Um das Wachs auf der Scheibe nach der Wartung des Karosserie zu entfernen, nutzen Sie einen speziellen Reiniger und ein Tuch, um die Wischerblätter nicht zu zerkratzen.

Verwenden Sie eine kleine Bürste, um den Schnee von den Fenstern und Rückspiegeln zu entfernen.

Verwenden Sie ein Enteisungsspray oder eine Schaufel, um das Eis zu entfernen. Achten Sie darauf, die Komponenten nicht zu beschädigen. Entfernen Sie das Eis in derselben Richtung bei der Verwendung.



⚠ Vorsicht

- Es ist verboten, warmes oder heißes Wasser zu verwenden, um Eis und Schnee von der Windschutzscheibe und den Rückspiegeln zu entfernen, da dies das Glas zum Bersten bringen kann.
- Entfernen Sie das verbleibende Gummi, Fett und Silikon auf dem Glas mit einem speziellen Fensterreiniger oder Silikonentferner.

Wartung der Dichtungen

Entfernen Sie bei der Pflege der Dichtungen mit einem weichen Tuch Staub und Schmutz von der Oberfläche. Beschichten Sie die Gummidichtung regelmäßig mit einem speziellen Schutzmittel.


Reinigung der Wischerblätter

Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Kanten der Wischerblätter auf Gummirisse, -spaltungen und -rauheit. Bei Beschädigung

wenden Sie sich bitte für einen Austausch an das XPENG Service Center.

Verunreinigungen an den Wischerblättern können die Wirksamkeit der Wischerblätter verringern. Verunreinigungen umfassen Eis, Autowachs aus der Waschanlage, Reinigungsflüssigkeiten mit Bakterien und/oder Wasserabweisern, Vogelkot, Baumsaft und andere organische Materialien.

Bitte reinigen Sie die Wischerblätter wie folgt:

- Reinigen Sie die Windschutzscheibe mit einem nicht abrasiven Glasreiniger.
- Tippen Sie „ → Fahrzeug “ auf dem CID, einschalten „**Wartungsmodus Frontscheibenwischer** “ oder „**Heckwischer-Wartungsmodus** “ auf der aktuellen Oberfläche, um den Wartungsmodus für den vorderen/hinteren Scheibenwischer zu aktivieren.
- Heben Sie den Wischerarm leicht von der Windschutzscheibe ab, um nah genug an die Wischerklinge zu gelangen, dann



reinigen Sie die Klinge mit Isopropylalkohol oder Wischerreinigungsflüssigkeit.

- Sollten die Wischerblätter auch nach der Reinigung noch wirkungslos sein, müssen sie möglicherweise ausgetauscht werden.

Vorsicht

- Beim Absenken des Wischerarms ist Vorsicht geboten, um zu verhindern, dass er kurzzeitig auf die Windschutzscheibe fällt und diese trifft.
- Die Wischerblätter sind mit einer Graphitschicht überzogen für sanftes Wischen ohne Kratzgeräusche. Reinigungsmittel mit Lösungsmitteln, harte Schwämme und scharfe Gegenstände können die Graphitschicht beschädigen. Ein defekter Graphitbelag führt zu erhöhten Wischgeräuschen und sollte zeitnah ersetzt werden.
- Prüfen Sie immer, dass die Wischerblätter im Winter oder bei kaltem Wetter

nicht am Windschutzscheibe festgefroren sind, bevor Sie die Scheibenwischer benutzen. Falls ja, zuerst enteisen, bevor Sie es verwenden, andernfalls könnten die Wischerblätter und der Wischermotor beschädigt werden.

Mattlackierung (Interstellar Grün) Pflege und Wartung

Verwenden Sie zum Waschen des Fahrzeugs keine Autowaschanlage, keinen Hochdruckreiniger und keine Reinigungsbürste, da sonst die Lackoberfläche beschädigt werden könnte.

Wenn die Lackoberfläche bei der Fahrzeugwäsche beschädigt wird, ist eine Neulackierung erforderlich. Wenn Fremdpartikel in die Lücken der Beschichtung gelangen, ist eine Reparatur schwierig.

Wenn Bürstenabdrücke, Kratzer, Fußabdrücke usw. ausgebessert werden sollen, muss die gesamte Karosserie neu lackiert werden.



Waschen Sie das Fahrzeug mit klarem Wasser und wischen Sie es vorsichtig mit einem weichen Ledertuch ab. Lässt sich der Schmutz nicht abwaschen, verwenden Sie für Wasserflecken einen leicht sauren Reiniger (Zitronensäure) und für Vogelkot, Insekten und Fettflecken einen neutralen Reiniger.

Es wird empfohlen, das Fahrzeug auf einem überdachten Parkplatz abzustellen und es nicht über längere Zeit im Freien stehen zu lassen. Dies soll verhindern, dass der Lack mit Harz oder Fett verunreinigt wird, da solche Flecken schwer zu entfernende Spuren hinterlassen können. Wenn das Fahrzeug längere Zeit im Freien geparkt werden muss, empfiehlt es sich, eine Autoabdeckung aus verdickter Baumwolle zu verwenden.

Verwenden Sie keine Lackoberflächenreiniger, Scheuermittel oder Poliermittel (z. B. Polierwachs usw.).

Reiben Sie nicht mit übermäßigem Kraftaufwand über die Lackoberfläche.

Kleben Sie keine Etiketten, Klebebänder oder andere klebende Materialien auf die Oberfläche.

Verwenden Sie kein Wachs oder Einschlagmittel.

Verwenden Sie keine Polierpaste.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Entfettungsreiniger.

Innenreinigung

Kurzbeschreibung

Prüfen und reinigen Sie den Innenraum regelmäßig, um sein Aussehen zu erhalten und vorzeitigen Verschleiß zu vermeiden.

Innenglas

Verwenden Sie keine kratzenden oder scheuernden Reinigungsmittel auf Glas- oder Spiegelflächen. Dies kann die reflektierende Oberfläche des Spiegels und die Heizelemente in der Heckscheibe beschädigen.



Kombiinstrument und Kunststoffoberflächen

Polieren Sie die oberen Flächen des Kombiinstrumentes nicht. Polierte Oberflächen spiegeln und können die Sicht beim Fahren beeinträchtigen.

Reinigung von Sicherheitsgurten

Wischen Sie Flecken auf den Sitzen mit einem weichen Tuch ab, das Sie mit warmem Wasser und einer milden Seife angefeuchtet haben. Wischen Sie vorsichtig in kreisenden Bewegungen. Wischen Sie anschließend mit einem weichen, fusselfreien Tuch trocken.

Sicherheitsgurte

Ziehen Sie die Gurte zum Abwischen heraus. Verwenden Sie keine Waschmittel oder chemischen Reinigungsmittel. Lassen Sie die Gurte im ausgezogenen Zustand an der Luft trocknen, am besten vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt.

Autoteppiche

Verwenden Sie einen Staubsauger mit einer weichen Bürste, um Staub und Oberflächenverschmutzungen zu entfernen. Bei hartnäckigen Flecken können Sie versuchen, sie mit Wasser oder Backpulver zu entfernen. Bitte wählen Sie ein geeignetes Verfahren, um die Flecken vor der Reinigung zu entfernen:


- Bei flüssigen Flecken: Wischen Sie die Rückstände vorsichtig mit einem Papiertuch ab und lassen Sie die Flecken so weit wie möglich einweichen und vom Papiertuch aufgesogen werden.
- Bei festen und trockenen Flecken: Entfernen Sie zunächst so viel wie möglich von Hand, und verwenden Sie dann den Staubsauger, um die restlichen Rückstände zu beseitigen.

CID und ICM

Reinigen Sie das CID und ICM mit einem speziellen weichen, fusselfreien



Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel (wie Glasreiniger), feuchte Tücher oder ein statisch aufgeladenes Trockentuch (wie ein kürzlich gewaschenes Mikrofasertuch).

Tippen Sie „“

→ **Anzeige** → **Bildschirmreinigung** “Wischen Sie nach unten, um im Schnellmenü auf dem CID den Bildschirmreinigungsmodus zu aktivieren, und wischen Sie dann über den CID, was keine Tasten aktiviert oder Einstellungen ändert.

Vorsicht

Ätzende Flüssigreiniger wie Säuren, Laugen, Entoxidationsmittel und Natriumhypochlorit (84 Desinfektionsmittel) sind für die Reinigung des CID verboten.

Chrom- und Metalloberflächen

Politur, Scheuermittel oder harte Tücher können das Finish von Chrom- und Metalloberflächen beschädigen.

Fußmatten

Um die Lebensdauer Ihres Teppichs zu verlängern und die Reinigung zu erleichtern, verwenden Sie offiziell von XPENG Inc. zugelassene Fußmatten. Pflegen Sie die Fußmatten, indem Sie sie regelmäßig reinigen und prüfen, ob sie richtig verlegt sind. Ersetzen Sie die Fußmatten, wenn sie zu stark abgenutzt sind.

Hinweise zur Innenraumreinigung

Vorsicht

- Um mögliche Störungen des Fußpedals zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Fußmatte des Fahrers sicher befestigt ist und legen Sie niemals eine zusätzliche Fußmatte darauf. Fußmatten sollten immer auf der Oberfläche des Fahrzeugteppichs liegen.
- Die Verwendung von Lösungsmitteln (einschließlich Alkohol), Bleichmitteln, Zitrusprodukten, Naphtha,

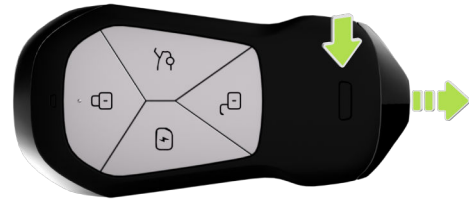


silikonbasierten Produkten oder Zusätzen an Innenkomponenten kann Schäden verursachen.

- Statisch aufgeladene Materialien können dem CID und dem ICM Schäden zufügen.
- Wischen Sie die Türschutzleisten nicht mit Feuchttüchern, nassen Tüchern, Reinigungsmitteln usw. ab und achten Sie darauf, dass während der Nutzung (z. B. G. während Regen oder Autowäsche), da dies zu einer Fehlfunktion der internen elektrischen Komponenten führen kann, etc.
- Wenn Sie einen Schaden an einem Airbag oder Sicherheitsgurt bemerken, kontaktieren Sie bitte sofort das XPENG Service Center.
- Lassen Sie kein Wasser, Reinigungsmittel oder Stoff in einen Sicherheitsgurmechanismus gelangen.

Schlüssel-Batterie

Austausch der Schlüsselbatterie



1. Drücken Sie den Verriegelungsknopf nach innen, um die Metallverzierung nach rechts zu entfernen, wie durch den Pfeil angezeigt.



2. Heben Sie die Abdeckung vorsichtig an ihren Kanten nach oben.



3. Entfernen Sie die Schlüsselbatterie.
- Batteriemodell: CR2032H.
4. In umgekehrter Reihenfolge installieren.
- Installieren Sie den Akku mit dem „+“ (Pluspol) nach oben gerichtet.



i Tipps

- Ein niedriger SOC beeinträchtigt die Funktion der Steuerung des Schlüssels. Bitte ersetzen Sie die Batterie rechtzeitig.



Notfallgeräte

Notfallgeräte



1. Warndreieck
2. Sicherheitsweste
3. Das Reifenreparaturset für den Notfall

Notfall-Reifenreparatur

Notfall-Reifenreparatur

Das Fahrzeug ist nicht mit einem Ersatzreifen ausgestattet, aber ein aufblasbares Reifenreparatur-Notfallset ist im Lieferumfang enthalten.

Das Notfall-Reifenreparaturset beinhaltet eine aufblasbare Pumpe und eine Dose Reifendichtmittel (nur für einen Reifen). Wenn das Dichtmittel in den Reifen eingespritzt wird, dringt es in kleine Einstiche am Reifen ein, die nicht größer als 6 mm sind, für eine Notfallreparatur.



⚠️ Warnung

- Bei einer Reifenpanne mit mehr als 6 mm oder bei starkem Profilschaden, Seitenwandschaden, Reifenriss oder Ablösen von der Nabe, kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center.
- Das Notfall-Reifenreparaturset dient nur zur vorübergehenden Reparatur eines

einzelnen Reifens und der beschädigte Reifen muss so schnell wie möglich repariert oder ersetzt werden.

- Wenn der Reifen vorübergehend mit Reifendichtmittel repariert wurde, darf seine Fahrgeschwindigkeit nicht schneller als 80 km/h sein.
- Bitte lesen und befolgen Sie alle Warnungen und Hinweise auf dem Notfall-Reifenreparaturset.
- Bei Feststellung eines platten Reifens nicht weiterfahren, sonst kann es zu schweren Verletzungen kommen.

Reifendichtmittel

Das Reifendichtmittel, speziell für XPENG-Fahrzeuge im Notfall-Reparaturset entworfen, verursacht keinen Schaden am Reifendrucksensor. Daher kann es nur durch Reifendichtmittel desselben Typs und derselben Kapazität ersetzt werden. Reifendichtmittel können im XPENG Service Center erworben werden.



Das Verfallsdatum des Produkts ist auf der Außenseite des Reifendichtmittels aufgedruckt. Wenn die Lebensdauer abgelaufen ist, kann das Reifendichtmittel nicht wie erwartet funktionieren. Stellen Sie sicher, dass Sie ein neues Reifendichtmittel kaufen.

Warnung

- Verwenden Sie keine Reifendichtmittel aus anderen Bezugsquellen, da dies zu Fehlfunktionen des Reifendrucksensors führen kann.
- Lesen Sie unbedingt die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen für das Reifendichtmittel und befolgen Sie diese.
- Verhindern Sie, dass Kinder den Reifendichtstoff berühren.
- Wenn das Reifendichtmittel in Kontakt mit Ihren Augen kommt, spülen Sie bitte sofort mit klarem Wasser und suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

- Bei versehentlicher Einnahme des Reifendichtmittels sofort ärztliche Hilfe aufsuchen.
- Bei versehentlicher Einatmung des Reifendichtmittels sofort frische Luft atmen, um Atembeschwerden zu vermeiden, und umgehend ärztliche Hilfe aufsuchen.



Reifenbefüllung

Kleine Reifenpannen (unter 6 mm) können Sie vorübergehend mit diesen Schritten beheben:



1. Nehmen Sie das Notfall-Reifenreparaturset aus dem Kofferraum.
2. Nehmen Sie die Aufblasbare Pumpe und das Reifendichtmittel aus dem Notfall-Reifenreparaturset heraus.



3. Nehmen Sie das Reifendichtmittel heraus und schütteln Sie es gut.



4. Schrauben Sie ein Ende des Dichtmittel-Injektionsschlauchs auf das Reifenventil und ziehen Sie es fest. Achten Sie darauf, die Reifendichtmittel-Dose nicht zu verkehren.



5. Verbinden Sie das andere Dichtmittel-Injektionsrohr mit der Aufblas-Pumpe und ziehen Sie es fest, dann stecken Sie den elektrischen Quellenstecker der Aufblas-Pumpe in die 12V-Stromversorgung im Fahrzeug-Aufbewahrungsfach.



6. a. Schalten Sie den Stromschalter der Aufblas-Pumpe ein und beginnen Sie mit dem Einspritzen des Dichtmittels in den Reifen.
- b. Während des Dichtmittel-Injektionsvorgangs liegt der Wert des Druckmessgeräts bei etwa 300~600kPa.
- c. Beobachten Sie das Druckmessgerät, bis der Reifendruck den Standardwert

erreicht hat, dann schalten Sie den Stromschalter aus.

- d. Bezugnahme auf das Reifenluftdruck-Etikett für den Standardluftdruckwert der Reifenspezifikation.
 - e. Überprüfen Sie den Reifendruck, wenn er innerhalb von 20 Minuten den eingestellten Wert nicht erreichen kann, wird dies als nicht reparierbarer Reifen angesehen.
7. Schalten Sie die Aufblas-Pumpe aus und ziehen Sie dann den Dichtmittel-Injektionsschlauch vom Reifenventil ab. Entfernen Sie das überschüssige Dichtmittel vom Reifenventil und den Radnaben. Ziehen Sie den Dichtmittel-Injektionsschlauch aus der Aufpumpereinheit und legen Sie das Notfall-Reifenreparaturset zurück in den Kofferraum.
 8. Fahren Sie das Fahrzeug sofort für 5 km oder 10 Minuten mit einer Geschwindigkeit zwischen 20~60 km/h, um das Dichtmittel



gleichmäßig im gesamten Reifen zu verteilen.

9. Halten Sie das Fahrzeug an und überprüfen Sie den Reifendruck.

Vorsicht

Wenn der Reifendruck unter 130 kPa liegt, zeigt dies an, dass der Reifenschaden nicht mit dem Dichtmittel repariert werden kann. Parken Sie das Fahrzeug sicher am Straßenrand und kontaktieren Sie das XPENG Service Center.

10. Pumpen Sie den Reifen auf den Standardreifendruck auf.
11. Verstauen Sie die Luftpumpe wieder im Kofferraum.
12. Fahren Sie das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 20~80 km/h zum XPENG Service Center zur Reifenreparatur.

Vorsicht

- Bitte reparieren oder ersetzen Sie den Reifen so schnell wie möglich.

- Kaufen Sie rechtzeitig neues Reifendichtmittel, nachdem das vorherige verwendet wurde.
- Halten Sie die Fahrgeschwindigkeit unter 80 km/h.

Nur Inflation





1. Nehmen Sie das Notfall-Reifenreparaturset aus dem Kofferraum.
2. Nehmen Sie die aufblasbare Pumpe aus dem Notfall-Reifenreparaturset heraus.



3. Nehmen Sie den aufblas-Schlauch und das Stromkabel von beiden Seiten der Luftpumpe heraus.
4. Schließen Sie den aufblas-Schlauch an das Reifenventil an und ziehen Sie ihn fest.
5. Stecken Sie den elektrischen Quellenstecker der Luftpumpe in die 12V-Stromquelle im Fahrzeug.



6. Schalten Sie den Stromschalter der Aufpumpeinrichtung ein und beginnen Sie mit dem Einspritzen des Dichtmittels in den Reifen.
 - Beobachten Sie das Druckmessgerät, bis der Reifendruck den Standardwert erreicht, dann schalten Sie den Stromschalter aus.



- Bezugnahme auf das Reifenluftdruck-Etikett für den Standardluftdruckwert der Reifenspezifikation.

7. Schalten Sie die Aufblasbare Pumpe aus.

Vorsicht

- Bitte auf den Standardreifendruck aufpumpen, da zu hoher oder zu niedriger Reifendruck den Reifenverschleiß beschleunigen kann.
- Wenn der Reifendruck zu hoch ist, verringern Sie den Reifendruck, indem Sie Luft ablassen.
 - Bedienungsschritte: Ziehen Sie den Inflationsschlauch heraus und drücken Sie den Metallstift in der Mitte des Ventils, um Luft abzulassen. Währenddessen können Sie den Inflationsschlauch wieder anschließen, um den Wert des Druckmessgeräts abzulesen, bis der Reifendruck auf den Standardwert sinkt.

- Sollte sich die Kontrollleuchte des Reifendruckkontrollsystems (TPMS) nach dem Einstellen des Reifendrucks nicht ausschalten, fahren Sie bitte kurzzeitig mit einer Geschwindigkeit von 40 km/h und achten Sie auf den Status der Kontrollleuchte.
- Nach einiger Fahrzeit kann der Reifendruck leicht ansteigen, da die Reifentemperatur steigt, was ein normales physikalisches Phänomen ist.
- Wenn die Kontrollleuchte weiterhin leuchtet, kontaktieren Sie bitte das XPENG Service Center zur Unterstützung.

Fahrzeug-Abschaltvorgang

Normales Ausschalten

Wenn das Fahrzeug eingeschaltet ist oder sich im READY-Status befindet, der Fahrersitz nicht besetzt ist und alle Türen (einschließlich Motorhaube und Kofferraumklappe) geschlossen sind, wird



das Fahrzeug durch die folgenden Aktionen ausgeschaltet:

- Verriegeln Sie das Fahrzeug über den intelligenten Schlüssel.
- Entriegeln des Fahrzeugs über die XPENG-App

Not-Aus-Schaltung



Das Fahrzeug kann ausgeschaltet werden, wenn sich der Fahrer auf dem Sitz befindet oder die Türen geöffnet sind.

- Wenn Sie bei stehendem Fahrzeug den Schalter für die Not-Aus-Schaltung 5 Sekunden lang gedrückt halten, wird das Fahrzeug ausgeschaltet.
- Wenn Sie bei nicht stehendem Fahrzeug den Not-Aus-Schalter 5 Sekunden lang gedrückt halten, erscheint ein Pop-up-Fenster im ICM, das Sie drücken und bestätigen müssen, bevor das Fahrzeug ausgeschaltet wird.

Automatisches Ausschalten

Wenn der Fahrersitz nicht besetzt ist, das Fahrzeug geparkt ist und alle Türen, Ladeabdeckungen und der Kofferraum geschlossen sind, schaltet sich das Fahrzeug nach 1 Stunde Stillstand automatisch ab.

Wenn der Countdown für das automatische Ausschalten 10 Minuten erreicht hat, zeigt CID eine Erinnerung an. Sie können auf Abbrechen



drücken, um den 1-Stunden-Countdown erneut zu starten.

Rettungs- und Schutzausrüstung

Rettungs- und Schutz-Kit

Das Fahrzeug-Energiesystem ist mit einer Antriebsbatterie ausgestattet, die bei einem schweren Unfall zu Hochspannungsleckagen führen kann. Daher muss das Fahrzeug von professionellem Rettungspersonal mit der richtigen Schutzausrüstung bedient werden, um die persönliche Sicherheit zu gewährleisten.

Warnung

Stellen Sie sicher, dass Sie keine metallischen Accessoires (wie eine Halskette und eine Uhr) tragen, wenn Sie eine Rettungsaktion für das Fahrzeug durchführen, um Stromschlagverletzungen zu vermeiden.

Elektrischer Schutz

Tragen Sie die folgende Schutzausrüstung, um Verletzungen durch Hochspannungsschläge zu vermeiden:

- Isolierte Gummihandschuhe (zum Schutz gegen 500V oder mehr).
- Schutzbrillen.
- Isolierte Gummischeuhe.
- Werkzeuge mit isolierten Schutzhüllen.

Chemischer Schutz

Tragen Sie im Falle eines Elektrolytlecks aus der Antriebsbatterie folgende Schutzausrüstung, um Verletzungen der Haut, des Gesichts und anderer Körperteile zu verhindern:

- Schutzmasken.
- Lösungsmittelisolierte Handschuhe.



Kollisionsschutz

Kollisionsschutz

Das Fahrzeug verfügt über die Funktionen der Unterbrechung und Freigabe der Hochspannung. Wenn eine Kollision die Bedingungen für die Auslösung des Kollisionsschutzes erfüllt, unterbricht das Fahrzeug automatisch die Hochspannungsversorgung. Gleichzeitig erinnert es die Insassen durch Ton, Text und andere Mittel daran, das Fahrzeug so schnell wie möglich zu verlassen, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

Sicherheitsleitfaden

Sicherheitsleitfaden

Im Falle einer Fahrzeugstörung oder eines Unfalls sollte der Fahrer die Warnblinkanlage einschalten, eine reflektierende Weste anlegen und Warndreiecke aufstellen, um nachfolgende Fahrzeuge zu warnen.



1. Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und schalten Sie die Warnblinkanlage ein.
2. Nehmen Sie die Warnweste aus dem Kofferraum und ziehen Sie sie an.
3. Nehmen Sie das Warndreieck aus dem Kofferraum.



| | | |
|-------------|-------------|--------------|
| ≥ 50 m | ≥ 80 m | ≥ 150 m |
|-------------|-------------|--------------|

Jump Power-Anschluss

Jump Power Verbindung

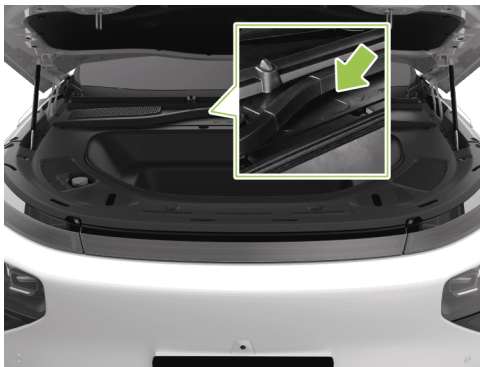
Wenn die Leistung der 12V-Batterie zu gering ist, um das Fahrzeug zu starten, starten Sie es über eine Starthilfeverbindung.

1. Öffnen Sie die vordere Haube.

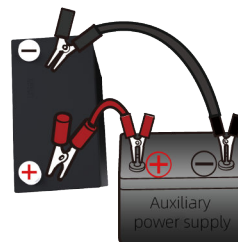
4. Stellen Sie das Warndreieck hinter dem Fahrzeug auf.

Warn-Dreieck Aufstellung

| | | |
|-----------------|-----------------|----------|
| Normale Straßen | Normale Straßen | Autobahn |
| Tageslicht | Nachtmodus | Autobahn |



2. Öffnen Sie die Abdeckung der 12V Batterie an der angegebenen Stelle.
3. Öffnen Sie die Abdeckung am Pluspol der 12V-Batterie.
4. Verbinden Sie ein Ende des roten Kabels mit dem positiven (+) Pol der 12V-Batterie des Fahrzeugs und das andere Ende mit dem positiven (+) Pol der externen Zusatzstromversorgung.



5. Verbinden Sie ein Ende des schwarzen Kabels mit dem negativen (-) Pol der 12V-Batterie des Fahrzeugs und das andere Ende mit dem negativen (-) Pol der externen Zusatzstromquelle.
6. Starten Sie das Fahrzeug. Nach erfolgreichem Start entfernen Sie die angeschlossenen Kabel in umgekehrter Reihenfolge.



Warnung

- Unsachgemäßer Gebrauch von Verbindungskabeln kann zur Explosion des Akkus führen und schwere Personenschäden verursachen.
- Die Spannung und Kapazität der Hilfsstromversorgung müssen mit denen der Fahrzeugbatterie übereinstimmen, andernfalls kann es zu einer Explosion kommen.
- Der Akku darf keiner offenen Flamme oder statischer Elektrizität ausgesetzt werden; andernfalls kann das vom Akku erzeugte entzündbare Gas durch einen Funken gezündet werden und eine Explosion verursachen.
- Berühren Sie während des Betriebs keine Hochspannungsteile, um Verletzungen durch Stromschläge zu vermeiden.



Code and Label

Beschreibung des Produktnamensschilds



Das Produktnamensschild befindet sich an der B-Säule der Beifahrertür. Sie können es sehen, wenn Sie die Beifahrertür öffnen.

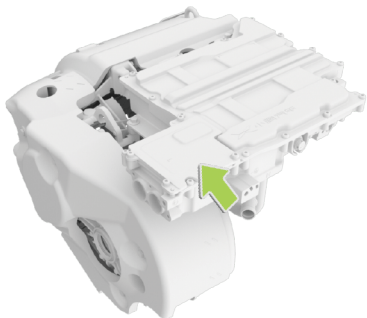
OBD-Diagnoseschnittstelle



Die OBD-Schnittstelle befindet sich unten links im Kombiinstrument und ermöglicht das Auslesen der elektronischen Fahrgestellnummer und anderer Fahrzeuginformationen über ein Original-Diagnosegerät oder ein offiziell zugelassenes Diagnosegerät.

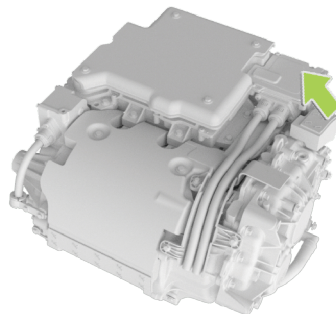
Modell und Code des Antriebmotors

Vorderer Antriebmotor *



Das Modell und der Code des vorderen Antriebmotors sind auf dem Gehäuse des Antriebmotors und auf dem Etikett des Antriebmotors angegeben.

Hinterer Antriebmotor



Das Modell und der Code des hinteren Antriebmotors sind auf dem Gehäuse des Antriebmotors und auf dem Etikett des Antriebmotors angegeben.



Teile und Umrüstung

Einführung

Nur XPENG Inc. Original- oder autorisierte Teile dürfen verwendet werden. XPENG Inc. hat umfangreiche Tests an Teilen durchgeführt, um deren Anwendbarkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit zu gewährleisten. Diese Teile können nur im XPENG Service Center gekauft, von XPENG autorisierten Technikern installiert und gemäß den Empfehlungen der XPENG Experten umgerüstet werden.

Montieren Sie keine von XPENG Inc. nicht autorisierten Teile am Fahrzeug. Andernfalls kann dies die Bedienbarkeit, Sicherheit und Haltbarkeit des Fahrzeugs beeinträchtigen und lokale Regierungsvorschriften verletzen.

Beim Anbringen der farbigen oder transparenten Lackschutzfolie sollten Sie Bereiche wie Ultraschallradar, MMW-Radar, Rundumsichtkamera, hochsensible Kamera usw. vermeiden. Andernfalls kann die normale

Nutzung von Assistiertem Fahren und anderen verwandten Funktionen beeinträchtigt werden.

Der MMW-Radar befindet sich in den vorderen und hinteren Stoßstangen, daher ist es verboten, die vorderen und hinteren Stoßstangen zu lackieren, Abdeckungen hinzuzufügen und andere Operationen nach Belieben durchzuführen. Andernfalls kann die normale Nutzung von Assistiertem Fahren und anderen verwandten Funktionen beeinträchtigt werden.

Es ist verboten, Radar oder Kamera nach Belieben zu ersetzen, zu modifizieren oder hinzuzufügen. Andernfalls kann die normale Nutzung der Assistenzsysteme und anderer verwandter Funktionen durch die von Funkstörungen verursachten Interferenzen beeinträchtigt werden, was zu direkten oder indirekten Verlusten führen kann, und XPENG wird keine Verantwortung übernehmen. Sollte das Radar oder die Kamera ausfallen, besuchen Sie bitte das XPENG Service Center zur Reparatur.



Verändern Sie nicht das Fahrwerk, die Bremsen und andere Systeme des Fahrzeugs, was die Handhabung und Sicherheit des Fahrzeugs negativ beeinflussen kann.

Es ist verboten, die Fahrzeugsicherungsbox umzurüsten, andernfalls kann dies negative Auswirkungen auf das Fahrzeugelektriksystem haben.

Veränderungen an elektronischen Bauteilen und Software sowie an der Verkabelung können die Funktionalität und den ordnungsgemäßen Betrieb zugehöriger Teile beeinträchtigen, insbesondere von sicherheitsrelevanten Systemen, was die Betriebsfähigkeit des Fahrzeugs beeinflussen und das Unfall- oder Verletzungsrisiko erhöhen kann.

Daher sollten Sie die Verkabelung, elektronischen Teile und deren Software nicht umrüsten.

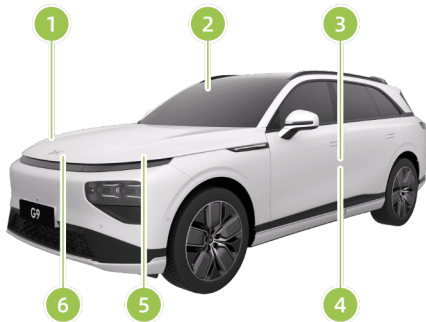
Darüber hinaus können Fahrzeugschäden und Leistungsprobleme durch den Austausch, die

Installation oder das Umrüsten mit Nicht-Originalteilen oder Teilen, die nicht von XPENG Inc. autorisiert sind, verursacht werden sind nicht von der Garantie abgedeckt und XPENG Inc. wird keine Verantwortung für direkte oder indirekte Verluste übernehmen, die dadurch verursacht werden.



Aufkleber

Etikettenposition



1. Kühler-Etikett
2. Airbag-Aufkleber
3. Reifendruck-Aufkleber
4. Seitenairbag-Aufkleber
5. Kühlmittel-Aufkleber

6. Kältemittel-Etikett

Etiketteninformationen



1. Kühler-Etikett



2. Airbag-Aufkleber

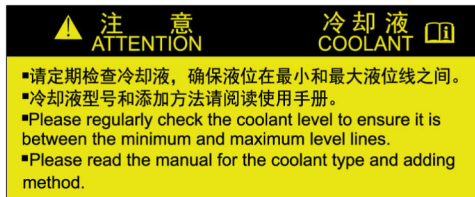


| 冷轮胎充气气压 COLD TIRE INFLATION PRESSURE | | | |
|---|---------|---------------------|--------------------|
| 型号 Size | 轮胎 Tire | 气压 Pressure kPa/Bar | |
| | | 空半载 Normal load | 满载 Maximum load |
| 255/55 R19 | 前 Front | 250/2.5 | 250/2.5 |
| | 后 Rear | 250/2.5 | 250/2.5 |
| 255/45 R21 | 前 Front | 270/2.7 | 310/3.1 |
| | 后 Rear | 270/2.7 | 310/3.1 |

3. Reifendruck-Aufkleber

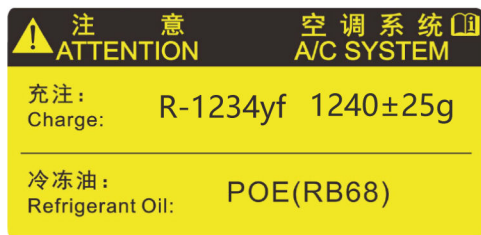


4. Seitenairbag-Aufkleber





5. Kühlmittel-Aufkleber

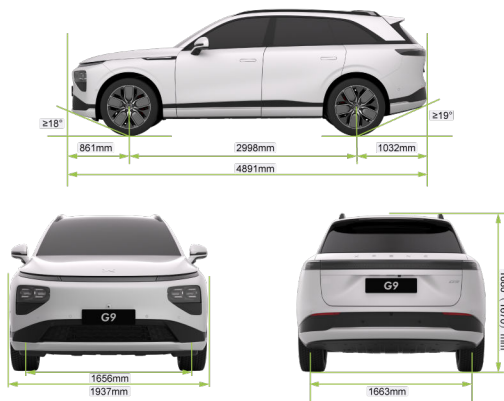


6. Kältemittel-Etikett



Fahrzeugparameter

Außenabmessungen





Fahrzeugspezifikationen

| Projektname | | Typ I | Typ II | Typ III | Einheit |
|---------------------|--------------------|-------|--------|---------|------------|
| Außenabmessungen | Länge | 4891 | | | mm |
| | Breite | 1937 | | | |
| | Höhe | 1680 | 1670 | | |
| Profil | Vorderschspur | 1656 | | | |
| | Hinterer Spurweite | 1663 | | | |
| Radstand | | 2998 | | | |
| Überhang - Vorne | | 861 | | | |
| Überhang - Hinten | | 1032 | | | |
| Anzahl der Insassen | | 5 | | | Pers on |



| | | |
|-------------------------------|----|---|
| Böschungswinkel (Volllast) | 18 | ° |
| Abfahrwinkel (Volllast) | 19 | |

Außenspiegel (einer für die linke Seite und einer für die rechte Seite) sind nicht in der Fahrzeugbreite enthalten und die Toleranzbereich der Fahrzeugabmessungen $\pm 1\%$.



Gewichtsparemeter

| Projektname | | Typ I | Typ II | Typ III | Einheit |
|-------------------------------|-------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------|
| Gesamtes Fahrzeug-Leergewicht | | 2210,2230(Anhängerkupplung) | 2235,2255(Anhängerkupplung) | 2340,2360(Anhängerkupplung) | kg |
| Bordstein | Vordachse | 1005,995(Anhängerkupplung) | 1025,1016(Anhängerkupplung) | 1124,1110(Anhängerkupplung) | |
| | Hinterachse | 1205,1235(Anhängerkupplung) | 1210,1239(Anhängerkupplung) | 1216,1250(Anhängerkupplung) | |
| Maximales Gesamtgewicht | | 2780 | | 2900 | |
| Maximal | Vordachse | 1170 | | 1280 | |
| | Hinterachse | 1610 | | 1620 | |



Toleranzbereiche $\pm 3\%$ für Gewicht, ausgenommen maximales Gesamtgewicht.



Übersicht der Parameter

| Projektname | G9 | Einheit |
|-----------------------|-------------|---------|
| Minstdrehdurchmesser | ≤ 11.8 | m |
| Höchstgeschwindigkeit | ≥ 200 | km/h |
| Maximalneigung | ≥ 30 | % |



Arten und Parameter des Antriebsstrangs

| | | | |
|------------------|-------------------------------|---------------|--------------|
| Art des Antriebs | Heckmotor Hinterradantrieb | Allradantrieb | Einheit t |
|------------------|-------------------------------|---------------|--------------|



Fahrzeugspezifikationen

| Antriebsmotor | Antriebsart | Permanenterregter Synchronmotor | AC-Asynchronmotor/ Permanentmagnet-Synchronmotor | | / |
|---------------|-------------------------|---------------------------------|---|---------------|-------|
| | Nennleistung | 80 | Vorne: 20 | Hinten: 80 | kW |
| | Nenn Drehmoment | 175 | Vorne: 40 | Hinten: 175 | N·m |
| | Nenn geschwindigkeit | 4400 | Vorne: 4775 | Hinten: 4400 | U/min |
| | Spitzenleistung | 230 | Vorne: 175 | Hinten: 230 | kW |
| | Spitzen Drehmoment | 430 | Vorne: 287 | Hinten: 430 | N·m |
| | Spitzen Geschwindigkeit | 16000 | Vorne: 16000 | Hinten: 16000 | U/min |

Fahrzeugspezifikationen



| | | | | | |
|-------------------|----------------------|------------------|-----------------|------------------|---|
| Reduziers tück | Modell | Hinten: 1eDT400A | Vorne: 1eDT400B | Hinten: 1eDT400A | / |
| | Gänge | 1 | | | / |
| | Hauptunt ersetzer | Hinten: 10.807 | Vorne: 10.793 | Hinten: 10.807 | / |



Lenkgetriebe

| Typ | | Stromunterstützt | | Einheit |
|---|--------------|------------------|--------|---------|
| Maximaler Lenkeinschlag der Vorderräder | Innenbereich | 38,5±3 | 38,4±3 | ° |
| | Außenbereich | 32,4±3 | 32,2±3 | ° |



Bremssystem

| Projektname | Parameter | Einheit |
|--|--|---------|
| Typ | Fußbetätigte hydraulische Zweikreisbremse vom Typ X, die den Bremsdruck auf alle Räder ausübt. | / |
| Art der Unterstützung | Stromunterstützt | / |
| Freiraum des Bremspedals | ≤ 2 | mm |
| Verschleißgrenze des Bremsbelags für das Vorderrad (ausgenommen die Trägerplatte für den Bremsbelag) | 2 | mm |
| Verschleißgrenze des Bremsbelags für das Hinterrad (ausgenommen die Trägerplatte für den Bremsbelag) | 2 | mm |
| Verschleißgrenze der vorderen Bremsscheibe | 30 | mm |
| Verschleißgrenze der hinteren Bremsscheibe | 22 | mm |
| Zeitraum für den Ersatz der Bremsflüssigkeit | 24 Monate oder 40.000 km (je nach dem, was früher eintritt) | |



Traktionsbatterie-Parameter

| | Projektname | Standard-Reichweite Fahrzeugmodell | Langstrecken- Fahrzeugmodell | Einheit |
|-------------------|---------------|---------------------------------------|---------------------------------|---------|
| Einzelne Batterie | Antriebsart | LFP | NCM | / |
| | Nennspannung | 3.16 | 3.67 | V |
| | Nennkapazität | 129 | 159 | Ah |
| Traktionsbatterie | Nennspannung | 607 | 617 | V |
| | Nennkapazität | 129 | 159 | Ah |
| | Nennenergie | 78.2 | 98.0 | kWh |
| | Gewicht | 607 | 573 | kg |

Hinweis: Die obigen Daten gelten für die 1C-Rate bei 25°C Bedingungen.



Fahrwerk

| Projektname | Typ I | Typ II | Typ III |
|-------------------------------------|---|--------|--|
| Vorderradaufhängung styp | Doppelquerlenker-Unabhängige Aufhängung | | Unabhängige Zweikammer- Luftfederung |
| Typ der Hinterachsaufhängun g | Multi-Link-Unabhängigfederung | | Unabhängige Zweikammer- Luftfederung |



Öl/Flüssigkeit Füllmenge

| Projektname | Modell | Füllmenge |
|---------------------------------|--------------------------------------|--|
| Öl für den vorderen Reduzierer | BOT350M3 | 0,55±0,05L |
| Öl für den hinteren Reduzierer | | 0,85±0,08L |
| Kühlmittel | Gemisch aus Ethylenglykol und Wasser | Bis nahe an die MAX-Linie auffüllen (ca. 16 Liter) |
| Kältemittel für die Klimaanlage | R-1234yf | 1240±25g |
| Bremsflüssigkeit | DOT4 | Bis nahe an die MAX-Linie auffüllen (ca. 0,85 Liter) |
| Scheibenwaschflüssigkeit | / | 3.5L |



Parameter der Vier-Rad-Ausrichtung

| Projektname | Typ I | Typ II | Typ III |
|--|-------------|--------|------------|
| Einseitige Vorspur des Vorderrads | 3'±6' | | 0'±6' |
| Einseitiger Sturzwinkel des Vorderrads | -0.45°±0.5° | | -0.6°±0.5° |
| Einzelseitiger Achsschenkelbolzen-Nachlauf | 5.6°±1.4° | | 5.9°±1.4° |
| Einseitige Königszapfenneigung | 07.9°±1° | | 8.1°±1° |
| Einseitiger Hinterachs-Spurwinkel | 5'±6' | | 8'±6' |
| Hinterachsschrägstellungswinkel | -1.0°±0.5° | | -14°±0.5° |



Reifen

| | | | | |
|---|--|------------|------------|---------|
| | Reifen | 255/55 R19 | 255/45 R21 | Einheit |
| | Felgen | 19x8J | 21x8.5J | / |
| Druck | Vorderrad (Leer/Halb/Voll beladen) | 250/250 | 270/310 | kPa |
| | Hinterachse (leer/halbe Last/volle Last) | 250/250 | 270/310 | kPa |
| Radauswuchtung (Nach Anbringen von Ausgleichsgewichten) | Innenbereich der Vorderreifen | ≤8 | | g |
| | Vorderreifen Außenseite | ≤8 | | |
| | Innenraum der Hinterreifen | ≤8 | | |
| | Außenbereich der Hinterreifen | ≤8 | | |



EDR (Ereignisdatschreiber)

EDR (Ereignisdatschreiber)

Dieses Fahrzeug ist mit einem Ereignisdatschreiber (EDR) ausgestattet.

Der EDR kann automatisch Informationen zum Fahrzeugbetrieb und zum Status der Fahrzeugsicherheitssysteme für einen bestimmten Zeitraum vor und nach einem Fahrzeugereignis aufzeichnen, z. B.:

- Fahrzeuggeschwindigkeit.
- Status der Bremsen während der Fahrt, also ob sie eingeschaltet sind oder nicht.
- Status des Sicherheitsgurtes des Fahrers.
- Der Öffnungsgrad des Gaspedals.
- Der Einschaltzyklus während eines Ereignisses.
- Auslesen der Informationen zum Einschaltzyklus.
- Die Gesamtzahl der Ereignisdatsätze.

- Der Zeitabstand zwischen diesem Ereignis und dem letzten Ereignis.
- Längsbeschleunigung.

Das Sammeln und Analysieren der vom EDR aufgezeichneten Fahrzeugdaten kann helfen, die Situation vor und nach dem Ereignis zu verstehen.

Die vom EDR aufgezeichneten Daten müssen mit einem speziellen Diagnosegerät extrahiert werden, das an die OBD-Schnittstelle des Fahrzeugs angeschlossen wird. Falls erforderlich, wenden Sie sich bitte an den XPENG-Kundendienst, um die Ausrüstung zu erhalten.

Datenverwendungserklärung

Die EDR-Daten können von XPENG Inc. zur Fehlersuche, Produktentwicklung und Qualitätsverbesserung verwendet werden. XPENG Inc. wird die EDR-Daten nicht an Dritte weitergeben, außer in den folgenden Fällen:



- Einholung der Zustimmung des Eigentümers oder Leasingnehmers des Fahrzeugs.
- Verwendung in einem Gerichtsverfahren in Übereinstimmung mit den offiziellen Anforderungen der Polizei, des Gerichts oder anderer Regierungsstellen.

Mikrowellenfenster

Übersicht



Das Mikrowellenfenster befindet sich an der Frontscheibe. Bitte halten Sie die Frontscheibe sauber, um die besten Ergebnisse zu erzielen und die Sicht beim Fahren möglichst wenig zu beeinträchtigen.



Warnung

- Die Position des Mikrowellenfensters darf nicht verdeckt werden.
- Die für den Verkehr erforderlichen Kennzeichnungen müssen um das Mikrowellenfenster herum angebracht werden.



NO.202302U01

XPENG